

SCHULSTATISTIK 2019 | 2020

MANNHEIM²

SCHULSTATISTIK 2019 | 2020

Schulentwicklungsbericht

Schulstatistik

Schuljahr 2019/2020

Impressum

Herausgeber und Vertrieb

Fachbereich Bildung
Abteilung Bildungsplanung / Schulentwicklung
E 2, 15
68159 Mannheim

Bearbeitung und Koordination:

Anja Hilpert

www.mannheim.de

Druck:

Hausdruckerei
Stadt Mannheim
Titelbild von Adobe Stock

Auflage

1. Auflage (300 Exemplare), März 2020

VORWORT

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir freuen uns, Ihnen die vorliegende Schulstatistik 2019/20 präsentieren zu können. Die Mannheimer Schulstatistik zeichnet als jährlich erscheinender Bericht insbesondere in mehrjähriger Betrachtung ein detailliertes Bild der kommunalen Schulentwicklung. Als Werkzeug des Bildungsmonitorings der Stadt Mannheim bildet die Schulstatistik umfassende Informationen über die hiesige Bildungslandschaft ab. Dabei werden zur Einführung zentrale Ergebnisse des Zahlenwerks vorgestellt.

Die Daten der Mannheimer Schulstatistik beziehen sich, soweit nicht anders angegeben, auf den Stichtag 16. Oktober 2019. Die Grundlage dafür bilden die im Rahmen der amtlichen Schulstatistik 2019/20 durch das Land Baden-Württemberg sowie die zusätzlich durch den städtischen Fachbereich Bildung erhobenen Daten.

Die kommunale Schulentwicklungsplanung ist von vielfältigen Entwicklungen geleitet. Neben langfristig angelegten Schulentwicklungsmaßnahmen wie dem Ausbau von Ganztagsgrundschulen, der zunehmenden Eingliederung inklusiv beschulter Schüler*innen oder der Berufsschulentwicklung wirken sich steigende Schüler*innenzahlen auf die Mannheimer Schullandschaft aus. Die Mannheimer Bevölkerungsprognose 2018-2038 geht von einem Wachstum von 7,4 % bis zum Jahr 2038 aus, ein Trend, der zunächst an den Grundschulen ankommen wird. Darüber werden neben dem stetig steigenden Bedarf an ganztägigen Betreuungsangeboten Anforderungen wie gemeinschaftliches und inklusives Lernen, individuelle Förderung oder die pädagogisch sinnvolle Implementierung neuer Medien in den Unterricht sowie die weitere Transformation von Bildungsinstitutionen zu interkulturellen Begegnungsorten für die Stadtgesellschaft den inhaltlichen Charakter sämtlicher Schularten und die Anforderungen an deren räumliche Struktur gestalten.

Im laufenden Schuljahr stehen die weiteren Planungen zur Entwicklung der Grundschulen im Mannheimer Süden, der Neckarstadt und auf den Konversionsflächen an. Beispielsweise ist es das Ziel, die Schiller- und die Wilhelm-Wundt-Grundschule zusammenzulegen. In der Neckarstadt ist der Neubau einer vierzügigen Grundschule geplant und auf den Mannheimer Konversionsflächen entstehen zwei neue Grundschulen. Im neuen Stadtquartier Franklin nahm im September 2019 die Franklinschule in den Räumen der ehemaligen Elementary School ihren Betrieb auf, ab dem Schuljahr 2022/23 soll die Ganztagschule im Neubau ihr endgültiges Zuhause bezogen haben. Für den Neubau eines Schulgebäudes auf dem Konversionsgelände Spinelli laufen die baulichen Planungen, die Fertigstellung des Gebäudes ist zum Schuljahr 2023/24 geplant.

Gleiche Chancen auf Bildung unabhängig von den individuellen Startbedingungen – dieses Ziel ist handlungsleitend für das kommunale Bildungsmanagement in Mannheim. Gemeinsam mit den Schulgemeinschaften vor Ort, den Schulaufsichtsbehörden, unseren Kooperationspartnerschaften und Wegbegleiter*innen sind wir dabei auf einem guten Weg.



Dirk Grunert

Bürgermeister für Bildung,
Jugend und Gesundheit



Lutz Jahre

Leiter Fachbereich Bildung

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort.....	1
Inhaltsverzeichnis	3
Abkürzungsverzeichnis	5
A. DIE WICHTIGSTEN ERGEBNISSE IM ÜBERBLICK.....	6
B. DEMOGRAPHISCHE ENTWICKLUNGEN.....	8
C. ENTWICKLUNG DER SCHÜLERZAHLEN NACH SCHULARTEN	10
1. ÜBERSICHT MANNHEIMER SCHULEN UND SCHÜLERZAHLEN	
1.1 Sozialraumtypologie 2016	19
1.2 Gesamtübersicht Schulen in öffentlicher und anderer Trägerschaft	22
1.3 Schülerzahlen in allgemeinbildenden Schulen im Zeitverlauf	23
1.4 Schülerzahlen in berufsbildenden Schulen im Zeitverlauf.....	24
1.5 Gesamtübersicht der Schüler*innen mit Migrationshintergrund	25
1.6 Gesamtübersicht der Schüler*innen nach Geschlecht	26
1.7 Grundschulempfehlungen und Übergangsquoten.....	27
1.8 Ganztagsbetrieb	32
1.9 Übersicht Abgänge an allgemeinbildenden Schulen	33
1.10 Inklusion	35
1.11 Gesamtübersicht Wohnsitz nach Sozialraum.....	40
1.12 Schulische Herkunft der Fünftklässler*innen.....	42
1.13 Belegung der Betreuungsangebote.....	43
2. SCHÜLERZAHLEN ALLGEMEINBILDENDE ÖFFENTLICHE SCHULEN	
2.1 Grundschulförderklassen und Schulkindergärten.....	45
2.1.1 Belegung und Klassenstärke (Vergleich lfd. Schuljahr – Vorjahr).....	45
2.1.2 Schüler*innen mit Migrationshintergrund in den Grundschulförderklassen und im Schulkindergarten	45
2.2 Grundschulen	46
2.2.1 Belegung und Klassenstärke der Grundschulen (Vergleich lfd. Schuljahr – Vorjahr)	46
2.2.2 Schüler*innen mit Migrationshintergrund der Grundschulen.....	47
2.2.3 Belegung und Klassenstärke der Grundschulen.....	48
2.2.4 Schulanfänger*innen nach Einschulungsstatus	54
2.2.5 Entwicklung Schulanfänger*innen nach Einschulungsstatus	54
2.3 Werkrealschulen	55
<i>Nachfolgender Aufbau ebenso bei Punkten 2.4-2.7 und 3.1</i>	
2.3.1 Belegung und Klassenstärke der Werkrealschulen (Vergleich lfd. Schuljahr – Vorjahr).....	55
2.3.2 Schüler*innen mit Migrationshintergrund der Werkrealschulen	55
2.3.3 Belegung und Klassenstärke der Werkrealschulen	56
2.3.4 Schulische Herkunft der Fünftklässler*innen der Werkrealschulen.....	58
2.3.5 Wohnsitz der Schüler*innen der Werkrealschulen.....	59
2.3.6 Abgänger*innen der Werkrealschulen nach dem Schuljahr 2018/19	61
2.4 Realschulen	64
2.5 Gymnasien	73
2.6 Gemeinschaftsschulen	83
2.7 Integrierte Gesamtschule Mannheim Herzogenried (IGMH)	88
2.8 Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ)	92
2.8.1 Belegung und Klassenstärke der SBBZ (Vergleich lfd. Schuljahr – Vorjahr)	92
2.8.2 Schüler*innen mit Migrationshintergrund der SBBZ	92
2.8.3 Belegung und Klassenstärke der SBBZ	93
2.8.4 Wohnsitz der Schüler*innen der SBBZ	98
2.8.5 Umgekehrte Inklusion	99
2.8.6 Abgänger*innen der SBBZ nach dem Schuljahr 2018/19	100
2.8.7 Schülerbewegungen der SBBZ.....	102
2.8.8 Kooperative Organisationsformen des gemeinsamen Unterrichts (Außenklassen der SBBZ)	103

2.9 Andere Schulformen.....	104
2.9.1 Belegung und Klassenstärke des Staatlichen Kollegs (Vergleich lfd. Schuljahr – Vorjahr)	104
2.9.2 Schüler*innen mit Migrationshintergrund des Staatlichen Kollegs	104
2.9.3 Belegung und Klassenstärke des Staatlichen Kollegs	104
2.9.4 Abgänger*innen des Staatlichen Kollegs nach dem Schuljahr 2018/19.....	104
 3. SCHÜLERZAHLEN ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN IN ANDERER TRÄGERSCHAFT	
3.1 Schulen in anderer Trägerschaft (ohne SBBZ).....	105
3.2 Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren in anderer Trägerschaft	117
3.2.1 Belegung und Klassenstärke der SBBZ (Vergleich lfd. Schuljahr – Vorjahr)	117
3.2.2 Schüler*innen mit Migrationshintergrund der SBBZ	117
3.2.3 Belegung und Klassenstärke der SBBZ	117
3.2.4 Wohnsitz der Schüler*innen der SBBZ	119
3.2.5 Abgänger*innen der SBBZ nach dem Schuljahr 2018/19	120
3.2.6 Kooperative Organisationsformen des gemeinsamen Unterrichts (Außenklassen der SBBZ)	120
 4. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE BERUFSBILDENDE SCHULEN	
4.1 Belegung und Klassenstärke (Vergleich lfd. Schuljahr – Vorjahr).....	121
4.2 Schüler*innen mit Migrationshintergrund.....	123
4.3 Übersicht der Bildungsgänge	124
4.3.1 Gewerbliche Schulen	124
4.3.2 Kaufmännische Schulen.....	126
4.3.3 Hauswirtschaftliche Schule	127
4.3.4 Gesamtübersicht	127
4.4 Wohnsitz der Schüler*innen.....	128
4.5 Wohnsitz der Mannheimer Schüler*innen nach Sozialraum	130
4.6 Schülerzahlen nach Teilbereichen des beruflichen Bildungssystems.....	130
 5. SCHÜLERZAHLEN BERUFSBILDENDE SCHULEN IN ANDERER TRÄGERSCHAFT	
5.1 Übersicht der Bildungsgänge	131
5.2 Schüler*innen mit Migrationshintergrund.....	132
 6. SCHULBAUMASSNAHMEN	
6.1 Übersicht Schulbaumaßnahmen 2019.....	133
6.2 Übersicht Planungsaufträge Schulbau 2019.....	134
 7. VERZEICHNISSE	
7.1 Schulen	135
7.1.1 Allgemeinbildende Schulen in öffentlicher Trägerschaft	135
7.1.2 Berufsbildende Schulen in öffentlicher Trägerschaft	158
7.1.3 Allgemeinbildende Schulen in anderer Trägerschaft	161
7.2 Schulsporthallen, Kombinierte Schul- und Öffentliche Büchereien.....	163
7.3 Fachbereich Bildung.....	164

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

SCHULKÜRZEL

BBS	Berufsbildende Schulen
GFK	Grundschulförderklasse
GMS	Gemeinschaftsschule
GS	Grundschule
GSS	Gesamtschule
GYM	Gymnasium
HS	Hauptschule
RS	Realschule
SBZ	Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum
SK	staatliches Kolleg
SKG	Schulkindergarten
WRS	Werkrealschule
WS	Waldorfschule

SCHULINTERNE KÜRZEL

AS	Abendschule
FHR	Fachhochschulreife / Fachabitur
Flex	flexible Nachmittagsbetreuung
FSP	Förderschwerpunkt
GSE	Grundschulempfehlung
GTS	Ganztagsschule
HSA	Hauptschulabschluss / Berufsreife
HSR	Allgemeine Hochschulreife / Abitur
J	Jahrgangsstufe
K	Klassen
RSA	Realschulabschluss / Mittlere Reife
Sek 1/2	Sekundarstufe 1 / Sekundarstufe 2
SuS	Schülerinnen und Schüler bzw. Schüler*innen
SJ	Schuljahr
TZ	Teilzeit
VGS	Verlässliche Grundschule
VKL	Vorbereitungsklassen
VZ	Vollzeit

PERSONENSPEZIFIZIERENDE KÜRZEL

A	Nichtdeutsche / Ausländer*innen*
BG	Bulgar*innen
GRC	Griech*innen
HRV	Kroat*innen
ITA	Italiener*innen
KO	Kosovar*innen
m	männlich
MH	Migrationshintergrund**
RO	Rumän*innen
SRB	Serb*innen
TUR	Türk*innen
w	weiblich

REGIONSSPEZIFISCHE KÜRZEL

HD	Heidelberg
MA	Mannheim
RLP	Rheinland Pfalz
RNK	Rhein-Neckar-Kreis

ALLGEMEINE KÜRZEL

Abschl.	Abschluss
abs.	absolut
Anz.	Anzahl
Außenst.	Außenstelle
dav.	davon
freiwill.	freiwillig
Ges.	Gesamt
gew.	gewerblich
Inkl.	Inklusion
insg.	insgesamt
kfm.	kaufmännisch
lfd.	laufendes
Mgmt.	Management
Mill.	Millionen
öffentl.	öffentlich
priv.	privat
Σ	Summe

***Definition Ausländer*innen:** Personen mit nichtdeutschem Pass.

****Definition Migrationshintergrund:** Die Bestimmung des Migrationshintergrunds der Schüler*innen erfolgt nach der Definition der Kultusministerkonferenz. Demnach liegt ein Migrationshintergrund vor, wenn mindestens eines der folgenden Kriterien erfüllt ist:

- Keine deutsche Staatsangehörigkeit (Schüler*innen mit deutscher und ausländischer Staatsangehörigkeit zählen als deutsch),
- nichtdeutsches Geburtsland,
- überwiegende Verkehrssprache in der Familie bzw. im häuslichen Umfeld nicht deutsch. (Die überwiegende Verkehrssprache ist die Sprache, der sich der Schüler*innen in der alltäglichen Kommunikation in der Familie bzw. im häuslichen Umfeld überwiegend bedient.)

A. DIE WICHTIGSTEN ERGEBNISSE IM ÜBERBLICK

Das Mannheimer Schulangebot

Im Schuljahr 2019/20 verfügt die Stadt Mannheim über insgesamt 85 allgemeinbildende Schulen, davon 73 in öffentlicher Trägerschaft. Das öffentliche Schulangebot in Mannheim umfasst 34 Grundschulen, fünf Werkrealschulstandorte, sieben Realschulstandorte, zwei Verbundstandorte mit Real- und Werkrealschulzweig, neun Gymnasien, zwei Gemeinschaftsschulen, eine Integrierte Gesamtschule und elf Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ), davon fünf SBBZ mit dem Förderschwerpunkt Lernen. Neu hinzugekommen ist zum Schuljahr 2019/20 die Franklinschule, eine Grundschule im Neubaugebiet Franklin im verbindlichen Ganztagsbetrieb. Außerdem fand eine Neustrukturierung der ehemals fünf gewerblichen, beruflichen Schulen am Neckarufer-Nord statt. Im Kern stand die Fusion der Heinrich-Lanz-Schule I mit der Carl-Benz-Schule. Mit den acht berufsbildenden Schulen verfügt die Stadt Mannheim somit insgesamt über 81 Schulen in öffentlicher Trägerschaft. Einer der fünf Werkrealschulstandorte läuft zum Ende des Schuljahrs 2019/20 mit Abschluss einer 10. Klasse aus.

Entwicklung der Schülerzahlen

An den allgemeinbildenden, öffentlichen Schulen in Mannheim insgesamt ist analog zum Vorjahr ein leichter Anstieg der Schülerzahlen (+ 51 Schüler*innen) festzustellen (2019/20: 25.903; *vgl. Schulstatistik*). Dies korrespondiert mit der Annahme des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg, das von langfristig steigenden Schülerzahlen ausgeht. Die aktualisierte Modellrechnung des Statistischen Landesamts ergibt bis zum Schuljahr 2030/31 einen Zuwachs auf 1,638 Mill. Schüler*innen, was maßgeblich auf den Wiederanstieg der Geburtenzahlen zurückzuführen ist (*vgl. Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Pressemitteilung 270/2019*).

Nach einem Hoch der Schülerzahlen an berufsbildenden Schulen in Mannheim im Schuljahr 2009/10 (16.603) liegt die Schülerzahl im Schuljahr 2018/19 analog zum Vorjahr unter 16.000 (15.840; *vgl. Statistisches Landesamt*).

Die Mannheimer Schülerschaft

Im Vergleich zum Land Baden-Württemberg ist der Anteil an Schüler*innen mit Migrationshintergrund in Mannheim überdurchschnittlich hoch. Er beträgt im Schuljahr 2019/20 an allgemein- und berufsbildenden Schulen im öffentlichen und freien Schulsystem 42,2% und ist damit gegenüber dem Vorjahr leicht angestiegen (2018/19: 40,7%). Der hohe Anteil an türkisch-, italienisch- und bulgarischstämmigen Personen ist an dieser Stelle besonders zu erwähnen. 1.055 Kinder besuchen eine Vorbereitungsklasse (Sprachförderungsklassen für Schüler*innen mit nichtdeutscher Herkunftssprache und ohne ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache), davon sind 764 Kinder an einer Grundschule.

Grundschulempfehlungen und Übergänge

In Mannheim werden an den Werkrealschulen vorwiegend Kinder und Jugendliche unterrichtet, die tatsächlich eine Werkrealschulempfehlung (96,7%) erhalten haben. 35,7% der Übergänge an die Realschulen haben ebenfalls eine Empfehlung für die Werkrealschule, 58,5% für die Realschule und 5,7% für das Gymnasium. Die dadurch entstehende Heterogenität der Schülerschaft an Realschulen bleibt damit weitgehend konstant. 87,4% der Beschulten an Gymnasien haben eine Empfehlung für diese Schulart. An den Gemeinschaftsschulen finden sich 54,2% der Schüler*innen mit einer Werkrealschul- und 34,7% mit einer Realschulempfehlung, 11,1% haben eine Gymnasialempfehlung. Andere Schulformen (in der Abfrage der Schulstatistik wird dies zusammenfassend erhoben, hierzu zählen beispielsweise die Waldorfschulen und die Integrierte Gesamtschule Mannheim-Herzogenried IGMH), werden meist von Kindern und Jugendlichen mit einer Realschulempfehlung (45,6%) besucht, 24,7% haben eine Empfehlung für das Gymnasium und 29,7% für die Werkrealschule.

Im Schuljahr 2018/19 entschieden sich in Baden-Württemberg zwei von fünf Familien gegen die Empfehlung einer Werkreal-/ Hauptschule und wählten stattdessen eine Realschule oder ein Gymnasium. Von den Kindern, die laut Empfehlung ein Gymnasium hätten besuchen können, entschied sich gut ein Sechstel für andere Schularten (*vgl. Statistisches Landesamt Pressemitteilung 14/2019*).

A. DIE WICHTIGSTEN ERGEBNISSE IM ÜBERBLICK

Ganztagsschulangebot und Betreuungsangebote

27,0% der Kinder an den öffentlichen Mannheimer Schulen nutzen ein Ganztagsangebot. Betrachtet man die einzelnen Schularten, zeigt sich eine unterschiedliche Verteilung: 21,9% der Grundschulkinder befinden sich im Ganztags sowie 34,4% der Schüler*innen an Werkreal- und 15,1% an den Realschulen. An den Gemeinschaftsschulen befinden sich 94,7% und an der IGMH alle Kinder und Jugendlichen im Ganztags. An den SBBZ werden 44,1% der Schüler*innen im Ganztags beschult, wobei die SBBZ Lernen keinen Ganztags anbieten.

Zum Stichtag 16.10.2019 befanden sich in Mannheim 67,6% der Grundschulkinder in einer Ganztagschule oder in einer Betreuungseinrichtung im Rahmen der Verlässlichen Grundschule beziehungsweise in einem ganztägigen Hort. Diese Quote steigt seit dem Schuljahr 2014/15 kontinuierlich an. Nicht alle Wünsche nach ganztägiger Betreuung können erfüllt werden. Von den im Schuljahr 2019/20 betreuten Grundschulkindern sind 2.096 Schüler*innen in einer Ganztagsgrundschule, 1.665 Schüler*innen in der Verlässlichen Grundschule und 2.701 Schüler*innen in einem Hort. Zunehmende Engpässe an stark frequentierten Grundschulstandorten machen es perspektivisch erforderlich, flexible Raumnutzungskonzepte für die vorhandenen Flächen zu entwickeln.

Abgänge an allgemeinbildenden Schulen

In Mannheim verließen 37,2% der Schüler*innen die öffentlichen und freien allgemeinbildenden Schulen mit der Hochschulreife, 38,6% mit dem Realschul- und 10% mit dem Hauptschulabschluss. 9% der Schulabgänger (inkl. der Schüler*innen in Vorbereitungsklassen und der Schüler*innen mit einem Sonderschulabschluss eines SBBZ) hatten keinen (Haupt-)Schulabschluss. Diese Werte basieren auf dem Schuljahr 2018/19. Tendenziell lässt sich festhalten, dass Mannheim aufgrund der hohen Zuwanderung und der hohen Dichte an SBBZ einen überdurchschnittlichen Anteil an Abgänger ohne Hauptabschluss bezogen auf Baden-Württemberg (2016/17: 6,4%) aufweist. Der Anteil an Schülern*innen mit Realschulabschluss und Hochschulreife liegt in Mannheim höher als der Durchschnitt von Baden-Württemberg, was ebenfalls auf die hohe Dichte an schulischen Angeboten zurückzuführen ist.

Inklusion

Mit der Zuordnung von Inklusionsschüler*innen zur allgemeinbildenden Schule wurde auch die Berechnung einer Inklusionsquote möglich. Sie definiert den Anteil der inklusiv beschulten Schülern*innen an allen Kindern und Jugendlichen mit sonderpädagogischem Bildungsanspruch. Die Quote liegt im Schuljahr 2018/19 bei 32% (eigene Berechnung, kann aufgrund unterschiedlicher Wohnortbestimmung von Berechnungen des Statistischen Landesamtes abweichen) und ist somit seit dem vergangenen Schuljahr um einen Prozentpunkt gesunken.

Im Schuljahr 2019/20 konzentriert sich in Mannheim die Umsetzung des inklusiven Unterrichts schwerpunktmäßig auf Grundschulen sowie Werkreal- und Realschulen: Von insgesamt 542 Inklusionsschüler*innen besuchen 47,2% eine Grundschule, 16,6% eine Werkrealschule und 22,7% eine Realschule. 9,4% besuchen eine Gemeinschaftsschule, 3,7% die IGMH und 0,4% ein Gymnasium. Insbesondere die Bereitstellung der räumlichen Kapazitäten für zieldifferente Unterrichtsgestaltung sorgt in den Schulen für immer größer werdende Engpässe. Hier sind zukunftsweisende, intelligente Lösungen für flexible Nutzungen der zur Verfügung stehenden Flächen erforderlich.

B. DEMOGRAPHISCHE ENTWICKLUNGEN

ENTWICKLUNG DER SCHÜLERZAHLEN IM ALLGEMEINBILDENDEN SYSTEM

Entwicklung der Schülerzahlen in Baden-Württemberg

Die aktuelle Modellrechnung des Statistischen Landesamtes zur Entwicklung der Anzahl der Schüler*innen bestätigt den Anstieg der Schülerzahlen an allgemeinbildenden Schulen ab dem laufenden Schuljahr, der sich bereits in den Berechnungen der letzten Jahre abgezeichnet hatte. Bis zum Schuljahr 2030/31 könnte demnach die Anzahl der Schüler*innen gegenüber dem Schuljahr 2018/19 um 12% auf 1,238 Mio ansteigen. Bei den Grundschulen könnte diese Entwicklung im Schuljahr 2028/29 ihren Höhepunkt bei 433.500 Schüler*innen finden. An den weiterführenden Schularten wird der noch anhaltende Rückgang bald enden und die Zahlen bis zum Schuljahr 2030/31 dort wieder ansteigen lassen (vgl. *Statistisches Monatsheft Baden-Württemberg* 11+12/2019).

Entwicklung der Schülerzahlen in Mannheim

Nach einem kontinuierlichen Rückgang der Schülerzahlen der öffentlichen und privaten Mannheimer Schulen seit den Schuljahren 2005/06 (33.363) bis 2017/18 (29.547) und einem leichten Anstieg zu den Schuljahren 2017/18/19, liegen die Schülerzahlen im Schuljahr 2019/20 wieder etwas niedriger (29.630), jedoch höher als 2017/18 (siehe Tabelle 1.3). Dabei entwickeln sich die Schülerzahlen pro Schulart höchst unterschiedlich (siehe Grafik).

So verzeichnen die Grundschulen derzeit steigende Schülerzahlen (+7% seit 2013/14 bis 2019/20), nachdem sie in der Vergangenheit sukzessive gesunken sind (-16% von 2004/05 bis 2013/14).

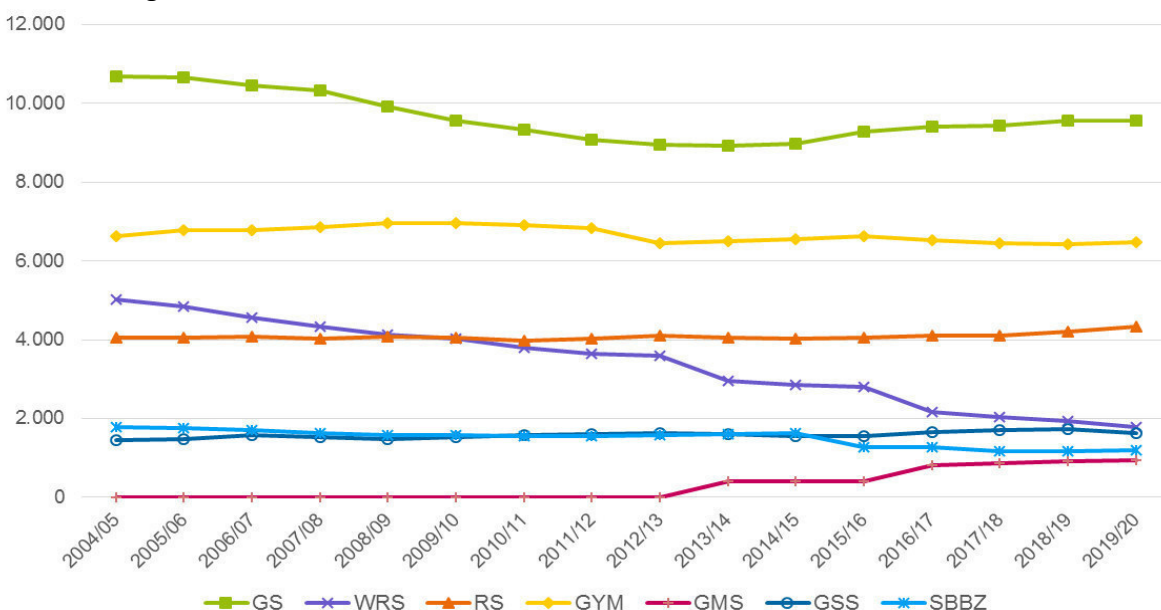
Die Schülerzahlen aller weiterführenden öffentlichen und privaten Schulen gingen seit 2004/05 bis 2019/20 um etwa 2.600 zurück. Dabei zeigen sich unterschiedliche Verläufe an den Schularten. An den öffentlichen Realschulen und Gemeinschaftsschulen nehmen die Schülerzahlen zum aktuellen Schuljahr weiterhin zu. Die Anzahl der Schüler*innen an den öffentlichen Gymnasien ist im Vergleich zum Schuljahr 2018/19 um 39 Schüler*innen gestiegen.

Kontinuierlich sinkend sind die Schülerzahlen der Werkrealschulen, die seit 2004/05 einen Rückgang von 64,4% verzeichnen. Die SBBZ verzeichnen im Schuljahr 2019/20 einen Zuwachs der Schülerzahlen im Vergleich zum vergangenen Schuljahr. Seit Einführung des neuen Inklusionsgesetzes und der damit verbundenen zunehmenden Beschulung von Kindern mit einem sonderpädagogischen Feststellungsbescheid an allgemeinbildenden Schulen waren sie zunächst stark zurückgegangen. Dieser Trend setzt sich im laufenden Schuljahr nicht fort. Die Inklusionsquoten bleiben dennoch unverändert hoch.

Info: Demographie

Demographische Entwicklungen haben zwangsläufig Auswirkungen auf die Entwicklung der Schülerzahlen. Die von der kommunalen Statistikstelle der Stadt Mannheim veröffentlichte *Bevölkerungsprognose 2038 in kleinräumiger Gliederung* geht für die Stadt Mannheim von einem Bevölkerungswachstum von 7,4% bis zum Jahr 2038 aus. Für das Wachstum ist ein positives Wanderungssaldo (mehr Zuzüge als Wegzüge) ausschlaggebend.

Entwicklung der Schülerzahlen der öffentlichen Schulen



B. DEMOGRAPHISCHE ENTWICKLUNGEN

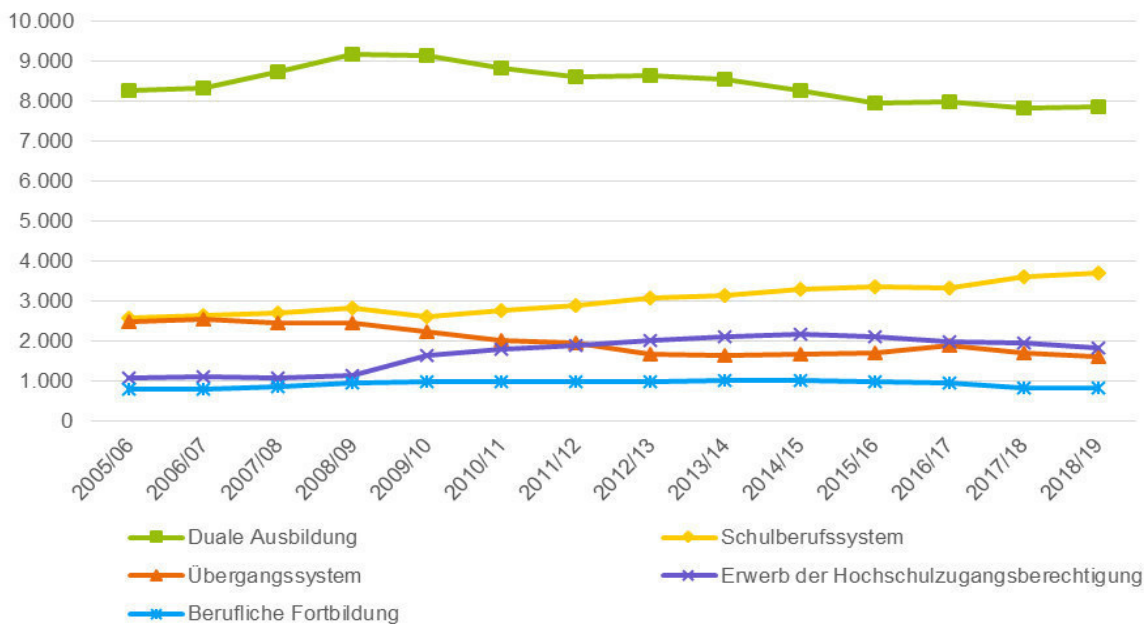
ENTWICKLUNG DER SCHÜLERZAHLEN IM BERUFSBILDENDEN SYSTEM

Entwicklungen der Schülerzahlen in Baden-Württemberg

Wie bereits unter Kapitel A beschrieben, kann eine Trendwende in Bezug auf die Schülerzahlentwicklung bis 2030/31 angenommen werden. Die kurz- und mittelfristigen Auswirkungen der steigenden Schülerzahlen im allgemeinbildenden Schulsystem müssen für das berufliche Schulsystem jedoch unter Vorbehalt betrachtet werden, denn die Auswirkungen der stärker besetzten Altersjahrgänge kommen erst zeitverzögert im beruflichen Schulsystem an. Bis 2026/27 wird zunächst von einem Rückgang der Schülerzahlen ausgegangen. In den folgenden Jahren kann sich der aktuelle Anstieg der Geburtenzahlen auf die beruflichen Schulen auswirken. Bis zum Schuljahr 2030/31 könnte die Zahl der Jugendlichen daher wieder auf 399.400 ansteigen. Dies wären ca. 4% weniger als im Schuljahr 2018/19 (vgl. *Statistisches Monatsheft Baden-Württemberg 11+12/2019*).

Entwicklung der Schülerzahlen in Mannheim

Die Schülerzahlen an öffentlichen und privaten berufsbildenden Schulen sind seit 2009/10 bis 2018/19 von 16.603 auf 15.840 Jugendliche kontinuierlich gesunken (*siehe Tabelle 1.4*). Dies entspricht einem Rückgang um 4,6%. Die Entwicklungen fallen je nach Teilbereichen des berufsbildenden Schulsystems jedoch sehr unterschiedlich aus. Während in der dualen Ausbildung die Schülerzahlen seit 2008/09 fast kontinuierlich um 14,2% gesunken sind (-1.305), verzeichnet das Schulberufssystem seit 2009/10 kontinuierlich steigende Schülerzahlen (+41,9%, +1.092). Auch Bildungsgänge, welche zum Erwerb der Hochschulzugangsberechtigung führen, sind 2018/19 deutlich stärker nachgefragt als noch 2005/06 (Steigerung um 67,5%, +738 Schüler). Sinkende Schülerzahlen sind außerdem im beruflichen Übergangssystem, welches Bildungsgänge umfasst, die nicht zu einem Ausbildungsabschluss führen und in der Regel der beruflichen Orientierung dienen, festzustellen (seit 2005/06 35,4%, -880).



Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg; eigene Berechnungen

C. ENTWICKLUNG DER SCHÜLERZAHLEN NACH SCHULARTEN

Entwicklung der Schülerzahlen an den Grundschulen in Baden-Württemberg

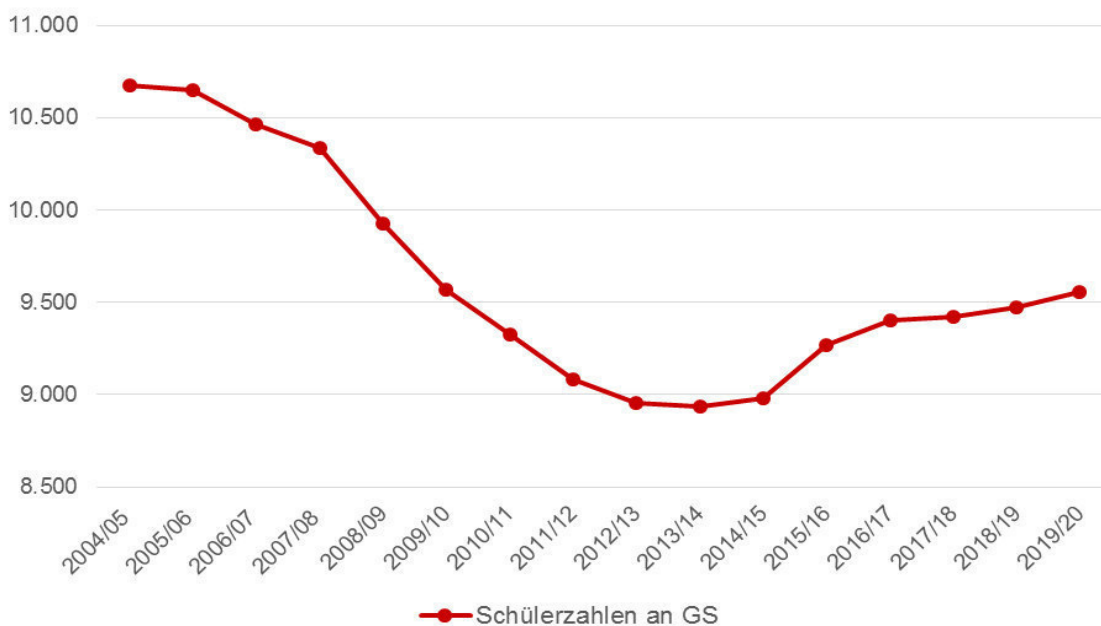
An den öffentlichen und privaten Grundschulen wird erwartet, dass sich der seit dem Schuljahr 2014/15 anhaltende steigende Trend bis zum Schuljahr 2028/29 fortsetzen wird. Schwächer besetzte Elternjahrgänge könnten danach wieder zu einem leichten Rückgang der Schulkinder führen. Für das Schuljahr 2028/29 geht die Modellrechnung von 433.500 Grundschüler*innen aus – gut 14% mehr als im Schuljahr 2018/19. Anschließend könnte die Anzahl bis zum Schuljahr 2030/31 auf 431.600 absinken (vgl. *Statistisches Monatsheft Baden-Württemberg 11+12/2019*).

Entwicklung der Schülerzahlen an den Grundschulen in Mannheim

Seit dem Schuljahr 2013/14 bis zum aktuellen Schuljahr 2019/20 ist im Grundschulbereich ein Anstieg um 618 auf 9.554 Schüler*innen zu verzeichnen (+7%). Im aktuellen Schuljahr besuchen 79 Kinder mehr eine Grundschule als im Vorjahr (*siehe Grafik*). Die Zahl der Kinder, die im Schuljahr 2019/20 eingeschult wurden, liegt mit 2.356 Schüler*innen auf gleichem Niveau wie 2018/19 (2.360). Die stufenweise Verlegung des Einschulungstichtags von 30. September auf 30. Juni, voraussichtlich beginnend zum Schuljahr 2020/21, könnte zu einer zeitlichen Verschiebung, nicht aber zu einer grundsätzlichen Veränderung der prognostizierten Schülerzahlen führen.

Info: Neue Grundschule Franklinschule

Zum Schuljahr 2019/20 hat die neu gegründete Franklinschule ihren Betrieb aufgenommen. Zum Stichtag der Schulstatistik wurden 39 Kinder in den Klassenstufen 1-4 unterrichtet. Die Schule ist eine verbindliche Ganztagsgrundschule und in ihrer jetzigen Form in einem Interimsgebäude in nach deutschen Standards sanierten Räumen der ehemaligen Elementary School untergebracht. Zum Schuljahr 2023/24 entsteht der Neubau einer vierzügigen Ganztagsgrundschule.



C. ENTWICKLUNG DER SCHÜLERZAHLEN NACH SCHULARTEN

Entwicklung der Schülerzahlen an den Werkrealschulen in Baden-Württemberg

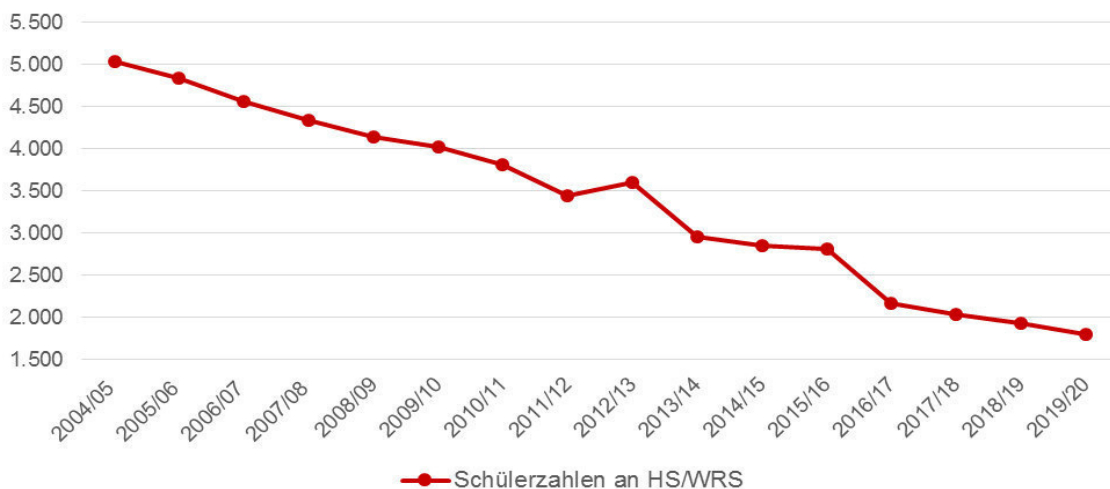
Die Zahl der Schüler*innen der öffentlichen und privaten Werkreal- und Hauptschulen dürfte, ausgehend von knapp 56.600 im Schuljahr 2018/19, zunächst weiter deutlich zurückgehen. Allerdings hat sich der Anteil dieser Schulart an den Übergängen von der Grundschule auf eine weiterführende Schule stabilisiert und lag im Schuljahr 2018/19 mit 5,9% etwas über dem Wert von 5,7% des vorangegangenen Jahres und auf dem Niveau des Schuljahrs 2016/17. Entsprechend den Annahmen der Modellrechnung ergibt sich daraus die niedrigste Anzahl der an Werkreal- und Hauptschulen Unterrichteten für das Schuljahr 2023/24 mit 43.000. Bis zum Schuljahr 2030/31 ist dann ein Wiederanstieg auf 47.900 möglich. Sie wäre dann um gut 15% niedriger als im Schuljahr 2018/19 (vgl. *Statistisches Monatsheft Baden-Württemberg 11+12/2019*).

Entwicklung der Schülerzahlen an den Werkrealschulen in Mannheim

Analog zu den Entwicklungen in Baden-Württemberg sank die Schülerzahl an Haupt-/ bzw. Werkrealschulen in Mannheim seit dem Schuljahr 2004/05 (5.034) kontinuierlich um 64,4% (2019/20: 1.792) (*siehe Grafik*). Gleichermaßen anhaltend geht die Übergangsquote auf eine Werkrealschule zurück und liegt derzeit in Mannheim bei 8,4%. Dem entgegen steht der Anteil von 23,7% der Schüler*innen, die eine Grundschulempfehlung für diese Schulform erhalten haben. Im Schuljahr 2004/05 gab es in Mannheim noch 21 Hauptschulen, wovon im Schuljahr 2019/20 noch 7 Werkrealschulen in Betrieb sind. Von den verbliebenen Standorten macht die letzte Jahrgangsstufe 10 der Pestalozzi-Werkrealschule 2020 den Abschluss, die Geschwister-Scholl-Werkrealschule beschult im laufenden Schuljahr 2019/20 noch die regulären Klassenstufen 8 bis 10.

Info: Einflussfaktoren auf das Sinken der Nachfrage der Werkealschulen

Wesentliche Faktoren für das Sinken der Schülerzahlen an den Werkrealschulen sind der Einfluss demographischer Entwicklungen, ein Schulwahlverhalten der Eltern, welches sich als Trend zu höheren Schulabschlüssen beschreiben lässt, und der Wegfall der verbindlichen Grundschulempfehlung 2011. Der Trend setzt sich mit der schulgesetzlichen Änderung zur Stärkung der Realschulen fort.



C. ENTWICKLUNG DER SCHÜLERZAHLEN NACH SCHULARTEN

Entwicklung der Schülerzahlen an den Realschulen in Baden-Württemberg

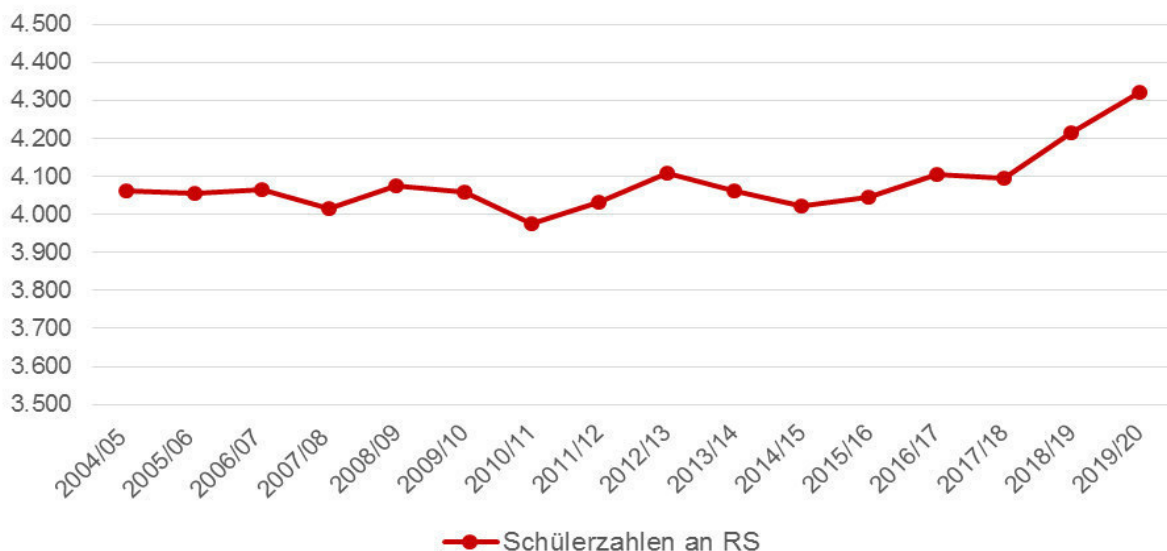
Der seit dem Schuljahr 2010/11 anhaltende Rückgang der Schülerzahlen an öffentlichen und privaten Realschulen Baden-Württembergs setzte sich auch im Schuljahr 2018/19 fort, in dem dort von der amtlichen Schulstatistik gut 214.300 Schüler*innen erfasst wurden. Die Übergangsquote von der Grundschule auf die Realschule lag hingegen in diesem Schuljahr mit 34,9% um 0,7 Prozentpunkte höher als im Vorjahr. Die Schülerzahl der Realschulen dürfte im Schuljahr 2020/21 mit 211.200 ihren niedrigsten Wert annehmen. Danach ist ein deutlicher Zuwachs zu erwarten. Bereits im Schuljahr 2024/25 wäre somit das heutige Niveau wieder erreicht und bis zum Schuljahr 2030/31 könnte die Anzahl auf 237.800 ansteigen, womit sie um 11% über dem Stand des Schuljahres 2018/19 läge (vgl. *Statistisches Monatsheft Baden-Württemberg* 11+12/2019).

Entwicklung der Schülerzahlen an den Realschulen in Mannheim

Die Schülerzahlen der öffentlichen Mannheimer Realschulen liegen seit dem Schuljahr 2004/05 bis zum Schuljahr 2017/18 konstant zwischen 3.977 (2010/11) und 4.109 (2012/13) (siehe Grafik). Der höchste Wert von 4.322 Schüler*innen wurde im laufenden Schuljahr erreicht. Dem entspricht seit dem vergangenen Schuljahr eine Steigerung um 2,5%. Die Übergangsquote auf die Realschule liegt derzeit in Mannheim bei 26,5%. Eine Grundschulempfehlung für diese Schulform haben 26,6% der Schüler*innen. Zusätzlich benötigte Raumbedarfe können kurzfristig an den Standorten Geschwister-Scholl und Konrad-Duden durch freie Klassenzimmer der Werkrealschulen sowie perspektivisch durch freiwerdende Räume der auslaufenden Grundschule an Wilhelm-Wundt genutzt werden. Mit dem Neubau der Humboldt-Grundschule entstehen theoretisch weitere Kapazitäten im Stammgebäude Humboldt.

Info: Stärkung der Realschulen

Seit dem Schuljahr 2016/17 bieten die Realschulen neben der mittleren auch die grundlegende Niveaustufe an und werden in Zukunft neben der Realschulabschlussprüfung am Ende von Klasse 10 zusätzlich auch die Hauptschulabschlussprüfung am Ende von Klasse 9 durchführen. Dies ist erstmals im Schuljahr 2019/20 möglich (§ 7 ff Schulgesetz).



C. ENTWICKLUNG DER SCHÜLERZAHLEN NACH SCHULARTEN

Entwicklung der Schülerzahlen an den Gymnasien in Baden-Württemberg

Die Zahl der Schüler*innen in öffentlichen und privaten Gymnasien ist seit dem Übergang vom 9-jährigen auf den 8-jährigen Bildungsgang bis zum Schuljahr 2018/19 beständig auf knapp 297.300 gesunken. Diese Entwicklung dürfte sich im laufenden Schuljahr 2019/20 noch fortsetzen, in dem 296.200 Schüler*innen erwartet werden. In den Folgejahren ergibt sich bis zum Schuljahr 2030/31 ein Anstieg auf dann 333.200, was 12% mehr als im Schuljahr 2018/19 wäre. Die Gymnasien des Landes verzeichneten im Schuljahr 2018/19 mit 43,3% die niedrigste Quote beim Übergang von den Grundschulen seit Aufhebung der Verbindlichkeit der Grundschulempfehlung im Schuljahr 2012/13. Sie lag damit fast 1 Prozentpunkt unter dem Vorjahreswert (vgl. *Statistisches Monatsheft Baden-Württemberg 11+12/2019*).

Entwicklung der Schülerzahlen an den Gymnasien in Mannheim

Auch in Mannheim ist im Zeitverlauf ein leichter Rückgang der Schülerzahlen an den Gymnasien zu verzeichnen. Jedoch haben die öffentlichen Gymnasien im Schuljahr 2019/20 mit 6.468 Schüler*innen 39 mehr als im Vorjahr. Seit 2004/05 entspricht das einem Rückgang um ca. 2,4% (2004/05: 6.625). Bei allgemein steigenden Schülerzahlen ist auch in Mannheim perspektivisch von einer Steigerung an den Gymnasien auszugehen, die von den Schulen grundsätzlich aufgenommen werden können, da die Zahlen von 2004/05 schwer erreicht werden. Angesichts der zunehmenden Heterogenität auch an den Gymnasien könnte es jedoch erforderlich sein, flexible Raumkonzepte zu entwickeln.

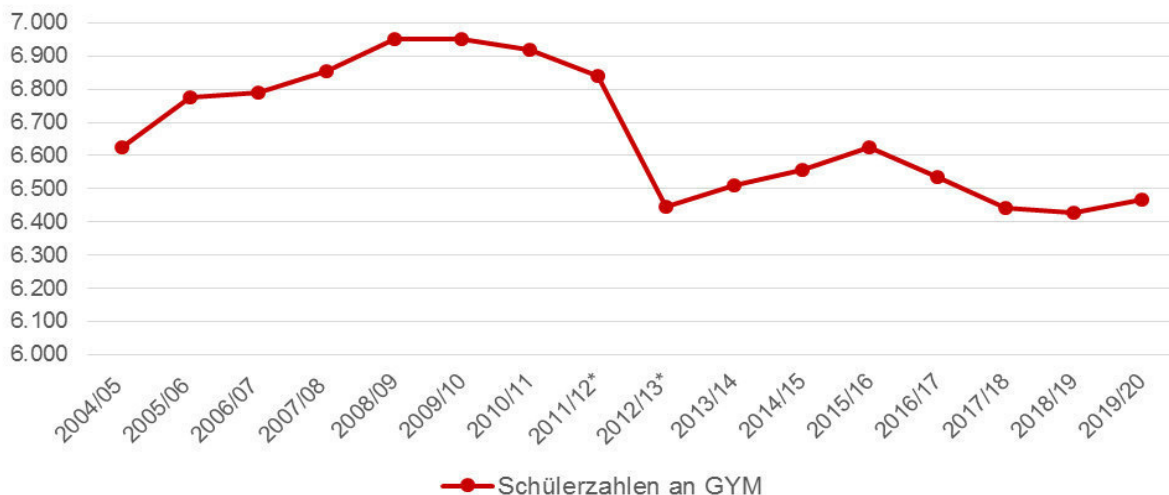
Die Gymnasialübergangsquote liegt derzeit in Mannheim bei 50%. Eine Grundschulempfehlung für diese Schulform haben 46,3% der Kinder aller Grundschulen.

Info: G8/G9

Neben dem öffentlichen Karl-Friedrich-Gymnasium haben auch die freien Gymnasien Kurpfalz und Johann-Sebastian-Bach sowohl einen 8- als auch 9-jährigen gymnasialen Zug.

In Baden-Württemberg wurde der 9-jährige Gymnasialbildungsgang in den Schuljahren 2012/13 und 2013/14 an jeweils 22 baden-württembergischen Gymnasien versuchsweise wieder eingeführt. Die um ein Jahr längere Schulzeit des 9-jährigen Bildungsgangs hat zur Folge, dass die Absolventenzahl 2020 und 2021 verringert wird. Ab 2022 verlassen wieder vollständige Schülerjahrgänge die Gymnasien, wobei sich dann bereits die steigenden Schülerzahlen bemerkbar machen (vgl. *Statistisches Monatsheft Baden-Württemberg 11+12/2017*).

Das Karl-Friedrich-Gymnasium verzichtete auf eine Verlängerung des Schulversuchs G9. Im Schuljahr 2019/20 wurde die letzte Klasse des G9-Zugs aufgenommen.



*Im Schuljahr 2011/12 absolvierte der Doppeljahrgang G8 und G9 das Abitur, so dass die Schülerzahlen 2012/13 auf einem Niedrigstand rangierten.

C. ENTWICKLUNG DER SCHÜLERZAHLEN NACH SCHULARTEN

Entwicklung der Schülerzahlen an den Gemeinschaftsschulen in Baden-Württemberg

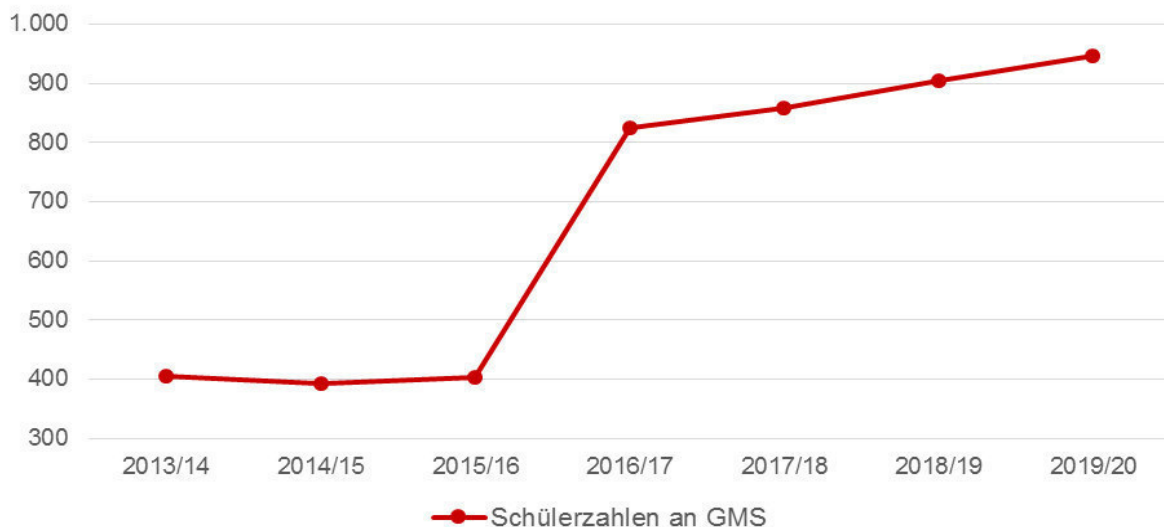
Das Vorrücken weiterer Klassenstufen wird bei den in den letzten Jahren errichteten Gemeinschaftsschulen ausgehend von rund 75.900 im Schuljahr 2018/19 zu einem weiteren Anstieg der Schülerzahl führen, auch wenn in den kommenden Jahren nur noch wenige neue Schulen hinzukommen dürften. So ergibt die Modellrechnung für die Gemeinschaftsschulen im Schuljahr 2030/31 eine Schülerzahl von 98.400 (vgl. *Statistisches Monatsheft Baden-Württemberg 11+12/2019*).

Entwicklung der Schülerzahlen an den Gemeinschaftsschulen in Mannheim

Die Kerschensteinerschule ist seit dem Schuljahr 2013/14 Gemeinschaftsschule (zuvor war sie als Werkrealschule eingerichtet), damals besuchten 405 Schüler*innen die Schule. Im Schuljahr 2016/17 wurde die Johannes-Kepler-Gemeinschaftsschule eingerichtet, was den sprunghaften Anstieg der Schülerzahlen (2015/16: 824) erklärt (*siehe Grafik*). Da die Johannes-Kepler-Schule den Gemeinschaftsschulbetrieb jahrgangsweise aufbaut, hält der Anstieg der Schülerzahlen noch an. Die Übergangsquote auf diese Schulart liegt bei 6,6%. Die beiden Gemeinschaftsschulen genießen in Mannheim eine hohe Akzeptanz. Da beide Schulen maximal dreizügig sind, sind ihre Kapazitäten nahezu erschöpft. Aktuell befindet sich in Mannheim keine weitere Schule auf dem Weg zur Gemeinschaftsschule.

Info: Einführung der Gemeinschaftsschulen

Seit dem Schuljahr 2012/13 gibt es in Baden-Württemberg die neue Schulform der Gemeinschaftsschule. In einer Gemeinschaftsschule werden alle Bildungsstandards angeboten, auf deren Grundlage die Schüler*innen gemäß ihren Fähigkeiten gefördert werden, daher sind alle Abschlüsse möglich.



C. ENTWICKLUNG DER SCHÜLERZAHLEN NACH SCHULARTEN

Entwicklung der Schülerzahlen an den Gesamtschulen in Baden-Württemberg

Im Schuljahr 2018/19 besuchten 4.114 Kinder und Jugendliche eine Gesamtschule (Schule der besonderen Art), im Vergleich zum Vorjahr (4.502) 388 Beschulte weniger. Der höchste Wert seit dem Schuljahr 2000/01 lag bei 4.795 Schülern*innen im Schuljahr 2006/07.

Das Statistische Landesamt geht für Baden-Württemberg von sinkenden Schülerzahlen an dieser Schulform aus und prognostiziert für die Schuljahre 2020/21 bis 2023/24 nur noch 4.000 Schüler*innen. Ab 2024/25 werden 4.100 Schüler*innen erwartet, bis hin zu 4.400 in 2030/31 (vgl. *Statistisches Monatsheft Baden-Württemberg* 11+12/2019).

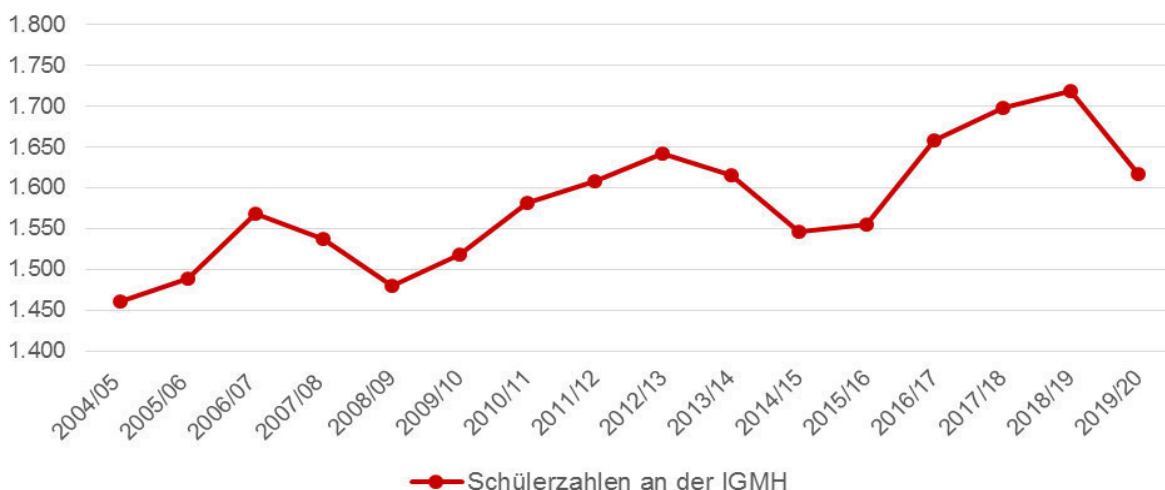
Entwicklung der Schülerzahlen an der Gesamtschule in Mannheim

Die IGMH genießt aufgrund ihres Profils und der Entwicklungsmöglichkeiten für Schüler*innen in Mannheim hohes Ansehen. Dies zeigt sich zum einen in den steigenden Schülerzahlen (10,7%) seit dem Schuljahr 2004/05 (2004/05: 1.461; 2019/20: 1.617) und zum anderen in der hohen Nachfragerzahl über der Anzahl der zur Verfügung stehenden Plätze des Bildungsangebots.

Die Übergangsquote auf sogenannte Schularten der besonderen Art (in der Abfrage der Schulstatistik werden hier beispielsweise die IGMH und die Waldorfschulen zusammengefasst), liegt in Mannheim bei 8,4%.

Info: Gesamtschulen in Baden-Württemberg

Die Integrierte Gesamtschule Mannheim-Herzogenried (IGMH) ist eine von drei Gesamtschulen in Baden-Württemberg. Die beiden anderen Gesamtschulen sind die Staudinger-Gesamtschule Freiburg im Breisgau und die Internationale Gesamtschule Heidelberg. Die Gesamtschulen können in den Klassenstufen 5 bis 10 als Schulen besonderer Art ohne Gliederung nach Schularten geführt werden (§107 Schulgesetz).



C. ENTWICKLUNG DER SCHÜLERZAHLEN NACH SCHULARTEN

Entwicklung der Schülerzahlen an den SBBZ in Baden-Württemberg

Im Rahmen der amtlichen Schulstatistik an allgemeinbildenden Schulen wurden im Schuljahr 2018/19 knapp 8.900 Schüler*innen gezählt, die Anspruch auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot haben und an einer allgemeinen Schule inklusiv unterrichtet wurden. Gegenüber dem Vorjahr, in dem gut 8.600 Schüler*innen ein inklusives Bildungsangebot in Anspruch genommen hatten, war dies ein leichter Anstieg. Die Zahl der Schüler*innen der SBBZ stieg 2018/19 gegenüber dem vorangegangenen Schuljahr um 900 auf knapp 50.600. Die Gesamtzahl der Kinder und Jugendlichen mit Anspruch auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot hat sich somit um 2% erhöht. Die Modellrechnung geht auch für die nächsten Jahre von einem leichten Anstieg des Anteils der Kinder und Jugendlichen mit Anspruch auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot aus. Für die Schülerzahl der SBBZ führt dies voraussichtlich zusammen mit der erwarteten demografischen Entwicklung zu einem anhaltenden Anstieg bis auf 57.900 im Schuljahr 2030/31. Sie läge damit um knapp 15% über dem im Schuljahr 2018/19 verzeichneten Wert. Die Zahl der an allgemeinen Schulen inklusiv beschulten Schüler*innen könnte in diesem Zeitraum auf 12.200 zunehmen (vgl. Statistisches Monatsheft Baden-Württemberg 11+12/2019).

Entwicklung der Schülerzahlen an den SBBZ in Mannheim

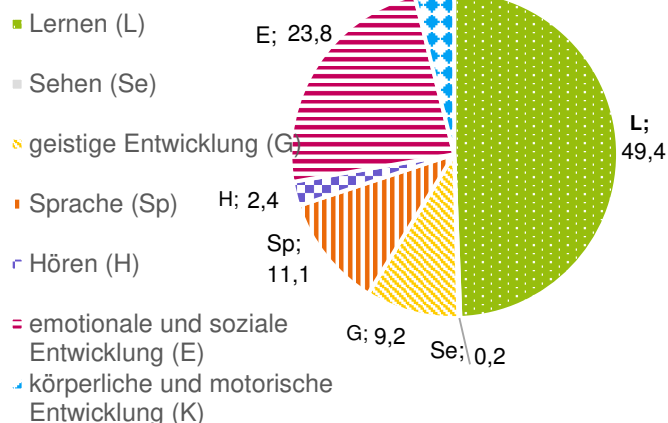
Von 1.694 Schüler*innen mit sonderpädagogischem Förderbedarf im Schuljahr 2019/20 besuchen 1.152 (68%) ein SBBZ und 542 (32%) der Kinder werden inklusiv beschult. Seit dem vergangenen Schuljahr ist die Inklusionsquote somit um 1 Prozentpunkt gesunken (2018/19: 33%), wohingegen die Schülerzahl an den SBBZ angestiegen ist (1.204). 256 (47,2%) der inklusiv beschulten Kinder besuchen eine Grundschule, 90 (16,6%) eine Werkrealschule, 51 (9,4%) die beiden Gemeinschaftsschulen und 123 (22,7%) eine Realschule (siehe Grafik 1). Zwei Kinder werden an zwei Gymnasien zielgleich inklusiv unterrichtet. An der IGMH werden 20 Schüler*innen inklusiv beschult (3,7%).

Betrachtet man die Verteilung nach den Förderschwerpunkten, lässt sich erkennen, dass der Förderschwerpunkt Lernen zu- (2019/20: 49,4%, 2017/18: 46,7%) und der Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung abgenommen hat (2019/20: 23,8%, 2017/18: 30,7 %) (siehe Grafik 2).

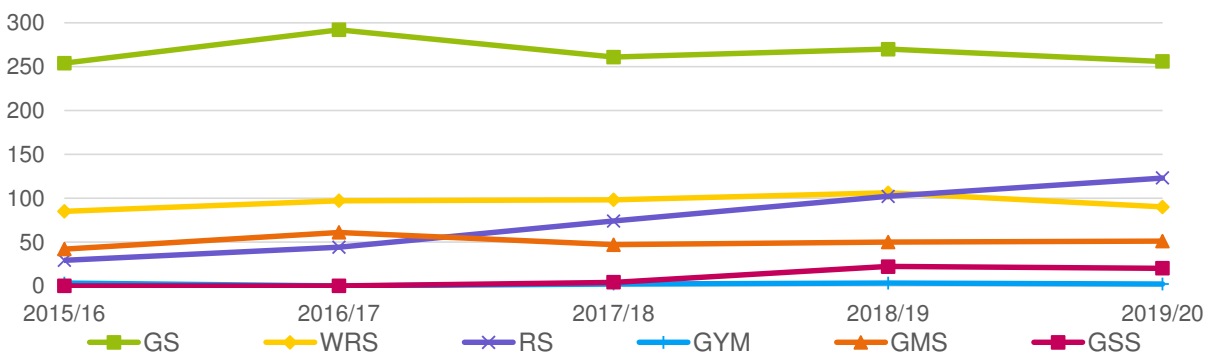
Info: Das neue Inklusionsgesetz

Am 1. August 2015 trat das neue Schulgesetz zur Inklusion in Kraft. Es stellt einen grundlegenden Paradigmenwechsel im Bereich der Zugangsmöglichkeiten von Kindern mit körperlichen und/ oder geistigen Beeinträchtigungen zum allgemeinbildenden Schulsystem dar. Der Besuch der allgemeinbildenden Schulen für Kinder mit besonderem Förderbedarf wird durch das Gesetz zum Regelfall erklärt, während der Besuch eines Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentrums als Sonderfall gilt. Die bisher bestehende Sonderschulpflicht wich damit dem Elternwahlrecht.

Grafik 2: Verteilung Inklusion nach Förderschwerpunkten (in %)



Grafik 1: Schülerzahlenentwicklung der Inklusion (absolut)



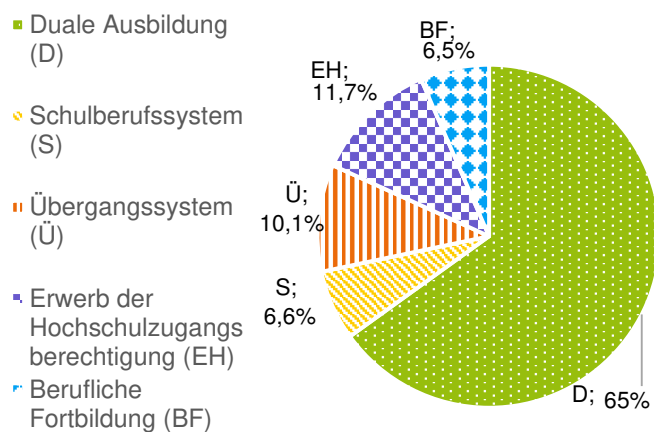
C. ENTWICKLUNG DER SCHÜLERZAHLEN NACH SCHULARTEN

Berufliche Bildung als Königsweg

Das berufliche Schulsystem steht am Übergang vom allgemeinbildenden Schulsystem zum Eintritt in den Ausbildungs- bzw. Arbeitsmarkt oder der Hochschule. Es nimmt durch seine Angebotsvielfalt und die große Bandbreite an Abschlussmöglichkeiten eine wichtige integrative Funktion innerhalb des deutschen Bildungssystems ein (siehe Tabelle 4.3). Durch die Abdeckung aller fünf Teilbereiche beruflicher Bildung an den Mannheimer berufsbildenden Schulen (siehe Infokasten), darunter die duale Ausbildung, das Schulberufssystem, das Übergangssystem, die Bildungsgänge zum Erwerb der Hochschulzugangsberechtigung und die Möglichkeiten der beruflichen Fortbildung, stehen den Jugendlichen in Mannheim alle beruflichen Bildungsmöglichkeiten in einem breiten Fächerspektrum offen. Neben den öffentlichen berufsbildenden Schulen bieten auch einige SBBZ eine Berufsschulstufe an (siehe Tabelle 2.8.3). In dieser wird der Eintritt in den Ausbildungs- bzw. Arbeitsmarkt vorbereitet (Übergangssystem).

Schülerzahlen nach Teilbereichen der öffentlichen berufsbildenden Schulen in Mannheim

Fachlich können die Schulen in gewerblich-technisch, kaufmännisch und hauswirtschaftlich / sozialpädagogisch / pflegerisch eingeteilt werden. Dem nachfolgenden Schaubild kann die Verteilung der Schülerschaft auf die Teilbereiche der öffentlichen berufsbildenden Schulen im Schuljahr 2019/20 entnommen werden (vgl. Tabelle 4.6).



INFO: Teilbereiche des beruflichen Bildungssystems

Die **Duale Ausbildung** umfasst die in Ausbildungsbetrieben und Berufsschulen stattfindende Berufsausbildung in Berufen, die nach Berufsbildungsgesetz bzw. Handwerksordnung geregelt sind.

Das **Schulberufssystem** besteht aus schulischen Bildungsgängen, die einen qualifizierenden beruflichen Abschluss vermitteln.

Dem **Übergangssystem** werden Maßnahmen außerschulischer Träger und schulische Bildungsgänge zugeordnet, die keinen qualifizierenden Berufsabschluss vermitteln. Dies schließt auch teilqualifizierende Angebote ein, die auf eine anschließende Ausbildung angerechnet werden können oder Voraussetzung zur Aufnahme einer vollqualifizierenden Ausbildung sind.

Der Teilbereich **Erwerb der Hochschulzugangsberechtigung** enthält die Bildungsgänge, die ausschließlich oder vorrangig eine Hochschulzugangsberechtigung, aber keinen Berufsabschluss vermitteln.

Der Bereich **Berufliche Fortbildung** umfasst weiterführende Bildungsgänge der Erwachsenenbildung und schließt in der Regel an den ersten Berufsabschluss an.

(vgl. Statistisches Landesamt Baden-Württemberg)

Entwicklung der Schülerzahlen

Vergleicht man die Mannheimer Schülerzahlen in den berufsbildenden Schulen im Zeitverlauf, lassen sich Unterschiede zwischen den Teilbereichen feststellen (siehe Kapitel B). Auch langfristig ist von 2018/19 (417.059) bis 2030/31 von einem Rückgang der Schülerzahlen an berufsbildenden Schulen in Baden-Württemberg auszugehen (-17.659, entspricht -4%) (vgl. Statistisches Monatsheft Baden-Württemberg 11+12/2019). Während der prozentuale Rückgang der Schülerzahlen im Bereich der Ausbildung (-2.805), der beruflichen Gymnasien (-4.775), der Berufskollegs (-3.907) und der Fachschulen (-2.232) bei rund 4,1% liegt, wird an der Berufsfachschule von einem Anstieg ausgegangen (+3.518; +6,5%). Begründet werden kann der Anstieg an den Berufsfachschulen durch die zu erwartende Stabilisierung der Zahl der Hauptschulabschlüsse und die geplante Neuordnung der ausbildungsvorbereitenden Bildungsgänge. Unter anderem ist die Eingliederung der Regelform des VAB in Berufsfachschul-Bildungsgänge vorgesehen.

C. ENTWICKLUNG DER SCHÜLERZAHLEN NACH SCHULARTEN

Zusammensetzung der Schülerschaft an öffentlichen berufsbildenden Schulen in Mannheim

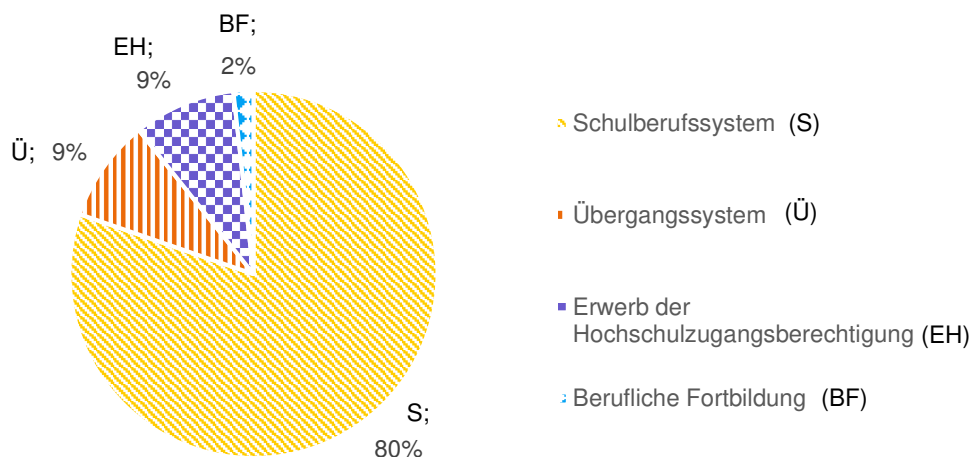
Aufgrund der vielfältigen Möglichkeiten für Schulabschlüsse, beruflicher Qualifikationen und Hochschulzugangsberechtigungen, ziehen die beruflichen Schulstandorte Mannheims Jugendliche der ganzen Region an. Über die Hälfte der Schülerschaft an den berufsbildenden Schulen in Mannheim hat ihren Wohnsitz außerhalb Mannheims (6.350; 54,0%; vgl. *Tabelle 4.4*). Dies verdeutlicht die Rolle der Stadt Mannheim als Oberzentrum der Region. Die Mannheimer Schülerschaft stammt überwiegend (3.487; 71,6%) aus den sozialstrukturell auffälligeren Stadtteilen Typ 3-5 (Sozialraumtypologie 2016, siehe 4. Bildungsbericht 2018) (vgl. *Tabelle 4.5*). 4.491 Jugendliche an öffentlichen Mannheimer berufsbildenden Schulen haben einen Migrationshintergrund (entspricht 38,2%), darunter 20,6% (2.418) ohne deutsche Staatsangehörigkeit (vgl. *Tabelle 4.2*).

Vielfalt der beruflichen Bildungslandschaft in Mannheim

Bezogen auf die Gesamtschülerschaft im beruflichen Bildungssystem in Mannheim geht knapp ein Viertel in eine berufsbildende Schule in anderer (privater) Trägerschaft (23,8 %, *Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, eigene Berechnung*). So können beispielsweise die Berufe des Gesundheitswesens in der Regel ausschließlich über berufsbildende Schulen in anderer Trägerschaft erlernt werden.

Schülerzahlen nach Teilbereichen der berufsbildenden Schulen in anderer Trägerschaft in Mannheim

In Mannheim überwiegen in den berufsbildenden Schulen in anderer Trägerschaft die vollzeitschulischen Bildungsgänge. Eine duale Ausbildung wird dort nicht angeboten. Im nachfolgenden Schaubild kann die Verteilung der Schülerschaft (3.772) auf die Teilbereiche der berufsbildenden Schulen in anderer Trägerschaft 2018/19 entnommen werden.*



*In der Grafik wurde auf die Daten des Statistischen Landesamts zurückgegriffen, da hierdurch eine umfassende Darstellung aller 18 berufsbildenden Schulen in anderer Trägerschaft in Mannheim möglich ist. Von den 18 berufsbildenden Schulen in anderer Trägerschaft wurden in dem vorliegenden Tabellenband die Daten von acht Schulen ausgewertet und dargestellt (siehe *Tabelle 5.1*).

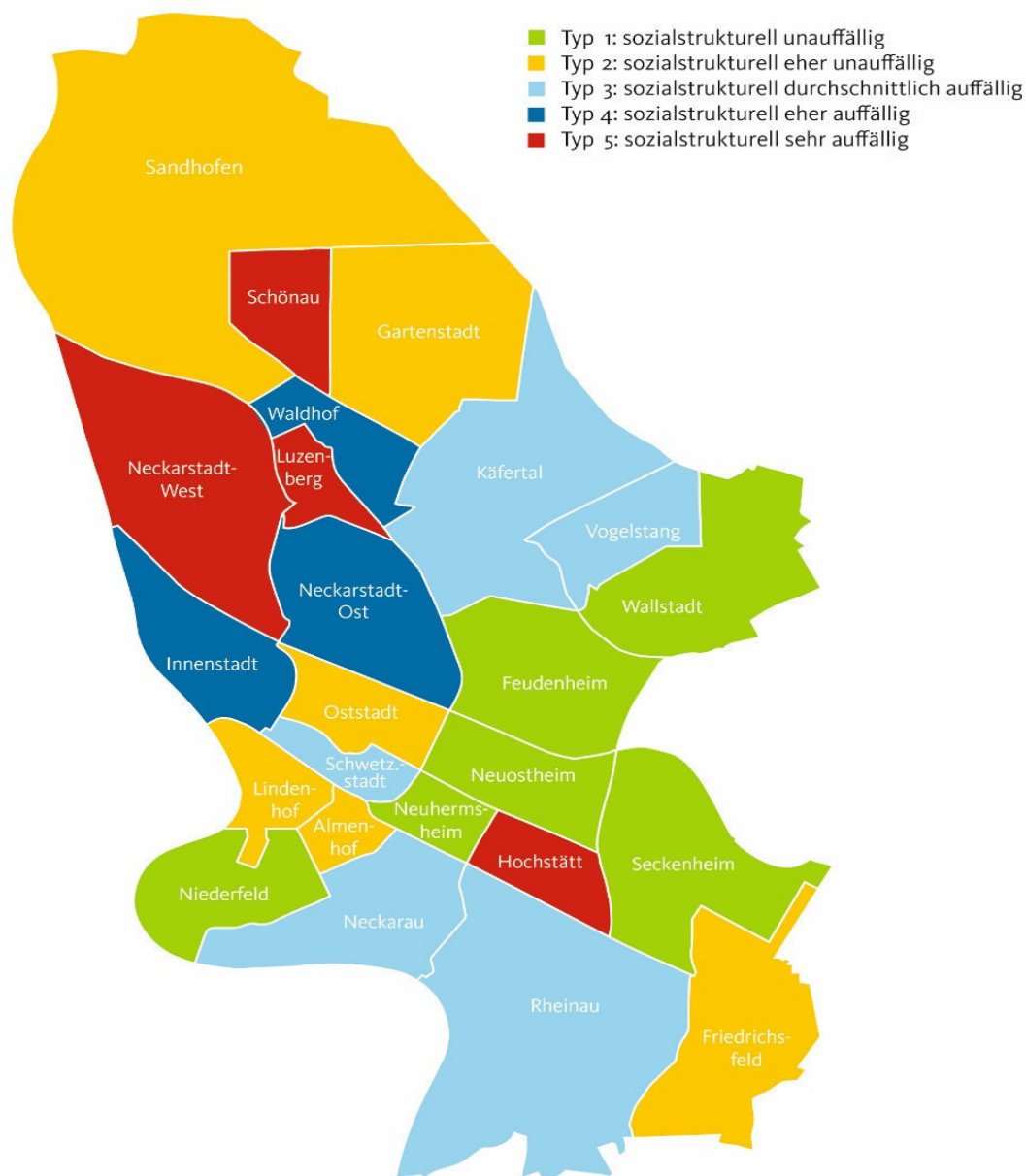
1. ÜBERSICHT MANNHEIMER SCHULEN UND SCHÜLERZAHLEN

1.1 SOZIALRAUMTYPOLOGIE 2016

1.1.1 Sozialraumtypologie nach Stadtteilen

Diese hier dargestellte indikatorengestützte Sozialraumtypologie wurde seitens des Jugendamtes der Stadt Mannheim anhand ausgewählter sozialstruktureller Merkmale erstellt. Sie gibt Aufschlüsse über sozioökonomische und demographische Rahmenbedingungen in den Stadtteilen und deren sozialstrukturelle Auffälligkeiten. Die sozialräumlich ausgerichtete Analyse wurde in den Mannheimer Bildungsberichten beschrieben und wird stetig weiterentwickelt. Die in dieser Schulstatistik dargestellte Sozialraumtypologie wurde im 4. Mannheimer Bildungsbericht vorgestellt (vgl. 4.

Mannheimer Bildungsbericht 2018). Im Rahmen von SHM² wurde in der Projektgruppe Integriertes Sozialmanagement Mannheim² eine Integrierte Sozialraumtypologie erarbeitet, die zukünftig Basis der zentralen städtischen Sozialberichte (u.a. Bildungsberichterstattung, Schulstatistik, Entwicklungsplan Bildung und Integration) werden soll. Aus diesem Grund wird in den kommenden Schulstatistiken die Integrierte Sozialraumtypologie auch in der Schulstatistik Anwendung finden.



1. ÜBERSICHT MANNHEIMER SCHULEN UND SCHÜLERZAHLEN

1.1.2 Sozialraumtypologie nach Schulen (1/2)

SOZIAL- RAUM	STADTTEIL	SCHUL- ART	SCHULEN
Sozialraum 1	Feudenheim	GS	Brüder-Grimm
		RS	Feudenheim
		GYM	Feudenheim
	Neuhermsheim/Neuostheim	GS	Johann-Peter-Hebel (Stamm und Außenstelle)
	Niederfeld	GYM	Moll
	Seckenheim	GS	Seckenheim (Stamm und Außenstelle)
		WRS	Seckenheim
		RS	Seckenheim
	Wallstadt	GS	Wallstadt
Sozialraum 2	Almenhof	GS	Almenhof
	Friedrichsfeld	GS	Friedrichsfeld
	Gartenstadt	SKG	Hermann-Gutzmann
		GFK	Alfred-Delp
		GS	Alfred-Delp
		WRS	Wald
		RS	Wald
		SBBZ	Eugen-Neter (Außenstelle, geistige Entwicklung), Gretje-Ahlrichs (Lernen), Hermann-Gutzmann (Hören und Sprache)
	Lindenhof	GS	Diesterweg
		BBS	Helene-Lange (Außenstelle Fröbelseminar)
	Oststadt	GFK	Pestalozzi
		GS	Oststadt, Pestalozzi
		WRS	Pestalozzi
		RS	Tulla
		GYM	Karl-Friedrich, Lessing, Liselotte
		BBS	Helene-Lange, Max-Hachenburg
	Sandhofen	GS	Gustav-Wiederkehr (Stamm und Außenstelle)
		RS	Sandhofen
		SBBZ	Eugen-Neter (geistige Entwicklung)
Sozialraum 3	Käfertal	GS	Albrecht-Dürer, Bertha-Hirsch, Käfertal, Franklin
		SBBZ	Albrecht-Dürer (Sehen)
	Neckarau	GS	Schiller, Wilhelm-Wundt
		RS	Wilhelm-Wundt
	Rheinau	GS	Gerhart-Hauptmann, Pfingstberg, Rheinau
		WRS	Pfingstberg
		RS	Konrad-Duden
		SBBZ	Rheinau (Lernen)
	Vogelstang	GFK	Vogelstang
		GS	Vogelstang
		WRS	Geschwister-Scholl
		RS	Geschwister-Scholl
		GYM	Geschwister-Scholl
		BBS	Heinrich-Lanz (Außenstelle), Justus-von-Liebig (Außenstelle)

1. ÜBERSICHT MANNHEIMER SCHULEN UND SCHÜLERZAHLEN

1.1.2 Sozialraumtypologie nach Schulen (2/2)

SOZIAL- RAUM	STADTTEIL	SCHUL- ART	SCHULEN
Sozialraum 4	Innenstadt/Jungbusch	GFK	Johannes-Kepler
		GS	Johannes-Kepler, Jungbusch, Mozart
		GYM	Elisabeth
		GMS	Johannes-Kepler
		SBBZ	Maria-Montessori (Lernen), Schule im Quadrat J5 (SBBZ für Schüler*innen in längerer Krankenhausbehandlung)
		BBS	Eberhard-Gothein, Friedrich-List
	Neckarstadt-Ost	GS	Erich-Kästner, Käthe-Kollwitz, Uhland
		WRS	Uhland
		GYM	Ludwig-Frank
		GSS	IGMH
		SBBZ	Schule für Kranke I (SBBZ für Schüler*innen in längerer Krankenhausbehandlung), Wilhelm-Busch (Lernen)
		BBS	Carl-Benz, Heinrich-Lanz, Justus-von-Liebig, Werner-von-Siemens
	Waldhof	GFK	Friedrich-Ebert
		GS	Friedrich-Ebert, Waldhof
		WRS	Friedrich-Ebert
		SBBZ	Johannes-Gutenberg (Lernen)
Sozialraum 5	Hochstätt	GFK	Astrid-Lindgren
		GS	Astrid-Lindgren
	Luzenberg	GS	Waldhof (Außenstelle Luzenberg)
		BBS	Justus-von-Liebig (Außenstelle)
	Neckarstadt-West	GS	Humboldt, Neckar
		WRS	Humboldt
		RS	Marie-Curie
		SBBZ	Hans-Zulliger (emotionale und soziale Entwicklung)
	Schönau	GFK	Schönau
		GS	Hans-Christian-Andersen, Schönau
		GYM	Johanna-Geissmar
		GMS	Kerschensteiner

1. ÜBERSICHT MANNHEIMER SCHULEN UND SCHÜLERZAHLEN

1.2 GESAMTÜBERSICHT SCHULEN IN ÖFFENTLICHER UND ANDERER TRÄGERSCHAFT

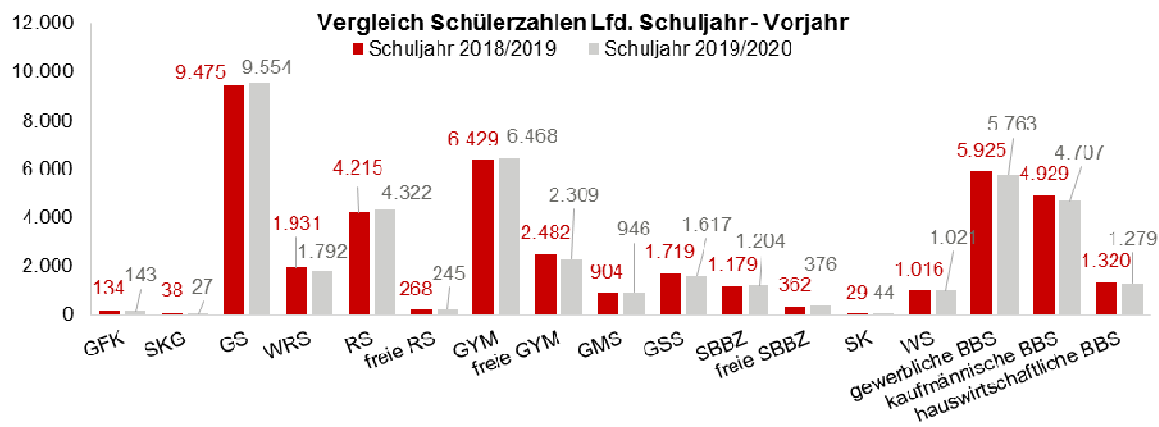
Vergleich laufendes Schuljahr - Vorjahr

SCHULE	ANZ. SCHULEN 2019/20	SCHULJAHR 2018/2019			SCHULJAHR 2019/2020			VERÄNDERUNG		
		Zahl der K	SuS	SuS/K Ø	Zahl der K	SuS	SuS/K Ø	+/- K	SuS	SuS/K Ø
Elementarstufe										
Grundschulförderklassen	7	10	134	13,4	10	143	14,3	0	9	0,9
Schulkindergarten	1	4	38	9,5	3	27	9,0	-1	-11	-0,5
Summe	8	14	172	12,3	13	170	13,1	-1	-2	0,8
Allgemeinbildende Schulen										
Grundschulen	34	464	9.475	20,4	471	9.554	20,3	7	79	-0,1
Werkrealschulen	7	88	1.931	21,9	83	1.792	21,6	-5	-139	-0,4
Realschulen	9	162	4.215	26,0	166	4.322	26,0	4	107	0,0
Realschulen in anderer Trägers.	2	12	268	22,3	13	245	18,8	1	-23	-3,5
Gymnasien***	9	273	6.429	25,8	274	6.468	25,7	1	39	-0,1
Gymnasien in anderer Trägers.***	4	104	2.482	26,5	97	2.309	24,2	-8	-173	-2,3
Gemeinschaftsschulen	2	40	904	22,6	40	946	23,7	0	42	1,1
Gesamtschule	1	69	1.719	24,9	57	1.617	28,4	-12	-102	3,5
SBBZ	11	116	1.179	10,2	144	1.204	8,4	28	25	-1,8
SBBZ in anderer Trägerschaft*	3	k.A.	362	k.A.	k.A.	376	k.A.	k.A.	14	k.A.
Staatliches Kolleg in anderer Trägers.	1	1	29	29,0	1	44	44,0	0	15	15,0
Waldorfschulen in anderer Trägerschaft	2	37	1.016	27,5	38	1.021	26,9	1	5	-0,6
Summe	85	1.366	30.009	22,0	1.384	29.898	21,6	18	-111	-0,4
- davon in öffentl. Trägerschaft	73	1.212	25.852	21,3	1.235	25.903	21,0	23	51	-0,4
- davon in anderer Trägerschaft	12	154	4.157	27,0	149	3.995	26,9	-6	-162	-0,1
Berufsbildende Schulen**										
Gewerbliche Schulen	4	302	5.925	19,6	298	5.763	19,3	-4	-162	-0,3
Kaufmännische Schulen	3	244	4.929	20,2	216	4.707	21,8	-28	-222	1,6
Hauswirtschaftliche Schule	1	57	1.320	23,2	58	1.279	22,1	1	-41	-1,1
Summe	8	603	12.174	20,2	572	11.749	20,5	-31	-425	0,4
Summe Gesamt	93	1.983	42.355	21,4	1.969	41.817	21,2	-15	-538	-0,1
- davon in öffentl. Trägerschaft	81	1.829	38.198	20,9	1.820	37.822	20,8	-9	-376	-0,1
- davon in anderer Trägerschaft	12	154	4.157	27,0	149	3.995	26,9	-6	-162	-0,1

*Die Zahl schließt das SBBZ Martinsschule unter öffentl. Trägerschaft des Rhein-Neckar-Kreises mit ein. Da im SJ 2019/20 keine Klassen gemeldet wurden, wurden diese zur besseren Vergleichbarkeit für das SJ 2018/19 entfernt.

**Die Mannheimer berufsbildenden Schulen unter anderer Trägerschaft werden in dieser Darstellung nicht berücksichtigt.

***Die durchschnittliche Klassengröße der GYM bezieht nur K 5-10 (ohne Jahrgangsstufen) mit ein.



1. ÜBERSICHT MANNHEIMER SCHULEN UND SCHÜLERZAHLEN

1.3 SCHÜLERZAHLEN IN ALLGEMEINBILDENDEN SCHULEN IM ZEITVERLAUF**

SJ	GS	HS/WRS	RS	GYM	GMS	GSS	WS	SBBZ	SUMME
Öffentliche Schulen									
2004/05	10.673	5.034	4.061	6.625	-	1.461	-	1.771	29.625
2005/06	10.646	4.831	4.056	6.777	-	1.488	-	1.747	29.545
2006/07	10.461	4.562	4.067	6.788	-	1.568	-	1.708	29.154
2007/08	10.336	4.335	4.015	6.853	-	1.537	-	1.632	28.708
2008/09	9.925	4.138	4.075	6.950	-	1.480	-	1.585	28.153
2009/10	9.571	4.019	4.060	6.950	-	1.518	-	1.572	27.690
2010/11	9.329	3.806	3.977	6.918	-	1.581	-	1.559	27.170
2011/12	9.081	3.441	4.031	6.840	-	1.608	-	1.557	26.558
2012/13	8.953	3.594	4.109	6.444	-	1.642	-	1.570	26.312
2013/14	8.936	2.952	4.063	6.509	405	1.615	-	1.596	26.076
2014/15	8.983	2.856	4.023	6.557	393	1.546	-	1.624	25.982
2015/16	9.271	2.810	4.045	6.626	403	1.555	-	1.261	25.971
2016/17	9.401	2.172	4.107	6.536	824	1.658	-	1.268	25.966
2017/18	9.424	2.041	4.094	6.441	858	1.698	-	1.179	25.735
2018/19	9.475	1.931	4.215	6.429	904	1.719	-	1.179	25.852
2019/20	9.554	1.792	4.322	6.468	946	1.617	-	1.204	25.903
Freie Schulen									
2004/05	-	-	278	2.336	-	-	964	147	3.725
2005/06	-	-	292	2.368	-	-	1.007	151	3.818
2006/07	-	-	289	2.447	-	-	1.073	156	3.965
2007/08	-	-	307	2.481	-	-	1.061	182	4.031
2008/09	-	-	328	2.537	-	-	1.136	176	4.177
2009/10	-	-	335	2.591	-	-	1.143	182	4.251
2010/11	-	-	377	2.624	-	-	1.158	190	4.349
2011/12	-	-	390	2.699	-	-	1.162	k.A.	4.251
2012/13*	-	-	397	2.494	-	-	1.142	182	4.215
2013/14	-	-	393	2.548	-	-	1.134	186	4.261
2014/15*	-	-	348	2.506	-	-	1.133	73	4.060
2015/16*	-	-	294	2.499	-	-	1.120	62	3.975
2016/17*	-	-	245	2.452	-	-	1.123	59	3.879
2017/18*	-	-	260	2.478	-	-	1.016	58	3.812
2018/19	-	-	268	2.482	-	-	1.016	152	3.918
2019/20	-	-	245	2.309	-	-	1.021	152	3.727
Gesamt									
2004/05	10.673	5.034	4.339	8.961	-	1.461	964	1.918	33.350
2005/06	10.646	4.831	4.348	9.145	-	1.488	1.007	1.898	33.363
2006/07	10.461	4.562	4.356	9.235	-	1.568	1.073	1.864	33.119
2007/08	10.336	4.335	4.322	9.334	-	1.537	1.061	1.814	32.739
2008/09	9.925	4.138	4.403	9.487	-	1.480	1.136	1.761	32.330
2009/10	9.571	4.019	4.395	9.541	-	1.518	1.143	1.754	31.941
2010/11	9.329	3.806	4.354	9.542	-	1.581	1.158	1.749	31.519
2011/12	9.081	3.441	4.421	9.539	-	1.608	1.162	1.557	30.809
2012/13*	8.953	3.594	4.506	8.938	-	1.642	1.142	1.752	30.527
2013/14	8.936	2.952	4.456	9.057	405	1.615	1.134	1.782	30.337
2014/15*	8.983	2.856	4.371	9.063	393	1.546	1.133	1.697	30.042
2015/16*	9.271	2.810	4.339	9.125	403	1.555	1.120	1.323	29.946
2016/17*	9.401	2.172	4.352	8.988	824	1.658	1.123	1.327	29.845
2017/18	9.424	2.041	4.354	8.919	858	1.698	1.016	1.237	29.547
2018/19	9.475	1.931	4.483	8.911	904	1.719	1.016	1.331	29.770
2019/20	9.554	1.792	4.567	8.777	946	1.617	1.021	1.356	29.630

*Das SBBZ Martinsschule und das Staatliche Kolleg werden in dieser Übersicht nicht berücksichtigt. **Aufgrund unterschiedlicher Quellen können die Gesamtschülerzahlen im Vergleich zu den Vorjahren geringfügig von der Mannheimer Schulstatistik abweichen. In den Schuljahren 2014/15 bis 2017/18 ohne die Odilienschule (freies SBBZ).
Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg und Schulstatistik; eigene Berechnungen.

1. ÜBERSICHT MANNHEIMER SCHULEN UND SCHÜLERZAHLEN

1.4 SCHÜLERZAHLEN IN BERUFSBILDENDEN SCHULEN IM ZEITVERLAUF*

SCHULJAHRE		Duale Aus- bildung	Schul- berufs- system	Über- gangs- system	Erwerb der HZB	Berufliche Fort- bildung	SUMME
2005/06	abs.	8.281	2.576	2.487	1.094	811	15.249
	%	54,3	16,9	16,3	7,2	5,3	100
2006/07	abs.	8.350	2.644	2.534	1.118	805	15.451
	%	54,0	17,1	16,4	7,2	5,2	100
2007/08	abs.	8.746	2.704	2.466	1.089	868	15.873
	%	55,1	17,0	15,5	6,9	5,5	100
2008/09	abs.	9.178	2.842	2.447	1.136	939	16.542
	%	55,5	17,2	14,8	6,9	5,7	100
2009/10	abs.	9.146	2.605	2.235	1.632	985	16.603
	%	55,1	15,7	13,5	9,8	5,9	100
2010/11	abs.	8.827	2.773	2.024	1.792	991	16.407
	%	53,8	16,9	12,3	10,9	6,0	100
2011/12	abs.	8.611	2.897	1.968	1.903	990	16.369
	%	52,6	17,7	12,0	11,6	6,0	100
2012/13	abs.	8.644	3.073	1.659	2.008	991	16.375
	%	52,8	18,8	10,1	12,3	6,1	100
2013/14	abs.	8.567	3.142	1.638	2.100	1.002	16.449
	%	52,1	19,1	10,0	12,8	6,1	100
2014/15	abs.	8.284	3.304	1.662	2.171	1.022	16.443
	%	50,4	20,1	10,1	13,2	6,2	100
2015/16	abs.	7.961	3.370	1.697	2.109	984	16.121
	%	49,4	20,9	10,5	13,1	6,1	100
2016/17	abs.	7.981	3.330	1.890	1.987	942	16.130
	%	49,5	20,6	11,7	12,3	5,8	100
2017/18	abs.	7.835	3.613	1.715	1.967	843	15.973
	%	49,1	22,6	10,7	12,3	5,3	100
2018/19	abs.	7.873	3.697	1.607	1.832	831	15.840
	%	49,7	23,3	10,1	11,6	5,2	100

*Die Zahlen umfassen sowohl die berufsbildenden Schulen in öffentlicher als auch in freier Trägerschaft.

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg; eigene Berechnungen.

1. ÜBERSICHT MANNHEIMER SCHULEN UND SCHÜLERZAHLEN

1.5 GESAMTÜBERSICHT DER SCHÜLER*INNEN MIT MIGRATIONSHINTERGRUND

SCHULEN		SuS GES.	GRC	ITA	SRB	HRV	KO	TUR	BG	RO	SONS-TIGE	A GES.	MH
Elementarbereich													
Grundschul-förderklassen	abs.	143	-	4	2	-	2	4	4	5	11	32	82
	%	100	-	2,8	1,4	-	1,4	2,8	2,8	3,5	7,7	22,4	57,3
Schulkinder-garten	abs.	27	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
	%	100	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	59,3
Summe	abs.	170	-	4	2	-	2	4	4	5	11	32	98
	%	100	-	2,4	1,2	-	1,2	2,4	2,4	2,9	6,5	18,8	57,6
Allgemeinbildende Schulen													
Grundschule	abs.	9.554	75	146	29	98	37	114	325	173	738	1.735	4.822
	%	100	0,8	1,5	0,3	1,0	0,4	1,2	3,4	1,8	7,7	18,2	50,5
Werkrealschule	abs.	1.792	33	83	7	26	17	53	174	56	223	672	1.200
	%	100	1,8	4,6	0,4	1,5	0,9	3,0	9,7	3,1	12,4	37,5	67,0
Realschule	abs.	4.322	37	96	12	37	22	94	52	50	327	727	2.438
	%	100	0,9	2,2	0,3	0,9	0,5	2,2	1,2	1,2	7,6	16,8	56,4
RS in anderer Trägerschaft	abs.	245	-	2	-	1	-	12	-	-	25	40	129
	%	100	-	0,8	-	0,4	-	4,9	-	-	10,2	16,3	52,7
Gymnasium	abs.	6.468	21	30	4	15	14	49	26	33	333	525	2.075
	%	100	0,3	0,5	0,1	0,2	0,2	0,8	0,4	0,5	5,1	8,1	32,1
GYM in anderer Trägerschaft	abs.	2.309	2	10	2	2	-	36	7	2	77	138	348
	%	100	0,1	0,4	0,1	0,1	-	1,6	0,3	0,1	3,3	6,0	15,1
Gemeinschafts-schule	abs.	946	11	45	5	23	7	38	61	20	78	288	457
	%	100	1,2	4,8	0,5	2,4	0,7	4,0	6,4	2,1	8,2	30,4	48,3
Gesamtschule	abs.	1.617	17	13	4	11	5	11	13	14	65	153	751
	%	100	1,1	0,8	0,2	0,7	0,3	0,7	0,8	0,9	4,0	9,5	46,4
SBBZ	abs.	1.204	9	45	6	5	2	29	94	16	84	290	549
	%	100	0,7	3,7	0,5	0,4	0,2	2,4	7,8	1,3	7,0	24,1	45,6
SBBZ in anderer Trägerschaft*	abs.	376	3	-	-	-	-	5	5	5	32	50	113
	%	100	0,8	-	-	-	-	1,3	1,3	1,3	8,5	13,3	30,1
Staatliches Kolleg in anderer Trägers.	abs.	44	-	-	1	-	-	-	-	-	2	3	7
	%	100	-	-	2,3	-	-	-	-	-	4,5	6,8	15,9
Waldorfschulen	abs.	1.021	1	2	-	-	-	6	-	2	26	37	160
	%	100	0,1	0,2	-	-	-	0,6	-	0,2	2,5	3,6	15,7
Summe	abs.	29.898	209	472	70	218	104	447	757	371	2.010	4.658	13.049
	%	100	0,7	1,6	0,2	0,7	0,3	1,5	2,5	1,2	6,7	15,6	43,6
- dav. öffentl. Trägerschaft	abs.	25.903	203	458	67	215	104	388	745	362	1.848	4.390	12.292
	%	100	0,8	1,8	0,3	0,8	0,4	1,5	2,9	1,4	7,1	16,9	47,5
- dav. in anderer Trägerschaft	abs.	3.995	6	14	3	3	-	59	12	9	162	268	757
	%	100	0,2	0,4	0,1	0,1	-	1,5	0,3	0,2	4,1	6,7	18,9
Berufsbildende Schulen**													
Gewerbliche Schulen	abs.	5.763	37	121	17	41	26	271	83	53	763	1.412	2.080
	%	100	0,6	2,1	0,3	0,7	0,5	4,7	1,4	0,9	13,2	24,5	36,1
Kaufmännische Schulen	abs.	4.707	46	110	4	31	18	262	13	15	362	861	2.055
	%	100	1,0	2,3	0,1	0,7	0,4	5,6	0,3	0,3	7,7	18,3	43,7
Hauswirtschaft-liche Schule	abs.	1.279	14	17	-	4	-	26	-	4	80	145	356
	%	100	1,1	1,3	-	0,3	-	2,0	-	0,3	6,3	11,3	27,8
Summe	abs.	11.749	97	248	21	76	44	559	96	72	1.205	2.418	4.491
	%	100	0,8	2,1	0,2	0,6	0,4	4,8	0,8	0,6	10,3	20,6	38,2
Summe Gesamt	abs.	41.817	306	724	93	294	150	1.010	857	448	3.226	7.108	17.638
	%	100	0,7	1,7	0,2	0,7	0,4	2,4	2,0	1,1	7,7	17,0	42,2

*Schließt das SBBZ Martinsschule in öffentlicher Trägerschaft des Rhein-Neckar-Kreises mit ein.

**Die berufsbildenden Schulen in anderer Trägerschaft können nicht berücksichtigt werden.

1. ÜBERSICHT MANNHEIMER SCHULEN UND SCHÜLERZAHLEN

1.6 GESAMTÜBERSICHT DER SCHÜLER*INNEN NACH GESCHLECHT

SCHULFORM	SuS GES.	WEIBLICH		MÄNNLICH	
		abs.	%	abs.	%
Elementarstufe					
Grundschulförderklassen	143	54	37,8	89	62,2
Schulkindergarten	27	7	25,9	20	74,1
Summe	170	61	35,9	109	64,1
Allgemeinbildende Schulen					
Grundschulen	9.554	4.681	49,0	4.873	51,0
Werkrealschulen	1.792	790	44,1	1.002	55,9
Realschulen	4.322	2.065	47,8	2.257	52,2
Realschulen in anderer Trägerschaft	245	93	38,0	152	62,0
Gymnasien	6.468	3.235	50,0	3.233	50,0
Gymnasien in anderer Trägerschaft	2.309	1.268	54,9	1.041	45,1
Gemeinschaftsschulen	946	456	48,2	490	51,8
Gesamtschule	1.617	814	50,3	803	49,7
SBBZ	1.204	466	38,7	738	61,3
SBBZ in anderer Trägerschaft*	376	130	34,6	246	65,4
Staatliches Kolleg in anderer Trägerschaft	44	20	45,5	24	54,5
Waldorfschulen in anderer Trägerschaft	1.021	536	52,5	485	47,5
Summe	29.898	14.554	48,7	15.344	51,3
- davon in öffentlicher Trägerschaft	25.903	12.507	48,3	13.396	51,7
- davon in anderer Trägerschaft	3.995	2.047	51,2	1.948	48,8
Berufsbildende Schulen**					
Gewerbliche Schulen	5.763	1.194	20,7	4.569	79,3
Kaufmännische Schulen	4.707	2.640	56,1	2.067	43,9
Hauswirtschaftliche Schule	1.279	953	74,5	326	25,5
Summe	11.749	4.787	40,7	6.962	59,3
Summe Gesamt	41.817	19.402	46,4	22.415	53,6
- davon in öffentlicher Trägerschaft	37.822	17.355	45,9	20.467	54,1
- davon in anderer Trägerschaft	3.995	2.047	51,2	1.948	48,8

*Schließt das SBBZ Martinsschule in öffentlicher Trägerschaft des Rhein-Neckar-Kreises mit ein.

**Die Mannheimer berufsbildenden Schulen in anderer Trägerschaft können nicht berücksichtigt werden.

1. ÜBERSICHT MANNHEIMER SCHULEN UND SCHÜLERZAHLEN

1.7 GRUNDSCHULEMPFEHLUNGEN UND ÜBERGANGSQUOTEN

1.7.1 Grundschulempfehlungen auf weiterführende Schulen nach dem Schuljahr 2018/19

GRUNDSCHULE	SuS Ges. KLASSE 4*	WRS ODER GMS		RS ODER WRS/GMS		GYM ODER RS/WRS/GMS		KEINE GSE	
		abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Albrecht-Dürer	78	13	16,7	33	42,3	32	41,0	-	-
Alfred-Delp	102	28	27,5	12	11,8	62	60,8	-	-
Almenhof	89	6	6,7	17	19,1	62	69,7	4	4,5
Astrid-Lindgren	35	10	28,6	13	37,1	10	28,6	2	5,7
Bertha-Hirsch	43	8	18,6	12	27,9	19	44,2	4	9,3
Brüder-Grimm	97	10	10,3	27	27,8	60	61,9	-	-
Diesterweg	70	16	22,9	10	14,3	44	62,9	-	-
Erich Kästner	57	12	21,1	18	31,6	27	47,4	-	-
Friedrich-Ebert	65	28	43,1	18	27,7	19	29,2	-	-
Friedrichsfeld	39	7	17,9	9	23,1	22	56,4	1	2,6
Gerhart-Hauptmann	46	13	28,3	10	21,7	23	50,0	-	-
Gustav-Wiederkehr	113	15	13,3	33	29,2	58	51,3	7	6,2
Hans-Christian-Andersen	58	14	24,1	25	43,1	18	31,0	1	1,7
Humboldt	63	28	44,4	20	31,7	10	15,9	5	7,9
Johannes-Kepler	63	31	49,2	10	15,9	22	34,9	-	-
Johann-Peter-Hebel	67	9	13,4	16	23,9	42	62,7	-	-
Jungbusch	32	17	53,1	9	28,1	3	9,4	3	9,4
Käfertal	51	14	27,5	13	25,5	23	45,1	1	2,0
Käthe-Kollwitz	72	21	29,2	24	33,3	21	29,2	6	8,3
Mozart	74	21	28,4	18	24,3	31	41,9	4	5,4
Neckar	79	23	29,1	21	26,6	18	22,8	17	21,5
Oststadt	50	-	-	7	14,0	43	86,0	-	-
Pestalozzi	59	14	23,7	12	20,3	31	52,5	2	3,4
Pfingstberg	47	10	21,3	10	21,3	26	55,3	1	2,1
Rheinau	99	48	48,5	26	26,3	18	18,2	7	7,1
Schiller	44	9	20,5	12	27,3	23	52,3	-	-
Schönau	65	18	27,7	19	29,2	23	35,4	5	7,7
Seckenheim	100	15	15,0	21	21,0	64	64,0	-	-
Uhland	88	15	17,0	35	39,8	38	43,2	-	-
Vogelstang	117	27	23,1	37	31,6	53	45,3	-	-
Waldhof	64	19	29,7	21	32,8	21	32,8	3	4,7
Wallstadt	62	4	6,5	10	16,1	48	77,4	-	-
Wilhelm-Wundt	61	11	18,0	21	34,4	28	45,9	1	1,6
Grundschulen Gesamt	2.249	534	23,7	599	26,6	1.042	46,3	74	3,3

*Die Anzahl der SuS zum Zeitpunkt der GSE-Vergabe stimmt nicht zwingenderweise mit der Schülergesamtzahl in K 4 überein.

1. ÜBERSICHT MANNHEIMER SCHULEN UND SCHÜLERZAHLEN

1.7.2 Übergangsquoten der Grundschulen auf weiterführende Schulen nach dem Schuljahr 2018/19 (1/3)*

GRUNDSCHULE		SuS Ges.		WR		RS		GYM		GMS		ANDERE**	
		abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Albrecht-Dürer	Summe	78	100	3	3,8	31	39,7	37	47,4	2	2,6	5	6,4
	ohne MH	37	47,4	2	5,4	14	37,8	16	43,2	2	5,4	3	8,1
	mit MH	41	52,6	1	2,4	17	41,5	21	51,2	-	-	2	4,9
	- davon A	5	6,4	1	20,0	2	40,0	2	40,0	-	-	-	-
Alfred-Delp	Summe	101	100	14	13,9	11	10,9	51	50,5	12	11,9	13	12,9
	ohne MH	72	71,3	8	11,1	9	12,5	39	54,2	11	15,3	5	6,9
	mit MH	29	28,7	6	20,7	2	6,9	12	41,4	1	3,4	8	27,6
	- davon A	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Almenhof	Summe	85	100	1	1,2	12	14,1	63	74,1	4	4,7	5	5,9
	ohne MH	71	83,5	1	1,4	9	12,7	53	74,6	3	4,2	5	7,0
	mit MH	14	16,5	-	-	3	21,4	10	71,4	1	7,1	-	-
	- davon A	4	4,7	-	-	1	25,0	2	50,0	1	25,0	-	-
Astrid-Lindgren	Summe	33	100	9	27,3	11	33,3	11	33,3	-	-	2	6,1
	ohne MH	6	18,2	2	33,3	2	33,3	1	16,7	-	-	1	16,7
	mit MH	27	81,8	7	25,9	9	33,3	10	37,0	-	-	1	3,7
	- davon A	7	21,2	-	-	5	71,4	2	28,6	-	-	-	-
Bertha-Hirsch	Summe	39	100	7	17,9	9	23,1	20	51,3	3	7,7	-	-
	ohne MH	39	100	7	17,9	9	23,1	20	51,3	3	7,7	-	-
	mit MH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	- davon A	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Brüder-Grimm	Summe	97	100	-	-	29	29,9	64	66,0	1	1,0	3	3,1
	ohne MH	84	86,6	-	-	24	28,6	56	66,7	1	1,2	3	3,6
	mit MH	13	13,4	-	-	5	38,5	8	61,5	-	-	-	-
	- davon A	4	4,1	-	-	2	50,0	2	50,0	-	-	-	-
Diesterweg	Summe	69	100	1	1,4	17	24,6	48	69,6	-	-	3	4,3
	ohne MH	47	68,1	-	-	13	27,7	33	70,2	-	-	1	2,1
	mit MH	22	31,9	1	4,5	4	18,2	15	68,2	-	-	2	9,1
	- davon A	6	8,7	1	16,7	1	16,7	3	50,0	-	-	1	16,7
Erich Kästner	Summe	57	100	2	3,5	15	26,3	30	52,6	-	-	10	17,5
	ohne MH	30	52,6	1	3,3	7	23,3	16	53,3	-	-	6	20,0
	mit MH	27	47,4	1	3,7	8	29,6	14	51,9	-	-	4	14,8
	- davon A	8	14,0	-	-	3	37,5	3	37,5	-	-	2	25,0
Friedrich-Ebert	Summe	65	100	14	21,5	20	30,8	17	26,2	7	10,8	7	10,8
	ohne MH	56	86,2	12	21,4	17	30,4	13	23,2	7	12,5	7	12,5
	mit MH	9	13,8	2	22,2	3	33,3	4	44,4	-	-	-	-
	- davon A	5	7,7	1	20,0	2	40,0	2	40,0	-	-	-	-
Friedrichsfeld	Summe	38	100	6	15,8	15	39,5	17	44,7	-	-	-	-
	ohne MH	20	52,6	1	5,0	6	30,0	13	65,0	-	-	-	-
	mit MH	18	47,4	5	27,8	9	50,0	4	22,2	-	-	-	-
	- davon A	6	15,8	1	16,7	3	50,0	2	33,3	-	-	-	-
Gerhart-Hauptmann	Summe	46	100	1	2,2	13	28,3	27	58,7	5	10,9	-	-
	ohne MH	26	56,5	-	-	6	23,1	15	57,7	5	19,2	-	-
	mit MH	20	43,5	1	5,0	7	35,0	12	60,0	-	-	-	-
	- davon A	6	13,0	-	-	2	33,3	4	66,7	-	-	-	-
Gustav-Wiederkehr	Summe	105	100	1	1,0	25	23,8	57	54,3	15	14,3	7	6,7
	ohne MH	64	61,0	1	1,6	11	17,2	32	50,0	14	21,9	6	9,4
	mit MH	41	39,0	-	-	14	34,1	25	61,0	1	2,4	1	2,4
	- davon A	12	11,4	-	-	6	50,0	4	33,3	1	8,3	1	8,3

1. ÜBERSICHT MANNHEIMER SCHULEN UND SCHÜLERZAHLEN

1.7.2 Übergangsquoten der Grundschulen auf weiterführende Schulen nach dem Schuljahr 2018/19 (2/3)*

GRUNDSCHULE		SuS Ges.		WR		RS		GYM		GMS		ANDERE**	
		abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Hans-Christian-Andersen	Summe	57	100	5	8,8	18	31,6	21	36,8	8	14,0	5	8,8
	ohne MH	26	45,6	3	11,5	6	23,1	10	38,5	4	15,4	3	11,5
	mit MH	31	54,4	2	6,5	12	38,7	11	35,5	4	12,9	2	6,5
	- davon A	7	12,3	1	14,3	3	42,9	1	14,3	1	14,3	1	14,3
Humboldt	Summe	58	100	18	31,0	19	32,8	12	20,7	1	1,7	8	13,8
	ohne MH	25	43,1	8	32,0	10	40,0	4	16,0	-	-	3	12,0
	mit MH	33	56,9	10	30,3	9	27,3	8	24,2	1	3,0	5	15,2
	- davon A	6	10,3	4	66,7	2	33,3	-	-	-	-	-	-
Johannes-Kepler	Summe	63	100	-	-	11	17,5	29	46,0	18	28,6	5	7,9
	ohne MH	9	14,3	-	-	1	11,1	4	44,4	3	33,3	1	11,1
	mit MH	54	85,7	-	-	10	18,5	25	46,3	15	27,8	4	7,4
	- davon A	17	27,0	-	-	2	11,8	5	29,4	7	41,2	3	17,6
Johann-Peter-Hebel	Summe	67	100	1	1,5	10	14,9	52	77,6	-	-	4	6,0
	ohne MH	40	59,7	1	2,5	5	12,5	31	77,5	-	-	3	7,5
	mit MH	27	40,3	-	-	5	18,5	21	77,8	-	-	1	3,7
	- davon A	4	6,0	-	-	2	50,0	2	50,0	-	-	-	-
Jungbusch	Summe	28	100	1	3,6	9	32,1	1	3,6	14	50,0	3	10,7
	ohne MH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	mit MH	28	100	1	3,6	9	32,1	1	3,6	14	50,0	3	10,7
	- davon A	10	35,7	1	10,0	1	10,0	-	-	6	60,0	2	20,0
Käfertal	Summe	50	100	6	12,0	10	20,0	24	48,0	4	8,0	6	12,0
	ohne MH	28	56,0	5	17,9	4	14,3	13	46,4	2	7,1	4	14,3
	mit MH	22	44,0	1	4,5	6	27,3	11	50,0	2	9,1	2	9,1
	- davon A	6	12,0	-	-	2	33,3	3	50	-	-	1	16,7
Käthe-Kollwitz	Summe	66	100	10	15,2	16	24,2	21	31,8	1	1,5	18	27,3
	ohne MH	24	36,4	5	20,8	6	25,0	5	20,8	-	-	8	33,3
	mit MH	42	63,6	5	11,9	10	23,8	16	38,1	1	2,4	10	23,8
	- davon A	8	12,1	-	-	1	12,5	6	75,0	-	-	1	12,5
Mozart	Summe	70	100	1	1,4	17	24,3	40	57,1	8	11,4	4	5,7
	ohne MH	24	34,3	-	-	3	12,5	20	83,3	1	4,2	-	-
	mit MH	46	65,7	1	2,2	14	30,4	20	43,5	7	15,2	4	8,7
	- davon A	11	15,7	1	9,1	5	45,5	3	27,3	2	18,2	-	-
Neckar	Summe	62	100	9	14,5	26	41,9	12	19,4	5	8,1	10	16,1
	ohne MH	6	9,7	1	16,7	1	16,7	1	16,7	2	33,3	1	16,7
	mit MH	56	90,3	8	14,3	25	44,6	11	19,6	3	5,4	9	16,1
	- davon A	30	48,4	6	20,0	13	43,3	5	16,7	1	3,3	5	16,7
Oststadt	Summe	50	100	-	-	2	4,0	48	96,0	-	-	-	-
	ohne MH	38	76,0	-	-	2	5,3	36	94,7	-	-	-	-
	mit MH	12	24,0	-	-	-	-	12	100	-	-	-	-
	- davon A	4	8,0	-	-	-	-	4	100	-	-	-	-
Pestalozzi	Summe	57	100	5	8,8	11	19,3	33	57,9	-	-	8	14,0
	ohne MH	31	54,4	2	6,5	5	16,1	18	58,1	-	-	6	19,4
	mit MH	26	45,6	3	11,5	6	23,1	15	57,7	-	-	2	7,7
	- davon A	10	17,5	1	10,0	4	40,0	3	30,0	-	-	2	20,0
Pfingstberg	Summe	46	100	7	15,2	15	32,6	23	50,0	-	-	1	2,2
	ohne MH	36	78,3	6	16,7	9	25,0	20	55,6	-	-	1	2,8
	mit MH	10	21,7	1	10,0	6	60,0	3	30,0	-	-	-	-
	- davon A	3	6,5	-	-	3	100	-	-	-	-	-	-

1. ÜBERSICHT MANNHEIMER SCHULEN UND SCHÜLERZAHLEN

1.7.2 Übergangsquoten der Grundschulen auf weiterführende Schulen nach dem Schuljahr 2018/19 (3/3)*

GRUNDSCHULE		SuS Ges.		WR		RS		GYM		GMS		ANDERE**	
		abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Rheinau	Summe	90	100	26	28,9	40	44,4	23	25,6	1	1,1	-	-
	ohne MH	31	34,4	9	29,0	12	38,7	10	32,3	-	-	-	-
	mit MH	59	65,6	17	28,8	28	47,5	13	22,0	1	1,7	-	-
	- davon A	24	26,7	9	37,5	9	37,5	5	20,8	1	4,2	-	-
Schiller	Summe	44	100	5	11,4	12	27,3	26	59,1	-	-	1	2,3
	ohne MH	24	54,5	2	8,3	4	16,7	17	70,8	-	-	1	4,2
	mit MH	20	45,5	3	15,0	8	40,0	9	45,0	-	-	-	-
	- davon A	6	13,6	2	33,3	1	16,7	3	50,0	-	-	-	-
Schönau	Summe	60	100	3	5,0	10	16,7	21	35,0	19	31,7	7	11,7
	ohne MH	23	38,3	1	4,3	4	17,4	6	26,1	8	34,8	4	17,4
	mit MH	37	61,7	2	5,4	6	16,2	15	40,5	11	29,7	3	8,1
	- davon A	7	11,7	1	14,3	-	-	3	42,9	2	28,6	1	14,3
Seckenheim	Summe	100	100	6	6,0	30	30,0	61	61,0	-	-	3	3,0
	ohne MH	72	72,0	4	5,6	19	26,4	46	63,9	-	-	3	4,2
	mit MH	28	28,0	2	7,1	11	39,3	15	53,6	-	-	-	-
	- davon A	9	9,0	-	-	5	55,6	4	44,4	-	-	-	-
Uhland	Summe	88	100	4	4,5	20	22,7	46	52,3	4	4,5	14	15,9
	ohne MH	38	43,2	-	-	7	18,4	25	65,8	1	2,6	5	13,2
	mit MH	50	56,8	4	8,0	13	26,0	21	42,0	3	6,0	9	18,0
	- davon A	14	15,9	-	-	4	28,6	7	50,0	-	-	3	21,4
Vogelstang	Summe	117	100	3	2,6	46	39,3	58	49,6	5	4,3	5	4,3
	ohne MH	55	47,0	2	3,6	22	40,0	24	43,6	3	5,5	4	7,3
	mit MH	62	53,0	1	1,6	24	38,7	34	54,8	2	3,2	1	1,6
	- davon A	9	7,7	-	-	4	44,4	3	33,3	1	11,1	1	11,1
Waldhof	Summe	59	100	9	15,3	10	16,9	16	27,1	5	8,5	19	32,2
	ohne MH	14	23,7	3	21,4	3	21,4	3	21,4	1	7,1	4	28,6
	mit MH	45	76,3	6	13,3	7	15,6	13	28,9	4	8,9	15	33,3
	- davon A	21	35,6	2	9,5	3	14,3	6	28,6	4	19,0	6	28,6
Wallstadt	Summe	62	100	1	1,6	10	16,1	46	74,2	2	3,2	3	4,8
	ohne MH	49	79,0	-	-	9	18,4	37	75,5	-	-	3	6,1
	mit MH	13	21,0	1	7,7	1	7,7	9	69,2	2	15,4	-	-
	- davon A	2	3,2	-	-	-	-	2	100	-	-	-	-
Wilhelm-Wundt	Summe	60	100	4	6,7	24	40,0	29	48,3	-	-	3	5,0
	ohne MH	36	60,0	1	2,8	14	38,9	18	50,0	-	-	3	8,3
	mit MH	24	40,0	3	12,5	10	41,7	11	45,8	-	-	-	-
	- davon A	11	18,3	2	18,2	3	27,3	6	54,5	-	-	-	-
Grundschulen Gesamt	Summe	2.167	100	183	8,4	574	26,5	1.084	50,0	144	6,6	182	8,4
	ohne MH	1.181	54,5	88	7,5	273	23,1	655	55,5	71	6,0	94	8,0
	mit MH	986	45,5	95	9,6	301	30,5	429	43,5	73	7,4	88	8,9
	- davon A	282	13,0	34	12,1	94	33,3	97	34,4	27	9,6	30	10,6

*Diese Übersicht enthält die Übergänge von SuS mit Grundschulempfehlung (GSE). Freiwillige Wiederholer*innen und nicht versetzte SuS des aktuellen Schuljahres werden hier nicht dargestellt, wohingegen die des vergangenen Schuljahres enthalten sind. Die prozentualen Anteile der Übergänge beziehen sich auf die Personen ohne/mit MH sowie Ausländer*innen. Vergleicht man die Übergangsquoten aus der Schulstatistik mit denen des Statistischen Landesamts, werden Abweichungen bei den Übergängen an WRS, RS, GYM und GMS sichtbar. Diese ergeben sich durch die Korrekturen, die gemäß der Auskunft der Schulen auf Nachfrage des Statistischen Landesamts gemacht wurden und der Kommune z.T. nicht vorliegen. Bei der Kategorie „andere Schulart“ weist die Schulstatistik nur die tatsächlichen Übergänge auf andere Schularten aus. Das Statistische Landesamt dagegen fasst in der Kategorie die (freiwilligen) Wiederholer*innen der 4. Klassenstufe, die SuS ohne GSE und nicht versetzte SuS zusammen.

**Darunter fallen die Schulen besonderer Art (Gesamtschulen) und Waldorfschulen etc..

1. ÜBERSICHT MANNHEIMER SCHULEN UND SCHÜLERZAHLEN

1.7.3 Übergangsquoten von Schüler*innen mit Grundschulempfehlung nach dem Schuljahr 2018/19

ÖFFENTLICHE GRUNDSCHULEN			TATSÄCHLICHE ÜBERGÄNGE							
			WRS	RS	GYM	GMS	freiwill. Wiederholer Kl. 4	Nicht-versetzte	andere*	Summe
GSE	WRS/HS oder GMS	abs.	177	205	13	78	4	4	54	535
		%	96,7	35,7	1,2	54,2	100	100	29,7	24,6
	RS oder WRS/HS/GMS	abs.	6	336	124	50	-	-	83	599
		%	3,3	58,5	11,4	34,7	-	-	45,6	27,5
	GYM oder RS/WRS/HS/GMS	abs.	-	33	947	16	-	-	45	1.041
		%	-	5,7	87,4	11,1	-	-	24,7	47,9
	Summe	abs.	183	574	1.084	144	4	4	182	2.175
		%	8,4	26,4	49,8	6,6	0,2	0,2	8,4	100
	- dav. mit MH	abs.	95	301	429	73	2	3	88	991
		%	51,9	52,4	39,6	50,7	50,0	75,0	48,4	45,6
	- dav. A	abs.	34	94	97	27	2	1	30	285
		%	18,6	16,4	8,9	18,8	50,0	25,0	16,5	13,1

*Darunter fallen die Schulen besonderer Art (Gesamtschulen) und Waldorfschulen etc..

Lesehilfe: 177 SuS erhielten Ende des Schuljahres 2018/19 eine Werkrealschulempfehlung und sind zum Schuljahr 2018/19 tatsächlich auf eine Werkrealschule übergegangen. 205 SuS erhielten eine Werkrealschulempfehlung, sind jedoch entgegen der Empfehlung auf die Realschule übergegangen etc..

1.7.4 Entwicklung der Übergangsquoten

SCHULJAHR	ÜBERGANG WRS		ÜBERGANG RS		ÜBERGANG GYM		ÜBERGANG ANDERE SCHULART*		ÜBERGANG GMS		SUMME
	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	
2004/05	819	31,3	555	21,2	998	38,1	209	8,0			2.618
2005/06	721	28,8	572	22,8	951	38,0	229	9,1			2.505
2006/07	699	28,1	534	21,4	1.011	40,6	219	8,8			2.491
2007/08	700	27,6	539	21,3	1.045	41,2	227	9,0			2.534
2008/09	646	25,6	572	22,7	1.075	42,6	219	8,7			2.522
2009/10	592	24,3	537	22,0	1.083	44,4	215	8,8			2.440
2010/11	591	24,6	574	23,9	1.007	41,9	216	9,0			2.405
2011/12	524	22,1	527	22,3	1.090	46,0	219	9,2			2.368
2012/13	351	15,9	572	25,9	1.047	47,5	235	10,7			2.205
2013/14	256	12,1	568	26,9	1.049	49,6	186	8,8	34	1,6	2.113
2014/15	269	12,2	550	25,0	1.131	51,4	149	6,8	76	3,5	2.202
2015/16	234	11,0	530	25,8	1.092	51,2	158	7,4	77	3,6	2.135
2016/17	189	8,8	586	27,2	1.037	48,1	224	10,4	118	5,5	2.154
2017/18	163	7,5	564	26,1	1.045	48,3	239	11,0	153	7,1	2.164
2018/19	173	7,9	584	26,7	1.044	47,7	239	10,9	149	6,8	2.189
2019/20	183	8,4	574	26,5	1.084	50,0	182	8,4	144	6,6	2.167

*Darunter fallen die Schulen besonderer Art (Gesamtschule) und Waldorfschulen, etc..

1. ÜBERSICHT MANNHEIMER SCHULEN UND SCHÜLERZAHLEN

1.8 GANZTAGSBETRIEB

SCHULEN		SuS in Schulart*	SuS Gesamt	SuS in Ganztagsbetrieb	% bezogen auf SuS in jeweiliger Schulart	% bezogen auf Gesamtanzahl aller Schularten
Öffentlich	GS	Astrid-Lindgren (verbindlich)	155	155		
		Bertha-Hirsch** (verbindlich)	184	120		
		Franklin (verbindlich)	39	39		
		Gerhart-Hauptmann (verbindlich)	219	219		
		Hans-Christian-Andersen (verbindlich)	253	253		
		Johannes-Kepler (in Wahlform)	232	197		
		Jungbusch (verbindlich)	167	167		
		Uhland (verbindlich)	396	396		
		Vogelstang** (verbindlich)	422	407		
		Wallstadt (in Wahlform)	277	143		
		Summe	9.554	2.344	21,9	8,1
	WRS	Geschwister-Scholl** (in Wahlform)	141	125		
		Pfingstberg** (verbindlich)	304	288		
		Uhland** (verbindlich)	222	204		
		Summe	1.792	617	34,4	2,4
	RS	Geschwister-Scholl (verbindlich)	552	552		
		Sandhofen (in Wahlform)	422	99		
		Summe	4.322	974	15,1	2,5
	GYM	Geschwister-Scholl (in Wahlform)	615	140		
		Johanna-Geissmar (in Wahlform)	755	438		
		Summe	6.468	1.370	8,9	2,2
	GMS	Johannes-Kepler** (verbindlich)	458	408		
		Kerschensteiner (verbindlich)	488	488		
		Summe	946	946	94,7	3,5
	GSS	IGMH (verbindlich)	1.617	1.617	100	6,2
	SBBZ	Albrecht-Dürer (verbindlich)	51	51		
		Eugen-Neter (verbindlich)	248	248		
		Hans-Zullinger (verbindlich)	58	44		
		Hermann-Gutzmann (verbindlich)	188	188		
		Summe	1.204	545	44,1	2,0
	SUMME ÖFFENTL. SCHULEN GESAMT		25.903	8.463	6.986	27,0
Frei / Privat	WS	Freie Interkult. Waldorfschule (verbindl.)	282	276		
		Freie Waldorfschule (Ganztag ab K 5)	739	499		
		Summe	1.021	1.021	75,9	21,3
	RS	Kurpfalz (verbindlich)	124	124		
		Karl-von-Drais (verbindlich)	121	121		
		Summe	245	245	100	6,7
	GYM	Kurpfalz (verbindlich)	380	380		
		Karl-von-Drais (verbindlich)	171	171		
		Summe	2.309	551	23,9	15,2
	SBBZ	H. M.-Wiedermann Schule (verbindlich)	59	59	59	1,6
	SUMME SCHULEN IN ANDERER TRÄGERSCHAFT GESAMT		3.634	1.876	1.630	44,9

*Die Zahlen beziehen sich auf alle SuS einer Schulart (nicht nur auf die hier ausgewiesenen Schulen) inklusive VKL.

**Angabe ohne VKL-SuS.

1. ÜBERSICHT MANNHEIMER SCHULEN UND SCHÜLERZAHLEN

1.9 ÜBERSICHT ABGÄNGE AN ALLGEMEINBILDENDEN SCHULEN

1.9.1 Abgänge nach Abschlüssen im Schuljahr 2018/19***

SCHULEN		Abgänger*innen Ges.	ohne HSA				mit HSA	RSA		mit FHR*	mit HSR	VKL
			insg.	Abschl. FSP Lernen	Abschl. FSP geist. Entw.			mit	ohne			
Schulen in öffentlicher Trägerschaft												
WRS	abs.	442	94	4	-	169	162					17
	%	100	21,3	0,9	-	38,2	36,7					3,8
RS	abs.	694	12	-	-	6	640	36				-
	%	100	1,7	-	-	0,9	92,2	5,2				-
GYM	abs.	684	-	-	-	2	28	4	32	618		-
	%	100	-	-	-	0,3	4,1	0,6	4,7	90,4		-
GMS	abs.	121	11	-	-	48	62					-
	%	100	9,1	-	-	39,7	51,2					-
GSS	abs.	264	-	-	-	34	113	10	22	85		-
	%	100	-	-	-	12,9	42,8	3,8	8,3	32,2		-
SBBZ	abs.	98	88	60	20	10	-		-	-		-
	%	100	89,8	61,2	20,4	10,2	-		-	-		-
Σ	abs.	2.303	205	64	20	269	1.005	50	54	703		17
	%	100	8,9	2,8	0,9	11,7	43,6	2,2	2,3	30,5		0,7
Schulen in anderer Trägerschaft												
WS **	abs.	72	9	-	-	6	11	1	17	28		-
	%	100	12,5	-	-	8,3	15,3	1,4	23,6	38,9		-
RS	abs.	49	7	-	-	2	38	2				-
	%	100	14,3	-	-	4,1	77,6	4,1				-
GYM	abs.	338	-	-	-	-	18	2	17	301		-
	%	100	-	-	-	-	5,3	0,6	5,0	89,1		-
SBBZ	abs.	12	12	-	4	-	-		-	-		-
	%	100	100	-	33	-	-		-	-		-
Σ	abs.	471	28	-	4	8	67	5	34	329		-
	%	100	5,9	-	0,8	1,7	14,2	1,1	7,2	69,9		-
Σ Ges.	abs.	2.774	233	64	24	277	1.072	55	88	1.032		17
	%	100	8,4	2,3	0,9	10,0	38,6	2,0	3,2	37,2		0,6

*Fachhochschulreife schulischer Teil

**In Waldorfschulen unterscheiden sich die Abschlussmöglichkeiten in den einzelnen Klassenstufen von den übrigen Schularten. Detailliertere Informationen finden sich in der Tabelle 3.1.6.

***Dargestellt werden die Abgänge nach erfüllter Vollzeitschulpflicht, einschließlich der SuS mit Anspruch auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot zum Zeitpunkt des Abgangs.

Auffällig ist die hohe Anzahl der SuS ohne HSA bei den WRS und GMS, die auf die Schulen mit hohem Anteil von Schüler*innen mit Zuwanderungsgeschichte (mit zum Teil wenig schulischer Vorbildung und erst kurzem Aufenthalt in Deutschland) zurückgeführt werden kann.

Das Statistische Landesamt weist ebenfalls Angaben zu den Abschlüssen aus. Dabei liegt jedoch eine andere Berechnung (Schulabgangsquote nach dem Verfahren mit durchschnittlichen Altersjahrgängen an allgemeinbildenden Schulen) zugrunde. Aus diesem Grund lassen sich die Zahlen nicht mit den hier ausgewiesenen vergleichen. Die Zahlen des Statistischen Landesamts für das Schuljahr 2018/19 werden voraussichtlich im Jahr 2021, die für das Schuljahr 2019/20 im Jahr 2022 und die für das Schuljahr 2020/21 im Jahr 2023 veröffentlicht.

1. ÜBERSICHT MANNHEIMER SCHULEN UND SCHÜLERZAHLEN

1.9.2 Schüler*innen, die am Ende des Schuljahres 2018/19 das Klassenziel nicht erreicht haben (öffentliche Schulen)

SCHULEN	SuS GES.	KLASSENSTUFE													SUMME	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	abs.	%
GS	9.554	-	35	21	3										59	0,6
WRS*	1.792					6	10	28	26	23	31				124	6,9
RS	4.322					-	39	51	58	54	18				220	5,1
GYM	6.468					22	52	54	46	48	37	-	-	-	259	4,0
GMS	946	wird nicht erhoben														
GSS	1.617					-	-	-	19	15	4	1	-	-	39	2,4
Summe	24.699	-	35	21	3	28	101	133	149	140	90	1	-	-	701	2,8

*Ohne Werkrealschulzweig der sich im Aufbau zur Gemeinschaftsschule befindenden Johannes-Kepler-Schule.

1.9.3 Entwicklung der Klassenwiederholerquoten

SCHULJAHR	GRUNDSCHULE	WERKREALSCHULE / HAUPTSCHULE	REALSCHULE	GYMNASIUM
2006/07	0,8	2,4	4,3	3,2
2007/08	0,6	2,0	5,0	2,9
2008/09	0,7	1,8	4,1	2,6
2009/10	0,6	1,4	4,8	2,0
2010/11	0,7	1,6	4,5	2,6
2011/12	0,8	1,3	3,2	2,0
2012/13	0,5	0,9	3,6	2,3
2013/14	0,4	2,2	4,3	3,4
2014/15	0,5	2,0	4,4	3,8
2015/16	0,4	3,7	4,1	4,2
2016/17	0,6	4,1	4,3	3,6
2017/18	0,6	4,3	3,3	3,8
2018/19*	-	-	-	-

* Zum Zeitpunkt der Drucklegung der Schulstatistik konnten die Daten vom Statistischen Landesamt noch nicht zur Verfügung gestellt werden.

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg; eigene Berechnungen.

1.9.4 Entwicklung der Schulabschlussquoten

SCHULJAHR	OHNE HSA	MIT HSA	MIT RSA	MIT FHR	MIT HSR
2006/07	9,7	31,8	37,9	0,6	26,6
2007/08	8,4	32,8	38,3	0,5	25,2
2008/09	7,6	29,1	39,3	0,5	26,0
2009/10	6,6	28,8	42,5	0,4	26,9
2010/11	8,4	28,1	42,5	0,3	29,3
2011/12	8,0	12,9	45,9	0,5	48,0
2012/13	6,3	14,3	50,0	0,8	27,6
2013/14	8,0	12,4	49,2	0,6	30,4
2014/15	7,0	12,0	53,0	0,6	27,3
2015/16	7,9	13,3	45,4	0,9	27,7
2016/17	9,7	12,6	47,4	0,7	28,5
2018/19*	-	-	-	-	-

* Zum Zeitpunkt der Drucklegung der Schulstatistik konnten die Daten vom Statistischen Landesamt noch nicht zur Verfügung gestellt werden.

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg; eigene Berechnungen.

1. ÜBERSICHT MANNHEIMER SCHULEN UND SCHÜLERZAHLEN

1.10 INKLUSION

1.10.1 Inklusion an öffentlichen Schulen (1/2)*

SCHULEN	SuS Ges.	ZAHL DER INKLUSIV BESCHULTEN SuS					
		abs.	%	- davon weiblich		- davon männlich	
Grundschulen							
Albrecht-Dürer	293	6	2,0	5	83,3	1	16,7
Alfred-Delp	368	1	0,3	-	-	1	100
Almenhof	314	17	5,4	10	58,8	7	41,2
Astrid-Lindgren	155	2	1,3	-	-	2	100
Bertha-Hirsch	184	2	1,1	-	-	2	100
Brüder-Grimm	416	2	0,5	1	50,0	1	50,0
Diesterweg	309	4	1,3	-	-	4	100
Erich Kästner	342	2	0,6	-	-	2	100
Franklin	39	-	-	-	-	-	-
Friedrich-Ebert	322	5	1,6	1	20,0	4	80,0
Friedrichsfeld	180	1	0,6	-	-	1	100
Gerhart-Hauptmann	219	3	1,4	1	33,3	2	66,7
Gustav-Wiederkehr	391	3	0,8	1	33,3	2	66,7
Hans-Christian-Andersen	253	12	4,7	5	41,7	7	58,3
Humboldt	268	8	3,0	-	-	8	100
Johannes-Kepler	232	8	3,4	1	12,5	7	87,5
Johann-Peter-Hebel	289	2	0,7	1	50,0	1	50,0
Jungbusch	167	16	9,6	6	37,5	10	62,5
Käfertal	296	11	3,7	2	18,2	9	81,8
Käthe-Kollwitz	346	21	6,1	8	38,1	13	61,9
Mozart	258	5	1,9	1	20,0	4	80,0
Neckar	362	30	8,3	8	26,7	22	73,3
Oststadt	212	1	0,5	-	-	1	100
Pestalozzi	288	2	0,7	-	-	2	100
Pfingstberg	162	1	0,6	-	-	1	100
Rheinau	375	14	3,7	8	57,1	6	42,9
Schiller	187	1	0,5	-	-	1	100
Schönau	255	16	6,3	4	25,0	12	75,0
Seckenheim	443	5	1,1	2	40,0	3	60,0
Uhland	396	2	0,5	-	-	2	100
Vogelstang	422	20	4,7	8	40,0	12	60,0
Waldhof	300	25	8,3	9	36,0	16	64,0
Wallstadt	277	1	0,4	-	-	1	100
Wilhelm-Wundt	234	7	3,0	1	14,3	6	85,7
Summe	9.554	256	2,7	83	32,4	173	67,6
Werkrealschulen							
Geschwister-Scholl	141	11	7,8	4	36,4	7	63,6
Humboldt	466	35	7,5	15	42,9	20	57,1
Pestalozzi	91	-	-	-	-	-	-
Pfingstberg	304	20	6,6	6	30,0	14	70,0
Seckenheim	254	2	0,8	-	-	2	100
Uhland	222	11	5,0	4	36,4	7	63,6
Wald	314	11	3,5	-	-	11	100
Summe	1.792	90	5,0	29	32,2	61	67,8

1. ÜBERSICHT MANNHEIMER SCHULEN UND SCHÜLERZAHLEN

1.10.1 Inklusion an öffentlichen Schulen (2/2)*

SCHULEN	SuS Ges.	ZAHL DER INKLUSIV BESCHULTEN SuS					
		abs.	%	- davon weiblich		- davon männlich	
					%		%
Realschulen							
Feudenheim	413	11	2,7	1	9,1	10	90,9
Geschwister-Scholl	552	17	3,1	4	23,5	13	76,5
Konrad-Duden	552	14	2,5	6	42,9	8	57,1
Marie-Curie	431	10	2,3	3	30,0	7	70,0
Sandhofen	422	18	4,3	6	33,3	12	66,7
Seckenheim	382	8	2,1	5	62,5	3	37,5
Tulla	694	11	1,6	3	27,3	8	72,7
Wald	456	18	3,9	6	33,3	12	66,7
Wilhelm-Wundt	420	16	3,8	3	18,8	13	81,3
Summe	4.322	123	2,8	37	30,1	86	69,9
Gymnasien							
Elisabeth	214	-	-	-	-	-	-
Feudenheim	660	-	-	-	-	-	-
Geschwister-Scholl	615	-	-	-	-	-	-
Johanna-Geissmar	755	-	-	-	-	-	-
Karl-Friedrich (neu seit 2019/20)	822	1	0,1	-	-	1	100
Lessing	586	1	0,2	-	-	1	100
Liselotte	887	-	-	-	-	-	-
Ludwig-Frank	1.151	-	-	-	-	-	-
Moll	778	-	-	-	-	-	-
Summe	6.468	2	0,03	-	-	2	100
Gemeinschaftsschulen							
Kerschensteiner	488	32	6,6	14	43,8	18	56,3
Johannes-Kepler	458	19	4,1	7	36,8	12	63,2
Summe	946	51	5,4	21	41,2	30	58,8
Gesamtschule							
IGMH	1.617	20	1,2	8	40,0	12	60,0
Summe Gesamt	24.699	542	2,2	178	32,8	364	67,2

*An den freien Schulen gibt es keine Inklusionsfälle im Schuljahr 2019/20.

1.10.2 Inklusionsquote*

FÖRDERSCHWERPUNKT	SuS mit sonderpädagog. Bildungsanspruch	SuS SBBZ		SuS Inklusion	
		abs.	%	abs.	%
Lernen	782	514	65,7	268	34,3
Sehen	52	51	98,1	1	1,9
Geistige Entwicklung	298	248	83,2	50	16,8
Sprache	227	167	73,6	60	26,4
Hören	34	21	61,8	13	38,2
Emotionale und soziale Entwicklung	187	58	31,0	129	69,0
Körperliche und motorische Entw.**	114	93	81,6	21	18,4
Summe	1.694	1.152	68,0	542	32,0

*Die Inklusionsquote ist der Anteil der inklusiv beschulten Schüler*innen an allen Schüler*innen mit sonderpädagogischen Bildungsanspruch (exkl. Schüler*innen in längerer Krankenhausbehandlung, nur öffentliche Schulen).

**Schließt Angabe der Mannheimer Schüler*innen des SBBZ Martinsschule in öffentlicher Trägerschaft des Rhein-Neckar-Kreises mit ein.

1. ÜBERSICHT MANNHEIMER SCHULEN UND SCHÜLERZAHLEN

1.10.3 Inklusion nach Klassenstufe und Förderschwerpunkt (1/3)

SCHULEN		Inkl. GES.*	KLASSENSTUFE													FSP GES.
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
Förderschwerpunkt Lernen																
Grundschulen	abs.	256	25	18	27	39										109
	%	100	9,8	7,0	10,5	15,2										42,6
Werkreal- schulen	abs.	90					14	6	7	15	12	-				54
	%	100					15,6	6,7	7,8	16,7	13,3	-				60,0
Realschulen	abs.	123					26	10	10	11	3	-				60
	%	100					21,1	8,1	8,1	8,9	2,4	-				48,8
Gymnasien	abs.	2					-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	100					-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gemeinschafts- schulen	abs.	51					6	-	10	7	12	-				35
	%	100					11,8	-	19,6	13,7	23,5	-				68,6
Gesamtschule	abs.	20					-	10	-	-	-	-	-	-	-	10
	%	100					-	50	-	-	-	-	-	-	-	50,0
Summe	abs.	542	25	18	27	39	46	26	27	33	27	-	-	-	-	268
	%	100	4,6	3,3	5,0	7,2	8,5	4,8	5,0	6,1	5,0	-	-	-	-	49,4
Förderschwerpunkt Sehen																
Grundschulen	abs.	256	-	-	-	-										-
	%	100	-	-	-	-										-
Werkreal- schulen	abs.	90					-	-	-	-	-	-				-
	%	100					-	-	-	-	-	-				-
Realschulen	abs.	123					-	-	-	-	-	-				-
	%	100					-	-	-	-	-	-				-
Gymnasien	abs.	2					-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	100					-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gemeinschafts- schulen	abs.	51					-	-	-	-	1	-				1
	%	100					-	-	-	-	2,0	-				2,0
Gesamtschule	abs.	20					-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	100					-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe	abs.	542	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1
	%	100	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	0,2
Förderschwerpunkt geistige Entwicklung																
Grundschulen	abs.	256	2	6	8	2										18
	%	100	0,8	2,3	3,1	0,8										7,0
Werkreal- schulen	abs.	90					3	6	-	-	-	-				9
	%	100					3,3	6,7	-	-	-	-				10,0
Realschulen	abs.	123					-	4	11	-	-	6				21
	%	100					-	3,3	8,9	-	-	4,9				17,1
Gymnasien	abs.	2					-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	100					-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gemeinschafts- schulen	abs.	51					-	-	1	-	1	-				2
	%	100					-	-	2,0	-	2,0	-				3,9
Gesamtschule	abs.	20					-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	100					-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe	abs.	542	2	6	8	2	3	10	12	-	1	6	-	-	-	50
	%	100	0,4	1,1	1,5	0,4	0,6	1,8	2,2	-	0,2	1,1	-	-	-	9,2

1. ÜBERSICHT MANNHEIMER SCHULEN UND SCHÜLERZAHLEN

1.10.3 Inklusion nach Klassenstufe und Förderschwerpunkt (2/3)

SCHULEN		Inkl. GES.*	KLASSENSTUFE													FSP GES.
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
Förderschwerpunkt Sprache																
Grundschulen	abs.	256	12	18	5	13										48
	%	100	4,7	7,0	2,0	5,1										18,8
Werkreal- schulen	abs.	90					-	2	-	-	-	-				2
	%	100					-	2,2	-	-	-	-				2,2
Realschulen	abs.	123					1	1	-	-	-	-				2
	%	100					0,8	0,8	-	-	-	-				1,6
Gymnasien	abs.	2					-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	100					-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gemeinschafts- schulen	abs.	51					-	-	-	-	-	-				-
	%	100					-	-	-	-	-	-				-
Gesamtschule	abs.	20					2	5	-	1	-	-	-	-	-	8
	%	100					10,0	25,0	-	5,0	-	-	-	-	-	40,0
Summe	abs.	542	12	18	5	13	3	8	-	1	-	-	-	-	-	60
	%	100	2,2	3,3	0,9	2,4	0,6	1,5	-	0,2	-	-	-	-	-	11,1
Förderschwerpunkt Hören																
Grundschulen	abs.	256	1	2	1	1										5
	%	100	0,4	0,8	0,4	0,4										2,0
Werkreal- schulen	abs.	90					-	1	-	-	-	-				1
	%	100					-	1,1	-	-	-	-				1,1
Realschulen	abs.	123					2	2	-	1	-	-				5
	%	100					1,6	1,6	-	0,8	-	-				4,1
Gymnasien	abs.	2					-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	100					-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gemeinschafts- schulen	abs.	51					-	1	-	-	-	-				1
	%	100					-	2,0	-	-	-	-				2,0
Gesamtschule	abs.	20					-	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	%	100					-	5,0	-	-	-	-	-	-	-	5,0
Summe	abs.	542	1	2	1	1	2	5	-	1	-	-	-	-	-	13
	%	100	0,2	0,4	0,2	0,2	0,4	0,9	-	0,2	-	-	-	-	-	2,4
Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung																
Grundschulen	abs.	256	4	18	20	25										67
	%	100	1,6	7,0	7,8	9,8										26,2
Werkreal- schulen	abs.	90					6	7	3	4	1	-				21
	%	100					6,7	7,8	3,3	4,4	1,1	-				23,3
Realschulen	abs.	123					6	10	4	7	2	-				29
	%	100					4,9	8,1	3,3	5,7	1,6	-				23,6
Gymnasien	abs.	2					1	1	-	-	-	-	-	-	-	2
	%	100					50,0	50,0	-	-	-	-	-	-	-	100
Gemeinschafts- schulen	abs.	51					1	3	2	-	3	1				10
	%	100					2,0	5,9	3,9	-	5,9	2,0				19,6
Gesamtschule	abs.	20					-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	100					-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe	abs.	542	4	18	20	25	14	21	9	11	6	1	-	-	-	129
	%	100	0,7	3,3	3,7	4,6	2,6	3,9	1,7	2,0	1,1	0,2	-	-	-	23,8

1. ÜBERSICHT MANNHEIMER SCHULEN UND SCHÜLERZAHLEN

1.10.3 Inklusion nach Klassenstufe und Förderschwerpunkt (3/3)

SCHULEN		Inkl. GES.*	KLASSENSTUFE													FSP GES.
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung																
Grundschulen	abs.	256	1	-	3	5										9
	%	100	0,4	-	1,2	2,0										3,5
Werkreal-schulen	abs.	90					-	-	-	1	2	-				3
	%	100					-	-	-	1,1	2,2	-				3,3
Realschulen	abs.	123					-	1	2	-	3	-				6
	%	100					-	0,8	1,6	-	2,4	-				4,9
Gymnasien	abs.	2					-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	100					-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gemeinschafts-schulen	abs.	51					1	1	-	-	-	-				2
	%	100					2,0	2,0	-	-	-	-				3,9
Gesamtschule	abs.	20					-	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	%	100					-	5,0	-	-	-	-	-	-	-	5,0
Summe	abs.	542	1	-	3	5	1	3	2	1	5	-	-	-	-	21
	%	100	0,2	-	0,6	0,9	0,2	0,6	0,4	0,2	0,9	-	-	-	-	3,9

Förderschwerpunkte Gesamt																
Grundschulen	abs.	256	45	62	64	85										256
	%	100	17,6	24,2	25,0	33,2										47,2
Werkreal-schulen	abs.	90					23	22	10	20	15	-				90
	%	100					25,6	24,4	11,1	22,2	16,7	-				16,6
Realschulen	abs.	123					35	28	27	19	8	6				123
	%	100					28,5	22,8	22,0	15,4	6,5	4,9				22,7
Gymnasien	abs.	2					1	1	-	-	-	-	-	-	-	2
	%	100					50,0	50,0	-	-	-	-	-	-	-	0,4
Gemeinschafts-schulen	abs.	51					8	5	13	7	17	1				51
	%	100					15,7	9,8	25,5	13,7	33,3	2,0				9,4
Gesamtschule	abs.	20					2	17	-	1	-	-	-	-	-	20
	%	100					10,0	85,0	-	5,0	-	-	-	-	-	3,7
Summe	abs.	542	45	62	64	85	69	73	50	47	40	7	-	-	-	542
	%	100	8,3	11,4	11,8	15,7	12,7	13,5	9,2	8,7	7,4	1,3	-	-	-	100

*Enthält alle inklusiv beschulten SuS (alle FSP).

1.10.4 Kennzahlen der SBBZ im Zeitverlauf

Kennzahlen in %	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20
Inklusionsquote*	27,0	30,6	30,0	33,0	32,0
Rückschulungsquote**	4,4	5,6	5,5	3,5	2,8

*Ab dem Schuljahr 2017/18 inklusive der Mannheimer Schüler*innen des SBBZ Martinsschule in öffentlicher Trägerschaft des Rhein-Neckar-Kreises.

**Die Rückschulungsquote ist die Übergangsquote von den SBBZ auf eine Regelschule, Quelle der Auswertung der SJ 2015/16 und 2016/17 ist das Statistische Landesamt, Quelle der SJ 2017/18, 2018/19 und 2019/20 ist die kommunale Schulstatistik. Die für die jeweiligen Schuljahre ausgewiesene Kennzahl beinhaltet die Schülerbewegungen im Vorjahr.

1. ÜBERSICHT MANNHEIMER SCHULEN UND SCHÜLERZAHLEN

1.11 GESAMTÜBERSICHT WOHNSTZ NACH SOZIALRAUM (1/2)¹

SCHULEN			ÖFFENTLICHE SCHULEN						FREIE SCHULEN			
			WRS	RS	GYM	GMS	GSS	SBBZ **	WS	RS	GYM	SBBZ ***
Anzahl der SuS Gesamt			1.792	4.322	6.468	946	1.617	1.204	1.021	245	2.309	376
Innerhalb Mannheims			1.714	4.066	5.851	933	1.496	1.061	697	131	1.458	173
Sozial- raum 1	Feudenheim	abs.	23	145	554	6	49	18	56	7	65	9
		%	19,5	29,3	36,5	42,9	29,9	32,7	38,6	17,9	23,0	40,9
	Neuhermsheim	abs.	5	88	188	-	25	8	10	11	50	1
		%	4,2	17,8	12,4	-	15,2	14,5	6,9	28,2	17,7	4,5
	Neuostheim	abs.	1	25	118	-	6	3	4	2	25	2
		%	0,8	5,1	7,8	-	3,7	5,5	2,8	5,1	8,9	9,1
	Niederfeld	abs.	-	5	76	-	12	-	30	2	-	-
		%	-	1,0	5,0	-	7,3	-	20,7	5,1	-	-
	Seckenheim	abs.	75	158	288	8	44	19	31	17	107	10
		%	63,6	31,9	19,0	57,1	26,8	34,5	21,4	43,6	37,9	45,5
	Wallstadt	abs.	14	74	295	-	28	7	14	-	35	-
		%	11,9	14,9	19,4	-	17,1	12,7	9,7	-	12,4	-
	Summe	abs.	118	495	1.519	14	164	55	145	39	282	22
		%	6,6	11,5	23,5	1,5	10,1	4,6	14,2	15,9	12,2	5,9
Sozial- raum 2	Almenhof	abs.	4	21	120	-	11	9	24	1	86	1
		%	2,4	4,0	9,4	-	3,6	8,3	24,2	3,4	20,9	10,0
	Friedrichsfeld	abs.	45	48	50	2	15	8	3	1	21	2
		%	26,5	9,1	3,9	1,1	4,9	7,3	3,0	3,4	5,1	20,0
	Gartenstadt	abs.	77	181	288	82	79	36	19	4	65	2
		%	45,3	34,5	22,5	43,2	25,6	33,0	19,2	13,8	15,8	20,0
	Lindenhof	abs.	14	73	268	6	34	11	22	10	124	1
		%	8,2	13,9	20,9	3,2	11,0	10,1	22,2	34,5	30,1	10,0
	Oststadt	abs.	6	22	286	6	35	8	17	10	78	2
		%	3,5	4,2	22,3	3,2	11,4	7,3	17,2	34,5	18,9	20,0
	Sandhofen	abs.	24	180	270	94	134	37	14	3	38	2
		%	14,1	34,3	21,1	49,5	43,5	33,9	14,1	10,3	9,2	20,0
	Summe	abs.	170	525	1.282	190	308	109	99	29	412	10
		%	9,5	12,1	19,8	20,1	19,0	9,1	9,7	11,8	17,8	2,7
Sozial- raum 3	Käfertal	abs.	92	304	486	66	160	70	29	6	76	8
		%	18,8	19,8	30,6	65,3	62,5	28,9	12,9	25,0	13,6	18,6
	Neckarau	abs.	86	334	281	19	22	36	126	5	331	10
		%	17,6	21,7	17,7	18,8	8,6	14,9	56,0	20,8	59,1	23,3
	Rheinau	abs.	208	465	326	6	48	80	36	12	124	18
		%	42,5	30,3	20,5	5,9	18,8	33,1	16,0	50,0	22,1	41,9
	Schwetzingerstadt	abs.	22	95	159	-	-	12	19	1	19	2
		%	4,5	6,2	10,0	-	-	5,0	8,4	4,2	3,4	4,7
	Vogelstang	abs.	81	338	336	10	26	44	15	-	10	5
		%	16,6	22,0	21,2	9,9	10,2	18,2	6,7	-	1,8	11,6
	Summe	abs.	489	1.536	1.588	101	256	242	225	24	560	43
		%	27,3	35,5	24,6	10,7	15,8	20,1	22,0	9,8	24,3	11,4

1. ÜBERSICHT MANNHEIMER SCHULEN UND SCHÜLERZAHLEN

1.11 GESAMTÜBERSICHT WOHNSTZ NACH SOZIALRAUM (2/2)¹

SCHULEN			ÖFFENTLICHE SCHULEN						FREIE SCHULEN			
			WRS	RS	GYM	GMS	GSS	SBBZ **	WS	RS	GYM	SBBZ ***
Sozial- raum 4	Innenstadt/ Jungbusch	abs.	70	284	257	223	55	109	20	17	56	6
		%	17,2	35,1	29,6	66,4	12,1	37,3	13,9	45,9	35,2	23,1
	Neckarstadt-Ost	abs.	152	306	411	47	317	86	99	16	62	11
		%	37,4	37,9	47,3	14,0	69,7	29,5	68,8	43,2	39,0	42,3
	Waldhof	abs.	184	218	201	66	83	97	25	4	41	9
		%	45,3	27,0	23,1	19,6	18,2	33,2	17,4	10,8	25,8	34,6
	Summe	abs.	406	808	869	336	455	292	144	37	159	26
		%	22,7	18,7	13,4	35,5	28,1	24,3	14,1	15,1	6,9	6,9
Sozial- raum 5	Hochstätt	abs.	85	74	27	-	-	36	-	1	2	-
		%	16,0	10,5	4,6	-	-	12,5	-	50,0	4,4	-
	Luzenberg	abs.	30	54	32	13	53	20	10	-	1	-
		%	5,6	7,7	5,4	4,5	16,9	7,0	11,9	-	2,2	-
	Neckarstadt-West	abs.	344	365	314	81	187	139	74	-	30	12
		%	64,8	52,0	53,0	27,7	59,7	48,4	88,1	-	66,7	54,5
	Schönau	abs.	72	209	220	198	73	92	-	1	12	10
		%	13,6	29,8	37,1	67,8	23,3	32,1	-	50,0	26,7	45,5
	Summe	abs.	531	702	593	292	313	287	84	2	45	22
		%	29,6	16,2	9,2	30,9	19,4	23,8	8,2	0,8	1,9	5,9
Außerhalb Mannheims			78	256	617	13	121	143	324	114	851	203
Heidelberg		abs.	1	1	3	-	-	1	3	-	1	29
		%	1,3	0,4	0,5	-	-	0,7	0,9	-	0,1	18,1
Rhein-Neckar-Kreis		abs.	57	217	477	4	76	95	155	40	608	85
		%	73,1	84,8	77,3	30,8	62,8	66,4	47,8	35,1	71,4	53,1
Rheinland-Pfalz		abs.	13	36	98	6	24	29	76	53	186	7
		%	16,7	14,1	15,9	46,2	19,8	20,3	23,5	46,5	21,9	4,4
Hessen		abs.	3	2	34	3	17	15	37	14	36	37
		%	3,8	0,8	5,5	23,1	14,0	10,5	11,4	12,3	4,2	23,1
Sonstige		abs.	4	-	5	-	4	3	53	7	20	2
		%	5,1	-	0,8	-	3,3	2,1	16,4	6,1	2,4	1,3
Summe		abs.	78	256	617	13	121	143	324	114	851	160
		%	4,4	5,9	9,5	1,4	7,5	11,9	31,7	46,5	36,9	42,6

¹Bezieht sich auf die Sozialraumtypologie 2016.

² Bei den SBBZ für Schüler*innen in längerer Krankenhausbehandlung werden die SuS innerhalb Mannheims als Gesamtzahl und nicht nach Stadtteilen gelistet, da die Schüler an ihren Stammschulen geführt werden. Diese fehlen in der Summe, daher ergeben sich auch keine 100%.

³Schließt das SBBZ in öffentlicher Trägerschaft des Rhein-Neckar-Kreises mit ein.

1. ÜBERSICHT MANNHEIMER SCHULEN UND SCHÜLERZAHLEN

1.12 SCHULISCHE HERKUNFT DER FÜNFTKLÄSSLER*INNEN (1/2)

SCHULEN	WRS	RS	GYM	GMS	GSS	GESAMT
Grundschulen innerhalb Mannheims						
Albrecht-Dürer	2	30	33	3	5	73
Alfred-Delp	14	13	42	12	13	94
Almenhof	2	15	38	4	4	63
Astrid-Lindgren	11	11	10	-	1	33
Bertha-Hirsch	-	15	18	3	4	40
Brüder-Grimm	1	20	61	-	2	84
Diesterweg	1	13	36	-	2	52
Erich Kästner	5	16	28	1	7	57
Friedrich-Ebert	13	33	37	7	8	98
Friedrichsfeld	7	12	7	-	2	28
Gerhart-Hauptmann	1	5	20	-	-	26
Gustav-Wiederkehr	1	24	48	15	7	95
Hans-Christian-Andersen	6	16	20	7	5	54
Humboldt	15	24	9	1	13	62
Johannes-Kepler	-	12	30	18	4	64
Johann-Peter-Hebel	1	9	37	-	3	50
Jungbusch	6	9	1	14	3	33
Käfertal	8	9	24	4	4	49
Käthe-Kollwitz	12	17	18	1	17	65
Mozart	3	14	30	8	2	57
Neckar	14	34	9	5	10	72
Oststadt	-	2	30	-	-	32
Pestalozzi	3	8	32	1	5	49
Pfingstberg	7	15	18	-	1	41
Rheinau	24	41	17	1	-	83
Schiller	5	12	14	-	1	32
Schönau	6	8	21	18	5	58
Seckenheim	6	23	33	-	3	65
Uhland	3	17	44	4	14	82
Vogelstang	4	47	57	6	4	118
Waldhof	9	10	15	3	20	57
Wallstadt	1	11	40	-	3	55
Wilhelm-Wundt	4	23	13	-	3	43
Summe	195	568	890	136	175	1.964
Sonstige Schulen innerhalb Mannheims						
Gesamtschule	-	-	-	-	-	-
Gemeinschaftsschule	-	-	-	-	-	-
Werkrealschule	5	-	-	-	-	5
Öffentliche Realschule	1	2	-	1	-	4
Freie Realschule	-	-	-	-	-	-
Öffentliches Gymnasium	-	2	10	1	1	14
Freies Gymnasium	-	-	-	-	-	-
SBBZ	10	7	-	7	-	24
Sonstige	1	2	1	-	-	4
Waldorfschule	1	-	4	-	-	5
VKL	18	2	-	1	-	21
Summe	36	15	15	10	1	77
- dav. Wiederholer eigene Schule	5	1	10	-	-	16
- davon freiwillige Wiederholer	-	-	-	-	-	-

1. ÜBERSICHT MANNHEIMER SCHULEN UND SCHÜLERZAHLEN

1.12 SCHULISCHE HERKUNFT DER FÜNFTEKLÄSSLER*INNEN (2/2)

SCHULEN	WRS	RS	GYM	GMS	GSS	GESAMT
Schulen außerhalb Mannheims						
Heidelberg	-	2	3	1	-	6
Rhein-Neckar-Kreis	8	16	29	-	1	54
Rheinland-Pfalz	2	5	4	-	1	12
Hessen	-	1	3	-	1	5
Sonstige	2	4	12	-	1	19
Summe	12	28	51	1	4	96
Herkunft Fünftklässler Gesamt						
Grundschulen Mannheim	195	568	890	136	175	1.964
Sonstige Mannheim	36	15	15	10	1	77
Außerhalb Mannheims	12	28	51	1	4	96
Summe Gesamt	243	611	956	147	180	2.137

1.13 BELEGUNG DER BETREUUNGSANGEBOTE

1.13.1 Betreuung im Hort an der Schule und im Rahmen der Verlässlichen Grundschule

SCHULE	STADTTEIL	SuS Ges.	BETREUTE SuS DURCH											
			Fachbereich Bildung				Freie Träger					Summe		
			VGS*	Hort***	Σ	%	VGS*	Flex**	Hort***	Σ	%	abs.	%	
Albrecht-Dürer	Käfertal	293	20	40	60	20,5	20	20	20	60	20,5	120	41,0	
Alfred-Delp	Gartenstadt	368	60	35	95	25,8	15	65	-	80	21,7	175	47,6	
Almenhof	Almenhof	314	20	120	140	44,6	-	-	60	60	19,1	200	63,7	
Bertha-Hirsch	Käfertal	184	-	20	20	10,9	-	-	-	-	-	20	10,9	
Brüder-Grimm	Feudenheim	416	80	105	185	44,5	20	45	-	65	15,6	250	60,1	
Diesterweg	Lindenhof	309	20	110	130	42,1	-	40	-	40	12,9	170	55,0	
Erich Kästner	Neckarstadt	342	20	100	120	35,1	-	35	-	35	10,2	155	45,3	
Friedrich-Ebert	Waldhof	322	20	40	60	18,6	-	20	-	20	6,2	80	24,8	
Friedrichsfeld	Friedrichsfeld	180	40	45	85	47,2	-	40	-	40	22,2	125	69,4	
G.-Wiederk. Stamm	Sandhofen	313	30	20	50	16,0	20	95	-	115	36,7	165	52,7	
G.-Wiederk. Außens.	Sandhofen	78	-	-	-	-	-	20	-	20	25,6	20	25,6	
Humboldt	Neckarstadt-W.	268	10	20	30	11,2	-	-	-	-	-	30	11,2	
J.-P.-Hebel Stamm	Neuhermsheim	183	40	80	120	65,6	-	40	-	40	21,9	160	87,4	
J.-P.-Hebel Außens.	Neuostheim	106	20	60	80	75,5	-	-	-	-	-	80	75,5	
Käfertal	Käfertal	296	20	50	70	23,6	40	60	30	130	43,9	200	67,6	
Käthe-Kollwitz	Neckarstadt	346	30	30	60	17,3	-	60	-	60	17,3	120	34,7	
Mozart Stamm	Innenstadt	161	-	60	60	37,3	-	20	-	20	12,4	80	49,7	
Mozart Außens.	Innenstadt	97	-	45	45	46,4	-	35	-	35	36,1	80	82,5	
Neckar	Neckarstadt-W.	362	10	60	70	19,3	-	30	-	30	8,3	100	27,6	
Oststadt	Oststadt	212	40	115	155	73,1	-	-	40	40	18,9	195	92,0	
Pestalozzi	Schwetzingerst..	288	20	70	90	31,3	-	20	-	20	6,9	110	38,2	
Pfingstberg	Pfingstberg	162	20	30	50	30,9	-	40	-	40	24,7	90	55,6	
Rheinau	Rheinau	375	40	100	140	37,3	-	-	-	-	-	140	37,3	
Schiller	Neckarau	187	40	40	80	42,8	-	20	-	20	10,7	100	53,5	
Schönau	Schönau	255	20	60	80	31,4	-	-	-	-	-	80	31,4	
Seckenh. Stamm	Seckenheim	256	40	55	95	37,1	-	-	20	20	7,8	115	44,9	
Seckenh. Außens.	Seckenheim	187	40	60	100	53,5	-	-	-	-	-	100	53,5	
Waldhof Stamm	Waldhof	222	-	60	60	27,0	20	15	-	35	15,8	95	42,8	
Waldhof Außens.	Waldhof	78	-	-	-	-	20	-	-	20	25,6	20	25,6	
Wallstadt	Wallstadt	277	10	30	40	14,4	-	-	-	-	-	40	14,4	
Wilhelm-Wundt	Neckarau	234	40	45	85	36,3	-	40	-	40	17,1	125	53,4	
Summe Gesamt		7.671	750	1.705	2.455	32,0	155	760	170	1.085	14,1	3.540	46,1	

*Betreuung vor und nach dem Unterricht bis max. 14.00 Uhr. **Betreuung im Anschluss an die VGS bis max. 17.00 Uhr.

***Betreuung vor und nach dem Unterricht bis max. 17.00 Uhr

1. ÜBERSICHT MANNHEIMER SCHULEN UND SCHÜLERZAHLEN

1.13.2 Betreuungsquoten im Zeitverlauf

BETREUUNG		2014/15		2015/16		2016/17		2017/18		2018/19		2019/20	
		abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Grundschulkinder Gesamt		8.983	100	9.271	100	9.401	100	9.424	100	9.475	100	9.554	100
Kinder im Hort	Fachbereich 56	875	9,7	853	9,2	849	9,0	832	8,8	805	8,5	826	8,6
	Fachbereich 40	1.609	17,9	1.595	17,2	1.845	19,6	1.735	18,4	1.765	18,6	1.705	17,8
	freie Träger	305	3,4	365	3,9	165	1,8	180	1,9	190	2,0	170	1,8
	Summe	2.789	31,0	2.813	30,3	2.859	30,4	2.747	29,1	2.760	29	2.701	28,3
Kinder in einer VGS	Fachbereich 40	756	8,4	751	8,1	890	9,5	840	8,9	780	8,2	750	7,9
	freie Träger + Flex freie Träger	550	6,1	559	6,0	705	7,5	725	7,7	865	9,1	915	9,6
	Summe	1.306	14,5	1.310	14,1	1.595	17,0	1.565	16,6	1.645	17,4	1.665	17,4
Kinder in einer GTGS		1.388	15,5	1.599	17,2	1.644	17,5	1.868	19,8	1.968	20,8	2.096	21,9
Summe Kinder in einer GTGS + Hort		4.177	46,5	4.412	47,6	4.503	47,9	4.615	49,0	4.728	49,9	4.797	50,2
Summe GTGS + Hort + VGS		5.483	61,0	5.722	61,7	6.098	64,9	6.180	65,6	6.373	67,3	6.462	67,6

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.1 GRUNDSCHULFÖRDERKLASSEN UND SCHULKINDERGÄRTEN

2.1.1 Belegung und Klassenstärke (Vergleich lfd. Schuljahr - Vorjahr)

SCHULEN	SCHULJAHR 2018/2019		SCHULJAHR 2019/2020		VERÄNDERUNG		
	Zahl der K	SuS	Zahl der K	SuS	+/- K	SuS	%
Grundschulförderklassen							
Alfred-Delp	1	14	1	13	0	-1	-7,1
Astrid-Lindgren	2	22	2	23	0	1	4,5
Friedrich-Ebert	1	9	1	16	0	7	77,8
Johannes-Kepler	2	29	2	28	0	-1	-3,4
Pestalozzi	1	12	1	14	0	2	16,7
Schönau	1	14	1	19	0	5	35,7
Vogelstang	2	34	2	30	0	-4	-11,8
Summe	10	134	10	143	0	9	6,7
Schulkindergarten Hermann-Gutzmann (verbindliche Ganztageseinrichtung)							
für Hörgeschädigte	1	8	-	-	-1	-8	-100
für Sprachbehinderte	3	30	3	27	0	-3	-10,0
Summe	4	38	3	27	-1	-11	-28,9
Summe Gesamt	14	172	13	170	-1	-2	-1,2

2.1.2 Schüler*innen mit Migrationshintergrund in den Grundschulförderklassen und im Schulkindergarten

SCHULEN		SuS GES.											A GES.	MH
			GRC	ITA	SRB	HRV	KO	TUR	BG	RO	SONS- TIGE			
Grundschulförderklassen														
Alfred-Delp	abs.	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	
	%	100	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	30,8	
Astrid-Lingren	abs.	23	-	1	1	-	-	2	-	1	1	6	15	
	%	100	-	4,3	4,3	-	-	8,7	-	4,3	4,3	26,1	65,2	
Friedrich-Ebert	abs.	16	-	1	-	-	-	-	-	-	1	2	11	
	%	100	-	6,3	-	-	-	-	-	-	6,3	12,5	68,8	
Johannes-Kepler	abs.	28	-	2	-	-	-	1	2	1	3	9	9	
	%	100	-	7,1	-	-	-	3,6	7,1	3,6	10,7	32,1	32,1	
Pestalozzi	abs.	14	-	-	1	-	1	-	-	3	3	8	10	
	%	100	-	-	7,1	-	7,1	-	-	21,4	21,4	57,1	71,4	
Schönau	abs.	19	-	-	-	-	-	1	2	-	2	5	13	
	%	100	-	-	-	-	-	5,3	10,5	-	10,5	26,3	68,4	
Vogelstang	abs.	30	-	-	-	-	1	-	-	-	1	2	20	
	%	100	-	-	-	-	3,3	-	-	-	3,3	6,7	66,7	
Summe	abs.	143	-	4	2	-	2	4	4	5	11	32	82	
	%	100	-	2,8	1,4	-	1,4	2,8	2,8	3,5	7,7	22,4	57,3	
Schulkindergarten Herrmann Gutzmann														
FSP Hören	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	%	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
FSP Sprache	abs.	27	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16	
	%	100	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	59,3	
Summe	abs.	27	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16	
	%	100	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	59,3	
Summe Gesamt	abs.	170	-	4	2	-	2	4	4	5	11	32	98	
	%	100	-	2,4	1,2	-	1,2	2,4	2,4	2,9	6,5	18,8	57,6	

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.2 GRUNDSCHULEN

2.2.1 Belegung und Klassenstärke der Grundschulen (Vergleich lfd. Schuljahr - Vorjahr)

GRUNDSCHULE	SCHULJAHR 2018/2019		SCHULJAHR 2019/2020		VERÄNDERUNG		
	Zahl der		Zahl der		+/-		%
	K	SuS	K	SuS	K	SuS	
Albrecht-Dürer	14	298	13	293	-1	-5	-1,7
Alfred-Delp	18	381	18	368	0	-13	-3,4
Almenhof	15	334	14	314	-1	-20	-6,0
Astrid-Lindgren	10	161	10	155	0	-6	-3,7
Bertha-Hirsch	10	182	10	184	0	2	1,1
Brüder-Grimm	18	409	18	416	0	7	1,7
Diesterweg	14	307	14	309	0	2	0,7
Erich Kästner	15	315	16	342	1	27	8,6
Franklin*	-	-	3	39	3	39	100
Friedrich-Ebert	15	297	16	322	1	25	8,4
Friedrichsfeld	10	173	10	180	0	7	4,0
Gerhart-Hauptmann	9	204	11	219	2	15	7,4
Gustav-Wiederkehr	19	392	19	391	0	-1	-0,3
Hans-Christian-Andersen	13	247	13	253	0	6	2,4
Humboldt	14	276	14	268	0	-8	-2,9
Johannes-Kepler	14	243	13	232	-1	-11	-4,5
Johann-Peter-Hebel	14	295	15	289	1	-6	-2,0
Jungbusch	11	169	11	167	0	-2	-1,2
Käfertal	15	303	15	296	0	-7	-2,3
Käthe-Kollwitz	15	334	15	346	0	12	3,6
Mozart	14	264	14	258	0	-6	-2,3
Neckar	16	350	17	362	1	12	3,4
Oststadt	9	196	10	212	1	16	8,2
Pestalozzi	13	273	13	288	0	15	5
Pfingstberg	9	168	9	162	0	-6	-3,6
Rheinau	17	374	18	375	1	1	0,3
Schiller	8	181	10	187	2	6	3,3
Schönau	14	269	13	255	-1	-14	-5,2
Seckenheim	22	452	21	443	-1	-9	-2,0
Uhland	18	396	18	396	0	0	0,0
Vogelstang	19	432	18	422	-1	-10	-2,3
Waldhof	17	290	18	300	1	10	3,4
Wallstadt	12	265	12	277	0	12	4,5
Wilhelm-Wundt	13	245	12	234	-1	-11	-4,5
Gesamt	464	9.475	471	9.554	7	79	0,8

*Da seit diesem Schuljahr 2019/20 die Beschulung in der Schule im Interim stattfindet, werden hier hohe Veränderungsgeraten ausgewiesen.

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.2.2 Schüler*innen mit Migrationshintergrund der Grundschulen*

SCHULEN	SuS GES.											A GES.		MH	
		GRC	ITA	SRB	HRV	KO	TUR	BG	RO	SONS- TIGE		abs.	%	abs.	%
Albrecht-Dürer	293	2	1	1	1	-	3	8	4	27		47	16,0	142	48,5
Alfred-Delp	368	1	1	1	-	1	3	1	1	18		27	7,3	87	23,6
Almenhof	314	-	1	-	6	-	3	5	3	30		48	15,3	122	38,9
Astrid-Lindgren	155	-	2	1	-	-	3	4	10	21		41	26,5	105	67,7
Bertha-Hirsch	184	7	-	2	4	3	-	2	3	12		33	17,9	120	65,2
Brüder-Grimm	416	-	2	-	-	-	-	-	2	15		19	4,6	43	10,3
Diesterweg	309	-	5	-	2	-	17	7	3	47		81	26,2	136	44,0
Erich Kästner	342	2	7	2	4	3	1	14	11	19		63	18,4	248	72,5
Franklin	39	-	-	-	2	-	4	1	-	14		21	53,8	24	61,5
Friedrich-Ebert	322	2	3	-	4	-	2	6	4	24		45	14,0	178	55,3
Friedrichsfeld	180	-	2	1	3	3	-	1	1	7		18	10,0	82	45,6
Gerh.-Hauptm.	219	-	2	-	-	-	1	4	18	6		31	14,2	87	39,7
Gustav-Wiederk.	391	-	2	-	6	4	-	3	11	17		43	11,0	158	40,4
H.-Chr.-Andersen	253	-	2	-	4	-	4	5	3	5		23	9,1	104	41,1
Humboldt	268	4	7	-	9	1	6	28	6	27		88	32,8	236	88,1
Johannes-Kepler	232	1	8	-	3	-	6	22	3	35		78	33,6	200	86,2
Joh.-Peter-Hebel	289	1	1	2	-	-	-	1	2	9		16	5,5	135	46,7
Jungbusch	167	-	10	-	1	-	3	48	4	10		76	45,5	134	80,2
Käfertal	296	-	1	-	3	2	5	6	2	20		39	13,2	108	36,5
Käthe-Kollwitz	346	1	4	1	2	1	1	4	8	48		70	20,2	249	72,0
Mozart	258	2	11	-	3	2	5	9	7	37		76	29,5	223	86,4
Neckar	362	12	16	3	7	2	6	75	8	29		158	43,6	304	84,0
Oststadt	212	4	1	-	-	-	1	-	-	13		19	9,0	48	22,6
Pestalozzi	288	-	6	1	4	-	1	1	2	27		42	14,6	106	36,8
Pfingstberg	162	-	2	-	-	-	3	-	-	3		8	4,9	61	37,7
Rheinau	375	1	16	1	8	5	9	8	17	34		99	26,4	254	67,7
Schiller	187	-	3	-	2	-	1	1	4	5		16	8,6	66	35,3
Schönau	255	-	-	-	1	-	3	15	4	18		41	16,1	131	51,4
Seckenheim	443	-	2	3	5	-	4	5	8	19		46	10,4	121	27,3
Uhland	396	-	11	3	2	1	9	6	2	32		66	16,7	199	50,3
Vogelstang	422	4	2	5	4	3	2	4	-	49		73	17,3	206	48,8
Waldhof	300	31	5	2	3	3	7	22	15	43		131	43,7	236	78,7
Wallstadt	277	-	3	-	1	1	1	-	1	7		14	5,1	55	19,9
Wilhelm-Wundt	234	-	7	-	4	2	-	9	6	11		39	16,7	114	48,7
SUMME GESAMT	9.554	75	146	29	98	37	114	325	173	738					
(abs./%)	100	0,8	1,5	0,3	1,0	0,4	1,2	3,4	1,8	7,7		1.735	18,2	4.822	50,5

*einschließlich der SuS der VKL

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.2.3 Belegung und Klassenstärke der Grundschulen (1/6)

SCHÜLER*INNEN														KLASSEN			
Klassen									SuS Ges.	ohne VKL					K. Ges.	dav. VKL	Ø SuS/ K
	a	b	c	d	e	f	g	h		dav. GTS	dav. VKL	dav. Inkl.	dav. MH	dav. A.			
Albrecht-Dürer																	
1*	15	11	15	13	12	13			79		5		39	14	13	1	22,5
2*	10	13	9	12	11	12			67				31	8			
3	22	21	23						66				35	12			
4	25	27	29						81		7	6	25	5			
Summe	72	72	76	25	23	25			293	0	12	6	130	39			
* Klasse 1 und 2 werden in jahrgangsgemischten Klassen unterrichtet.																	
Alfred-Delp																	
1	23	23	22	22					90		4		28	5	18	2	20,4
2	22	22	21	21					86				19	6			
3	22	22	22	21					87		1		9	2			
4	26	27	26	26					105		20	1	10	6			
Summe	93	94	91	90					368	0	25	1	66	19			
Almenhof																	
1	24	28	27						79			5	34	18	14	1	22,4
2	26	25	27						78		6	5	25	10			
3	23	23	23	21					90		3	2	32	8			
4	22	23	22						67		3	5	19	9			
Summe	95	99	99	21					314	0	12	17	110	45			
Astrid-Lindgren (verbindliche Ganztagschule)																	
1	14	17	15						46	46	15		22	10	10	2	15,5
2	15	15							30	30			22	7			
3	17	18	10						45	45	10	1	15	7			
4	16	18							34	34		1	21	5			
Summe	62	68	25						155	155	25	2	80	29			
Bertha-Hirsch (verbindliche Ganztagschule im Aufbau)																	
1	19	17	15						51	36	15		21	3	10	2	18,4
2	21	21							42	42		1	24	5			
3	22	20	15						57	42	15		25	4			
4	17	17							34			1	21	2			
Summe	79	75	30						184	120	30	2	91	14			
Brüder-Grimm																	
1	27	26	27	28					108		1		7	3	18	2	23,1
2	26	27	28	19					100		10	1	4	2			
3	25	23	25	26					99		11		8	3			
4	27	28	28	26					109		3	1	14	4			
Summe	105	104	108	99					416	0	25	2	33	12			
Diesterweg																	
1	22	24	25						71				32	22	14	2	22,1
2	29	26	28						83		18	1	18	11			
3	29	31	28						88		21	3	21	6			
4	23	23	21						67				29	19			
Summe	103	104	102						309	0	39	4	100	58			

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.2.3 Belegung und Klassenstärke der Grundschulen (2/6)

SCHÜLER*INNEN														KLASSEN			
Klassen									SuS Ges.	ohne VKL					K. Ges.	dav. VKL	Ø SuS/ K
	a	b	c	d	e	f	g	h		dav. GTS	dav. VKL	dav. Inkl.	dav. MH	dav. A.			
Erich Kästner																	
1	22	22	23	23					90				68	11	16	1	21,4
2	22	20	24	21					87				67	14			
3	25	25	25						75		10	1	45	16			
4	23	24	21	22					90		4	1	54	11			
Summe	92	91	93	66					342	0	14	2	234	52			
Franklin* (verbindliche Ganztagschule)																	
1	11	11							22	22			13	11	3	-	13
2	2	5							7	7			5	2			
3	8								8	8			5	7			
4	2								2	2			1	1			
Summe	23	16							39	39	0	0	24	21			
*Seit diesem Schuljahr 2019/20 Beschulung im Interim.																	
Friedrich-Ebert																	
1	24	22	23	23					92		4	1	47	7	16	2	20,1
2	21	22	22	22					87			1	46	13			
3	23	24	24						71		11	1	23	4			
4	24	25	23						72		12	2	35	9			
Summe	92	93	92	45					322	0	27	5	151	33			
Friedrichsfeld																	
1	21	22							43		8		13	1	10	2	18
2	24	25							49		12	1	7	1			
3	21	22							43		7		14	1			
4	22	23							45		8		13	2			
Summe	88	92							180	0	35	1	47	5			
Gerhart-Hauptmann (verbindliche Ganztagschule)																	
1	20	20	21						61	61		1	23	7	11	1	19,9
2	26	27							53	53	9	1	15	3			
3	21	19	21						61	61			23	10			
4	23	21							44	44	4	1	15	3			
Summe	90	87	42						219	219	13	3	76	23			
Gustav-Wiederkehr																	
1			24	24	24				72		4		18	2	15	1	20,9
2			20	21	19				60		3		25	4			
3	21	21	24	24					90		5	1	32	6			
4	25	21	23	22					91		6	2	29	6			
Summe	46	42	91	91	43				313	0	18	3	104	18			
Außenstelle Bartholomäus der Gustav-Wiederkehr Grundschule																	
1	17	18							35				13	5	4	-	19,5
2	21	22							43				23	8			
3									0								
4									0								
Summe	38	40							78	0	0	0	36	13			
Σ Ges.	84	82	91	91	43				391	0	18	3	140	31	19	1	20,6

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.2.3 Belegung und Klassenstärke der Grundschulen (3/6)

SCHÜLER*INNEN													KLASSEN				
Klassen									SuS Ges.	ohne VKL					K. Ges.	dav. VKL	Ø SuS/ K
	a	b	c	d	e	f	g	h		dav. GTS	dav. VKL	dav. Inkl.	dav. MH	dav. A.			
Hans-Christian-Andersen (verbindliche Ganztagschule)																	
1	21	20	21						62	62	2		20	3	13	1	19,5
2	20	22	23						65	65	5	6	22	2			
3	21	22	20						63	63	3	1	28	6			
4	19	21	23						63	63	2	5	22	3			
Summe	81	85	87						253	253	12	12	92	14			
Humboldt																	
1	20	20	21	18					79		18		52	18	14	2	19,1
2	20	19	20	10					69		10	5	50	17			
3	20	19	20						59				53	16			
4	20	20	21						61			3	53	17			
Summe	80	78	82	28					268	0	28	8	208	68			
Johannes-Kepler (Ganztagschule in Wahlform)*																	
1*	20	19	12	10					61	54	7		46	9	13	2	17,8
2*	19	19	10	12					60	56	3	4	52	15			
3	22	21							43	33	7	3	29	15			
4	22	24	22						68	54	8	1	48	20			
Summe	83	83	44	22					232	197	25	8	175	59			
*Klasse 1 und 2 werden in jahrgangsgemischten K unterrichtet.																	
Johann-Peter-Hebel*																	
1				9	8	9	7		33				15	1	9	1	20,3
2				13	12	12	14		51				25	1			
3		18	19						37				16	1			
4			19	19	24				62		24		19	4			
Summe	0	18	38	41	44	21	21		183	0	24	0	75	7			
Außenstelle Neuostheim der Johann-Peter-Hebel Grundschule																	
1	10	9	11						30				6	1	6	-	17,7
2	8	9	7						24				13	4			
3	19								19				3				
4	17	16							33			2	15	4			
Summe	54	34	18						106	0	0	2	37	9			
Σ Ges.	54	52	56	41	44	21	21		289	0	24	2	112	16	15	1	19,3
*Klasse 1 und 2 werden in jahrgangsgemischten K unterrichtet.																	
Jungbusch (verbindliche Ganztagschule)																	
1	21	18							39	39	8	5	22	13	11	3	15,2
2	20	20							40	40	10	1	24	12			
3	20	19							39	39	7	4	23	13			
4	26	23							49	49	9	6	31	13			
Summe	87	80							167	167	34	16	100	51			
Käfertal																	
1	25	24	24						73		10	1	13	3	15	1	19,7
2	19	22	20	19					80			1	31	10			
3	20	19	20						59			2	24	7			
4	21	20	24	19					84		1	7	29	8			
Summe	85	85	88	38					296	0	11	11	97	28			

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.2.3 Belegung und Klassenstärke der Grundschulen (4/6)

SCHÜLER*INNEN																KLASSEN		
Klassen									SuS Ges.	ohne VKL					K. Ges.	dav. VKL	Ø SuS/ K	
	a	b	c	d	e	f	g	h		dav. GTS	dav. VKL	dav. Inkl.	dav. MH	dav. A.				
Käthe-Kollwitz*																		
1	31	31	31						93		6	9	61	12	15	2	23,1	
2	28	29	28						85		16	3	45	14				
3	24	24	24						72		8	5	47	9				
4	24	24	24	24					96		9	4	57	11				
Summe	107	108	107	24					346	0	39	21	210	46				
*Die VKL besuchen "reguläre" VKL-SuS als auch Kinder aus der Landeserstaufnahmeeinrichtung (LEA).																		
Mozart																		
1	21	19							40		4	3	32	13	9	1	17,9	
2	25	23							48		10		32	7				
3	21	19							40		1		36	19				
4	16	17							33			1	32	10				
Summe	83	78							161	0	15	4	132	49				
Außenstelle M6 der Mozart-Grundschule																		
1			25						25		5		11	1	5	1	19,4	
2			26						26		5	1	18	5				
3			24						24				21	2				
4			22						22				16	5				
Summe			97						97	0	10	1	66	13				
Σ Ges.	83	78	97						258	0	25	5	198	62	14	2	18,4	
Neckar																		
1	22	24	24	24	14				108		14	6	77	34	17	2	21,3	
2	22	21	20	22	12				97		12	6	74	40				
3	24	23	23						70			6	60	32				
4	20	21	23	23					87			12	67	26				
Summe	88	89	90	69	26				362	0	26	30	278	132				
Oststadt																		
1	20	21	20						61		2		6	4	10	1	21,2	
2	28	27							55		6		4	1				
3	27	28							55		6		7	2				
4	20	21							41		5	1	12	2				
Summe	95	97	20						212	0	19	1	29	9				
Pestalozzi																		
1	24	25	23						72		6		20	6	13	1	22,2	
2	28	28	29						85				29	10				
3	22	23	23						68		4		20	10				
4	22	19	22						63		5	2	22	8				
Summe	96	95	97						288	0	15	2	91	34				
Pfingstberg																		
1	20	21							41		5		6		9	1	18	
2	20	20							40		6		13	1				
3	18	20							38		4		10	1				
4	22	21							43		5	1	14	2				
Summe	80	82							162	0	20	1	43	4				

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.2.3 Belegung und Klassenstärke der Grundschulen (5/6)

SCHÜLER*INNEN															KLASSEN		
Klassen									SuS Ges.	ohne VKL					K. Ges.	dav. VKL	Ø SuS/ K
	a	b	c	d	e	f	g	h		dav. GTS	dav. VKL	dav. Inkl.	dav. MH	dav. A.			
Rheinau																	
1	22	23	23	23					91		4	4	61	29	18	2	20,8
2	25	24	24	23					96		10	2	59	16			
3	25	26	24	25					100		14		50	10			
4	23	21	22	22					88		1	8	55	24			
Summe	95	94	93	93					375	0	29	14	225	79			
Schiller																	
1	24	26							50		9		7		10	2	18,7
2	25	25							50		9		14	3			
3	23	23							46		11		3				
4	21	20							41		6	1	7	3			
Summe	93	94							187	0	35	1	31	6			
Schönauf																	
1	19	19	20						58				23	11	13	1	19,6
2	23	22	25						70		10	6	29	10			
3	22	21	23						66		6	10	34	8			
4	21	19	21						61				30	6			
Summe	85	81	89						255	0	16	16	116	35			
Seckenheim																	
1	27	26							53		4		10	3	12	1	21,3
2	23	21	22						66		8	2	20	2			
3	22	21	21						64		6		6	1			
4	24	25	24						73		6	2	18	9			
Summe	96	93	67						256	0	24	4	54	15			
Außenstelle der Seckenheim-Grundschule																	
1				21	21				42		4		2		9	1	20,8
2				27	27				54		4		5				
3				22	21				43		6		12				
4				24	24				48		8	1	5				
Summe	0	0	0	94	93				187	0	22	1	24	0			
Σ Ges.	96	93	67	94	93				443	0	46	5	78	15	21	2	21,1
Uhland (verbindliche Ganztagschule)																	
1	26	27	25	26					104	104			44	13	18	2	22
2	23	22	21	21	13				100	100	13		34	11			
3	22	24	21	23	12				102	102	12	1	46	13			
4	22	23	23	22					90	90		1	50	19			
Summe	93	96	90	92	25				396	396	25	2	174	56			
Vogelstang (verbindliche Ganztagschule)																	
1	27	26	25	27					105	90	15	3	48	13	18	1	23,4
2	26	25	26	25					102	102		6	39	20			
3	21	23	24	23	24				115	115		8	53	16			
4	25	25	25	25					100	100		3	51	12			
Summe	99	99	100	100	24				422	407	15	20	191	61			

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.2.3 Belegung und Klassenstärke der Grundschulen (6/6)

SCHÜLER*INNEN														KLASSEN			
Klassen									SuS Ges.	ohne VKL					K. Ges.	dav. VKL	Ø SuS/ K
	a	b	c	d	e	f	g	h		dav. GTS	dav. VKL	dav. Inkl.	dav. MH	dav. A.			
Waldhof*																	
1	19	20	15						54		5	6	41	22	13	2	17,1
2	23	22							45		6	6	27	11			
3	26	26	17						69		10	8	49	26			
4	20	21	13						54		9	1	30	19			
Summe	88	89	45						222	0	30	21	147	78			
Außenstelle Luzenberg der Waldhof-Grundschule																	
1				18					18		3		9	2	5	1	15,6
2				14					14				12	4			
3				23					23		6	2	11	5			
4				23					23		6	2	12	4			
Summe				78					78	0	15	4	44	15			
Σ Ges.	166	89	45	78					300	0	45	25	191	93	18	3	16,7
*Führt muttersprachliche Klassen in den allen Klassenstufen.																	
Wallstadt (Ganztagsschule in Wahlform im Aufbau)																	
1	25	23	25						73	44		1	11	2	12	-	23,1
2	23	22	23						68	44			19	7			
3	25	23	24						72	55			15	3			
4	20	20	24						64				10	2			
Summe	93	88	96						277	143	0	1	55	14			
Wilhelm Wundt																	
1	20	19	20						59				22	7	12	-	19,5
2	20	22	18						60			2	36	10			
3	20	20	19						59			5	32	11			
4	19	19	18						56				24	11			
Summe	79	80	75						234	0	0	7	114	39			
GRUNDSCHULEN GESAMT																	
1	723	721	602	309	79	22	7		2.463	558	187	45	1.043	339			
2	733	734	521	302	94	24	14		2.422	539	201	62	1.057	327			
3	743	731	586	208	57				2.325	563	205	64	975	312			
4	719	717	563	297	48				2.344	436	171	85	1.015	324			
Σ Ges.	2.918	2.903	2.272	1.116	278	46	21	0	9.554	2.096	764	256	4.090	1.302	471	49	20,3

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.2.4 Schulanfänger*innen nach Einschulungsstatus*

Geschlecht		Erstmals im Jahr 2019 schulpflichtige Kinder, die vor dem 1.10.2013 geboren wurden		Einge- schulte Kinder, die zwischen dem 1.10.13 und dem 30.6.14 geboren wurden (Kann- Kinder)	Vorzeitig einge- schulte Kinder, die nach dem 30.6.14 geboren wurden	Im Vorjahr zurückgestellte Kinder		Schul- anfänger* innen Gesamt**
		ein- geschult (Regel- Kinder)	zurück- gestellt			Kinder, die vor dem Herbst 2019 schulpflichtig waren, aber erst im Herbst 2019 eingeschult wurden	Nach der Einschulung im SJ 2018/19 zurück- gestellte Kinder, die im Herbst 2019 wieder in die erste Klasse aufgenommen wurden	
männlich	abs.	1.071	161	27	-	115	13	1.226
	%	51,1	58,3	50,0	-	62,2	65,0	52,0
weiblich	abs.	1.026	115	27	-	70	7	1.130
	%	48,9	41,7	50,0	-	37,8	35,0	48,0
Summe	abs.	2.097	276	54	-	185	20	2.356
	%	100	100	100	-	100	100	100

*Ohne Wiederholer*innen

**Stimmt nicht mit Gesamtzahl der Erstklässler*innen überein, da Wiederholer*innen und SuS aus VKL hier nicht enthalten sind.

2.2.5 Entwicklung Schulanfänger*innen nach Einschulungsstatus*

SCHULJAHR	FRÜH EINGESCHULT (vorzeitig eingeschulte und Kann-Kinder)		REGEL- EINGESCHULT		SPÄT EINGESCHULT (im Vorjahr zurückgestellte Kinder)		SUMME	ZURÜCKGESTELLT	
	abs.	%	abs.	%	abs.	%		abs.	%
2004/05	384	14,0	2.213	80,4	155	5,6	2.752	144	5,2
2005/06	259	9,8	2.270	85,7	120	4,5	2.649	194	7,3
2006/07	164	6,5	2.195	86,7	174	6,9	2.533	247	9,8
2007/08	97	3,8	2.258	87,8	217	8,4	2.572	293	11,4
2008/09	94	4,0	2.062	86,7	222	9,3	2.378	247	10,4
2009/10	94	4,2	1.931	86,1	219	9,8	2.244	239	10,7
2010/11	102	4,4	1.975	85,9	222	9,7	2.299	255	11,1
2011/12	64	2,8	2.011	88,7	193	8,5	2.268	252	11,1
2012/13	52	2,3	1.974	88,8	196	8,8	2.222	235	10,6
2013/14	44	2,0	1.987	89,4	191	8,6	2.222	241	10,8
2014/15	44	1,9	2.095	89,1	213	9,1	2.352	210	8,9
2015/16	59	2,6	2.029	89,1	188	8,3	2.276	221	9,7
2016/17	76	3,3	2.016	86,4	242	10,4	2.334	218	9,3
2017/18	45	1,9	2.050	88,7	216	9,3	2.311	264	11,4
2018/19**	-	-	-	-	-	-	-	-	-

*2003 wurde seitens der Landesregierung eine weitergehende Stichtagsflexibilisierung beschlossen. Dabei wurde der Stichtag schrittweise vom 30. Juni auf den 30. September verlegt. Ab dem SJ 2007/08 war der jährliche Stichtag der 30. September. Im Januar 2020 hat die Landesregierung beschlossen, den Stichtag vom 30. September wieder auf den 30. Juni vorzuverlegen. Die Vorverlegung soll jedoch in Etappen erfolgen, sodass für das Schuljahr 2020/21 der Stichtag der 31. August, für das Schuljahr 2021/22 der Stichtag der 31. Juli 2019 und ab dem Schuljahr 2022/23 der Stichtag der 30. Juni wäre.

** Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung der aktuellen Schulstatistik konnten noch keine neuen Daten vom Statistischen Landesamt zur Verfügung gestellt werden.

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.3 WERKREALSCHULEN

2.3.1 Belegung und Klassenstärke der Werkrealschulen (Vergleich lfd. Schuljahr - Vorjahr)

WERKREALSCHULEN	SCHULJAHR 2018/2019		SCHULJAHR 2019/2020		VERÄNDERUNG		
	Zahl der		Zahl der		+/-		%
	K	SuS	K	SuS	K	SuS	
Geschwister-Scholl	9	175	7	141	-2	-34	-19
Humboldt	20	453	20	466	0	13	2,9
Pestalozzi*	10	220	6	91	-4	-129	-58,6
Pfingstberg	13	314	13	304	0	-10	-3,2
Seckenheim	12	262	12	254	0	-8	-3,1
Uhland	12	209	12	222	0	13	6,2
Wald	12	298	13	314	1	16	5,4
Gesamt	88	1.931	83	1.792	-5	-139	-7,2

*Ende Schuljahr 2019/20 schließt die Pestalozzi-WRS und Ende Schuljahr 2021/22 die Geschwister-Scholl-WRS.

2.3.2 Schüler*innen mit Migrationshintergrund der Werkrealschulen*

SCHULEN		SuS GES.											A GES.	MH
			GRC	ITA	SRB	HRV	KO	TUR	BG	RO	SONS- TIGE			
Geschwister- Scholl	abs.	141	4	2	3	6	-	4	-	8	38	65	100	
	%	100	2,8	1,4	2,1	4,3	-	2,8	-	5,7	27,0	46,1	70,9	
Humboldt	abs.	466	16	15	-	13	2	14	120	14	65	259	400	
	%	100	3,4	3,2	-	2,8	0,4	3,0	25,8	3,0	13,9	55,6	85,8	
Pestalozzi	abs.	91	4	-	-	-	-	1	20	9	33	67	75	
	%	100	4,4	-	-	-	-	1,1	22,0	9,9	36,3	73,6	82,4	
Pfingstberg	abs.	304	-	36	2	3	5	6	10	10	33	105	185	
	%	100	-	11,8	0,7	1,0	1,6	2,0	3,3	3,3	10,9	34,5	60,9	
Seckenheim	abs.	254	1	8	-	1	3	12	2	4	21	52	145	
	%	100	0,4	3,1	-	0,4	1,2	4,7	0,8	1,6	8,3	20,5	57,1	
Uhland	abs.	222	3	15	2	3	5	5	13	9	20	75	147	
	%	100	1,4	6,8	0,9	1,4	2,3	2,3	5,9	4,1	9,0	33,8	66,2	
Wald	abs.	314	5	7	-	-	2	11	9	2	13	49	148	
	%	100	1,6	2,2	-	-	0,6	3,5	2,9	0,6	4,1	15,6	47,1	
Summe	abs.	1.792	33	83	7	26	17	53	174	56	223	672	1.200	
	%	100	1,8	4,6	0,4	1,5	0,9	3,0	9,7	3,1	12,4	37,5	67,0	

*einschließlich der SuS der VKL

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.3.3 Belegung und Klassenstärke der Werkrealschulen (1/2)

SCHÜLER*INNEN											KLASSEN			
Klassen						SuS Ges.	ohne VKL					K. Ges.	dav. VKL	Ø SuS/K
	a	b	c	d	e		dav. GTS	dav. VKL	dav. Inkl.	dav. MH	dav. A.			
Geschwister-Scholl (Ganztagsschule in Wahlform)														
5												7	1	20,1
6														
7	5					5		5						
8	28	21				49	42	7	10	26	16			
9	27	22				49	45	4	1	27	19			
10	18	20				38	38			31	14			
Summe	78	63				141	125	16	11	84	49			
Humboldt														
5	19	19		23		61		23	9	29	15	20	3	23,3
6	22	25	23	31	12	113		43	8	64	39			
7	29	26	22			77			3	64	39			
8	28	29	21			78			8	72	36			
9	30	28	16			74			7	58	34			
10	19	21	23			63				47	31			
Summe	147	148	105	54	12	466	0	66	35	334	194			
Pestalozzi														
5												6	4	15,2
6	23					23		23						
7	24					24		24						
8														
9														
10	22	22				44				28	21			
Summe	69	22				91	0	47	0	28	21			
*Die VKL besuchen "reguläre" VKL-SuS als auch Kinder aus der Landeserstaufnahmeeinrichtung (LEA).														
Pfingstberg (verbindliche Ganztagsschule)														
5	25	26	4			55	51	4	6	29	16	13	1	23,4
6	22	22	3			47	44	3	3	22	8			
7	25	24	3			52	49	3	4	27	21			
8	26	25	3			54	51	3	1	32	20			
9	27	25	3			55	52	3	6	32	14			
10	22	19				41	41			27	10			
Summe	147	141	16			304	288	16	20	169	89			
Seckenheim														
5	18	17				35			1	23	7	12	-	21,17
6	17	19				36				18	6			
7	19	22				41			1	24	8			
8	25	29				54				29	10			
9	26	24				50				33	12			
10	18	20				38				18	9			
Summe	123	131				254	0	0	2	145	52			

*Die VKL besuchen "reguläre" VKL-SuS als auch Kinder aus der Landeserstaufnahmeeinrichtung (LEA).

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.3.3 Belegung und Klassenstärke der Werkrealschulen (2/2)

SCHÜLER*INNEN												KLASSEN			
Klassen						SuS Ges.					ohne VKL		K. Ges.	dav. VKL	Ø SuS/K
	a	b	c	d	e		dav. GTS	dav. VKL	dav. Inkl.	dav. MH	dav. A.				
Uhland (verbindliche Ganztagschule)*															
5	23	15				38	36	2	4	23	7	12	1	18,5	
6	18	25				43	36	7	7	22	11				
7	18	25				43	37	6		23	12				
8	19					19	19			11	7				
9	20	24				44	41	3		30	16				
10	18	17				35	35			20	6				
Summe	116	106				222	204	18	11	129	59				
*Wegen der Zusammenlegung mit der Wohlgelegenschule sind nicht alle SuS im Ganztag.															
Wald															
5	29	29				58			3	27	3	13	-	24,2	
6	26	27				53			4	21	9				
7	25	27	17			69			2	34	20				
8	23	22				45			1	15	5				
9	24	19				43			1	25	7				
10	24	22				46				26	5				
Summe	151	146	17			314	0	0	11	148	49				
WERKREALSCHULEN GESAMT															
5	114	106	4	23		247	87	29	23	131	48				
6	128	118	26	31	12	315	80	76	22	147	73				
7	145	124	42			311	86	38	10	172	100				
8	149	126	24			299	112	10	20	185	94				
9	154	142	19			315	138	10	15	205	102				
10	141	141	23			305	114			197	96				
Summe Ges.	831	757	138	54	12	1.792	617	163	90	1.037	513	83	10	21,6	

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.3.4 Schulische Herkunft der Fünftklässler*innen der Werkrealschulen (1/2)

SCHULEN	GESCHW.-SCHOLL	HUMBOLDT	PESTA-LOZZI	PFINGST-BERG*	SECKEN-HEIM	UHLAND	WALD	GESAMT
Grundschulen innerhalb Mannheims								
Albrecht-Dürer		-		-	-	1	1	2
Alfred-Delp		-		-	-	1	13	14
Almenhof		-		1	1	-	-	2
Astrid-Lindgren		-		5	6	-	-	11
Bertha-Hirsch		-		-	-	-	-	-
Brüder-Grimm		-		1	-	-	-	1
Diesterweg		-		-	-	1	-	1
Erich Kästner		-		-	-	5	-	5
Friedrich-Ebert		-		-	-	-	13	13
Friedrichsfeld		-		1	6	-	-	7
Gerhart-Hauptmann		-		1	-	-	-	1
Gustav-Wiederkehr		-		-	-	1	-	1
H.-Chr.-Andersen		-		-	-	-	6	6
Humboldt		14		-	-	1	-	15
Johannes-Kepler		-		-	-	-	-	-
Johann-Peter-Hebel	hat keine 5.- Klässler* innen	-	hat keine 5.- Klässler* innen	-	1	-	-	1
Jungbusch		5		-	-	1	-	6
Käfertal		2		-	-	-	6	8
Käthe-Kollwitz		1		-	-	10	1	12
Mozart		2		-	-	1	-	3
Neckar		10		-	-	3	1	14
Oststadt		-		-	-	-	-	-
Pestalozzi		1		1	-	1	-	3
Pfingstberg		-		6	1	-	-	7
Rheinau		-		21	2	1	-	24
Schiller		-		5	-	-	-	5
Schönau		2		-	-	1	3	6
Seckenheim		-		1	5	-	-	6
Uhland		-		-	-	2	1	3
Vogelstang		-		-	1	1	2	4
Waldhof		2		-	-	1	6	9
Wallstadt		-		-	-	-	1	1
Wilhelm-Wundt		-		3	-	1	-	4
Summe		39		46	23	33	54	195
Sonstige Schulen innerhalb Mannheims								
Gesamtschule		-		-	-	-	-	-
Gemeinschaftsschule		-		-	-	-	-	-
Werkrealschule		2		1	-	2	-	5
Öffentl. Realschule		-		-	-	-	1	1
Freie Realschule		-		-	-	-	-	-
Öffentl. Gymnasium		-		-	-	-	-	-
Freies Gymnasium		-		-	-	-	-	-
SBBZ		1		4	2	2	1	10
Sonstige		-		-	-	1	-	1
Waldorfschule		-		-	-	-	1	1
VKL		18		-	-	-	-	18
Summe		21		5	2	5	3	36
- dav. Wiederholer eigene Schule		2		1	-	2	-	5
- davon freiwillige Wiederholer		-		-	-	-	-	-

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.3.4 Schulische Herkunft der Fünftklässler*innen der Werkrealschulen (2/2)

SCHULEN	GESCHW.-SCHOLL	HUMBOLDT	PESTA-LOZZI	PFINGST-BERG*	SECKEN-HEIM	UHLAND	WALD	GESAMT
Schulen außerhalb Mannheims								
Heidelberg		-		-	-	-	-	-
Rh.-Neckar-Kreis		-		-	8	-	-	8
Rheinland-Pfalz		-		-	2	-	-	2
Hessen		-		-	-	-	-	-
Sonstige		1		-	-	-	1	2
Summe		1		0	10	0	1	12
Herkunft Fünftklässler Gesamt								
GS Mannheim		39		46	23	33	54	195
Sonstige Mannheim		21		5	2	5	3	36
Außerhalb Mannheims		1		-	10	-	1	12
Summe Gesamt		61		51	35	38	58	243

*Ohne die Schüler*innen in VKL

2.3.5 Wohnsitz der Schüler*innen der Werkrealschulen (1/2)*

SCHULEN			GESCHW.-SCHOLL	HUM-BOLDT	PESTA-LOZZI	PFINGST-BERG	SECKEN-HEIM	UHLAND	WALD	GESAMT
Anzahl der SuS Gesamt			141	466	91	304	254	222	314	1.792
Innerhalb Mannheims			139	457	88	293	207	218	312	1.714
Sozial- raum 1	Feudenheim	abs.	3	2	11	1	5	-	1	23
		%	50,0	40,0	73,3	6,7	7,5	-	14,3	19,5
	Neuherms- heim	abs.	-	-	2	2	1	-	-	5
		%	-	-	13,3	13,3	1,5	-	-	4,2
	Neuostheim	abs.	-	-	-	-	1	-	-	1
		%	-	-	-	-	1,5	-	-	0,8
	Niederfeld	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-
		%	-	-	-	-	-	-	-	-
	Seckenheim	abs.	-	1	2	11	57	3	1	75
		%	-	20,0	13,3	73,3	85,1	100	14,3	63,6
	Wallstadt	abs.	3	2	-	1	3	-	5	14
		%	50,0	40,0	-	6,7	4,5	-	71,4	11,9
	Summe	abs.	6	5	15	15	67	3	7	118
		%	4,3	1,1	16,5	4,9	26,4	1,4	2,2	6,6
Sozial- raum 2	Almenhof	abs.	-	-	2	2	-	-	-	4
		%	-	-	28,6	10,5	-	-	-	2,4
	Friedrichs- feld	abs.	-	1	-	13	31	-	-	45
		%	-	4,3	-	68,4	93,9	-	-	26,5
	Gartenstadt	abs.	6	4	1	-	-	3	63	77
		%	60,0	17,4	14,3	-	-	42,9	88,7	45,3
	Lindenhof	abs.	-	5	2	4	2	1	-	14
		%	-	21,7	28,6	21,1	6,1	14,3	-	8,2
	Oststadt	abs.	-	5	1	-	-	-	-	6
		%	-	21,7	14,3	-	-	-	-	3,5
	Sandhofen	abs.	4	8	1	-	-	3	8	24
		%	40,0	34,8	14,3	-	-	42,9	11,3	14,1
	Summe	abs.	10	23	7	19	33	7	71	170
		%	7,1	4,9	7,7	6,3	13,0	3,2	22,6	9,5

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.3.5 Wohnsitz der Schüler*innen der Werkrealschulen (2/2)*

SCHULEN			GESCHW.-SCHOLL	HUM-BOLDT	PESTA-LOZZI	PFINGST-BERG	SECKEN-HEIM	UHLAND	WALD	GESAMT
Sozial- raum 3	Käfertal	abs.	36	15	5	1	1	8	26	92
		%	36,4	53,6	13,9	0,5	1,8	47,1	70,3	18,8
	Neckarau	abs.	-	4	11	58	10	3	-	86
		%	-	14,3	30,6	27,0	17,5	17,6	-	17,6
	Rheinau	abs.	1	2	4	154	43	3	1	208
		%	1,0	7,1	11,1	71,6	75,4	17,6	2,7	42,5
	Schwetzingen- stadt	abs.	-	2	13	2	3	2	-	22
		%	-	7,1	36,1	0,9	5,3	11,8	-	4,5
	Vogelstang	abs.	62	5	3	-	-	1	10	81
		%	62,6	17,9	8,3	-	-	5,9	27,0	16,6
Summe	abs.	99	28	36	215	57	17	37	489	
	%	70,2	6,0	39,6	70,7	22,4	7,7	11,8	27,3	
Sozial- raum 4	Innenstadt/ Jungbusch	abs.	6	37	13	1	1	11	1	70
		%	30,0	31,9	65,0	100	33,3	9,2	0,8	17,2
	Neckarstadt- Ost	abs.	4	41	4	-	1	99	3	152
		%	20,0	35,3	20,0	-	33,3	83,2	2,4	37,4
	Waldhof	abs.	10	38	3	-	1	9	123	184
		%	50,0	32,8	15,0	-	33,3	7,6	96,9	45,3
	Summe	abs.	20	116	20	1	3	119	127	406
		%	14,2	24,9	22,0	0,3	1,2	53,6	40,4	22,7
Sozial- raum 5	Hochstätt	abs.	-	-	-	41	44	-	-	85
		%	-	-	-	95,3	93,6	-	-	16,0
	Luzenberg	abs.	-	12	-	-	-	3	15	30
		%	-	4,2	-	-	-	4,2	21,4	5,6
	Neckarstadt- West	abs.	3	254	9	2	2	64	10	344
		%	75,0	89,1	90,0	4,7	4,3	88,9	14,3	64,8
	Schönau	abs.	1	19	1	-	1	5	45	72
		%	25,0	6,7	10,0	-	2,1	6,9	64,3	13,6
	Summe	abs.	4	285	10	43	47	72	70	531
		%	2,8	61,2	11,0	14,1	18,5	32,4	22,3	29,6
Außerhalb			2	9	3	11	47	4	2	78
Heidelberg		abs.	-	-	-	-	1	-	-	1
		%	-	-	-	-	2,1	-	-	1,3
Rhein-Neckar-Kreis		abs.	1	-	1	10	45	-	-	57
		%	50,0	-	33,3	90,9	95,7	-	-	73,1
Rheinland-Pfalz		abs.	1	4	2	1	-	4	1	13
		%	50,0	44,4	66,7	9,1	-	100	50,0	16,7
Hessen		abs.	-	1	-	-	1	-	1	3
		%	-	11,1	-	-	2,1	-	50,0	3,8
Sonstige		abs.	-	4	-	-	-	-	-	4
		%	-	44,4	-	-	-	-	-	5,1
Summe außerhalb Mannheims		abs.	2	9	3	11	47	4	2	78
		%	1,4	1,9	3,3	3,6	18,5	1,8	0,6	4,4

*Bezieht sich auf die Sozialraumtypologie 2016.

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.3.6 Abgänger*innen der Werkrealschulen nach dem Schuljahr 2018/19 (1/3)

SCHÜLER*INNEN		KLASSENSTUFE / JAHRGANGSSTUFE											
		Abgänger*innen Ges.	5-8	9				10				VKL	
			insg.	ohne HSA		mit HSA	ohne HSA		mit HSA	mit RSA			
				Abschl. FSP Lernen	Abschl. FSP geist. Entw.		Abschl. FSP Lernen	Abschl. FSP geist. Entw.					
Geschwister Scholl													
männlich	abs.	26	7	4	-	-	1	2	-	-	12	-	-
	%	40,0	46,7	57,1	-	-	20,0	25,0	-	-	41,4	-	-
weiblich	abs.	39	8	3	-	-	4	6	-	-	17	-	1
	%	60,0	53,3	42,9	-	-	80,0	75,0	-	-	58,6	-	100
Summe	abs.	65	15	7	-	-	5	8	-	-	29	-	1
	%	100	23,1	10,8	-	-	7,7	12,3	-	-	44,6	-	1,5
- davon MH	abs.	18	9	1	-	-	1	1	-	-	5	-	1
	%	27,7	60,0	14,3	-	-	20,0	12,5	-	-	17,2	-	100
- davon A	abs.	18	9	1	-	-	1	1	-	-	5	-	1
	%	27,7	60,0	14,3	-	-	20,0	12,5	-	-	17,2	-	100
Humboldt													
männlich	abs.	54	4	7	-	-	11	5	-	-	9	12	6
	%	62,8	100	87,5	-	-	61,1	62,5	-	-	50,0	57,1	66,7
weiblich	abs.	32	-	1	1	-	7	3	-	-	9	9	3
	%	37,2	-	12,5	100	-	38,9	37,5	-	-	50,0	42,9	33,3
Summe	abs.	86	4	8	1	-	18	8	-	-	18	21	9
	%	100	4,7	9,3	1,2	-	20,9	9,3	-	-	20,9	24,4	10,5
- davon MH	abs.	69	3	5	1	-	10	8	-	-	17	17	9
	%	80,2	75,0	62,5	100	-	55,6	100	-	-	94,4	81,0	100
- davon A	abs.	39	1	1	-	-	3	6	-	-	14	5	9
	%	45,3	25,0	12,5	-	-	16,7	75,0	-	-	77,8	23,8	100
Pestalozzi*													
männlich	abs.	46	-	4	-	-	3	8	-	-	4	22	5
	%	54,8	-	100	-	-	75,0	66,7	-	-	50,0	44,9	71,4
weiblich	abs.	38	-	-	-	-	1	4	-	-	4	27	2
	%	45,2	-	-	-	-	25,0	33,3	-	-	50,0	55,1	28,6
Summe	abs.	84	-	4	-	-	4	12	-	-	8	49	7
	%	100	-	4,8	-	-	4,8	14,3	-	-	9,5	58,3	8,3
- davon MH	abs.	68	-	3	-	-	2	11	-	-	7	40	5
	%	81,0	-	75,0	-	-	50,0	91,7	-	-	87,5	81,6	71,4
- davon A	abs.	41	-	3	-	-	1	9	-	-	6	20	2
	%	48,8	-	75,0	-	-	25,0	75,0	-	-	75,0	40,8	28,6
Pfingstberg													
männlich	abs.	23	-	1	-	-	4	1	-	-	6	11	-
	%	42,6	-	100	-	-	57,1	100	-	-	33,3	40,7	-
weiblich	abs.	31	-	-	-	-	3	-	-	-	12	16	-
	%	57,4	-	-	-	-	42,9	-	-	-	66,7	59,3	-
Summe	abs.	54	-	1	-	-	7	1	-	-	18	27	-
	%	100	-	1,9	-	-	13,0	1,9	-	-	33,3	50,0	-
- davon MH	abs.	27	-	-	-	-	2	-	-	-	6	19	-
	%	50,0	-	-	-	-	28,6	-	-	-	33,3	70,4	-
- davon A	abs.	17	-	-	-	-	-	-	-	-	3	14	-
	%	31,5	-	-	-	-	-	-	-	-	16,7	51,9	-

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.3.6 Abgänger*innen der Werkrealschulen nach dem Schuljahr 2018/19 (2/3)

SCHÜLER*INNEN		KLASSENSTUFE / JAHRGANGSSTUFE											
		Abgänger*innen Ges.	5-8	9				10				VKL	
			insg.	ohne HSA		mit HSA	ohne HSA		mit HSA	mit RSA			
				Abschl. FSP Lernen	Abschl. FSP geist. Entw.		Abschl. FSP Lernen	Abschl. FSP geist. Entw.					
Seckenheim													
männlich	abs.	43	3	5	-	-	24	-	-	-	-	11	-
	%	65,2	50,0	71,4	-	-	72,7	-	-	-	-	55,0	-
weiblich	abs.	23	3	2	-	-	9	-	-	-	-	9	-
	%	34,8	50,0	28,6	-	-	27,3	-	-	-	-	45,0	-
Summe	abs.	66	6	7	-	-	33	-	-	-	-	20	-
	%	100	9,1	10,6	-	-	50,0	-	-	-	-	30,3	-
- davon MH	abs.	32	3	5	-	-	15	-	-	-	-	9	-
	%	48,5	50,0	71,4	-	-	45,5	-	-	-	-	45,0	-
- davon A	abs.	10	-	1	-	-	7	-	-	-	-	2	-
	%	15,2	-	14,3	-	-	21,2	-	-	-	-	10,0	-
Uhland													
männlich	abs.	15	-	2	-	-	-	-	-	-	-	13	-
	%	65,2	-	100	-	-	-	-	-	-	-	65,0	-
weiblich	abs.	8	-	-	-	-	1	-	-	-	-	7	-
	%	34,8	-	-	-	-	100	-	-	-	-	35,0	-
Summe	abs.	23	-	2	-	-	1	-	-	-	-	20	-
	%	100	-	8,7	-	-	4,3	-	-	-	-	87,0	-
- davon MH	abs.	8	-	-	-	-	1	-	-	-	-	7	-
	%	34,8	-	-	-	-	100	-	-	-	-	35,0	-
- davon A	abs.	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	-
	%	30,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35,0	-
Wald													
männlich	abs.	33	3	5	2	-	6	-	-	-	7	12	-
	%	51,6	75,0	71,4	66,7	-	46,2	-	-	-	46,7	48,0	-
weiblich	abs.	31	1	2	1	-	7	-	-	-	8	13	-
	%	48,4	25,0	28,6	33,3	-	53,8	-	-	-	53,3	52,0	-
Summe	abs.	64	4	7	3	-	13	-	-	-	15	25	-
	%	100	6,3	10,9	4,7	-	20,3	-	-	-	23,4	39,1	-
- davon MH	abs.	32	-	4	3	-	7	-	-	-	8	13	-
	%	50,0	-	57,1	100	-	53,8	-	-	-	53,3	52,0	-
- davon A	abs.	12	-	3	2	-	2	-	-	-	4	3	-
	%	18,8	-	42,9	66,7	-	15,4	-	-	-	26,7	12,0	-

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.3.6 Abgänger*innen der Werkrealschulen nach dem Schuljahr 2018/19 (3/3)

SCHÜLER*INNEN		KLASSENSTUFE / JAHRGANGSSTUFE											
		Abgänger*innen Ges.	5-8	9				10				VKL	
				ohne HSA			mit HSA	ohne HSA			mit HSA	mit RSA	
				insg.	Abschl. FSP Lernen	Abschl. FSP geist. Entw.		insg.	Abschl. FSP Lernen	Abschl. FSP geist. Entw.			
Abgänger*innen Werkrealschulen Gesamt													
männlich	abs.	240	17	28	2	-	49	16	-	-	38	81	11
	%	54,3	58,6	77,8	50,0	-	60,5	55,2	-	-	43,2	50,0	64,7
weiblich	abs.	202	12	8	2	-	32	13	-	-	50	81	6
	%	45,7	41,4	22,2	50,0	-	39,5	44,8	-	-	56,8	50,0	35,3
Summe	abs.	442	29	36	4	-	81	29	-	-	88	162	17
	%	100	6,6	8,1	0,9	-	18,3	6,6	-	-	19,9	36,7	3,8
- davon MH	abs.	254	15	18	4	-	38	20	-	-	43	105	15
	%	57,5	51,7	50,0	100	-	46,9	69,0	-	-	48,9	64,8	88,2
- davon A	abs.	144	10	9	2	-	14	16	-	-	32	51	12
	%	32,6	34,5	25,0	50,0	-	17,3	55,2	-	-	36,4	31,5	70,6

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.4 REALSCHULEN

2.4.1 Belegung und Klassenstärke der Realschulen (Vergleich lfd. Schuljahr - Vorjahr)

REALSCHULEN	SCHULJAHR 2018/2019		SCHULJAHR 2019/2020		VERÄNDERUNG		
	Zahl der		Zahl der		+/-		%
	K	SuS	K	SuS	K	SuS	
Feudenheim	16	414	16	413	0	-1	-0,2
Geschwister-Scholl	20	525	21	552	1	27	5,1
Konrad-Duden	20	498	23	552	3	54	10,8
Marie-Curie	15	389	16	431	1	42	10,8
Sandhofen	15	395	16	422	1	27	6,8
Seckenheim	17	418	15	382	-2	-36	-8,6
Tulla	26	682	26	694	0	12	1,8
Wald	17	473	17	456	0	-17	-3,6
Wilhelm-Wundt	16	421	16	420	0	-1	-0,2
Gesamt	162	4.215	166	4.322	4	107	2,5

2.4.2 Schüler*innen mit Migrationshintergrund der Realschulen*

SCHULEN		SuS GES.										A GES.	MH
			GRC	ITA	SRB	HRV	KO	TUR	BG	RO	SONS- TIGE		
Feudenheim	abs.	413	6	3	-	2	1	1	-	3	13	29	187
	%	100	1,5	0,7	-	0,5	0,2	0,2	-	0,7	3,1	7,0	45,3
Geschwister-Scholl	abs.	552	3	6	1	3	2	14	3	6	45	83	253
	%	100	0,5	1,1	0,2	0,5	0,4	2,5	0,5	1,1	8,2	15,0	45,8
Konrad-Duden	abs.	552	3	24	1	3	4	7	4	15	53	114	330
	%	100	0,5	4,3	0,2	0,5	0,7	1,3	0,7	2,7	9,6	20,7	59,8
Marie-Curie	abs.	431	10	15	5	8	4	8	23	7	71	151	318
	%	100	2,3	3,5	1,2	1,9	0,9	1,9	5,3	1,6	16,5	35,0	73,8
Sandhofen	abs.	422	1	11	-	9	4	16	-	-	34	75	286
	%	100	0,2	2,6	-	2,1	0,9	3,8	-	-	8,1	17,8	67,8
Seckenheim	abs.	382	1	2	2	4	4	12	-	1	25	51	160
	%	100	0,3	0,5	0,5	1,0	1,0	3,1	-	0,3	6,5	13,4	41,9
Tulla	abs.	694	3	18	2	5	-	27	12	14	46	127	480
	%	100	0,4	2,6	0,3	0,7	-	3,9	1,7	2,0	6,6	18,3	69,2
Wald	abs.	456	10	7	1	1	1	7	6	3	24	60	188
	%	100	2,2	1,5	0,2	0,2	0,2	1,5	1,3	0,7	5,3	13,2	41,2
Wilhelm-Wundt	abs.	420	-	10	-	2	2	2	4	1	16	37	236
	%	100	-	2,4	-	0,5	0,5	0,5	1,0	0,2	3,8	8,8	56,2
Summe	abs.	4.322	37	96	12	37	22	94	52	50	327	727	2.438
	%	100	0,9	2,2	0,3	0,9	0,5	2,2	1,2	1,2	7,6	16,8	56,4

*einschließlich der SuS der VKL

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.4.3 Belegung und Klassenstärke der Realschulen (1/2)

SCHÜLER*INNEN											KLASSEN			
Klassen	a	b	c	d	e	SuS Ges.	dav. GTS	dav. VKL*	dav. Inkl.	ohne VKL		K. Ges.	dav. VKL	Ø SuS/K
										dav. MH	dav. A.			
Feudenheim														
5	31	30				61			3	27	8	16	-	25,8
6	22	29				51				25	4			
7	27	26	18			71				30	4			
8	30	30	14			74				36	4			
9	29	29	19			77			2	39	8			
10	26	27	26			79			6	30	1			
Summe	165	171	77			413	0	0	11	187	29			
Geschwister-Scholl (verbindliche Ganztagschule)														
5	24	23	25	23		95	95		2	44	13	21	-	26,3
6	27	27	27	23		104	104		6	51	13			
7	30	27	30	26		113	113		8	56	21			
8	29	28	28			85	85		1	37	17			
9	27	28	25			80	80			32	8			
10	23	27	25			75	75			33	11			
Summe	160	160	160	72		552	552	0	17	253	83			
Konrad-Duden*														
5	23	26	26			75				31	16	23	1	24,0
6	28	29	24	28		81		7	7	62	22			
7	23	26	17	25		66			7	64	19			
8	26	27	22	27		102		7		62	14			
9	30	30	18	30		78				65	19			
10	20	22	25			67				32	11			
Summe	150	160	132	110		552	0	14	14	316	101			
*Nach dem Stichtag wurde die Klassenanzahl der 6. Klassenstufe von 4 auf 5 Klassen erhöht.														
Marie-Curie														
5	26	28				54			9	24	18	16	2	26,9
6	51	53				104		47	1	40	10			
7	30	30				60				46	18			
8	26	27	29			82				68	22			
9	27	26				53				46	15			
10	26	25	27			78				47	25			
Summe	186	189	56			431	0	47	10	271	108			
Sandhofen (Ganztagschule in Wahlform)														
5	26	29				55	28		5	33	9	16	-	26,4
6	24	24	23			71	28		2	52	10			
7	25	28	20			73	39		5	52	18			
8	29	28	27			84	4		6	64	15			
9	27	29	26			82				56	17			
10	28	29				57				29	6			
Summe	159	167	96			422	99	0	18	286	75			

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.4.3 Belegung und Klassenstärke der Realschulen (2/2)

SCHÜLER*INNEN												KLASSEN		
Klassen	a	b	c	d	e	SuS Ges.	ohne VKL					K. Ges.	dav. VKL	Ø SuS/K
							dav. GTS	dav. VKL*	dav. Inkl.	dav. MH	dav. A.			
Seckenheim														
5	27	26				53			1	27	14	15	-	25,5
6	22	23				45			1	21	8			
7	26	25				51				25	5			
8	26	27	27			80			6	35	10			
9	27	26	26			79				32	9			
10	26	23	25			74				20	5			
Summe	154	150	78			382	0	0	8	160	51			
Tulla														
5	27	27	27	27		108			8	66	17	26	-	26,7
6	27	27	27	27		108			2	74	26			
7	23	28	29	28		108			1	81	18			
8	23	27	28	28	15	121				74	23			
9	28	28	28	27	27	138				102	21			
10	29	27	28	27		111				83	22			
Summe	157	164	167	164	42	694	0	0	11	480	127			
Wald														
5	29	28				57				18	5	17	-	26,8
6	31	31				62			3	26	8			
7	27	24	25			76			6	40	14			
8	24	25	26	26		101			3	43	15			
9	29	29	30			88			6	33	11			
10	28	26	18			72				28	7			
Summe	168	163	99	26		456	0	0	18	188	60			
Wilhelm-Wundt														
5	25	28				53			7	30	7	16	-	26,3
6	27	28				55			6	36	3			
7	27	26	15			68				38	6			
8	28	28	21			77			3	50	8			
9	30	29	29			88				41	6			
10	25	27	27			79				41	7			
Summe	162	166	92			420	0	0	16	236	37			
REALSCHULEN GESAMT														
5	238	245	78	50		611	123		35	300	107			
6	259	271	101	78		709	132	54	28	387	104			
7	238	240	154	79		711	152		27	432	123			
8	241	247	222	81	15	806	89	7	19	469	128			
9	254	254	201	57	27	793	80		8	446	114			
10	231	233	201	27		692	75		6	343	95			
Summe Ges.	1.461	1.490	957	372	42	4.322	651	61	123	2.377	671	166	3	26,0

*Bisher haben die Marie-Curie-RS und Konrad-Duden-RS VKL. Zukünftig sollen VKL verstärkt bei den RS eingerichtet werden.

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.4.4 Schulische Herkunft der Fünftklässler*innen der Realschulen (1/2)

SCHULEN	FEUDEN-HEIM	GESCHW.-SCHOLL	KONRAD-DUDEN	MARIE-CURIE	SAND-HOFEN	SECKEN-HEIM	TULLA	WALD	WILHELM-WUNDT	GESAMT
Grundschulen innerhalb Mannheims										
Albrecht-Dürer	2	15	-	-	-	-	5	8	-	30
Alfred-Delp	-	2	-	-	4	-	-	7	-	13
Almenhof	-	1	1	-	-	-	2	-	11	15
Astrid-Lindgren	-	-	7	-	-	3	-	-	1	11
Bertha-Hirsch	3	10	-	-	-	-	1	1	-	15
Brüder-Grimm	17	1	-	2	-	-	-	-	-	20
Diesterweg	-	-	1	-	-	-	8	-	4	13
Erich Kästner	1	-	-	2	-	-	12	1	-	16
Friedrich-Ebert	13	-	-	-	1	-	1	18	-	33
Friedrichsfeld	3	-	2	-	-	7	-	-	-	12
Gerhart-Hauptmann	-	-	5	-	-	-	-	-	-	5
Gustav-Wiederkehr	-	-	-	-	22	-	2	-	-	24
H.-Chr.-Andersen	-	1	-	-	13	-	-	2	-	16
Humboldt	-	-	-	15	-	-	7	2	-	24
Johannes-Kepler	-	-	-	3	-	-	9	-	-	12
Johann-Peter-Hebel	4	-	1	-	-	-	3	-	1	9
Jungbusch	-	-	-	2	-	-	7	-	-	9
Käfertal	-	6	-	-	-	-	-	3	-	9
Käthe-Kollwitz	-	4	-	1	2	-	5	2	3	17
Mozart	1	-	-	2	1	-	9	-	1	14
Neckar	-	-	-	22	4	1	7	-	-	34
Oststadt	-	-	-	-	-	-	2	-	-	2
Pestalozzi	1	-	-	-	-	-	5	-	2	8
Pfingstberg	-	-	11	-	-	3	1	-	-	15
Rheinau	-	-	34	1	-	-	2	-	4	41
Schiller	-	-	4	-	-	-	-	-	8	12
Schönau	-	-	-	-	4	-	-	4	-	8
Seckenheim	3	-	-	-	-	19	1	-	-	23
Uhland	1	1	1	2	2	-	9	1	-	17
Vogelstang	-	44	1	-	-	-	1	1	-	47
Waldhof	-	-	-	1	-	-	4	5	-	10
Wallstadt	7	4	-	-	-	-	-	-	-	11
Wilhelm-Wundt	-	-	6	-	-	-	1	-	16	23
Summe	56	89	74	53	53	33	104	55	51	568
Sonstige Schulen innerhalb Mannheims										
Gesamtschule	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gemeinschaftsschule	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Werkrealschule	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Öffentl. Realschule	-	-	-	1	-	-	1	-	-	2
Freie Realschule	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Öffentl. Gymnasium	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2
Freies Gymnasium	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SBBZ	3	2	-	-	-	1	-	-	1	7
Sonstige	-	1	-	-	1	-	-	-	-	2
Waldorfschule	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VKL	-	-	-	-	-	-	2	-	-	2
Summe	5	3	0	1	1	1	3	0	1	15
- dav. Wiederholer eigene Schule	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1
- davon freiw. Wiederholer	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.4.4 Schulische Herkunft der Fünftklässler*innen der Realschulen (2/2)

SCHULEN	FEUDEN-HEIM	GESCHW.-SCHOLL	KONRAD-DUDEN	MARIE-CURIE	SAND-HOFEN	SECKEN-HEIM	TULLA	WALD	WILHELM-WUNDT	GESAMT
Schulen außerhalb Mannheims										
Heidelberg	-	-	-	-	-	2	-	-	-	2
Rh.-Neckar-Kreis	-	-	-	-	-	16	-	-	-	16
Rheinland-Pfalz	-	1	1	-	-	1	-	1	1	5
Hessen	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1
Sonstige	-	2	-	-	1	-	1	-	-	4
Summe	0	3	1	0	1	19	1	2	1	28
Herkunft Fünftklässler Gesamt										
GS Mannheim	56	89	74	53	53	33	104	55	51	568
Sonstige Mannheim	5	3	-	1	1	1	3	-	1	15
Außerhalb Mannheims	-	3	1	-	1	19	1	2	1	28
Summe Gesamt	61	95	75	54	55	53	108	57	53	611

2.4.5 Wohnsitz der Schüler*innen der Realschulen (1/2)*

SCHULEN			FEUDEN-HEIM	GESCHW.-SCHOLL	KONRAD-DUDEN	MARIE-CURIE	SAND-HOFEN	SECKEN-HEIM	TULLA	WALD	WILHELM-WUNDT	GESAMT
Anzahl der SuS Gesamt			413	552	552	431	422	382	694	456	420	4.322
Innerhalb Mannheims			357	540	539	426	421	249	673	454	407	4.066
Sozial- raum 1	Feudenheim	abs.	122	9	-	4	-	3	4	1	2	145
		%	56,2	28,1	-	57,1	-	2,2	10,0	33,3	8,3	29,3
	Neuherms- heim	abs.	34	-	11	-	-	11	20	-	12	88
		%	15,7	-	33,3	-	-	7,9	50,0	-	50,0	17,8
	Neuostheim	abs.	5	1	1	-	-	3	9	-	6	25
		%	2,3	3,1	3,0	-	-	2,2	22,5	-	25,0	5,1
	Niederfeld	abs.	-	-	1	-	-	-	2	-	2	5
		%	-	-	3,0	-	-	-	5,0	-	8,3	1,0
	Seckenheim	abs.	10	2	20	1	-	119	4	-	2	158
		%	4,6	6,3	60,6	14,3	-	85,6	10,0	-	8,3	31,9
Wallstadt	abs.	46	20	-	2	-	3	1	2	-	74	
	%	21,2	62,5	-	28,6	-	2,2	2,5	66,7	-	14,9	
Summe	abs.	217	32	33	7	-	139	40	3	24	495	
	%	52,5	5,8	6,0	1,6	-	36,4	5,8	0,7	5,7	11,5	
Sozial- raum 2	Almenhof	abs.	1	1	6	-	-	-	4	-	9	21
		%	6,3	4,3	30,0	-	-	-	8,3	-	15,8	4,0
	Friedrichs- feld	abs.	5	1	6	-	-	32	2	-	2	48
		%	31,3	4,3	30,0	-	-	97,0	4,2	-	3,5	9,1
	Gartenstadt	abs.	2	20	-	4	15	-	5	134	1	181
		%	12,5	87,0	-	26,7	8,8	-	10,4	93,7	1,8	34,5
	Lindenhof	abs.	2	-	8	4	-	-	18	-	41	73
		%	12,5	-	40,0	26,7	-	-	37,5	-	71,9	13,9
	Oststadt	abs.	4	-	-	-	-	1	16	-	1	22
		%	25,0	-	-	-	-	3,0	33,3	-	1,8	4,2
Sandhofen	abs.	2	1	-	7	155	-	3	9	3	180	
	%	12,5	4,3	-	46,7	91,2	-	6,3	6,3	5,3	34,3	
Summe	abs.	16	23	20	15	170	33	48	143	57	525	
	%	3,9	4,2	3,6	3,5	40,3	8,6	6,9	31,4	13,6	12,1	

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.4.5 Wohnsitz der Schüler*innen der Realschulen (2/2)*

SCHULEN			FEUDEN- HEIM	GESCHW.- SCHOLL	KONRAD- DUDEN	MARIE- CURIE	SAND- HOFEN	SECKEN- HEIM	TULLA	WALD	WILHELM- WUNDT	GESAMT
Sozial- raum 3	Käfertal	abs.	27	156	1	12	9	1	28	68	2	304
		%	56,3	35,1	0,2	32,4	75,0	2,7	21,9	81,0	0,7	19,8
	Neckarau	abs.	-	-	49	9	1	3	14	2	256	334
		%	-	-	11,2	24,3	8,3	8,1	10,9	2,4	83,4	21,7
	Rheinau	abs.	-	-	382	6	2	28	13	1	33	465
		%	-	-	87,2	16,2	16,7	75,7	10,2	1,2	10,7	30,3
	Schwetzingen- stadt	abs.	4	-	6	4	-	4	61	-	16	95
		%	8,3	-	1,4	10,8	-	10,8	47,7	-	5,2	6,2
	Vogelstang	abs.	17	289	-	6	-	1	12	13	-	338
		%	35,4	64,9	-	16,2	-	2,7	9,4	15,5	-	22,0
Summe	abs.	48	445	438	37	12	37	128	84	307	1.536	
	%	11,6	80,6	79,3	8,6	2,8	9,7	18,4	18,4	73,1	35,5	
Sozial- raum 4	Innenstadt/ Jungbusch	abs.	15	1	1	73	2	1	178	3	10	284
		%	22,7	3,1	20,0	51,8	5,7	33,3	50,4	1,9	83,3	35,1
	Neckarstadt- Ost	abs.	48	12	4	54	13	1	161	13	-	306
		%	72,7	37,5	80,0	38,3	37,1	33,3	45,6	8,1	-	37,9
	Waldhof	abs.	3	19	-	14	20	1	14	145	2	218
		%	4,5	59,4	-	9,9	57,1	33,3	4,0	90,1	16,7	27,0
	Summe	abs.	66	32	5	141	35	3	353	161	12	808
		%	16,0	5,8	0,9	32,7	8,3	0,8	50,9	35,3	2,9	18,7
Sozial- raum 5	Hochstätt	abs.	-	-	41	-	-	31	1	-	1	74
		%	-	-	95,3	-	-	83,8	1,0	-	14,3	10,5
	Luzenberg	abs.	1	-	-	8	13	1	12	19	-	54
		%	10,0	-	-	3,5	6,4	2,7	11,5	30,2	-	7,7
	Neckarstadt- West	abs.	8	4	2	211	24	5	88	17	6	365
		%	80,0	50,0	4,7	93,4	11,8	13,5	84,6	27,0	85,7	52,0
	Schönau	abs.	1	4	-	7	167	-	3	27	-	209
		%	10,0	50,0	-	3,1	81,9	-	2,9	42,9	-	29,8
	Summe	abs.	10	8	43	226	204	37	104	63	7	702
		%	2,4	1,4	7,8	52,4	48,3	9,7	15,0	13,8	1,7	16,2
Außerhalb Mannheims			56	12	13	5	1	133	21	2	13	256
Heidelberg		abs.	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1
		%	-	-	-	-	-	-	4,8	-	-	0,4
Rhein-Neckar-Kreis		abs.	55	11	10	-	-	132	3	-	6	217
		%	98,2	91,7	76,9	-	-	99,2	14,3	-	46,2	84,8
Rheinland-Pfalz		abs.	1	1	3	5	-	1	17	1	7	36
		%	1,8	8,3	23,1	100	-	0,8	81,0	50,0	53,8	14,1
Hessen		abs.	-	-	-	-	1	-	-	1	-	2
		%	-	-	-	-	100	-	-	50,0	-	0,8
Sonstige		abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		%	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe außerhalb Mannheims		abs.	56	12	13	5	1	133	21	2	13	256
		%	13,6	2,2	2,4	1,2	0,2	34,8	3,0	0,4	3,1	5,9

*Bezieht sich auf die Sozialraumtypologie 2016.

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.4.6 Abgänger*innen der Realschulen nach dem Schuljahr 2018/19 (1/3)

SCHÜLER*INNEN		KLASSENSTUFE								
		Abgänger*innen Ges.	8	9				10		VKL
				mit HSA	ohne HSA			RSA		
					insg.	Abschl. FSP Lernen	Abschl. FSP geist. Entw.	mit	ohne	
Feudenheim										
männlich	abs.	39	-	-	-	-	-	39	-	-
	%	52,7	-	-	-	-	-	53,4	-	-
weiblich	abs.	35	-	-	-	-	-	34	1	-
	%	47,3	-	-	-	-	-	46,6	100	-
Summe	abs.	74	-	-	-	-	-	73	1	-
	%	100	-	-	-	-	-	98,6	1,4	-
- davon MH	abs.	4	-	-	-	-	-	3	1	-
	%	5,4	-	-	-	-	-	4,1	100	-
- davon A	abs.	2	-	-	-	-	-	2	-	-
	%	2,7	-	-	-	-	-	2,7	-	-
Geschwister-Scholl										
männlich	abs.	31	-	-	-	-	-	28	3	-
	%	43,1	-	-	-	-	-	42,4	50,0	-
weiblich	abs.	41	-	-	-	-	-	38	3	-
	%	56,9	-	-	-	-	-	57,6	50,0	-
Summe	abs.	72	-	-	-	-	-	66	6	-
	%	100	-	-	-	-	-	91,7	8,3	-
- davon MH	abs.	35	-	-	-	-	-	35	-	-
	%	48,6	-	-	-	-	-	53,0	-	-
- davon A	abs.	17	-	-	-	-	-	17	-	-
	%	23,6	-	-	-	-	-	25,8	-	-
Konrad-Duden										
männlich	abs.	36	-	-	3	-	-	31	2	-
	%	53,7	-	-	75,0	-	-	50,8	100	-
weiblich	abs.	31	-	-	1	-	-	30	-	-
	%	46,3	-	-	25,0	-	-	49,2	-	-
Summe	abs.	67	-	-	4	-	-	61	2	-
	%	100	-	-	6,0	-	-	91,0	3,0	-
- davon MH	abs.	30	-	-	1	-	-	28	1	-
	%	44,8	-	-	25,0	-	-	45,9	50,0	-
- davon A	abs.	10	-	-	-	-	-	10	-	-
	%	14,9	-	-	-	-	-	16,4	-	-
Marie-Curie										
männlich	abs.	26	-	1	-	-	-	25	-	-
	%	53,1	-	100	-	-	-	53,2	-	-
weiblich	abs.	23	-	-	-	-	-	22	1	-
	%	46,9	-	-	-	-	-	46,8	100	-
Summe	abs.	49	-	1	-	-	-	47	1	-
	%	100	-	2,0	-	-	-	95,9	2,0	-
- davon MH	abs.	39	-	-	-	-	-	38	1	-
	%	79,6	-	-	-	-	-	80,9	100	-
- davon A	abs.	17	-	-	-	-	-	17	-	-
	%	34,7	-	-	-	-	-	36,2	-	-

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.4.6 Abgänger*innen der Realschulen nach dem Schuljahr 2018/19 (2/3)

SCHÜLER*INNEN		KLASSENSTUFE								
		Abgänger*innen Ges.	8	9				10		VKL
				mit HSA	ohne HSA			RSA		
					insg.	Abschl. FSP Lernen	Abschl. FSP geist. Entw.	mit	ohne	
Sandhofen										
männlich	abs.	30	-	1	1	-	-	23	5	-
	%	54,5	-	100	100	-	-	50,0	71,4	-
weiblich	abs.	25	-	-	-	-	-	23	2	-
	%	45,5	-	-	-	-	-	50,0	28,6	-
Summe	abs.	55	-	1	1	-	-	46	7	-
	%	100	-	1,8	1,8	-	-	83,6	12,7	-
- davon MH	abs.	38	-	-	1	-	-	33	4	-
	%	69,1	-	-	100	-	-	71,7	57,1	-
- davon A	abs.	12	-	-	-	-	-	12	-	-
	%	21,8	-	-	-	-	-	26,1	-	-
Seckenheim										
männlich	abs.	41	-	-	1	-	-	39	1	-
	%	46,1	-	-	33,3	-	-	47,0	33,3	-
weiblich	abs.	48	-	-	2	-	-	44	2	-
	%	53,9	-	-	66,7	-	-	53,0	66,7	-
Summe	abs.	89	-	-	3	-	-	83	3	-
	%	100	-	-	3,4	-	-	93,3	3,4	-
- davon MH	abs.	32	-	-	1	-	-	30	1	-
	%	36,0	-	-	33,3	-	-	36,1	33,3	-
- davon A	abs.	6	-	-	-	-	-	6	-	-
	%	6,7	-	-	-	-	-	7,2	-	-
Tulla										
männlich	abs.	58	-	-	-	-	-	55	3	-
	%	45,3	-	-	-	-	-	46,2	50,0	-
weiblich	abs.	70	1	2	-	-	-	64	3	-
	%	54,7	100	100	-	-	-	53,8	50,0	-
Summe	abs.	128	1	2	-	-	-	119	6	-
	%	100	0,8	1,6	-	-	-	93,0	4,7	-
- davon MH	abs.	70	1	-	-	-	-	67	2	-
	%	54,7	100	-	-	-	-	56,3	33,3	-
- davon A	abs.	21	-	-	-	-	-	21	-	-
	%	16,4	-	-	-	-	-	17,6	-	-
Wald										
männlich	abs.	40	-	2	1	-	-	33	4	-
	%	47,1	-	100	100	-	-	44,0	57,1	-
weiblich	abs.	45	-	-	-	-	-	42	3	-
	%	52,9	-	-	-	-	-	56,0	42,9	-
Summe	abs.	85	-	2	1	-	-	75	7	-
	%	100	-	2,4	1,2	-	-	88,2	8,2	-
- davon MH	abs.	31	-	-	1	-	-	29	1	-
	%	36,5	-	-	100	-	-	38,7	14,3	-
- davon A	abs.	7	-	-	-	-	-	7	-	-
	%	8,2	-	-	-	-	-	9,3	-	-

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.4.6 Abgänger*innen der Realschulen nach dem Schuljahr 2018/19 (3/3)

SCHÜLER*INNEN		KLASSENSTUFE								
		Abgänger*innen Ges.	8	9				10		VKL
				mit HSA	ohne HSA			RSA		
					insg.	davon		mit	ohne	
						Abschl. FSP Lernen	Abschl. FSP geist. Entw.			
Wilhelm-Wundt										
männlich	abs.	41	-	-	2	-	-	38	1	-
	%	54,7	-	-	100	-	-	54,3	33,3	-
weiblich	abs.	34	-	-	-	-	-	32	2	-
	%	45,3	-	-	-	-	-	45,7	66,7	-
Summe	abs.	75	-	-	2	-	-	70	3	-
	%	100	-	-	2,7	-	-	93,3	4,0	-
- davon MH	abs.	37	-	-	-	-	-	37	-	-
	%	49,3	-	-	-	-	-	52,9	-	-
- davon A	abs.	5	-	-	-	-	-	5	-	-
	%	6,7	-	-	-	-	-	7,1	-	-
Abgänger*innen Realschulen Gesamt										
männlich	abs.	342	-	4	8	-	-	311	19	-
	%	49,3	-	66,7	72,7	-	-	48,6	52,8	-
weiblich	abs.	352	1	2	3	-	-	329	17	-
	%	50,7	100	33,3	27,3	-	-	51,4	47,2	-
Summe	abs.	694	1	6	11	-	-	640	36	-
	%	100	0,1	0,9	1,6	-	-	92,2	5,2	-
- davon MH	abs.	316	1	-	4	-	-	300	11	-
	%	45,5	100	-	36,4	-	-	46,9	30,6	-
- davon A	abs.	97	-	-	-	-	-	97	-	-
	%	14,0	-	-	-	-	-	15,2	-	-

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.5 GYMNASIEN

2.5.1 Belegung und Klassenstärke der Gymnasien (Vergleich lfd. Schuljahr - Vorjahr)

GYMNASIEN	SCHULJAHR 2018/2019		SCHULJAHR 2019/2020		VERÄNDERUNG		
	Zahl der		Zahl der		+/-		%
	K	SuS	K	SuS	K	SuS	
Elisabeth	14	248	11	214	-3	-34	-13,7
Feudenheim	26	653	28	660	2	7	1,1
Geschwister-Scholl	27	619	26	615	-1	-4	-0,6
Johanna-Geissmar	31	737	32	755	1	18	2,4
Karl-Friedrich	34	834	35	822	1	-12	-1,4
Lessing	28	582	28	586	0	4	0,7
Liselotte	35	846	36	887	1	41	4,8
Ludwig-Frank	44	1.141	45	1.151	1	10	0,9
Moll	34	769	33	778	-1	9	1,2
Gesamt	273	6.429	274	6.468	1	39	0,6

2.5.2 Schüler*innen mit Migrationshintergrund der Gymnasien

SCHULEN		SuS GES.											A GES.	MH
			GRC	ITA	SRB	HRV	KO	TUR	BG	RO	SONS- TIGE			
Elisabeth	abs.	214	1	1	1	-	-	1	-	6	12	22	198	
	%	100	0,5	0,5	0,5	-	-	0,5	-	2,8	5,6	10,3	92,5	
Feudenheim	abs.	660	-	2	-	-	-	2	-	2	20	26	74	
	%	100	-	0,3	-	-	-	0,3	-	0,3	3,0	3,9	11,2	
Geschwister- Scholl	abs.	615	-	-	-	3	3	4	2	1	24	37	249	
	%	100	-	-	-	0,5	0,5	0,7	0,3	0,2	3,9	6,0	40,5	
Johanna- Geissmar	abs.	755	1	4	-	2	-	12	2	5	33	59	374	
	%	100	0,1	0,5	-	0,3	-	1,6	0,3	0,7	4,4	7,8	49,5	
Karl-Friedrich	abs.	822	7	4	-	-	-	5	1	1	45	63	151	
	%	100	0,9	0,5	-	-	-	0,6	0,1	0,1	5,5	7,7	18,4	
Lessing	abs.	586	-	1	-	-	5	7	4	2	29	48	61	
	%	100	-	0,2	-	-	0,9	1,2	0,7	0,3	4,9	8,2	10,4	
Liselotte	abs.	887	4	13	3	4	1	3	8	9	65	110	248	
	%	100	0,5	1,5	0,3	0,5	0,1	0,3	0,9	1,0	7,3	12,4	28,0	
Ludwig-Frank	abs.	1.151	5	3	-	4	4	12	5	4	66	103	431	
	%	100	0,4	0,3	-	0,3	0,3	1,0	0,4	0,3	5,7	8,9	37,4	
Moll	abs.	778	3	2	-	2	1	3	4	3	39	57	289	
	%	100	0,4	0,3	-	0,3	0,1	0,4	0,5	0,4	5,0	7,3	37,1	
Summe	abs.	6.468	21	30	4	15	14	49	26	33	333	525	2.075	
	%	100	0,3	0,5	0,1	0,2	0,2	0,8	0,4	0,5	5,1	8,1	32,1	

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.5.3 Belegung und Klassenstärke der Gymnasien (1/3)

SCHÜLER*INNEN												KLASSEN		
Klassen						SuS Ges.	ohne VKL					K Ges.	dav. J1+J2	Ø SuS/K*
	a	b	c	d	e		dav. GTS	dav. VKL	dav. Inkl.	dav. MH	dav. A			
Elisabeth														
5	15	14				29				27	4	11	4	22,9
6	23					23				21	6			
7	28					28				25	2			
8	23					23				23	2			
9	28					28				26	3			
10	29					29				27	4			
J1	27					27				24	1			
J2	27					27				25				
Summe	200	14				214	0	0	0	198	22			
Feudenheim														
5	28	26	23	24		101				13	7	28	8	26,1
6	31	31	30			92				15	2			
7	30	29	30			89				10	1			
8	27	27	26			80				10	2			
9	21	25	20	26		92				10	5			
10	24	21	22			67				4	1			
J1	85					85				7	5			
J2	54					54				5	3			
Summe	300	159	151	50		660	0	0	0	74	26			
Geschwister-Scholl (Ganztagsschule in Wahlform)														
5	30	29	28			87	69			48	5	26	7	26,1
6	24	27	28			79	48			41	6			
7	30	30	30			90	23			38	6			
8	20	30	21	20		91				32	9			
9	25	22	25			72				23	2			
10	26	25	25			76				29	7			
J1	57					57				18	2			
J2	63					63				20				
Summe	275	163	157	20		615	140	0	0	249	37			
Johanna-Geissmar (Ganztagsschule in Wahlform)														
5	28	28	30	28	28	142	69			75	8	32	8	25,5
6	28	26	27	26		107	41			60	8			
7	27	27	27	26		107	15			60	8			
8	18	20	26	24		88				45	8			
9	21	23	23	23		90	91			37	9			
10	27	25	26			78	78			36	7			
J1	75					75	75			35	6			
J2	68					68	69			26	5			
Summe	292	149	159	127	28	755	438	0	0	374	59			

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.5.3 Belegung und Klassenstärke der Gymnasien (2/3)

SCHÜLER*INNEN											KLASSEN			
Klassen	a	b	c	d	e	SuS Ges.	ohne VKL				K Ges.	dav. J1+J2	Ø SuS/K*	
							dav. GTS	dav. VKL	dav. Inkl.	dav. MH				dav. A
Karl-Friedrich*														
8-jähriger Zug														
5			27	28		55			1	9	9	16	8	27,3
6				28		28				8	1			
7				29		29				4	1			
8				25		25				5				
9				30		30				5	5			
10				27	24	51				18	4			
J1	51					51				5	4			
J2	83					83				5	4			
Summe	134	0	27	167	24	352	0	0	1	59	28			
9-jähriger Zug														
5	27	27				54				10	7	19	-	21,7
6	30	28	28			86				13	7			
7	22	22	24			68				16	7			
8	22	21	24			67				11	2			
9	24	25	26			75				24	7			
10	21	22	19			62				14	3			
11	29	29				58				4	2			
J1						0								
J2						0								
Summe	175	174	121	0	0	470	0	0	0	92	35			
Σ Ges.	309	174	148	167	24	822	0	0	1	151	63	35	8	25,5
*Ab dem Schuljahr 2020/21 werden nur noch SuS in den 8-jährigen Zug des Gymnasiums aufgenommen.														
Lessing														
5	27	28	19			74				1	1	28	8	22,7
6	28	31	17			76			1	15	13			
7	27	24	20	24		95				15	12			
8	25	19	23			67				8	5			
9	29	16	22	15		82				7	7			
10	18	25	17			60				8	5			
J1	67					67				6	5			
J2	65					65				1				
Summe	286	143	118	39		586	0	0	1	61	48			
Liselotte														
5	30	30	30	30	30	150				48	16	36	11	27,5
6	31	31	28	30		120				26	12			
7	29	30	29	28		116				32	13			
8	25	22	24	22		93				31	18			
9	29	29	28	23		109				25	14			
10	25	21	26	27		99				29	11			
J1	110					110				29	17			
J2	90					90				28	9			
Summe	369	163	165	160	30	887	0	0	0	248	110			

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.5.3 Belegung und Klassenstärke der Gymnasien (3/3)

SCHÜLER*INNEN												KLASSEN			
Klassen						SuS Ges.					ohne VKL		K Ges.	dav. J1+J2	Ø SuS/K*
	a	b	c	d	e		dav. GTS	dav. VKL	dav. Inkl.	dav. MH	dav. A				
Ludwig-Frank															
5	31	30	30	30	30	151				69	11	45	15	29,2	
6	30	30	31	30	31	152				71	15				
7	30	27	30	28	30	145				41	14				
8	28	29	29	29	27	142				58	12				
9	28	26	26	30	30	140				54	15				
10	28	27	30	30	30	145				59	9				
J1	161					161				51	16				
J2	115					115				28	11				
Summe	451	169	176	177	178	1.151	0	0	0	431	103				
Moll															
5	26	28	30	29		113				51	11	33	8	25,5	
6	27	25	26	27	27	132				60	8				
7	28	29	28	24		109				37	10				
8	23	28	21	24		96				42	6				
9	25	25	25	24		99				28	4				
10	22	20	26	20		88				19	4				
J1	74					74				27	7				
J2	67					67				25	7				
Summe	292	155	156	148	27	778	0	0	0	289	57				
GYMNASIEN GESAMT															
5	242	240	217	169	88	956	138		1	351	79				
6	252	229	215	141	58	895	89		1	330	78				
7	251	218	218	159	30	876	38			278	74				
8	211	196	194	144	27	772				265	64				
9	230	191	195	171	30	817	91			239	71				
10	220	186	191	104	54	755	78			243	55				
11	29	29				58				4	2				
J1	707					707	75			202	63				
J2	632					632	69			163	39				
Summe Ges.	2.774	1.289	1.230	888	287	6.468	578	0	2	2.075	525	274	77	25,7	

*Die durchschnittliche Klassengröße bezieht nur die Klassen 5-10 (ohne Jahrgangstufen) mit ein.

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.5.4 Schulische Herkunft der Fünftklässler*innen der Gymnasien (1/2)

SCHULEN	ELISA-BETH	FEUDEN-HEIM	GESCHW.-SCHOLL	J.-GEISS-MAR	K.-FRIED-RICH	LESSING	LISE-LOTTE	LUDWIG-FRANK	MOLL	GESAMT
Grundschulen innerhalb Mannheims										
Albrecht-Dürer	-	1	7	3	1	2	-	18	1	33
Alfred-Delp	1	-	-	24	3	2	-	12	-	42
Almenhof	-	-	-	-	-	-	3	1	34	38
Astrid-Lindgren	-	-	-	-	2	7	1	-	-	10
Bertha-Hirsch	-	-	11	-	1	-	1	5	-	18
Brüder-Grimm	-	48	1	-	6	1	-	4	1	61
Diesterweg	2	-	-	-	5	1	6	1	21	36
Erich Kästner	-	-	1	-	-	3	2	22	-	28
Friedrich-Ebert	2	18	2	10	2	1	-	2	-	37
Friedrichsfeld	-	-	-	-	3	-	4	-	-	7
Gerhart-Hauptmann	-	-	-	-	3	-	4	1	12	20
Gustav-Wiederkehr	-	-	-	43	2	-	-	3	-	48
H.-Chr.-Andersen	-	-	-	19	-	-	1	-	-	20
Humboldt	3	-	-	-	3	1	1	-	1	9
Johannes-Kepler	11	-	-	-	2	8	8	1	-	30
Johann-Peter-Hebel	-	4	-	-	11	-	19	2	1	37
Jungbusch	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1
Käfertal	1	-	6	6	1	3	-	7	-	24
Käthe-Kollwitz	1	-	-	1	3	4	1	8	-	18
Mozart	4	-	-	-	10	6	7	2	1	30
Neckar	1	1	-	-	1	1	1	4	-	9
Oststadt	-	1	-	-	9	2	17	1	-	30
Pestalozzi	1	-	-	-	10	-	20	-	1	32
Pfingstberg	-	-	-	-	2	-	6	1	9	18
Rheinau	-	-	-	-	9	-	6	1	1	17
Schiller	-	-	-	-	-	-	-	-	14	14
Schönau	-	-	-	19	1	-	-	1	-	21
Seckenheim	1	1	-	-	3	5	21	2	-	33
Uhland	1	2	-	1	4	4	7	25	-	44
Vogelstang	-	-	42	3	1	1	-	10	-	57
Waldhof	-	1	-	9	2	1	-	2	-	15
Wallstadt	-	19	14	-	1	2	-	4	-	40
Wilhelm-Wundt	-	-	-	-	1	-	4	-	8	13
Summe	29	96	84	138	102	56	140	140	105	890
Sonstige Schulen innerhalb Mannheims										
Gesamtschule	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gemeinschaftsschule	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Werkrealschule	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Öffentl. Realschule	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Freie Realschule	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Öffentl. Gymnasium	-	1	3	2	1	-	2	1	-	10
Freies Gymnasium	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SBBZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1
Waldorfschule	-	-	-	-	1	-	1	-	2	4
VKL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe	0	1	3	2	2	0	3	1	3	15
- dav. Wiederholer eigene Schule	-	1	3	2	1	-	2	1	-	10
- davon freiwillige Wiederholer	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.5.4 Schulische Herkunft der Fünftklässler*innen der Gymnasien (2/2)

SCHULEN	ELISA-BETH	FEUDEN-HEIM	GESCHW.-SCHOLL	J.-GEISS-MAR	K.-FRIED-RICH	LESSING	LISE-LOTTE	LUDWIG-FRANK	MOLL	GESAMT
Schulen außerhalb Mannheims										
Heidelberg	-	-	-	1	-	1	-	1	-	3
Rh.-Neckar-Kreis	-	3	-	-	4	8	1	8	5	29
Rheinland-Pfalz	-	-	-	-	-	3	-	1	-	4
Hessen	-	-	-	-	-	2	1	-	-	3
Sonstige	-	1	-	1	1	4	5	-	-	12
Summe	0	4	0	2	5	18	7	10	5	51
Herkunft Fünftklässler Gesamt										
GS Mannheim	29	96	84	138	102	56	140	140	105	890
Sonstige Mannheim	-	1	3	2	2	-	3	1	3	15
Außerhalb Mannheims	-	4	-	2	5	18	7	10	5	51
Summe Gesamt	29	101	87	142	109	74	150	151	113	956

2.5.5 Wohnsitz der Schüler*innen der Gymnasien (1/2)*

SCHULEN			ELISABETH	FEUDEN-HEIM	GESCHW.-SCHOLL	JOHANNA-GEISSMAR	KARL-FRIED-RICH	LESSING	LISELOTTE	LUDWIG-FRANK	MOLL	GESAMT
Anzahl der SuS Gesamt			214	660	615	755	822	586	887	1.151	778	6.468
Innerhalb Mannheims			202	492	598	747	754	468	843	1.026	721	5.851
Sozial- raum 1	Feudenheim	abs.	-	349	16	-	65	20	18	85	1	554
		%	-	77,6	9,8	-	29,0	14,8	6,8	45,7	1,2	36,5
	Neuherms- heim	abs.	3	7	2	-	53	7	87	21	8	188
		%	33,3	1,6	1,2	-	23,7	5,2	32,7	11,3	9,5	12,4
	Neuostheim	abs.	-	1	-	-	49	7	51	8	2	118
		%	-	0,2	-	-	21,9	5,2	19,2	4,3	2,4	7,8
	Niederfeld	abs.	-	-	-	-	3	-	1	2	70	76
		%	-	-	-	-	1,3	-	0,4	1,1	83,3	5,0
	Seckenheim	abs.	6	12	1	1	40	88	103	35	2	288
		%	66,7	2,7	0,6	100	17,9	65,2	38,7	18,8	2,4	19,0
	Wallstadt	abs.	-	81	145	-	14	13	6	35	1	295
		%	-	18,0	88,4	-	6,3	9,6	2,3	18,8	1,2	19,4
	Summe	abs.	9	450	164	1	224	135	266	186	84	1.519
		%	4,2	68,2	26,7	0,1	27,3	23,0	30,0	16,2	10,8	23,5
Sozial- raum 2	Almenhof	abs.	3	-	-	-	16	1	11	6	83	120
		%	18,8	-	-	-	9,1	2,3	4,5	4,3	30,4	9,4
	Friedrichs- feld	abs.	-	2	-	-	7	7	27	4	3	50
		%	-	40,0	-	-	4,0	15,9	11,1	2,8	1,1	3,9
	Gartenstadt	abs.	4	2	12	163	19	12	3	73	-	288
		%	25,0	40,0	100	43,7	10,9	27,3	1,2	51,8	-	22,5
	Lindenhof	abs.	3	-	-	-	36	5	34	9	181	268
		%	18,8	-	-	-	20,6	11,4	14,0	6,4	66,3	20,9
	Oststadt	abs.	4	1	-	-	87	8	163	18	5	286
		%	25,0	20,0	-	-	49,7	18,2	67,1	12,8	1,8	22,3
	Sandhofen	abs.	2	-	-	210	10	11	5	31	1	270
		%	12,5	-	-	56,3	5,7	25,0	2,1	22,0	0,4	21,1
	Summe	abs.	16	5	12	373	175	44	243	141	273	1.282
		%	7,5	0,8	2,0	49,4	21,3	7,5	27,4	12,3	35,1	19,8

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.5.5 Wohnsitz der Schüler*innen der Gymnasien (2/2)*

SCHULEN			ELISABETH	FEUDEN-HEIM	GESCHW.-SCHOLL	JOHANNA-GEISSMAR	KARL-FRIED-RICH	LESSING	LISELOTTE	LUDWIG-FRANK	MOLL	GESAMT
Sozial- raum 3	Käfertal	abs.	6	18	137	16	39	49	27	187	7	486
		%	28,6	78,3	33,8	76,2	21,0	54,4	11,6	71,9	2,0	30,6
	Neckarau	abs.	1	-	3	3	33	13	32	20	176	281
		%	4,8	-	0,7	14,3	17,7	14,4	13,8	7,7	50,3	17,7
	Rheinau	abs.	7	1	-	1	58	13	84	2	160	326
		%	33,3	4,3	-	4,8	31,2	14,4	36,2	0,8	45,7	20,5
	Schwetzingen- stadt	abs.	7	-	-	-	48	6	85	6	7	159
		%	33,3	-	-	-	25,8	6,7	36,6	2,3	2,0	10,0
	Vogelstang	abs.	-	4	265	1	8	9	4	45	-	336
		%	-	17,4	65,4	4,8	4,3	10,0	1,7	17,3	-	21,2
Summe	abs.	21	23	405	21	186	90	232	260	350	1.588	
	%	9,8	3,5	65,9	2,8	22,6	15,4	26,2	22,6	45,0	24,6	
Sozial- raum 4	Innenstadt/ Jungbusch	abs.	63	1	-	2	83	45	41	18	4	257
		%	67,0	8,3	-	1,6	58,9	34,6	53,2	6,7	50,0	29,6
	Neckarstadt- Ost	abs.	21	8	4	19	41	76	33	206	3	411
		%	22,3	66,7	28,6	15,2	29,1	58,5	42,9	76,9	37,5	47,3
	Waldhof	abs.	10	3	10	104	17	9	3	44	1	201
		%	10,6	25,0	71,4	83,2	12,1	6,9	3,9	16,4	12,5	23,1
	Summe	abs.	94	12	14	125	141	130	77	268	8	869
		%	43,9	1,8	2,3	16,6	17,2	22,2	8,7	23,3	1,0	13,4
Sozial- raum 5	Hochstätt	abs.	-	-	-	-	1	22	4	-	-	27
		%	-	-	-	-	3,6	31,9	16,0	-	-	4,6
	Luzenberg	abs.	2	-	-	15	4	3	1	7	-	32
		%	3,2	-	-	6,6	14,3	4,3	4,0	4,1	-	5,4
	Neckarstadt- West	abs.	55	2	3	16	16	44	20	153	5	314
		%	88,7	100	100	7,0	57,1	63,8	80,0	89,5	83,3	53,0
	Schönau	abs.	5	-	-	196	7	-	-	11	1	220
		%	8,1	-	-	86,3	25,0	-	-	6,4	16,7	37,1
	Summe	abs.	62	2	3	227	28	69	25	171	6	593
		%	29,0	0,3	0,5	30,1	3,4	11,8	2,8	14,9	0,8	9,2
Außerhalb Mannheims			12	168	17	8	68	118	44	125	57	617
Heidelberg		abs.	-	-	-	-	2	1	-	-	-	3
		%	-	-	-	-	2,9	0,8	-	-	-	0,5
Rhein-Neckar-Kreis		abs.	-	164	15	-	40	90	27	92	49	477
		%	-	97,6	88,2	-	58,8	76,3	61,4	73,6	86,0	77,3
Rheinland-Pfalz		abs.	10	3	-	2	17	25	13	21	7	98
		%	83,3	1,8	-	25,0	25,0	21,2	29,5	16,8	12,3	15,9
Hessen		abs.	-	1	2	6	8	-	4	12	1	34
		%	-	0,6	11,8	75,0	11,8	-	9,1	9,6	1,8	5,5
Sonstige		abs.	2	-	-	-	1	2	-	-	-	5
		%	16,7	-	-	-	1,5	1,7	-	-	-	0,8
Summe außerhalb Mannheims		abs.	12	168	17	8	68	118	44	125	57	617
		%	5,6	25,5	2,8	1,1	8,3	20,1	5,0	10,9	7,3	9,5

*Bezieht sich auf die Sozialraumtypologie 2016.

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.5.6 Abgänger*innen der Gymnasien nach dem Schuljahr 2018/19 (1/3)

SCHÜLER* INNEN		KLASSENSTUFE														
		Abgänger*innen Ges.	8	9				10		11	J1		J2		VKL	
			mit HSA	ohne HSA			RSA			davon	mit HSR	ohne HSR				
				insg.	Abschl. FSP Lernen	Abschl. FSP geist. Entw.	mit	ohne				insg.	davon			
Elisabeth																
männlich	abs.	12	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	10	1	1	-
	%	40,0	-	-	-	-	-	-	-	-	50,0	50	41,7	50,0	50,0	-
weiblich	abs.	18	-	-	-	-	-	1	1	-	1	1	14	1	1	-
	%	60,0	-	-	-	-	-	100	100	-	50,0	50	58,3	50,0	50,0	-
Summe	abs.	30	-	-	-	-	-	1	1	-	2	2	24	2	2	-
	%	100	-	-	-	-	-	3,3	3,3	-	6,7	6,7	80,0	6,7	6,7	-
- davon MH	abs.	27	-	-	-	-	-	1	1	-	1	1	23	1	1	-
	%	90,0	-	-	-	-	-	100	100	-	50,0	50,0	95,8	50,0	50,0	-
- davon A	abs.	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-
	%	10,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12,5	-	-	-
Feudenheim																
männlich	abs.	47	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	45	1	-	-
	%	64,4	-	-	-	-	-	-	-	-	50,0	-	64,3	100	-	-
weiblich	abs.	26	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	25	-	-	-
	%	35,6	-	-	-	-	-	-	-	-	50,0	100	35,7	-	-	-
Summe	abs.	73	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	70	1	-	-
	%	100	-	-	-	-	-	-	-	-	2,7	1,4	95,9	1,4	-	-
- davon MH	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
- davon A	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Geschwister-Scholl																
männlich	abs.	41	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	37	2	-	-
	%	55,4	-	-	-	-	-	50,0	-	-	50,0	-	56,9	50,0	-	-
weiblich	abs.	33	-	1	-	-	-	1	-	-	1	-	28	2	-	-
	%	44,6	-	100	-	-	-	50,0	-	-	50,0	-	43,1	50,0	-	-
Summe	abs.	74	-	1	-	-	-	2	-	-	2	-	65	4	-	-
	%	100	-	1,4	-	-	-	2,7	-	-	2,7	-	87,8	5,4	-	-
- davon MH	abs.	27	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24	3	-	-
	%	36,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	36,9	75,0	-	-
- davon A	abs.	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	-	-
	%	6,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,7	-	-	-
Johanna-Geissmar																
männlich	abs.	45	-	-	-	-	-	2	1	-	2	-	38	2	2	-
	%	56,3	-	-	-	-	-	66,7	50,0	-	100	-	53,5	100	100	-
weiblich	abs.	35	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	33	-	-	-
	%	43,8	-	-	-	-	-	33,3	50,0	-	-	-	46,5	-	-	-
Summe	abs.	80	-	-	-	-	-	3	2	-	2	-	71	2	2	-
	%	100	-	-	-	-	-	3,8	2,5	-	2,5	-	88,8	2,5	2,5	-
- davon MH	abs.	24	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	22	-	-	-
	%	30,0	-	-	-	-	-	33,3	50,0	-	-	-	31,0	-	-	-
- davon A	abs.	6	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	5	-	-	-
	%	7,5	-	-	-	-	-	33,3	-	-	-	-	7,0	-	-	-

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.5.6 Abgänger*innen der Gymnasien nach dem Schuljahr 2018/19 (2/3)

SCHÜLER* INNEN		KLASSENSTUFE														
		Abgänger*innen Ges.	8	9				10		11	J1		J2			VKL
			mit HSA	ohne HSA			RSA				davon	mit HSR	ohne HSR			
				insg.	Abschl. FSP Lernen	Abschl. FSP geist. Entw.	mit	ohne					insg.	davon		
Karl-Friedrich																
männlich	abs.	31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31	-	-	-
	%	44,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	44,9	-	-	-
weiblich	abs.	38	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	38	-	-	-
	%	55,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	55,1	-	-	-
Summe	abs.	69	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	69	-	-	-
	%	100	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	100	-	-	-
- davon MH	abs.	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17	-	-	-
	%	24,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24,6	-	-	-
- davon A	abs.	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	-	-
	%	7,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,2	-	-	-
Lessing																
männlich	abs.	31	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	29	1	1	-
	%	56,4	-	-	-	-	-	-	-	-	100	100	55,8	50,0	50,0	-
weiblich	abs.	24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23	1	1	-
	%	43,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	44,2	50,0	50,0	-
Summe	abs.	55	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	52	2	2	-
	%	100	-	-	-	-	-	-	-	-	1,8	1,8	94,5	3,6	3,6	-
- davon MH	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
- davon A	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Liselotte																
männlich	abs.	44	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	42	1	1	-
	%	45,4	-	-	-	-	-	33,3	-	-	-	-	46,7	50,0	50,0	-
weiblich	abs.	53	-	1	-	-	-	2	-	-	1	1	48	1	1	-
	%	54,6	-	100	-	-	-	66,7	-	-	100	100	53,3	50,0	50,0	-
Summe	abs.	97	-	1	-	-	-	3	-	-	1	1	90	2	2	-
	%	100	-	1,0	-	-	-	3,1	-	-	1,0	1,0	92,8	2,1	2,1	-
- davon MH	abs.	12	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	11	-	-	-
	%	12,4	-	-	-	-	-	-	-	-	100	100	12,2	-	-	-
- davon A	abs.	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	-	-
	%	5,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,6	-	-	-
Ludwig-Frank																
männlich	abs.	58	-	-	-	-	-	-	1	-	8	8	49	-	-	-
	%	47,5	-	-	-	-	-	-	100	-	57,1	57,1	48	-	-	-
weiblich	abs.	64	-	-	-	-	-	-	-	-	6	6	53	5	5	-
	%	52,5	-	-	-	-	-	-	-	-	42,9	42,9	52	100	100	-
Summe	abs.	122	-	-	-	-	-	-	1	-	14	14	102	5	5	-
	%	100	-	-	-	-	-	-	0,8	-	11,5	11,5	83,6	4,1	4,1	-
- davon MH	abs.	31	-	-	-	-	-	-	-	-	3	3	28	-	-	-
	%	25,4	-	-	-	-	-	-	-	-	21,4	21,4	27,5	-	-	-
- davon A	abs.	16	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16	-	-	-
	%	13,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15,7	-	-	-

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.5.6 Abgänger*innen der Gymnasien nach dem Schuljahr 2018/19 (3/3)

SCHÜLER* INNEN		Abgänger*innen Ges.	KLASSENSTUFE														VKL
			8	9				10		11	J1		J2				
			mit HSA	ohne HSA			RSA					davon	mit HSR	ohne HSR			
				insg.	davon		mit	ohne								davon	
					Abschl. FSP Lernen	Abschl. FSP geist. Entw.											
Moll																	
männlich	abs.	39	-	-	-	-	-	4	-	-	-	-	34	1	-	-	
	%	46,4	-	-	-	-	-	57,1	-	-	-	-	45,3	50,0	-	-	
weiblich	abs.	45	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	41	1	-	-	
	%	53,6	-	-	-	-	-	42,9	-	-	-	-	54,7	50,0	-	-	
Summe	abs.	84	-	-	-	-	-	7	-	-	-	-	75	2	-	-	
	%	100	-	-	-	-	-	8,3	-	-	-	-	89,3	2,4	-	-	
- davon MH	abs.	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16	1	-	-	
	%	20,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21,3	50,0	-	-	
- davon A	abs.	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	
	%	1,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,3	-	-	-	
Abgänger*innen Gymnasien Gesamt																	
männlich	abs.	348	-	-	-	-	-	8	2	-	14	10	315	9	5	-	
	%	50,9	-	-	-	-	-	50,0	50,0	-	58,3	52,6	51,0	45,0	38,5	-	
weiblich	abs.	336	-	2	-	-	-	8	2	-	10	9	303	11	8	-	
	%	49,1	-	100	-	-	-	50,0	50,0	-	41,7	47,4	49,0	55,0	61,5	-	
Summe	abs.	684	-	2	-	-	-	16	4	-	24	19	618	20	13	-	
	%	100	-	0,3	-	-	-	2,3	0,6	-	3,5	2,8	90,4	2,9	1,9	-	
- davon MH	abs.	155	-	-	-	-	-	2	2	-	5	5	141	5	1	-	
	%	22,7	-	-	-	-	-	12,5	50,0	-	20,8	26,3	22,8	25,0	7,7	-	
- davon A	abs.	41	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	40	-	-	-	
	%	6,0	-	-	-	-	-	6,3	-	-	-	-	6,5	-	-	-	

*schulischer Teil

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.6 GEMEINSCHAFTSSCHULEN

2.6.1 Belegung & Klassenstärke der Gemeinschaftsschulen (Vergl. lfd. Schuljahr - Vorjahr)

SCHULE	SCHULJAHR 2018/2019		SCHULJAHR 2019/2020		VERÄNDERUNG**		
	Zahl der		Zahl der		+/-		
	K	SuS	K	SuS	K	SuS	%
Johannes-Kepler*							
Gemeinschaftsschule (bis Klasse 7)	11	252	15	347	4	95	37,7
Werkrealschule (ab Klasse 8)	9	201	5	111	-4	-90	-44,8
Summe	20	453	20	458	0	5	1,1
Kerschensteiner							
Gemeinschaftsschule	20	451	20	488	0	37	8,2
Summe Gesamt	40	904	40	946	0	42	4,6

*An der Johannes-Kepler-GMS sind im Schuljahr 2019/20 die K 5-8 der GMS und die K 9-10 der WRS zugehörig.

2.6.2 Schüler*innen mit Migrationshintergrund der Gemeinschaftsschulen*

SCHULEN		SuS GES.											A GES.	MH
			GRC	ITA	SRB	HRV	KO	TUR	BG	RO	SONS- TIGE			
Johannes-Kepler	abs.	458	10	42	5	17	7	29	56	20	64	250	267	
	%	100	2,2	9,2	1,1	3,7	1,5	6,3	12,2	4,4	14,0	54,6	58,3	
Kerschensteiner	abs.	488	1	3	-	6	-	9	5	-	14	38	190	
	%	100	0,2	0,6	-	1,2	-	1,8	1,0	-	2,9	7,8	38,9	
Summe Gesamt	abs.	946	11	45	5	23	7	38	61	20	78	288	457	
	%	100	1,2	4,8	0,5	2,4	0,7	4,0	6,4	2,1	8,2	30,4	48,3	

*einschließlich der SuS der VKL

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.6.3 Belegung und Klassenstärke der Gemeinschaftsschulen

SCHÜLER*INNEN												KLASSEN		
Klassen						SuS Ges.				ohne VKL		K. Ges.	dav. VKL	Ø SuS/ K
	a	b	c	d	dav. GTS		dav. VKL	dav. Inkl.	dav. MH	dav. A.				
Johannes-Kepler (verbindliche Ganztagschule)														
GMS	5	23	24	24	16	87	71	16	2	37	30	15	3	17,8
	6	28	25	23	19	95	76	19	1	37	36			
	7	23	24	23	15	85	70	15	7	31	30			
	8	30	26	24		80	80		3	49	45			
WRS	9	23	25	23		71	71		6	42	42	5	-	22,2
	10	20	20			40	40			21	19			
Summe		147	144	117	50	458	408	50	19	217	202	20	3	22,9
Kerschensteiner (verbindliche Ganztagschule)														
GMS	5	27	26	23		76	76		6	21	4	20	1	24,4
	6	26	26	24		76	76		4	27	2			
	7	24	25	26	23	98	98		6	44	3			
	8	26	26	23	16	91	91	16	4	31	8			
	9	24	26	25		75	75		11	28	5			
	10	23	24	25		72	72		1	23	1			
Summe		150	153	146	39	488	488	16	32	174	23			
GEMEINSCHAFTSSCHULEN GESAMT														
	5	50	50	47	16	163	147	16	8	58	34			
	6	54	51	47	19	171	152	19	5	64	38			
	7	47	49	49	38	183	168	15	13	75	33			
	8	56	52	47	16	171	171	16	7	80	53			
	9	47	51	48		146	146		17	70	47			
	10	43	44	25		112	112		1	44	20			
Summe Gesamt		297	297	263	89	946	896	66	51	391	225	40	4	23,7

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.6.4 Schulische Herkunft der Fünftklässler*innen der Gemeinschaftsschulen

HERKUNFT AUS SCHULEN INNERHALB MANNHEIMS

Grundschulen	SuS J.-K.*	SuS Kers.	Σ	Grundschulen	SuS J.-K.*	SuS Kers.	Σ	Sonstige	SuS J.-K.*	SuS Kers.	Σ
Albrecht-Dürer	-	3	3	Käfertal	-	4	4	Gesamtschule	-	-	-
Alfred-Delp	-	12	12	Käthe-Kollwitz	1	-	1	GMS	-	-	-
Almenhof	4	-	4	Mozart	8	-	8	Werkrealschule	-	-	-
Astrid-Lindgren	-	-	-	Neckar	5	-	5	Öffentl. Realschule	1	-	1
Bertha-Hirsch	3	-	3	Oststadt	-	-	-	Freie Realschule	-	-	-
Brüder-Grimm	-	-	-	Pestalozzi	1	-	1	Öffentl. Gymnasium	1	-	1
Diesterweg	-	-	-	Pfingstberg	-	-	-	Freies Gymnasium	-	-	-
Erich Kästner	1	-	1	Rheinau	1	-	1	SBBZ	1	6	7
Friedrich-Ebert	3	4	7	Schiller	-	-	-	Sonstige	-	-	-
Friedrichsfeld	-	-	-	Schönau	-	18	18	Waldorfschule	-	-	-
Gerh.-Hauptmann	-	-	-	Seckenheim	-	-	-	VKL	1	-	1
Gustav-Wiederkehr	-	15	15	Uhland	4	-	4	Summe	4	6	10
H.-Chr.-Andersen	-	7	7	Vogelstang	2	4	6	- dav. Wiederholer eig. Schule	-	-	-
Humboldt	1	-	1	Waldhof	-	3	3	- davon freiw. Wiederholer	-	-	-
Johannes-Kepler	18	-	18	Wallstadt	-	-	-				
Joh.-Peter-Hebel	-	-	-	Wilhelm-Wundt	-	-	-				
Jungbusch	14	-	14	Summe	66	70	136				

AUßERHALB MANNHEIMS

Region	SuS J.-K.*	SuS Kers.	Σ
Heidelberg	1	-	1
Rh.-Neckar-Kreis	-	-	-
Rheinland-Pfalz	-	-	-
Hessen	-	-	-
Sonstige	-	-	-
Summe	1	0	1

HERKUNFT DER SuS IN KLASSENSTUFE 5	J.-K.*		Kersch.		Gesamt	
	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Grundschulen Mannheim	66	93,0	70	92	136	92,5
Sonstige Mannheim	4	5,6	6	7,9	10	6,8
Außerhalb Mannheims	1	1,4	-	-	1	0,7
Summe Gesamt	71	100	76	100	147	100

*16 SuS der VKL der Johannes-Kepler-GMS besuchen die Klassenstufe 5 und werden in dieser Übersicht nicht dargestellt.

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.6.5 Wohnsitz der Schüler*innen der Gemeinschaftsschulen*

SCHULEN	Joh.- Kepler	Kersche nst.	Gesamt
---------	-----------------	-----------------	--------

Anzahl der SuS Gesamt	458	488	946
-----------------------	-----	-----	-----

Innerhalb Mannheims	453	480	933
---------------------	-----	-----	-----

Sozial- raum 1	Feudenheim	abs.	6	-	6
		%	42,9	-	42,9
	Neuherms- heim	abs.	-	-	-
		%	-	-	-
	Neuostheim	abs.	-	-	-
		%	-	-	-
	Niederfeld	abs.	-	-	-
		%	-	-	-
	Seckenheim	abs.	8	-	8
		%	57,1	-	57,1
	Wallstadt	abs.	-	-	-
		%	-	-	-
	Summe	abs.	14	-	14
		%	3,1	-	1,5

Sozial- raum 2	Almenhof	abs.	-	-	-
		%	-	-	-
	Friedrichsfeld	abs.	2	-	2
		%	5,1	-	1,1
	Gartenstadt	abs.	25	57	82
		%	64,1	37,7	43,2
	Lindenhof	abs.	6	-	6
		%	15,4	-	3,2
	Oststadt	abs.	6	-	6
		%	15,4	-	3,2
	Sandhofen	abs.	-	94	94
		%	-	62,3	49,5
	Summe	abs.	39	151	190
		%	8,5	30,9	20,1

Sozial- raum 3	Käfertal	abs.	34	32	66
		%	57,6	76,2	65,3
	Neckarau	abs.	19	-	19
		%	32,2	-	18,8
	Rheinau	abs.	6	-	6
		%	10,2	-	5,9
	Schwetzingen- stadt	abs.	-	-	-
		%	-	-	-
	Vogelstang	abs.	-	10	10
		%	-	23,8	9,9
	Summe	abs.	59	42	101
		%	12,9	8,6	10,7

Sozial- raum 4	Innenstadt/ Jungbusch	abs.	217	6	223
		%	84,4	7,6	66,4
	Neckarstadt- Ost	abs.	40	7	47
		%	15,6	8,9	14,0
	Waldhof	abs.	-	66	66
		%	-	83,5	19,6
	Summe	abs.	257	79	336
		%	56,1	16,2	35,5

Sozial- raum 5	Hochstätt	abs.	-	-	-
		%	-	-	-
	Luzenberg	abs.	-	13	13
		%	-	6,3	4,5
	Neckarstadt- West	abs.	72	9	81
		%	85,7	4,3	27,7
	Schönau	abs.	12	186	198
		%	14,3	89,4	67,8
	Summe	abs.	84	208	292
		%	18,3	42,6	30,9

Außerhalb Mannheims			5	8	13
Heidelberg	abs.	-	-	-	-
	%	-	-	-	-
Rhein-Neckar-Kreis	abs.	2	2	4	
	%	40,0	25,0	30,8	
Rheinland-Pfalz	abs.	2	4	6	
	%	40,0	50,0	46,2	
Hessen	abs.	1	2	3	
	%	20,0	25,0	23,1	
Sonstige	abs.	-	-	-	
	%	-	-	-	
Summe außerhalb Mannheims	abs.	5	8	13	
	%	1,1	1,6	1,4	

*Bezieht sich auf die Sozialraumtypologie 2016.

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.6.6 Abgänger*innen der Gemeinschaftsschulen nach dem Schuljahr 2018/19

SCHÜLER*INNEN		KLASSENSTUFE / JAHRGANGSSTUFE											
		Abgänger*innen Ges.	5-8	9				10				VKL	
				ohne HSA			mit HSA	ohne HSA			mit HSA	mit RSA	
				insg.	Abschl. FSP Lernen	Abschl. FSP geist. Entw.		insg.	Abschl. FSP Lernen	Abschl. FSP geist. Entw.			
Johannes-Kepler*													
männlich	abs.	37	-	5	-	-	12	-	-	-	4	16	-
	%	55,2	-	55,6	-	-	54,5	-	-	-	66,7	55,2	-
weiblich	abs.	30	1	4	-	-	10	-	-	-	2	13	-
	%	44,8	100	44,4	-	-	45,5	-	-	-	33,3	44,8	-
Summe	abs.	67	1	9	-	-	22	-	-	-	6	29	-
	%	100	1,5	13,4	-	-	32,8	-	-	-	9,0	43,3	-
- davon MH	abs.	60	-	8	-	-	19	-	-	-	6	27	-
	%	89,6	-	88,9	-	-	86,4	-	-	-	100	93,1	-
- davon A	abs.	46	-	8	-	-	15	-	-	-	5	18	-
	%	68,7	-	88,9	-	-	68,2	-	-	-	83,3	62,1	-
Kerschensteiner													
männlich	abs.	24	-	-	-	-	11	-	-	-	-	13	-
	%	44,4	-	-	-	-	55,0	-	-	-	-	39,4	-
weiblich	abs.	30	-	1	-	-	9	-	-	-	-	20	-
	%	55,6	-	100	-	-	45,0	-	-	-	-	60,6	-
Summe	abs.	54	-	1	-	-	20	-	-	-	-	33	-
	%	100	-	1,9	-	-	37,0	-	-	-	-	61,1	-
- davon MH	abs.	22	-	-	-	-	5	-	-	-	-	17	-
	%	40,7	-	-	-	-	25,0	-	-	-	-	51,5	-
- davon A	abs.	7	-	-	-	-	2	-	-	-	-	5	-
	%	13,0	-	-	-	-	10,0	-	-	-	-	15,2	-
Abgänger*innen Gemeinschaftsschulen Gesamt													
männlich	abs.	61	-	5	-	-	23	-	-	-	4	29	-
	%	50,4	-	50,0	-	-	54,8	-	-	-	66,7	46,8	-
weiblich	abs.	60	1	5	-	-	19	-	-	-	2	33	-
	%	49,6	100	50,0	-	-	45,2	-	-	-	33,3	53,2	-
Summe	abs.	121	1	10	-	-	42	-	-	-	6	62	-
	%	100	0,8	8,3	-	-	34,7	-	-	-	5,0	51,2	-
- davon MH	abs.	82	-	8	-	-	24	-	-	-	6	44	-
	%	67,8	-	80,0	-	-	57,1	-	-	-	100	71,0	-
- davon A	abs.	53	-	8	-	-	17	-	-	-	5	23	-
	%	43,8	-	80,0	-	-	40,5	-	-	-	83,3	37,1	-

*Die Abgänger*innen der Johannes-Kepler-Gemeinschaftsschule des Schuljahrs 2018/19 kommen nur aus der WRS, nicht aus der GMS. Die SuS der GMS können frühestens im Schuljahr 2020/21 abgehen.

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.7 INTEGRIERTE GESAMTSCHULE MANNHEIM HERZOGENRIED (IGMH)

2.7.1 Belegung und Klassenstärke der IGMH (Vergleich lfd. Schuljahr - Vorjahr)

SCHULE	SCHULJAHR 2018/2019		SCHULJAHR 2019/2020		VERÄNDER- UNG		
	Zahl der		Zahl der		+/-		
	K	SuS	K**	SuS	K	SuS	%
Orientierungsstufe	27	755	24	678	-3	-77	-10
Gesamtschule (ab K8)	42	964	33	939	-9	-25	-2,6
Gesamt	69	1.719	57	1.617	-12	-102	-5,9

2.7.2 Schüler*innen mit Migrationshintergrund der IGMH

SCHULEN	SuS GES.											A GES.	MH
		GRC	ITA	SRB	HRV	KO	TUR	BG	RO	SONS- TIGE			
IGMH	abs.	1.617	17	13	4	11	5	11	13	14	65	153	751
	%	100	1,1	0,8	0,2	0,7	0,3	0,7	0,8	0,9	4,0	9,5	46,4

2.7.3 Belegung und Klassenstärke der IGMH

SCHÜLER*INNEN													KLASSEN								
Klas- sen- stufen												SuS GES.	ohne VKL					K Ges. **	dav. VKL	Ø SuS /K	
	a	b	c	d	e	f	g	h	i	j	k		l	dav. GTS	dav. VKL	dav. Inkl. *	dav. MH*				dav. A.*
Orientierungsstufe (verbindliche Ganztagsschule)																					
5	30	29	30	30	31	30							180	180		2			24	-	28
6	28	28	27	27	29	28	30	30	29				256	256		17					
7	25	27	23	28	28	30	26	26	29				242	242							
Σ	83	84	80	85	88	88	56	56	58				678	678	0	19	0	0			
Werkrealschulzweig (verbindliche Ganztagsschule)																					
8	23	21	22										66	66					6	-	20
9	17	15											32	32							
10	23												23	23							
Σ	63	36	22										121	121	0	0	0	0			
Realschulzweig (verbindliche Ganztagsschule)																					
8	22	22	26	26	24								120	120					14	-	23
9	21	22	24	21	27								115	115							
10	25	25	21	21									92	92							
Σ	68	69	71	68	51								327	327	0	0	0	0			
Gymnasialzweig (verbindliche Ganztagsschule)																					
8	26	24	25										75	75	1	1			13	-	38
9	27	23	26										76	76							
10	24	30	27										81	81							
11	18	24	21	20									83	83							
12	84												84	84							
13	92												92	92							
Σ	271	101	99	20									491	491	1	1	0	0			
Ges.	485	290	272	173	139	88	56	56	58				1.617	1.617	1	20	0	0	57	-	28,4

*Die Angaben zur Inkl., MH und A werden ab K8 gebündelt im Gymnasialzweig angegeben.

** Die Klassenangabe des Gymnasialzweigs enthält nicht die Anzahl der Kurse in Klassenstufe 12 und 13.

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.7.4 Schulische Herkunft der Fünftklässler*innen der IGMH

HERKUNFT AUS SCHULEN INNERHALB MANNHEIMS

Grundschulen	SuS	Grundschulen	SuS	Sonstige	SuS
Albrecht-Dürer	5	Käfertal	4	Gesamtschule	-
Alfred-Delp	13	Käthe-Kollwitz	17	Gemeinschaftsschule	-
Almenhof	4	Mozart	2	Werkrealschule	-
Astrid-Lindgren	1	Neckar	10	Öffentl. Realschule	-
Bertha-Hirsch	4	Oststadt	-	Freie Realschule	-
Brüder-Grimm	2	Pestalozzi	5	Öffentl. Gymnasium	1
Diesterweg	2	Pfingstberg	1	Freies Gymnasium	-
Erich Kästner	7	Rheinau	-	SBBZ	-
Friedrich-Ebert	8	Schiller	1	Sonstige	-
Friedrichsfeld	2	Schönau	5	Waldorfschule	-
Gerhart-Hauptmann	-	Seckenheim	3	VKL	-
Gustav-Wiederkehr	7	Uhland	14	Summe	1
H.-Chr.-Andersen	5	Vogelstang	4	- dav. Wiederhol. eig. Schule	-
Humboldt	13	Waldhof	20	- davon freiw. Wiederholer	-
Johannes-Kepler	4	Wallstadt	3		
Johann-Peter-Hebel	3	Wilhelm-Wundt	3		
Jungbusch	3	Summe	175		

AUßERHALB MANNHEIMS

Region	SuS
Heidelberg	-
Rhein-Neckar-Kreis	1
Rheinland-Pfalz	1
Hessen	1
Sonstige	1
Summe	4

HERKUNFT DER SuS IN KLASSENSTUFE 5	abs.	%
Grundschulen Mannheim	175	97,2
Sonstige Mannheim	1	0,6
Außerhalb Mannheims	4	2,2
Summe Gesamt	180	100

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.7.5 Wohnsitz der Schüler*innen der IGMH*

SCHULEN				IGMH				
Anzahl der SuS Gesamt				1.617				
Innerhalb Mannheims				1.496				
Sozial- raum 1	Feudenheim	abs.	49	Sozial- raum 4	Innenstadt/ Jungbusch	abs.	55	
		%	29,9			%	12,1	
	Neuherms- heim	abs.	25		Neckarstadt- Ost	abs.	317	
		%	15,2			%	69,7	
	Neuostheim	abs.	6		Waldhof	abs.	83	
		%	3,7			%	18,2	
	Niederfeld	abs.	12		Summe	abs.	455	
		%	7,3			%	28,1	
	Seckenheim	abs.	44					
%		26,8						
Wallstadt	abs.	28						
	%	17,1						
Summe		abs.	164					
		%	10,1					
Sozial- raum 2	Almenhof	abs.	11	Sozial- raum 5	Hochstätt	abs.	-	
		%	3,6			%	-	
	Friedrichsfeld	abs.	15		Luzenberg	abs.	53	
		%	4,9			%	16,9	
	Gartenstadt	abs.	79		Neckarstadt- West	abs.	187	
		%	25,6			%	59,7	
	Lindenhof	abs.	34		Schönau	abs.	73	
		%	11,0			%	23,3	
	Oststadt	abs.	35		Summe	abs.	313	
		%	11,4			%	19,4	
	Sandhofen	abs.	134					
		%	43,5					
Summe		abs.	308					
		%	19,0					
Sozial- raum 3	Käfertal	abs.	160	Außerhalb Mannheims				
		%	62,5	121				
	Neckarau	abs.	22	Heidelberg	abs.	-		
		%	8,6		%	-		
	Rheinau	abs.	48	Rhein-Neckar-Kreis	abs.	76		
		%	18,8		%	62,8		
	Schwetzinger- stadt	abs.	-	Rheinland-Pfalz	abs.	24		
		%	-		%	19,8		
	Vogelstang	abs.	26	Hessen	abs.	17		
		%	10,2		%	14,0		
	Summe		abs.	256	Sonstige	abs.	4	
			%	15,8		%	3,3	
				Summe außerhalb Mannheims		abs.	121	
						%	7,5	

*Bezieht sich auf die Sozialraumtypologie 2016.

*Bezieht sich auf die Sozialraumtypologie 2016.

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.7.6 Abgänger*innen der IGMH nach dem Schuljahr 2018/19

SCHÜLER*INNEN		KLASSENSTUFE / JAHRGANGSSTUFE														
		Abgänger*innen Ges.	8	9				10		11	12 bzw. J1		13 bzw. J2		VKL	
				mit HSA	ohne HSA		RSA				davon	mit HSR	ohne HSR			
					insg.	Abschl. FSP Lernen	Abschl. FSP geist. Entw.	mit					ohne	insg.		mit FHR*
männlich	abs.	150	-	17	-	-	-	69	6	-	11	8	44	3	3	-
	%	56,8	-	50,0	-	-	-	62,7	60,0	-	73,3	66,7	51,8	30,0	30,0	-
weiblich	abs.	114	-	17	-	-	-	41	4	-	4	4	41	7	7	-
	%	43,2	-	50,0	-	-	-	37,3	40,0	-	26,7	33,3	48,2	70,0	70,0	-
Summe	abs.	264	-	34	-	-	-	110	10	-	15	12	85	10	10	-
	%	100	-	12,9	-	-	-	41,7	3,8	-	5,7	4,5	32,2	3,8	3,8	-
- davon MH	abs.	104	-	23	-	-	-	72	5	-	1	-	-	3	-	-
	%	39,4	-	67,6	-	-	-	65,5	50,0	-	6,7	-	-	30,0	-	-
- davon A	abs.	11	-	2	-	-	-	6	2	-	-	-	-	1	-	-
	%	4,2	-	5,9	-	-	-	5,5	20,0	-	-	-	-	10,0	-	-

*schulischer Teil

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.8 SONDERPÄDAGOGISCHE BILDUNGS- UND BERATUNGSZENTREN (SBBZ)

2.8.1 Belegung und Klassenstärke der SBBZ (Vergleich lfd. Schuljahr - Vorjahr)

SCHULEN	SCHULJAHR 2018/2019		SCHULJAHR 2019/2020		VERÄNDERUNG		
	Zahl der		Zahl der		+/-		%
	K	SuS	K	SuS	K	SuS	
Albrecht-Dürer	8	56	7	51	-1	-5	-8,9
Eugen-Neter	34	230	36	248	2	18	7,8
Gretje-Ahlrichs-Schule*	10	98	9	97	-1	-1	-1,0
Hans-Zulliger	6	55	6	58	0	3	5,5
Hermann-Gutzmann	20	175	20	188	0	13	7,4
Johannes-Gutenberg	9	101	9	105	0	4	4,0
Maria-Montessori	9	109	10	114	1	5	4,6
Rheinaus Schule	9	101	9	82	0	-19	-18,8
Schule für Kranke I**	-	52	11	55	-	3	5,8
Schule im Quadrat J5***	-	90	15	90	-	0	0,0
Wilhelm-Busch	11	112	12	116	1	4	3,6
Gesamt	116	1.179	144	1.204	2	25	2,1

*ehemals Eduard-Spranger-Schule

**SBBZ für SuS in längerer Krankenhausbehandlung: Die Beschulung findet in Kooperation mit der Heimatschule und der Universitätsmedizin Mannheim statt.

***SBBZ für SuS in längerer Krankenhausbehandlung, die sich in stationärer oder teilstationärer Behandlung im Zentralinstitut für Seelische Gesundheit (ZI) befinden.

2.8.2 Schüler*innen mit Migrationshintergrund der SBBZ

SCHULEN		SuS GES.											A GES.	MH
			GRC	ITA	SRB	HRV	KO	TUR	BG	RO	SONS- TIGE			
Albrecht-Dürer	abs.	51	-	-	-	-	-	1	3	-	3	7	14	
	%	100	-	-	-	-	-	2,0	5,9	-	5,9	13,7	27,5	
Eugen-Neter	abs.	248	4	5	3	3	2	8	20	1	8	54	76	
	%	100	1,6	2,0	1,2	1,2	0,8	3,2	8,1	0,4	3,2	21,8	30,6	
Gretje-Ahlrichs- Schule	abs.	97	-	1	2	-	-	1	1	1	10	16	29	
	%	100	-	1,0	2,1	-	-	1,0	1,0	1,0	10,3	16,5	29,9	
Hans-Zulliger	abs.	58	-	-	-	-	-	1	1	1	2	5	16	
	%	100	-	-	-	-	-	1,7	1,7	1,7	3,4	8,6	27,6	
Hermann- Gutzmann	abs.	188	1	5	-	-	-	-	2	6	17	31	108	
	%	100	0,5	2,7	-	-	-	-	1,1	3,2	9,0	16,5	57,4	
Johannes- Gutenberg	abs.	105	1	5	-	-	-	1	14	-	5	26	52	
	%	100	1,0	4,8	-	-	-	1,0	13,3	-	4,8	24,8	49,5	
Maria-Montessori	abs.	114	1	12	1	-	-	9	29	3	10	65	85	
	%	100	0,9	10,5	0,9	-	-	7,9	25,4	2,6	8,8	57,0	74,6	
Rheinaus Schule	abs.	82	-	6	-	1	-	3	8	2	6	26	45	
	%	100	-	7,3	-	1,2	-	3,7	9,8	2,4	7,3	31,7	54,9	
Schule für Kranke I	abs.	55	-	1	-	1	-	2	-	-	10	14	27	
	%	100	-	1,8	-	1,8	-	3,6	-	-	18,2	25,5	49,1	
Schule im Quadrat J5	abs.	90	-	-	-	-	-	-	-	-	5	5	25	
	%	100	-	-	-	-	-	-	-	-	5,6	5,6	27,8	
Wilhelm-Busch	abs.	116	2	10	-	-	-	3	16	2	8	41	72	
	%	100	1,7	8,6	-	-	-	2,6	13,8	1,7	6,9	35,3	62,1	
Summe	abs.	1.204	9	45	6	5	2	29	94	16	84	290	549	
	%	100	0,7	3,7	0,5	0,4	0,2	2,4	7,8	1,3	7,0	24,1	45,6	

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.8.3 Belegung und Klassenstärke der SBBZ (1/5)

SCHÜLER*INNEN											KLASSEN		
Klassen	a	b	c	d	e	SuS Ges.	dav. GTS	dav. VKL	dav. MH	dav. A	K Ges.	dav. VKL	Ø SuS/K

Förderschwerpunkt Lernen (1/2)

Gretje-Ahlrichs-Schule													
1	6					6			1	1	9	-	10,78
2	9					9			6	2			
3	10					10			1				
4	8					8			2				
5	12					12			3	3			
6	14					14			4	2			
7	14					14			3	3			
8	12					12			4	2			
9	12					12			5	3			
Summe	97					97	0	0	29	16			

Johannes-Gutenberg													
1	8					8			5	2	9	-	11,7
2	9					9			5	3			
3	13					13			7	2			
4	11					11			6	3			
5	13					13			4	2			
6	15					15			7	6			
7	13					13			7	3			
8	12					12			6	3			
9	11					11			5	2			
Summe	105					105	0	0	52	26			

Maria-Montessori													
1	9					9			7	2	10	-	11,4
2	7					7			4	1			
3	9					9			7	6			
4	11	11				22			18	16			
5	13					13			10	8			
6	14					14			11	7			
7	12					12			7	5			
8	13					13			11	10			
9	15					15			10	10			
Summe	103	11				114	0	0	85	65			

Rheinauschule*													
1	8					8			3	1	9	-	9,1
2	7					7			4	1			
3	7					7			4	3			
4													
5	10					10			7	5			
6													
7	19					19			7	6			
8	11					11			9	4			
9	20					20			11	6			
Summe	82					82	0	0	45	26			

*Durch eine teilweise jahrgangsgemischte Klassenaufteilung gibt es halbe Klassen ("Sonderklassen").

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.8.3 Belegung und Klassenstärke der SBBZ (2/5)

SCHÜLER*INNEN											KLASSEN		
Klassen	a	b	c	d	e	SuS Ges.	dav. GTS	dav. VKL	dav. MH	dav. A	K Ges.	dav. VKL	Ø SuS/K

Förderschwerpunkt Lernen (2/2)

Wilhelm-Busch													
1	8					8			4	1	12	-	9,7
2	9					9			5	3			
3	12					12			7	4			
4	11					11			10	6			
5	10	8				18			12	7			
6	12					12			7	5			
7	10	8				18			14	9			
8	9					9			5	2			
9	10	9				19			8	4			
Summe	91	25				116	0	0	72	41			

FÖRDERSCHWERPUNKT LERNEN													
1	39					39			21	7			
2	41					41			24	10			
3	51					51			22	15			
4	41	11				52			43	25			
5	58	8				66			29	25			
6	55					55			36	20			
7	68	8				76			40	26			
8	57					57			37	21			
9	68	9				77			28	25			
Summe Ges.	478	36	0	0	0	514	0	0	280	174	49	-	10,5

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.8.3 Belegung und Klassenstärke der SBBZ (3/5)

SCHÜLER*INNEN											KLASSEN		
Klassen	a	b	c	d	e	SuS Ges.	dav. GTS	dav. VKL	dav. MH	dav. A	K Ges.	dav. VKL	Ø SuS/K

SBBZ für Schüler*innen in längerer Krankenhausbehandlung***

Schule für Kranke I* / **													
1	2					2			1	1	11	-	5,0
2	3					3							
3	7					7			5	3			
4	6					6			1	1			
5	6					6			3	3			
6	2					2			1	1			
7	2					2			2	1			
8	5					5			4	1			
9	6					6			1				
10	9					9			5	1			
11	4					4			2	2			
12	3					3			2				
Summe	55					55	0	0	27	14			

*Die Schule für Kranke I als SBBZ für SuS in längerer Krankenhausbehandlung hat die Aufgabe, akut und chronisch erkrankte Kinder und Jugendliche aller Altersgruppen und aller Schularten zu unterrichten, denen es über längere Zeit nicht möglich ist, am Unterricht ihrer Heimatschule teilzunehmen.

Schule im Quadrat J5*													
1	6					6			2		15	-	6,0
2	6					6			2				
3	6					6							
4	6	7				13			4				
5	6					6			1				
6	6					6			2				
7	6	7				13			5	1			
8	6					6			1				
9	6					6			2	2			
10	6	6				12			2				
11	5	5				10			4	2			
12						0							
13						0							
Summe	65	25				90	0	0	25	5			

*Die Schule im Quadrat J5 (SiQ) ist ein staatliches SBBZ für alle Kinder, Jugendlichen und bei Bedarf jungen Erwachsenen, die sich in stationärer oder teilstationärer Behandlung im Zentralinstitut für Seelische Gesundheit (ZI) befinden. Die SiQ unterrichtet in Lerngruppen (6 – 12 SuS), die sich an den Alters- und Klassenstufen, Bildungsgängen und Schularten der Heimatschulen der SuS orientieren.

Zusätzlich unterrichtet die SiQ an ihrer Außenstelle am Kinder- und Jugendhilfzentrum Wespinstift in zwei Intensivklassen 14 SuS von der 1. – 6. Klasse.

***Die SuS der SBBZ für SuS in längerer Krankenhausbehandlung werden i.d.R. an ihren Stammschulen gelistet. Da diese eine Schule außerhalb Mannheims besuchen können, kommt es ggf. zu einer Doppelzählung der Mannheimer SuS an SBBZ für SuS in längerer Krankenhausbehandlung.

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.8.3 Belegung und Klassenstärke der SBBZ (4/5)

SCHÜLER*INNEN											KLASSEN		
Klassen	a	b	c	d	e	SuS Ges.	dav. GTS	dav. VKL	dav. MH	dav. A	K Ges.	dav. VKL	Ø SuS/K

Förderschwerpunkt Sehen

Albrecht-Dürer (verbindliche Ganztagschule)**

1	7					7	7		3	2	7	-	7,3
2	8					8	8		1				
3	8					8	8						
4	9					9	9		1				
5	7					7	7		3	1			
6	2					2	2		1	1			
7	1					1	1						
8	2					2	2		1	1			
9	6					6	6		3	2			
Berufsschulstufe 10	1					1	1		1				
Summe	51					51	51	0	14	7			

Förderschwerpunkt geistige Entwicklung

Eugen-Neter (verbindliche Ganztagschule)

1	6	7	4			17	17		4	3	36	-	6,9
2	8	7	6			21	21		7	2			
3	8					8	8		2	1			
4	7	7	7	7		28	28		8	7			
5	7	7	7	7	6	34	34		14	13			
6	7	7	7	6		27	27		6	5			
7	8	7				15	15		2				
8	8	7				15	15		2	1			
9	6	6	6	6		24	24		11	7			
10	7					7	7		10	8			
11	7	7	8			22	22		7	6			
12	7	7	8			22	22		2				
13	8					8	8		1	1			
Summe	94	69	53	26	6	248	248	0	76	54			

Förderschwerpunkt Sprache

Hermann-Gutzmann (verbindliche Ganztagschule)**

1	8	13	13			34	34		18	10	16	-	10,4
2	10	13	13	12		48	48		32	11			
3	12	10	10			32	32		19	3			
4	7	12	11			30	30		15	1			
5	5					5	5		3	1			
6	6					6	6		5	2			
7	8					8	8		2				
8	4					4	4		3	1			
9													
10													
Summe	60	48	47	12		167	167	0	97	29			

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.8.3 Belegung und Klassenstärke der SBBZ (5/5)

SCHÜLER*INNEN											KLASSEN		
Klassen	a	b	c	d	e	SuS Ges.	dav. GTS	dav. VKL	dav. MH	dav. A	K Ges.	dav. VKL	Ø SuS/K

Förderschwerpunkt Hören

Hermann-Gutzmann (verbindliche Ganztagschule)**

1	3					3	3		1		4	-	5,3
2	2					2	2		2				
3	2					2	2		2				
4	5					5	5		1				
5	2					2	2						
6	1					1	1						
7	3					3	3		3	2			
8	3					3	3		2				
9													
10													
Summe	21					21	21	0	11	2			

Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung

Hans-Zulliger (Ganztagschule in Wahlform)

1	9					9	8		3		6	-	9,7
2	9					9	7		2	1			
3	17					17	11		8	2			
4	11					11	8		2	1			
5	9					9	7		1	1			
6	3					3	3						
7													
8													
9													
Summe	58					58	44	0	16	5			

SBBZ GESAMT (ALLE FÖRDERSCHWERPUNKTE)

1	80	20	17			117	69		53	23			
2	87	20	19	12		138	86		70	24			
3	111	10	10			131	61		58	24			
4	92	37	18	7		154	80		75	35			
5	100	15	7	7	6	135	55		54	44			
6	82	7	7	6		102	39		51	29			
7	96	22				118	27		54	30			
8	85	7				92	24		50	25			
9	92	15	6	6		119	30		45	36			
10	23	6				29	8		18	9			
11	16	12	8			36	22		13	10			
12	10	7	8			25	22		4				
13	8					8	8		1	1			
Summe Ges.	882	178	100	38	6	1.204	531	0	546	290	144	-	8,4

**Aufgrund der jahrgangsgemischten Klassenaufteilung stimmt die Klassenanzahl nicht zwingenderweise mit der Anzahl der Klassen nach Klassenstufen überein.

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.8.4 Wohnsitz der Schüler*innen der SBBZ (1/2)**

SCHULEN		ALBR.- DÜRER	EUGEN- NETER	GRETJE- AHLR- SCHULE	HANS- ZULLIGER	HERMANN- GUTZ- MANN	JOH.- GUTEN- BERG	M.-MON- TESSORI	RHEINAU- SCHULE	SCHULE FÜR KRANKE I*	SCHULE IM QUADRAT J5*	WILHELM- BUSCH	GESAMT
Anzahl der SuS Gesamt		51	248	97	58	188	105	114	82	55	90	116	1.204
Innerhalb Mannheims		21	247	97	58	146	105	114	82	29	47	115	1.061
Sozial- raum 1	Feudenheim	abs.	-	10	-	1	3	-	4	-	-	-	18
		%	-	52,6	-	33,3	33,3	-	26,7	-	-	-	32,7
	Neuherms- heim	abs.	2	4	-	-	-	2	-	-	-	-	8
		%	100	21,1	-	-	-	13,3	-	-	-	-	14,5
	Neuostheim	abs.	-	-	-	-	1	1	1	-	-	-	3
		%	-	-	-	-	11,1	6,7	33,3	-	-	-	5,5
	Niederfeld	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		%	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Seckenheim	abs.	-	4	-	2	3	8	2	-	-	-	19
		%	-	21,1	-	66,7	33,3	53,3	66,7	-	-	-	34,5
	Wallstadt	abs.	-	1	4	-	2	-	-	-	-	-	7
		%	-	5,3	100	-	22,2	-	-	-	-	-	12,7
	Summe	abs.	2	19	4	3	9	15	3	-	-	-	55
		%	3,9	7,7	4,1	5,2	4,8	13,2	3,7	-	-	-	4,6
Sozial- raum 2	Almenhof	abs.	-	1	-	-	3	4	1	-	-	-	9
		%	-	2,9	-	-	13,6	33,3	33,3	-	-	-	8,3
	Friedrichs- feld	abs.	1	5	-	-	1	-	1	-	-	-	8
		%	25,0	14,7	-	-	4,5	-	33,3	-	-	-	7,3
	Gartenstadt	abs.	2	14	10	3	4	3	-	-	-	-	36
		%	50,0	41,2	100	42,9	18,2	25,0	-	-	-	-	33,0
	Lindenhof	abs.	-	3	-	1	3	3	1	-	-	-	11
		%	-	8,8	-	14,3	13,6	25,0	33,3	-	-	-	10,1
	Oststadt	abs.	-	5	-	1	-	2	-	-	-	-	8
		%	-	14,7	-	14,3	-	16,7	-	-	-	-	7,3
	Sandhofen	abs.	1	6	-	2	11	17	-	-	-	-	37
		%	25,0	17,6	-	28,6	50,0	100	-	-	-	-	33,9
	Summe	abs.	4	34	10	7	22	17	12	3	-	-	109
		%	7,8	13,7	10,3	12,1	11,7	16,2	10,5	3,7	-	-	9,1
Sozial- raum 3	Käfertal	abs.	1	18	34	3	13	-	-	-	-	1	70
		%	33,3	25,7	59,6	23,1	39,4	-	-	-	-	100	28,9
	Neckarau	abs.	1	15	-	3	4	2	11	-	-	-	36
		%	33,3	21,4	-	23,1	12,1	28,6	19,0	-	-	-	14,9
	Rheinau	abs.	1	23	-	4	5	-	47	-	-	-	80
		%	33,3	32,9	-	30,8	15,2	-	81,0	-	-	-	33,1
	Schwetzinger- stadt	abs.	-	-	1	-	6	5	-	-	-	-	12
		%	-	-	1,8	-	18,2	71,4	-	-	-	-	5,0
	Vogelstang	abs.	-	14	22	3	5	-	-	-	-	-	44
		%	-	20,0	38,6	23,1	15,2	-	-	-	-	-	18,2
	Summe	abs.	3	70	57	13	33	7	58	-	-	1	242
		%	5,9	28,2	58,8	22,4	17,6	6,1	70,7	-	-	0,9	20,1

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.8.4 Wohnsitz der Schüler*innen der SBBZ (2/2)**

SCHULEN			ALBR.- DÜRER	EUGEN- NETER	GRETJE- AHLR- SCHULE	HANS- ZULLIGER	HERMANN- GUTZ- MANN	JOH.- GUTEN- BERG	M.-MON- TESSORI	RHEINAU- SCHULE	SCHULE FÜR KRANKE I*	SCHULE IM QUADRAT J5*	WILHELM- BUSCH	GESAMT
Sozial- raum 4	Innenstadt/ Jungbusch	abs.	2	21	-	7	9	-	68	-	-	-	2	109
		%	25,0	38,2	-	50,0	14,3	-	98,6	-	-	-	6,3	37,3
	Neckarstadt- Ost	abs.	4	13	2	3	34	-	1	-	-	-	29	86
		%	50,0	23,6	8,0	21,4	54,0	-	1,4	-	-	-	90,6	29,5
	Waldhof	abs.	2	21	23	4	20	26	-	-	-	-	1	97
		%	25,0	38,2	92,0	28,6	31,7	100	-	-	-	-	3,1	33,2
	Summe	abs.	8	55	25	14	63	26	69	-	-	-	32	292
		%	15,7	22,2	25,8	24,1	33,5	24,8	60,5	-	-	-	27,6	24,3
Sozial- raum 5	Hochstätt	abs.	-	3	-	8	7	-	-	18	-	-	-	36
		%	-	4,3	-	38,1	36,8	-	-	100	-	-	-	12,5
	Luzenberg	abs.	-	3	-	2	3	12	-	-	-	-	-	20
		%	-	4,3	-	9,5	15,8	19,4	-	-	-	-	-	7,0
	Neckarstadt- West	abs.	3	36	-	6	-	2	11	-	-	-	81	139
		%	75,0	52,2	-	28,6	-	3,2	100	-	-	-	98,8	48,4
	Schönau	abs.	1	27	1	5	9	48	-	-	-	-	1	92
		%	25,0	39,1	100	23,8	47,4	77,4	-	-	-	-	1,2	32,1
	Summe	abs.	4	69	1	21	19	62	11	18	-	-	82	287
		%	7,8	27,8	1,0	36,2	10,1	59,0	9,6	22,0	-	-	70,7	23,8
Außerhalb Mannheims			30	1	-	-	42	-	-	-	26	43	1	143
Heidelberg		abs.	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
		%	3,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,7
Rhein-Neckar-Kreis		abs.	18	-	-	-	39	-	-	-	2	36	-	95
		%	60,0	-	-	-	92,9	-	-	-	7,7	83,7	-	66,4
Rheinland-Pfalz		abs.	10	-	-	-	-	-	-	-	14	3	1	29
		%	33,3	-	-	-	-	-	-	-	53,8	7,0	100	20,3
Hessen		abs.	1	-	-	-	3	-	-	-	9	2	-	15
		%	3,3	-	-	-	7,1	-	-	-	34,6	4,7	-	10,5
Sonstige		abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	1	2	-	3
		%	-	-	-	-	-	-	-	-	3,8	4,7	-	2,1
Summe außerhalb Mannheims		abs.	30	1	-	-	42	-	-	-	26	43	1	143
		%	58,8	0,4	-	-	22,3	-	-	-	47,3	47,8	0,9	11,9

*Bei diesen Schulen werden die SuS innerhalb Mannheims als Gesamtzahl und nicht nach Stadtteilen gelistet, da die Schüler an ihren Stammschulen geführt werden. Diese fehlen in der Summe, daher ergeben sich auch keine 100%.

**Bezieht sich auf die Sozialraumtypologie 2016.

2.8.5 Umgekehrte Inklusion

Am SBBZ unterrichtete Schüler*innen ohne festgestellten Anspruch auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot

BILDUNGSGANG*	Ges.	- davon			
		männlich		weiblich	
		abs.	%	abs.	%
Grundschule	-	-	-	-	-
Werkrealschule	-	-	-	-	-
Realschule	-	-	-	-	-
Gymnasium	-	-	-	-	-
Gesamt	-	-	-	-	-

*Die umgekehrt inklusiv beschulten SuS sind dem Bildungsgang zuzuordnen, in dem sie unterrichtet werden.

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.8.6 Abgänger*innen der SBBZ nach dem Schuljahr 2018/19 (1/2)

Nur Schüler*innen mit Anspruch auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot**

SCHÜLER* INNEN	Abgäng- er*innen Ges.	Abschl. FSP geist. Entw.	Abschl. FSP Lernen	sonstige Abgänge ohne HSA	VKL	mit HSA	Mit RSA		mit HSR	
							Insg.	davon mit FHR*		
Albrecht-Dürer										
männlich	abs.	1	-	-	1	-	-	-	-	-
weiblich	abs.	2	-	-	1	-	1	-	-	-
Summe	abs.	3	-	-	2	-	1	-	-	-
	%	100	-	-	66,7	-	33,3	-	-	-
- davon MH	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
- davon A	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Eugen-Neter										
männlich	abs.	12	12	-	-	-	-	-	-	-
weiblich	abs.	8	8	-	-	-	-	-	-	-
Summe	abs.	20	20	-	-	-	-	-	-	-
	%	100	100	-	-	-	-	-	-	-
- davon MH	abs.	8	8	-	-	-	-	-	-	-
- davon A	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gretje-Ahlrichs-Schule										
männlich	abs.	3	-	3	-	-	-	-	-	-
weiblich	abs.	5	-	5	-	-	-	-	-	-
Summe	abs.	8	-	8	-	-	-	-	-	-
	%	100	-	100	-	-	-	-	-	-
- davon MH	abs.	1	-	1	-	-	-	-	-	-
- davon A	abs.	1	-	1	-	-	-	-	-	-
Hans-Zulliger										
männlich	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
weiblich	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	100	-	-	-	-	-	-	-	-
- davon MH	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
- davon A	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hermann-Gutzmann										
männlich	abs.	8	-	-	1	-	7	-	-	-
weiblich	abs.	2	-	-	-	-	2	-	-	-
Summe	abs.	10	-	-	1	-	9	-	-	-
	%	100	-	-	10,0	-	90,0	-	-	-
- davon MH	abs.	4	-	-	-	-	4	-	-	-
- davon A	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Johannes-Gutenberg										
männlich	abs.	6	-	6	-	-	-	-	-	-
weiblich	abs.	8	-	8	-	-	-	-	-	-
Summe	abs.	14	-	14	-	-	-	-	-	-
	%	100	-	100	-	-	-	-	-	-
- davon MH	abs.	3	-	3	-	-	-	-	-	-
- davon A	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	-

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.8.6 Abgänger*innen der SBBZ nach dem Schuljahr 2018/19 (2/2)

SCHÜLER* INNEN	Abgäng- er*innen Ges.	Abschl. FSP geist. Entw.	Abschl. FSP Lernen	sonstige Abgänge ohne HSA	VKL	mit HSA	Mit RSA		mit HSR	
							Insg.	davon mit FHR*		
Maria-Montessori										
männlich	abs.	4	-	4	-	-	-	-	-	-
weiblich	abs.	6	-	6	-	-	-	-	-	-
Summe	abs.	10	-	10	-	-	-	-	-	-
	%	100	-	100	-	-	-	-	-	-
- davon MH	abs.	4	-	4	-	-	-	-	-	-
- davon A	abs.	3	-	3	-	-	-	-	-	-
Rheinaus Schule										
männlich	abs.	12	-	10	2	-	-	-	-	-
weiblich	abs.	3	-	3	-	-	-	-	-	-
Summe	abs.	15	-	13	2	-	-	-	-	-
	%	100	-	86,7	13,3	-	-	-	-	-
- davon MH	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
- davon A	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schule für Kranke I										
männlich	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
weiblich	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	100	-	-	-	-	-	-	-	-
- davon MH	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
- davon A	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schule im Quadrat J5										
männlich	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
weiblich	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	100	-	-	-	-	-	-	-	-
- davon MH	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
- davon A	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wilhelm-Busch										
männlich	abs.	9	-	7	2	-	-	-	-	-
weiblich	abs.	9	-	8	1	-	-	-	-	-
Summe	abs.	18	-	15	3	-	-	-	-	-
	%	100	-	83,3	16,7	-	-	-	-	-
- davon MH	abs.	9	-	8	1	-	-	-	-	-
- davon A	abs.	4	-	3	1	-	-	-	-	-
Abgänger*innen SBBZ Gesamt										
männlich	abs.	55	12	30	6	-	7	-	-	-
weiblich	abs.	43	8	30	2	-	3	-	-	-
Summe	abs.	98	20	60	8	-	10	-	-	-
	%	100	20,4	61,2	8,2	-	10,2	-	-	-
- davon MH	abs.	29	8	16	1	-	4	-	-	-
- davon A	abs.	8	-	7	1	-	-	-	-	-

*schulischer Teil

**Im Schuljahr 2018/19 sind keine SuS der umgekehrten Inklusion von einem SBBZ mit Abschluss abgegangen.

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.8.7 Schülerbewegungen der SBBZ vom 18.10.2018 - 16.10.2019

Zugänge

ZUGÄNGE	MIT ANSPRUCH AUF SONDERPÄD. BILDUNGSANGEBOT					OHNE ANSPRUCH AUF SONDERPÄD. BILDUNGSANGEBOT				
	Ges.	- davon männlich		weiblich		Ges.	- davon männlich		weiblich	
		abs.	%	abs.	%		abs.	%	abs.	%
Schulanfänger, die 2019 schulpflichtig wurden	81	60	74,1	21	25,9	-	-	-	-	-
Schulanfänger, die vor 2019 schulpflichtig wurden	26	18	69,2	8	30,8	-	-	-	-	-
aus Grundschulen	63	36	57,1	27	42,9	-	-	-	-	-
aus Werkrealschulen und Hauptschulen	12	7	58,3	5	41,7	-	-	-	-	-
aus anderen SBBZ mit gleichem Förderschwerpunkt	30	15	50,0	15	50,0					
aus anderen SBBZ mit anderen Förderschwerpunkten	6	2	33,3	4	66,7					
aus Realschulen	4	3	75,0	1	25,0	-	-	-	-	-
aus Gymnasien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
aus Gemeinschaftsschulen	Primarstufe	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Sek. I	2	2	100	-	-	-	-	-	-
	Sek. II	-	-	-	-	-	-	-	-	-
aus sonstigen Schulen	22	13	59,1	9	40,9	-	-	-	-	-
Sonstige Zugänge	2	2	100	-	-	-	-	-	-	-
Gesamt	248	158	63,7	90	36,3	-	-	-	-	-

Übergänge auf allgemeinbildende Schulen

ÜBERGÄNGE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN	RÜCKSCHULUNG					INKLUSION				
	Ges.	- davon männlich		weiblich		Ges.	- davon männlich		weiblich	
		abs.	%	abs.	%		abs.	%	abs.	%
auf Grundschulen	9	9	100	-	-	2	-	-	2	100
auf Werkrealschulen und Hauptschulen	15	11	73,3	4	26,7	5	3	60,0	2	40,0
auf Realschulen	4	3	75,0	1	25,0	8	5	62,5	3	37,5
auf Gymnasien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
auf Gemeinschaftsschulen	Primarstufe	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Sek. I	2	2	100	-	-	-	-	-	-
	Sek. II	-	-	-	-	-	-	-	-	-
auf sonstige allgemeinbildende Schulen	-	-	-	-	-	3	3	100	-	-
Gesamt	30	25	83,3	5	16,7	18	11	61,1	7	38,9

Übergänge auf SBBZ

ÜBERGÄNGE SBBZ	Ges.	- davon männlich		weiblich	
		abs.	%	abs.	%
auf andere SBBZ mit gleichem Förderschwerpunkt	47	27	57,4	20	42,6
auf andere SBBZ mit anderem Förderschwerpunkt	38	24	63,2	14	36,8
Gesamt	85	51	60,0	34	40,0

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.8.8 Kooperative Organisationsformen des gemeinsamen Unterrichts (Außenklassen der SBBZ)

SBBZ	PARTNERSCHULE	SCHULART	SuS*
Albrecht-Dürer			
Eugen-Neter	Astrid-Lindgren-Schule	GS	4
	Gretje-Ahlrichs-Schule	SBBZ	7
	Brüder-Grimm-Schule	GS	6
	Justus-von-Liebig-Schule	BBS	6
	Uhland-Werkrealschule	WRS	13
	Feudenheim-Realschule	RS	6
	Maria-Montessori-Schule	SBBZ	7
Gretje-Ahlrichs-Schule			
Hans-Zulliger			
Hermann-Gutzmann			
Johannes-Gutenberg			
Maria-Montessori			
Rheinauschule			
Schule für Kranke I			
Schule im Quadrat J5			
Wilhelm-Busch			

*SuS sind in der Gesamtzahl der SuS an SBBZ enthalten.

2. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

2.9 ANDERE SCHULFORMEN

Staatliches Kolleg

Das Staatliche Kolleg ist ein Tagesgymnasium für Erwachsene in staatlicher Trägerschaft. Das Kolleg steht allen denjenigen offen, die sich nach einem mittleren Schulabschluss und einer abgeschlossenen Berufsausbildung weiter entfalten und sich durch das Abitur neue berufliche Perspektiven schaffen möchten. Es führt in drei Jahren zur allgemeinen Hochschulreife und erlaubt durch die Beschulung tagsüber eine volle Konzentration auf die schulischen Leistungen. Das Angebot kann aufgrund einer engen Kooperation mit dem Karl-Friedrich-Gymnasium geleistet werden, das neben den kollegeigenen Räumen in der Traitteurstraße die Fachräume in der Roonstraße zur Verfügung stellt. Auch die Lehrerschaft wird vom Karl-Friedrich-Gymnasium gestellt.

2.9.1 Belegung und Klassenstärke des Staatlichen Kollegs (Vergleich lfd. Schuljahr - Vorjahr)

SCHULE	SCHULJAHR 2018/2019		SCHULJAHR 2019/2020	
	Zahl der		Zahl der	
	K	SuS	K	SuS
Staatliches Kolleg	1	29	1	44
Gesamt	1	29	1	44

2.9.2 Schüler*innen mit Migrationshintergrund des Staatlichen Kollegs

SCHULEN		SuS GES.	GRC	ITA	SRB	HRV	KO	TUR	BG	RO	SON S- TIGE	A GES.	MH
Staatliches Kolleg	abs.	44	-	-	1	-	-	-	-	-	2	3	7
	%	100	-	-	2,3	-	-	-	-	-	4,5	6,8	15,9

2.9.3 Belegung und Klassenstärke des Staatlichen Kollegs

SCHÜLER*INNEN				KLASSEN		
Kurse	SuS Ges.	dav. MH	dav. A	K Ges.	Ø SuS/ K	
I (Vorkurs)	-	-	-	1	44	
II (Einführung)	22	2	-			
III (Kurssystem)	12	1	1			
IV (Kurssystem)	10	4	2			
Summe	44	7	3			

2.9.4 Abgänger*innen des Staatlichen Kollegs nach dem Schuljahr 2018/19

SCHÜLER*INNEN		Abgänger* innen Ges.	mit HSR	mit FHR*
männlich	abs.	5	5	-
	%	83,3	100	-
weiblich	abs.	1	-	1
	%	16,7	-	100
Summe	abs.	6	5	1
	%	100	83,3	16,7
- davon MH	abs.	1	1	-
	%	16,7	20,0	-
- davon A	abs.	-	-	-
	%	-	-	-

*schulischer Teil

3. SCHÜLERZAHLEN ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN IN ANDERER TRÄGERSCHAFT

3.1 SCHULEN IN ANDERER TRÄGERSCHAFT (OHNE SBBZ)

3.1.1 Belegung und Klassenstärke der freien Schulen (Vergleich lfd. Schuljahr - Vorjahr)

SCHULEN*	SCHULJAHR 2018/2019		SCHULJAHR 2019/2020		VERÄNDERUNG		
	Zahl der		Zahl der		+/-		%
	K	SuS	K	SuS	K	SuS	
Waldorfschulen							
Freie Waldorfschule	25	750	26	739	1	-11	-1,5
Freie Interkult. Waldorfschule	12	266	12	282	0	16	6,0
Summe	37	1.016	38	1.021	1	5	0,5
Realschulen							
Kurpfalz	6	150	6	124	0	-26	-17,3
Karl-von-Drais	6	118	7	121	1	3	2,5
Summe	12	268	13	245	1	-23	-8,6
Gymnasien							
Johann-Sebastian-Bach	44	1.117	42	1.128	-2	11	1,0
Kurpfalz	25	542	18,5	380	-6,5	-162	-29,9
Karl-von-Drais	9	184	10	171	1	-13	-7,1
Ursulinen	26	639	26	630	0	-9	-1,4
Summe	104	2.482	96,5	2.309	-7,5	-173	-7,0
Gesamt	153	3.766	147,5	3.575	-5,5	-191	-5,1

3.1.2 Schüler*innen mit Migrationshintergrund der Freien Schulen

SCHULEN		SuS GES.											A GES.	MH
			GRC	ITA	SRB	HRV	KO	TUR	BG	RO	SONS- TIGE			
Freie Waldorfschule	abs.	739	-	-	-	-	-	3	-	-	9	12	24	
	%	100	-	-	-	-	-	0,4	-	-	1,2	1,6	3,2	
Freie Interkult. Waldorfschule	abs.	282	1	2	-	-	-	3	-	2	17	25	136	
	%	100	0,4	0,7	-	-	-	1,1	-	0,7	6,0	8,9	48,2	
Waldorfschulen Summe	abs.	1.021	1	2	-	-	-	6	-	2	26	37	160	
	%	100	0,1	0,2	-	-	-	0,6	-	0,2	2,5	3,6	15,7	
Kurpfalz	abs.	124	-	2	-	1	-	1	-	-	6	10	13	
	%	100	-	1,6	-	0,8	-	0,8	-	-	4,8	8,1	10,5	
Karl-von-Drais	abs.	121	-	-	-	-	-	11	-	-	19	30	116	
	%	100	-	-	-	-	-	9,1	-	-	15,7	24,8	95,9	
Realschulen Summe	abs.	245	-	2	-	1	-	12	-	-	25	40	129	
	%	100	-	0,8	-	0,4	-	4,9	-	-	10,2	16,3	52,7	
Johann-Sebastian-Bach	abs.	1.128	-	2	-	-	-	2	1	1	17	23	73	
	%	100	-	0,2	-	-	-	0,2	0,1	0,1	1,5	2,0	6,5	
Kurpfalz	abs.	380	1	3	2	-	-	1	1	-	15	23	31	
	%	100	0,3	0,8	0,5	-	-	0,3	0,3	-	3,9	6,1	8,2	
Karl-von-Drais	abs.	171	-	-	-	-	-	32	-	-	16	48	163	
	%	100	-	-	-	-	-	18,7	-	-	9,4	28,1	95,3	
Ursulinen	abs.	630	1	5	-	2	-	1	5	1	29	44	81	
	%	100	0,2	0,8	-	0,3	-	0,2	0,8	0,2	4,6	7,0	12,9	
Gymnasien Summe	abs.	2.309	2	10	2	2	-	36	7	2	77	138	348	
	%	100	0,1	0,4	0,1	0,1	-	1,6	0,3	0,1	3,3	6,0	15,1	
Gesamt	abs.	3.575	3	14	2	3	-	54	7	4	128	215	637	
	%	100	0,1	0,4	0,1	0,1	-	1,5	0,2	0,1	3,6	6,0	17,8	

3. SCHÜLERZAHLEN ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN IN ANDERER TRÄGERSCHAFT

3.1.3 Belegung und Klassenstärke der Freien Schulen (1/3)

SCHÜLER*INNEN													KLASSEN			
Klassen								SuS Ges.	ohne VKL							
	a	b	c	d	e	f	g		dav. GTS	dav. VKL	dav. Inkl.	dav. MH	dav. A	K Ges.	dav. VKL	Ø SuS/ K

Freie Waldorfschulen

Freie Waldorfschule (verbindliche Ganztagschule ab K5)

1	25	35						60						26	-	28,4
2	33	27						60				2				
3	28	28						56								
4	31	33						64				2				
5	34	31						65	65			4	2			
6	34	37						71	71			1	1			
7	32	25						57	57			1				
8	38	32						70	70			5	3			
9	17	36						53	53			1	1			
10	27	27						54	54							
11	23	24						47	47			3	1			
12	33	32						65	65			4	3			
13	17							17	17			1	1			
Summe	372	367						739	499	0	0	24	12			

Freie Interkulturelle Waldorfschule (verbindliche Ganztagschule)

1	26							26	20			13		12	-	23,5
2	29							29	29			13	2			
3	22							22	22			8	1			
4	24							24	24			10	2			
5	26							26	26			16	2			
6	26							26	26			16	2			
7	21							21	21			5	1			
8	21							21	21			7	1			
9	26							26	26			11	5			
10	25							25	25			13	3			
11	13							13	13			10	3			
12	23							23	23			14	3			
Summe	282							282	276	0	0	136	25			

WALDORFSCHULEN GESAMT

1	51	35						86	20			13				
2	62	27						89	29			15	2			
3	50	28						78	22			8	1			
4	55	33						88	24			12	2			
5	60	31						91	91			20	4			
6	60	37						97	97			17	3			
7	53	25						78	78			6	1			
8	59	32						91	91			12	4			
9	43	36						79	79			12	6			
10	52	27						79	79			13	3			
11	36	24						60	60			13	4			
12	56	32						88	88			18	6			
13	17							17	17			1	1			
Summe Ges.	654	367						1.021	775	0	0	160	37	38	-	26,9

3. SCHÜLERZAHLEN ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN IN ANDERER TRÄGERSCHAFT

3.1.3 Belegung und Klassenstärke der Freien Schulen (2/3)

SCHÜLER*INNEN											KLASSEN			
Klassen								SuS Ges.	ohne VKL					
	a	b	c	d	e	f	g		dav. GTS	dav. VKL	dav. Inkl.	dav. MH	dav. A	K Ges.

Freie Realschulen

Kurpfalz (verbindliche Ganztagschule)

5	20							20	20			4	1	6	-	20,7
6	23							23	23			1	1			
7	25							25	25			4	4			
8	13							13	13			1	1			
9	24							24	24			3	3			
10	19							19	19							
Summe	124							124	124	0	0	13	10			

Karl-von-Drais (verbindliche Ganztagschule)

5	15							15	15	1		14	5	7	1	17,3
6	17							17	17	1		15	2			
7	16							16	16			16	5			
8	23							23	23			20				
9	25							25	25	1		24	8			
10	25							25	25			24	7			
Summe	121							121	121	3	0	113	27			

REALSCHULEN GESAMT

5	35							35	35	1	0	18	6			
6	40							40	40	1	0	16	3			
7	41							41	41	0	0	20	9			
8	36							36	36	0	0	21	1			
9	49							49	49	1	0	27	11			
10	44							44	44	0	0	24	7			
Summe Ges.	245							245	245	3	0	126	37	13	1	18,8

Freie Gymnasien (1/2)

SCHÜLER*INNEN															KLASSEN		
Klassen								SuS Ges.	ohne VKL					K Ges.	dav. J1+J 2	Ø SuS/ K*	
	a	b	c	d	e	f	g		dav. GTS	dav. VKL	dav. Inkl.	dav. MH	dav. A				

Johann-Sebastian-Bach**

5	29	29	29	29	29			145				19	4	42	9	26,5
6	29	29	29	29	29			145				12	4			
7	30	29	30	29	29			147				8	3			
8	29	29	29	29	29			145				5	2			
9	29	29	29	29	29			145				8	2			
10	27	31	30	29	31			148				11	4			
11 bzw. J1	135							135				4	1			
12 bzw. J2	118							118				6	3			
Summe	426	176	176	174	176			1.128	0	0	0	73	23			

**Schülerzahlen beziehen sich sowohl auf den 9-jährigen als auch 8-jährigen gymnasialen Zug.

3. SCHÜLERZAHLEN ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN IN ANDERER TRÄGERSCHAFT

3.1.3 Belegung und Klassenstärke der Freien Schulen (3/3)

SCHÜLER*INNEN											KLASSEN			
Klassen								SuS Ges.	ohne VKL					
	a	b	c	d	e	f	g		dav. GTS	dav. VKL	dav. Inkl.	dav. MH	dav. A	K Ges.

Freie Gymnasien (2/2)

Kurpfalz (verbindliche Ganztagschule)**

5	17	17						34	34			3	1	18,5	3,5	18,1
6	20	18						38	38			5	5			
7	26	26						52	52			3	3			
8	25	23						48	48			4	4			
9	23	18						41	41			6	5			
10	22	21	16					59	59			5	2			
11 bzw. J1	16	22	20					58	58			2	1			
12 bzw. J2	50							50	50			3	2			
Summe	199	145	36					380	380	0	0	31	23			

**Die Schule bietet den 9-jährigen als auch 8-jährigen gymnasialen Zug an. Die hier ausgewiesenen Schülerzahlen beziehen sich auf beide Züge. Der 8-jährige Zug läuft aus, er endet mit den Reifeprüfungen dem Jahr 2021, der 9-jährige Zug wird weitergeführt.

Karl-von-Drais (verbindliche Ganztagschule)

5	17							17	17	3		17	7	10	3	17,7
6	14							14	14	1		13	4			
7	20							20	20	3		19	5			
8	26							26	26			24	6			
9	24							24	24	6		23	10			
10	23							23	23			23	4			
11 bzw. J1	30							30	30			30	8			
12 bzw. J2	17							17	17			14	4			
Summe	171							171	171	13	0	163	48			

Ursulinen

5	28	28	29					85				12	4	26	8	27,4
6	29	29	30					88				14	10			
7	29	27	29					85				5	3			
8	29	27	27					83				10	3			
9	26	26	27					79				6	3			
10	20	26	27					73				14	8			
11 bzw. J1	71							71				11	6			
12 bzw. J2	66							66				9	7			
Summe	298	163	169					630	0	0	0	81	44			

GYMNASIEN GESAMT

5	91	74	58	29	29			281	51	3		51	16			
6	92	76	59	29	29			285	52	1		44	23			
7	105	82	59	29	29			304	72	3		35	14			
8	109	79	56	29	29			302	74			43	15			
9	102	73	56	29	29			289	65	6		43	20			
10	92	78	73	29	31			303	82			53	18			
11 bzw. J1	252	22	20					294	88			47	16			
12 bzw. J2	251							251	67			32	16			
Summe Ges.	1.094	484	381	174	176	0	0	2.309	551	13	0	348	138	96,5	23,5	24,2

*Die durchschnittliche Klassengröße bezieht nur die Klassen 5-10 (ohne Jahrgangsstufen) mit ein.

3. SCHÜLERZAHLEN ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN IN ANDERER TRÄGERSCHAFT

3.1.4 Schulische Herkunft der Fünftklässler*innen der Freien Schulen (1/2)

SCHULEN	WALDORF-SCHULEN			REALSCHULEN			GYMNASIEN					Σ
	Freie WS	Freie Inter-kult. WS	Σ	Kur-pfalz	Karl-von-Drais	Σ	Joh.-Seb.-Bach	Kur-pfalz	Karl-von-Drais	Ursu-linen	Σ	
Grundschulen innerhalb Mannheims												
Albrecht-Dürer	-	-	-	1	-	1	-	-	-	2	2	3
Alfred-Delp	-	-	-	-	-	-	-	1	-	9	10	10
Almenhof	-	-	-	1	-	1	18	2	-	2	22	23
Astrid-Lindgren	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bertha-Hirsch	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Brüder-Grimm	1	-	1	2	-	2	5	2	-	2	9	12
Diesterweg	-	-	-	1	-	1	9	2	-	2	13	14
Erich-Kästner	-	-	-	-	-	-	-	-	1	2	3	3
Friedrich-Ebert	-	-	-	1	-	1	1	1	-	-	2	3
Friedrichsfeld	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	2	2
Gerhart-Hauptmann	-	-	-	-	-	-	2	-	-	3	5	5
Gustav-Wiederkehr	-	-	-	-	1	1	-	-	-	8	8	9
H.-Chr.-Andersen	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	1
Humboldt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	2
Johannes-Kepler	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Joh.-Peter-Hebel	1	-	1	1	-	1	8	2	-	5	15	17
Jungbusch	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Käfertal	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Käthe-Kollwitz	-	1	1	-	-	-	-	-	2	-	2	3
Mozart	-	-	-	1	1	2	-	-	-	6	6	8
Neckar	-	-	-	-	1	1	1	-	-	2	3	4
Oststadt	-	-	-	-	-	-	2	3	1	9	15	15
Pestalozzi	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	1
Pfingstberg	-	-	-	-	-	-	3	-	-	1	4	4
Rheinau	-	-	-	-	-	-	4	1	-	2	7	7
Schiller	-	-	-	-	-	-	7	-	-	1	8	8
Schönau	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Seckenheim	1	-	1	3	1	4	7	1	1	9	18	23
Uhland	-	-	-	1	1	2	1	-	-	4	5	7
Vogelstang	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	2	2
Waldhof	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	2
Wallstadt	-	-	-	-	-	-	-	1	-	3	4	4
Wilhelm-Wundt	-	-	-	1	-	1	12	2	-	-	14	15
Summe	3	1	4	14	6	20	80	18	7	78	183	207

3. SCHÜLERZAHLEN ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN IN ANDERER TRÄGERSCHAFT

3.1.4 Schulische Herkunft der Fünftklässler*innen der Freien Schulen (2/2)

SCHULEN	WALDORF-SCHULEN			REALSCHULEN			GYMNASIEN					Σ
	Freie WS	Freie Inter-kult. WS	Σ	Kur-pfalz	Karl-von-Drais	Σ	Joh.-Seb.-Bach	Kur-pfalz	Karl-von-Drais	Ursu-linen	Σ	
Sonstige Schulen innerhalb Mannheims												
Gesamtschule	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gemeinschaftsschule	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Werkrealschule	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Öffentl. Realschule	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Freie Realschule	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Öffentl. Gymnasium	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Freies Gymnasium	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SBBZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Waldorfschule	60	24	84	-	-	-	3	-	-	-	3	87
VKL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe	60	24	84	0	0	0	3	0	0	0	3	87
- dav. Wiederholer eigene Schule	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
- davon freiw. Wiederholer	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schulen außerhalb Mannheims												
Heidelberg	-	-	-	2	1	3	-	-	-	-	-	3
Rhein-Neckar-Kreis	2	-	2	-	4	4	52	3	3	6	64	70
Rheinland-Pfalz	-	-	-	4	1	5	1	9	3	1	14	19
Hessen	-	-	-	-	3	3	1	1	4	-	6	9
Sonstige	-	1	1	-	-	-	8	3	-	-	11	12
Summe	2	1	3	6	9	15	62	16	10	7	95	113
Herkunft Fünftklässler*innen Gesamt												
GS Mannheim	3	1	4	14	6	20	80	18	7	78	183	207
Sonstige Mannheim	60	24	84	-	-	-	3	-	-	-	3	87
Außerhalb Mannheims	2	1	3	6	9	15	62	16	10	7	95	113
Summe Gesamt	65	26	91	20	15	35	145	34	17	85	281	407

3. SCHÜLERZAHLEN ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN IN ANDERER TRÄGERSCHAFT

3.1.5 Wohnsitz der Schüler*innen der Freien Schulen (1/2)*

SCHULEN			WALDORF-SCHULEN			REALSCHULEN			GYMNASIEN					Σ
			Freie WS	Freie Inter-kult. WS	Σ	Kur-pfalz	Karl-von-Drais**	Σ	Joh.-Seb.-Bach	Kur-pfalz	Karl-von-Drais**	Ursu-linen	Σ	
Anzahl der SuS Gesamt			739	282	1.021	124	121	245	1.128	380	171	630	2.309	3.575
Innerhalb Mannheims			451	246	697	63	68	131	658	179	71	550	1.458	2.286
Sozial- raum 1	Feudenheim	abs.	38	18	56	5	2	7	31	22	-	12	65	128
		%	31,9	69,2	38,6	22,7	11,8	17,9	34,4	48,9	-	9,1	23,0	27,5
	Neuhermsheim	abs.	10	-	10	8	3	11	7	7	2	34	50	71
		%	8,4	-	6,9	36,4	17,6	28,2	7,8	15,6	13,3	25,8	17,7	15,2
	Neuostheim	abs.	4	-	4	2	-	2	12	4	2	7	25	31
		%	3,4	-	2,8	9,1	-	5,1	13,3	8,9	13,3	5,3	8,9	6,7
	Niederfeld	abs.	28	2	30	2	-	2	-	-	-	-	-	32
		%	23,5	7,7	20,7	9,1	-	5,1	-	-	-	-	-	6,9
	Seckenheim	abs.	28	3	31	5	12	17	37	7	11	52	107	155
		%	23,5	11,5	21,4	22,7	70,6	43,6	41,1	15,6	73,3	39,4	37,9	33,3
	Wallstadt	abs.	11	3	14	-	-	-	3	5	-	27	35	49
		%	9,2	11,5	9,7	-	-	-	3,3	11,1	-	20,5	12,4	10,5
	Summe	abs.	119	26	145	22	17	39	90	45	15	132	282	466
		%	16,1	9,2	14,2	17,7	14,0	15,9	8,0	11,8	8,8	21,0	12,2	13,0
Sozial- raum 2	Almenhof	abs.	24	-	24	1	-	1	74	4	-	8	86	111
		%	31,6	-	24,2	5,3	-	3,4	39,6	7,3	-	4,9	20,9	20,6
	Friedrichs-feld	abs.	3	-	3	1	-	1	-	2	-	19	21	25
		%	3,9	-	3,0	5,3	-	3,4	-	3,6	-	11,7	5,1	4,6
	Gartenstadt	abs.	14	5	19	4	-	4	1	9	1	54	65	88
		%	18,4	21,7	19,2	21,1	-	13,8	0,5	16,4	12,5	33,3	15,8	16,3
	Lindenhof	abs.	20	2	22	8	2	10	90	18	1	15	124	156
		%	26,3	8,7	22,2	42,1	20,0	34,5	48,1	32,7	12,5	9,3	30,1	28,9
	Oststadt	abs.	10	7	17	3	7	10	21	15	5	37	78	105
		%	13,2	30,4	17,2	15,8	70,0	34,5	11,2	27,3	62,5	22,8	18,9	19,4
	Sandhofen	abs.	5	9	14	2	1	3	1	7	1	29	38	55
		%	6,6	39,1	14,1	10,5	10,0	10,3	0,5	12,7	12,5	17,9	9,2	10,2
	Summe	abs.	76	23	99	19	10	29	187	55	8	162	412	540
		%	10,3	8,2	9,7	15,3	8,3	11,8	16,6	14,5	4,7	25,7	17,8	15,1
Sozial- raum 3	Käfertal	abs.	17	12	29	1	5	6	8	7	13	48	76	111
		%	8,7	40,0	12,9	9,1	38,5	25,0	2,2	14,0	56,5	40,7	13,6	13,7
	Neckarau	abs.	118	8	126	5	-	5	280	25	4	22	331	462
		%	60,5	26,7	56,0	45,5	-	20,8	75,9	50,0	17,4	18,6	59,1	57,1
	Rheinau	abs.	31	5	36	4	8	12	79	9	6	30	124	172
		%	15,9	16,7	16,0	36,4	61,5	50,0	21,4	18,0	26,1	25,4	22,1	21,3
	Schwetzinger-stadt	abs.	19	-	19	1	-	1	1	5	-	13	19	39
		%	9,7	-	8,4	9,1	-	4,2	0,3	10,0	-	11,0	3,4	4,8
	Vogelstang	abs.	10	5	15	-	-	-	1	4	-	5	10	25
		%	5,1	16,7	6,7	-	-	-	0,3	8,0	-	4,2	1,8	3,1
	Summe	abs.	195	30	225	11	13	24	369	50	23	118	560	809
		%	26,4	10,6	22,0	8,9	10,7	9,8	32,7	13,2	13,5	18,7	24,3	22,6

3. SCHÜLERZAHLEN ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN IN ANDERER TRÄGERSCHAFT

3.1.5 Wohnsitz der Schüler*innen der Freien Schulen (2/2)*

SCHULEN			WALDORF-SCHULEN			REALSCHULEN			GYMNASIEN					Σ	
			Freie WS	Freie Inter-kult. WS	Σ	Kur-pfalz	Karl-von-Drais**	Σ	Joh.-Seb.-Bach	Kur-pfalz	Karl-von-Drais**	Ursu-linen	Σ		
Sozial- raum 4	Innenstadt/ Jungbusch	abs.	5	15	20	6	11	17	4	12	6	34	56	93	
		%	8,8	17,2	13,9	54,5	42,3	45,9	33,3	63,2	28,6	31,8	35,2	27,4	
	Neckarstadt- Ost	abs.	39	60	99	3	13	16	4	2	9	47	62	177	
		%	68,4	69,0	68,8	27,3	50,0	43,2	33,3	10,5	42,9	43,9	39,0	52,1	
	Waldhof	abs.	13	12	25	2	2	4	4	5	6	26	41	70	
		%	22,8	13,8	17,4	18,2	7,7	10,8	33,3	26,3	28,6	24,3	25,8	20,6	
	Summe	abs.	57	87	144	11	26	37	12	19	21	107	159	340	
		%	7,7	30,9	14,1	8,9	21,5	15,1	1,1	5,0	12,3	17,0	6,9	9,5	
Sozial- raum 5	Hochstätt	abs.	-	-	-	-	1	1	-	-	2	-	2	3	
		%	-	-	-	-	50,0	50,0	-	-	50,0	-	4,4	2,3	
	Luzenberg	abs.	2	8	10	-	-	-	-	-	-	1	1	11	
		%	50,0	10,0	11,9	-	-	-	-	-	-	3,2	2,2	8,4	
	Neckarstadt- West	abs.	2	72	74	-	-	-	-	8	-	22	30	104	
		%	50,0	90,0	88,1	-	-	-	-	80,0	-	71,0	66,7	79,4	
	Schönau	abs.	-	-	-	-	1	1	-	2	2	8	12	13	
		%	-	-	-	-	50,0	50,0	-	20,0	50,0	25,8	26,7	9,9	
	Summe	abs.	4	80	84	-	2	2	-	10	4	31	45	131	
		%	0,5	28,4	8,2	-	1,7	0,8	-	2,6	2,3	4,9	1,9	3,7	
Außerhalb Mannheims			288	36	324	61	53	114	470	201	100	80	851	1.289	
Heidelberg*		abs.	3	-	3	-	-	-	1	-	-	-	1	4	
		%	1,0	-	0,9	-	-	-	0,2	-	-	-	0,1	0,3	
Rhein-Neckar-Kreis		abs.	144	11	155	20	20	40	453	61	34	60	608	803	
		%	50,0	30,6	47,8	32,8	37,7	35,1	96,4	30,3	34,0	75,0	71,4	62,3	
Rheinland-Pfalz		abs.	62	14	76	31	22	53	11	106	51	18	186	315	
		%	21,5	38,9	23,5	50,8	41,5	46,5	2,3	52,7	51,0	22,5	21,9	24,4	
Hessen		abs.	26	11	37	9	5	14	3	22	9	2	36	87	
		%	9,0	30,6	11,4	14,8	9,4	12,3	0,6	10,9	9,0	2,5	4,2	6,7	
Sonstige		abs.	53	-	53	1	6	7	2	12	6	-	20	80	
		%	18,4	-	16,4	1,6	11,3	6,1	0,4	6,0	6,0	-	2,4	6,2	
Summe außerhalb Mannheims			abs.	288	36	324	61	53	114	470	201	100	80	851	1.289
			%	39,0	12,8	31,7	49,2	43,8	46,5	41,7	52,9	58,5	12,7	36,9	36,1

*Bezieht sich auf die Sozialraumtypologie 2016.

**Keine Unterteilung der Neckarstadt möglich, daher werden die SuS die Neckarstadt-Ost zugeordnet

3. SCHÜLERZAHLEN ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN IN ANDERER TRÄGERSCHAFT

3.1.6 Abgänger*innen der Freien Schulen nach dem Schuljahr 2018/19 (1/4)

Freie Waldorfschulen

SCHÜLER*innen		KLASSENSTUFE / JAHRGANGSSTUFE												VKL																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																													
		8		9		10		11		12		13																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																															
		Abgänger*innen Ges.		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.				Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen		ohne Abschluss		insg.		Abschl. FSP Lernen	

*Als Abgänge sind nur diejenigen abgehenden SuS zu zählen, die das allgemeinbildende Schulwesen verlassen, z.B. um in berufliche Schulen einzutreten. Übergänge auf allgemeinbildende Schulen – andere GYM, WRS, RS, Freie WS u.Ä. (auch in andere Bundesländer) – werden nicht berücksichtigt.

**Für den (die) betreffenden SuS wurde von der Unteren Schulaufsichtsbehörde festgestellt, dass ein dem HSA gleichwertiger Abschluss vorliegt.

3. SCHÜLERZAHLEN ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN IN ANDERER TRÄGERSCHAFT

3.1.6 Abgänger*innen der Freien Schulen nach dem Schuljahr 2018/19 (2/4)

0.16 Abgänger*innen der Freien Schulen nach dem Schuljahr 2016/17 (Z14)									
SCHÜLER*INNEN	KLASSENSTUFE								
	Abgänger*innen Ges.	8	9				10		VKL
		mit HSA	ohne HSA				RSA		
			insg.	davon			mit	ohne	
				Abschl. FSP	Lernen Abschl.	FSP geist. Entw			

Freie Realschulen

Kurpfalz										
männlich	abs.	23	1	2	1	-	-	18	1	-
	%	65,7	20,0	100	50,0	-	-	75,0	50,0	-
weiblich	abs.	12	4	-	1	-	-	6	1	-
	%	34,3	80,0	-	50,0	-	-	25,0	50,0	-
Summe	abs.	35	5	2	2	-	-	24	2	-
	%	100	14,3	5,7	5,7	-	-	68,6	5,7	-
- davon MH	abs.	3	-	1	-	-	-	2	-	-
	%	8,6	-	50,0	-	-	-	8,3	-	-
- davon A	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Karl-von-Drais										
männlich	abs.	7	-	-	-	-	-	7	-	-
	%	50,0	-	-	-	-	-	50,0	-	-
weiblich	abs.	7	-	-	-	-	-	7	-	-
	%	50,0	-	-	-	-	-	50,0	-	-
Summe	abs.	14	-	-	-	-	-	14	-	-
	%	100	-	-	-	-	-	100	-	-
- davon MH	abs.	7	-	-	-	-	-	7	-	-
	%	50,0	-	-	-	-	-	50,0	-	-
- davon A	abs.	6	-	-	-	-	-	6	-	-
	%	42,9	-	-	-	-	-	42,9	-	-
Abgänger*innen Freie Realschulen Gesamt										
männlich	abs.	30	1	2	1	-	-	25	1	-
	%	61,2	20,0	100	50,0	-	-	65,8	50,0	-
weiblich	abs.	19	4	-	1	-	-	13	1	-
	%	38,8	80,0	-	50,0	-	-	34,2	50,0	-
Summe	abs.	49	5	2	2	-	-	38	2	-
	%	100	10,2	4,1	4,1	-	-	77,6	4,1	-
- davon MH	abs.	10	-	1	-	-	-	9	-	-
	%	20,4	-	50,0	-	-	-	23,7	-	-
- davon A	abs.	6	-	-	-	-	-	6	-	-
	%	12,2	-	-	-	-	-	15,8	-	-

3. SCHÜLERZAHLEN ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN IN ANDERER TRÄGERSCHAFT

3.1.6 Abgänger*innen der Freien Schulen nach dem Schuljahr 2018/19 (3/4)

SCHÜLER* INNEN	KLASSENSTUFE / JAHRGANGSSTUFE														
	Abgänger*innen Ges.	8	9				10		11	12 bzw. J1		13 bzw. J2			VKL
			mit HSA	ohne HSA			RSA				davon	mit HSR	ohne HSR		
				insg.	Abschl. FSP Lernen	Abschl. FSP geist. Entw.	mit	ohne					insg.	mit FHR*	

Freie Gymnasien (1/2)

Johann-Sebastian-Bach																
männlich	abs.	45	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	44	-	-	-
	%	34,4	-	-	-	-	-	100	-	-	-	-	34,1	-	-	-
weiblich	abs.	86	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	85	1	1	-
	%	65,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	65,9	100	100	-
Summe	abs.	131	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	129	1	1	-
	%	100	-	-	-	-	-	0,8	-	-	-	-	98,5	0,8	0,8	-
- davon MH	abs.	23	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	21	1	1	-
	%	17,6	-	-	-	-	-	100	-	-	-	-	16,3	100	100	-
- davon A	abs.	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-	-	-
	%	3,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,1	-	-	-

Kurfürst																
männlich	abs.	55	-	-	-	-	-	6	1	-	4	3	41	3	3	-
	%	49,1	-	-	-	-	-	50,0	100	-	44,4	60,0	47,1	100	100	-
weiblich	abs.	57	-	-	-	-	-	6	-	-	5	2	46	-	-	-
	%	50,9	-	-	-	-	-	50,0	-	-	55,6	40,0	52,9	-	-	-
Summe	abs.	112	-	-	-	-	-	12	1	-	9	5	87	3	3	-
	%	100	-	-	-	-	-	10,7	0,9	-	8,0	4,5	77,7	2,7	2,7	-
- davon MH	abs.	10	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	9	-	-	-
	%	8,9	-	-	-	-	-	8,3	-	-	-	-	10,3	-	-	-
- davon A	abs.	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-
	%	2,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,4	-	-	-

Karl-von-Drais																
männlich	abs.	14	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	12	1	1	-
	%	93,3	-	-	-	-	-	-	100	-	-	-	100	50,0	50,0	-
weiblich	abs.	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-
	%	6,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	50,0	50,0	-
Summe	abs.	15	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	12	2	2	-
	%	100	-	-	-	-	-	-	6,7	-	-	-	80,0	13,3	13,3	-
- davon MH	abs.	15	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	12	2	2	-
	%	100	-	-	-	-	-	-	100	-	-	-	100	100	100	-
- davon A	abs.	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	-	-
	%	33,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	41,7	-	-	-

3. SCHÜLERZAHLEN ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN IN ANDERER TRÄGERSCHAFT

3.1.6 Abgänger*innen der Freien Schulen nach dem Schuljahr 2018/19 (4/4)

SCHÜLER* INNEN	KLASSENSTUFE / JAHRGANGSSTUFE												
	Abgänger*innen Ges.	8	9			10		11	12 bzw. J1		13 bzw. J2		VKL
		mit HSA	insg.	ohne HSA		RSA			insg.	davon	mit HSR	ohne HSR	
				Abschl. FSP Lernen	Abschl. FSP geist. Entw.	mit	ohne					insg.	mit FHR*

Freie Gymnasien (2/2)

Ursulinen																
männlich	abs.	31	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	26	3	3	-
	%	38,8	-	-	-	-	-	-	-	-	100	100	35,6	75,0	75,0	-
weiblich	abs.	49	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	47	1	1	-
	%	61,3	-	-	-	-	100	-	-	-	-	-	64,4	25,0	25,0	-
Summe	abs.	80	-	-	-	-	1	-	-	2	2	73	4	4	4	-
	%	100	-	-	-	-	1,3	-	-	2,5	2,5	91,3	5,0	5,0	5,0	-
- davon MH	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
- davon A	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Abgänger*innen Freie Gymnasien Gesamt																
männlich	abs.	145	-	-	-	-	7	2	-	6	5	123	7	7	7	-
	%	42,9	-	-	-	-	50,0	100	-	54,5	71,4	40,9	70,0	70,0	70,0	-
weiblich	abs.	193	-	-	-	-	7	-	-	5	2	178	3	3	3	-
	%	57,1	-	-	-	-	50,0	-	-	45,5	28,6	59,1	30,0	30,0	30,0	-
Summe	abs.	338	-	-	-	-	14	2	-	11	7	301	10	10	10	-
	%	100	-	-	-	-	4,1	0,6	-	3,3	2,1	89,1	3,0	3,0	3,0	-
- davon MH	abs.	48	-	-	-	-	2	1	-	-	-	42	3	3	3	-
	%	14,2	-	-	-	-	14,3	50,0	-	-	-	14,0	30,0	30,0	30,0	-
- davon A	abs.	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12	-	-	-	-
	%	3,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,0	-	-	-	-

*schulischer Teil

3. SCHÜLERZAHLEN ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN IN ANDERER TRÄGERSCHAFT

3.2 SONDERPÄDAGOGISCHE BILDUNGS- UND BERATUNGSZENTREN IN ANDERER TRÄGERSCHAFT

3.2.1 Belegung und Klassenstärke der SBBZ (Vergleich lfd. Schuljahr - Vorjahr)*

SCHULEN	SCHULJAHR 2018/2019		SCHULJAHR 2019/2020		VERÄNDERUNG		
	Zahl der		Zahl der		+/-		%
	K	SuS	K	SuS	K	SuS	
Hans Müller-Wiedemann Schule	9	60	k.A.	59	k.A.	-1	-1,7
Martinsschule	38	210	k.A.	224	k.A.	14	6,7
Odilienschule	9	92	k.A.	93	k.A.	1	1,1
Gesamt	56	362	k.A.	376	k.A.	14	3,9

*Die Martinsschule befindet sich in öffentlicher Trägerschaft des Rhein-Neckar-Kreises.

3.2.2 Schüler*innen mit Migrationshintergrund der SBBZ*

SCHULEN		SuS GES.											A GES.	MH
			GRC	ITA	SRB	HRV	KO	TUR	BG	RO	SONS-TIGE			
Hans Müller-Wiedemann Schule	abs.	59	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	12	
	%	100	-	-	-	-	-	-	-	-	3,4	3,4	20,3	
Martinsschule	abs.	224	3	-	-	-	-	5	5	5	30	48	101	
	%	100	1,3	-	-	-	-	2,2	2,2	2,2	13,4	21,4	45,1	
Odilienschule	abs.	93	-	4	-	-	-	1	-	-	4	9	11	
	%	100	-	1,8	-	-	-	0,4	-	-	1,8	9,7	11,8	
Summe Gesamt	abs.	376	3	-	-	-	-	5	5	5	32	50	113	
	%	100	0,8	-	-	-	-	1,3	1,3	1,3	8,5	13,3	30,1	

*Die Martinsschule befindet sich in öffentlicher Trägerschaft des Rhein-Neckar-Kreises.

3.2.3 Belegung und Klassenstärke der SBBZ (1/2)*

SCHÜLER*INNEN										KLASSEN		
Klassen					SuS Ges.			ohne VKL		K Ges.	dav. VKL	Ø SuS/K
	a	b	c	d		dav. GTS	dav. VKL	dav. MH	dav. A			
Hans Müller-Wiedemann Schule (verbindliche Ganztagschule)												
1	2				2	2		1		k.A.	-	k.A.
2	4				4	4		1				
3												
4	6				6	6		1				
5	5				5	5		1				
6	2				2	2						
7	1				1	1		2				
8	8				8	8						
9	8				8	8						
10	7				7	7		2				
11	8				8	8		2				
12	8				8	8		2	2			
Summe	59				59	59	0	12	2			

3. SCHÜLERZAHLEN ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN IN ANDERER TRÄGERSCHAFT

3.2.3 Belegung und Klassenstärke der SBBZ (2/2)*

SCHÜLER*INNEN										KLASSEN		
Klassen					SuS Ges.	dav. GTS	dav. VKL	ohne VKL		K Ges.	dav. VKL	Ø SuS/K
	a	b	c	d				dav. MH	dav. A			
Martinsschule												
1	27				27			10	6	k.A.	-	k.A.
2	16				16			6	2			
3	25				25			11	5			
4	17				17			11	7			
5	19				19			8	3			
6	16				16			11	4			
7	22				22			12	4			
8	16				16			4	2			
9	25				25			9	5			
Berufsschulstufe 10	13				13			5	2			
Berufsschulstufe 11	16				16			8	4			
Berufsschulstufe 12	12				12			6	4			
Summe	224				224	0	0	101	48			
Odilienschule												
1	4				4			2	1	k.A.	-	k.A.
2	10				10							
3	9				9			1				
4	12				12			2	2			
5	10				10			1	1			
6	13				13			3	3			
7	11				11							
8	12				12			1	1			
9	12				12			1	1			
10												
11												
12												
Summe	93				93	0	0	11	9			
FREIE SBBZ GESAMT												
1	33				33	2		13	7			
2	30				30	4		7	2			
3	34				34			12	5			
4	35				35	6		14	9			
5	34				34	5		10	4			
6	31				31	2		14	7			
7	34				34	1		14	4			
8	36				36	8		5	3			
9	45				45	8		10	6			
10	20				20	7		7	2			
11	24				24	8		10	4			
12	20				20	8		8	6			
Summe	376	0	0	0	376	59	0	124	59	k.A.	-	k.A.

*Die Martinsschule befindet sich in öffentlicher Trägerschaft des Rhein-Neckar-Kreises.

3. SCHÜLERZAHLEN ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN IN ANDERER TRÄGERSCHAFT

3.2.4 Wohnsitz der Schüler*innen der SBBZ*

SCHULEN			H. M.- Wiede- mann	Martins- schule	Odilien- schule **	Gesamt
Anzahl der SuS Gesamt			59	224	93	376
Innerhalb Mannheims			30	93	50	173
Sozial- raum 1	Feudenheim	abs.	3	6	-	9
		%	42,9	40,0	-	40,9
	Neuherms- heim	abs.	1	-	-	1
		%	14,3	-	-	4,5
	Neuostheim	abs.	-	2	-	2
		%	-	13,3	-	9,1
	Niederfeld	abs.	-	-	-	-
		%	-	-	-	-
	Seckenheim	abs.	3	7	-	10
		%	42,9	46,7	-	45,5
Sozial- raum 2	Wallstadt	abs.	-	-	-	-
		%	-	-	-	-
	Almenhof	abs.	1	-	-	1
		%	16,7	-	-	10,0
	Friedrichs- feld	abs.	-	2	-	2
		%	-	50,0	-	20,0
	Gartenstadt	abs.	2	-	-	2
		%	33,3	-	-	20,0
	Lindenhof	abs.	1	-	-	1
		%	16,7	-	-	10,0
Sozial- raum 3	Oststadt	abs.	-	2	-	2
		%	-	50,0	-	20,0
	Sandhofen	abs.	2	-	-	2
		%	33,3	-	-	20,0
	Käfertal	abs.	-	8	-	8
		%	-	25,0	-	18,6
	Neckarau	abs.	3	7	-	10
		%	27,3	21,9	-	23,3
	Rheinau	abs.	3	15	-	18
		%	27,3	46,9	-	41,9
Sozial- raum 4	Schwetzinger- stadt	abs.	-	2	-	2
		%	-	6,3	-	4,7
	Vogelstang	abs.	5	-	-	5
		%	45,5	-	-	11,6
	Summe	abs.	11	32	-	43
		%	18,6	14,3	-	11,4
Sozial- raum 5	Innenstadt/ Jungbusch	abs.	-	6	-	6
		%	-	24,0	-	23,1
	Neckarstadt- Ost	abs.	1	10	-	11
		%	100	40,0	-	42,3
	Waldhof	abs.	-	9	-	9
		%	-	36,0	-	34,6
	Summe	abs.	1	25	-	26
		%	1,7	11,2	-	6,9
Sozial- raum 6	Hochstätt	abs.	-	-	-	-
		%	-	-	-	-
	Luzenberg	abs.	-	-	-	-
		%	-	-	-	-
	Neckarstadt- West	abs.	-	12	-	12
		%	-	70,6	-	54,5
	Schönau	abs.	5	5	-	10
		%	100	29,4	-	45,5
	Summe	abs.	5	17	-	22
		%	8,5	7,6	-	5,9

Sozial- raum 4	Innenstadt/ Jungbusch	abs.	-	6	-	6
		%	-	24,0	-	23,1
	Neckarstadt- Ost	abs.	1	10	-	11
		%	100	40,0	-	42,3
	Waldhof	abs.	-	9	-	9
		%	-	36,0	-	34,6
	Summe	abs.	1	25	-	26
		%	1,7	11,2	-	6,9

Sozial- raum 5	Hochstätt	abs.	-	-	-	-
		%	-	-	-	-
	Luzenberg	abs.	-	-	-	-
		%	-	-	-	-
	Neckarstadt- West	abs.	-	12	-	12
		%	-	70,6	-	54,5
	Schönau	abs.	5	5	-	10
		%	100	29,4	-	45,5
	Summe	abs.	5	17	-	22
		%	8,5	7,6	-	5,9

Außerhalb Mannheims		29	131	43	203
Heidelberg	abs.	3	26	-	29
	%	10,3	19,8	-	18,1
Rhein-Neckar-Kreis	abs.	16	69	-	85
	%	55,2	52,7	-	53,1
Rheinland-Pfalz	abs.	7	-	-	7
	%	24,1	-	-	4,4
Hessen	abs.	1	36	-	37
	%	3,4	27,5	-	23,1
Sonstige	abs.	2	-	-	2
	%	6,9	-	-	1,3
Summe außerhalb Mannheims		29	131	-	160
		49,2	58,5	-	42,6

*Die Martinsschule befindet sich in öffentlicher Trägerschaft des Rhein-Neckar-Kreises. Bezieht sich auf die Sozialraumtypologie 2016.

**Keine differenzierte Aufteilung bei der Odilienschule möglich.

3. SCHÜLERZAHLEN ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN IN ANDERER TRÄGERSCHAFT

3.2.5 Abgänger*innen der SBBZ* nach dem Schuljahr 2018/19

Nur Schüler*innen mit Anspruch auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot****

SCHÜLER* INNEN	Abgäng- er*innen Ges.	Abschl. FSP geist. Entw.	Abschl. FSP Lernen	sonstige Abgänge ohne HSA	VKL	mit HSA	Mit RSA		mit HSR	
							Insg.	davon mit FHR**		
Hans Müller-Wiedemann Schule										
männlich	abs.	3	3	-	-	-	-	-	-	-
weiblich	abs.	1	1	-	-	-	-	-	-	-
Summe	abs.	4	4	-	-	-	-	-	-	-
	%	100	100	-	-	-	-	-	-	-
- davon MH	abs.	4	4	-	-	-	-	-	-	-
- davon A	abs.	1	1	-	-	-	-	-	-	-
Martinsschule****										
männlich	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
weiblich	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	100	-	-	-	-	-	-	-	-
- davon MH	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
- davon A	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Odilienschule										
männlich	abs.	6	-	-	6	-	-	-	-	-
weiblich	abs.	2	-	-	2	-	-	-	-	-
Summe	abs.	8	-	-	8	-	-	-	-	-
	%	100	-	-	100	-	-	-	-	-
- davon MH	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
- davon A	abs.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Abgänger*innen freie SBBZ Gesamt										
männlich	abs.	9	3	-	6	-	-	-	-	-
weiblich	abs.	3	1	-	2	-	-	-	-	-
Summe	abs.	12	4	-	8	-	-	-	-	-
	%	100	33,3	-	66,7	-	-	-	-	-
- davon MH	abs.	4	4	-	-	-	-	-	-	-
- davon A	abs.	1	1	-	-	-	-	-	-	-

*Die Martinsschule befindet sich in öffentlicher Trägerschaft des Rhein-Neckar-Kreises.

**schulischer Teil

***Im Schuljahr 2018/19 sind keine SuS der umgekehrten Inklusion von einem freien SBBZ mit Abschluss abgegangen.

****Keine Angabe.

3.2.6 Kooperative Organisationsformen des gemeinsamen Unterrichts (Außenklassen der SBBZ)*

SBBZ	PARTNERSCHULE	SCHULART	SuS**
Hans Müller-Wiedemann Schule			
Martinsschule			
Odilienschule			

*Die Martinsschule befindet sich in öffentlicher Trägerschaft des Rhein-Neckar-Kreises.

**SuS sind in der Gesamtzahl der SuS an SBBZ enthalten.

4. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE BERUFSBILDENDE SCHULEN

Zum Schuljahresbeginn 2019/20 fand eine Neustrukturierung der fünf beruflichen Schulen am Neckarufer-Nord statt. Im Kern stand die Fusion der Heinrich-Lanz-Schule I mit der Carl-Benz-Schule. Die bisher an der Heinrich-Lanz-Schule I angebotenen Bildungsgänge wurden auf die Carl-Benz-Schule und die Heinrich-Lanz-Schule II verteilt. Die Heinrich-Lanz-Schule II wurde umbenannt in Heinrich-Lanz-Schule. Darüber hinaus werden die Werkstätten und Labore der einzelnen Schulen gemeinsam genutzt. Durch die Zusammenlegung der Schulen blieb das berufliche Bildungsangebot Mannheims in seiner Vielfalt erhalten und das Schulsystem wurde gestärkt.

4.1 BELEGUNG UND KLASSENSTÄRKE (VERGLEICH LFD. SCHULJAHR - VORJAHR) (1/2)

SCHULE	SCHULFORM	SCHULJAHR 2018/2019		SCHULJAHR 2019/2020		VERÄNDERUNG		
		Zahl der		Zahl der		+/-		%
		K	SuS	K	SuS	K	SuS	
Carl-Benz-Schule*	Teilzeitschule	13	293	39	758	26	465	158,7
	Vollzeitschule	17	339	22	390	5	51	15,0
	Abendschule	6	131	10	199	4	68	51,9
	Summe	36	763	71	1.347	35	584	76,5
	- davon weiblich	-	75	-	93	-	18	24,0
Heinrich-Lanz-Schule I*	Teilzeitschule	48	1.013	0	0	-48	-1.013	-100
	Vollzeitschule	4	81	0	0	-4	-81	-100
	Abendschule	4	73	0	0	-4	-73	-100
	Summe	56	1.167	0	0	-56	-1.167	-100
	- davon weiblich	-	103	-	0	-	-103	-100
Heinrich-Lanz-Schule*	Teilzeitschule	39	664	61	1.217	22	553	83,3
	Vollzeitschule	10	239	10	225	0	-14	-5,9
	Abendschule	3	48	3	43	0	-5	-10,4
	Summe	52	951	74	1.485	22	534	56,2
	- davon weiblich	-	394	-	468	-	74	18,8
Justus-von-Liebig-Schule	Teilzeitschule	46	670	41	571	-5	-99	-14,8
	Vollzeitschule	41	707	39	655	-2	-52	-7,4
	Summe	87	1.377	80	1.226	-7	-151	-11,0
	- davon weiblich	-	601	-	539	-	-62	-10,3
Werner-von-Siemens-Schule	Teilzeitschule	53	1.302	55	1.336	2	34	2,6
	Vollzeitschule	10	205	10	209	0	4	2,0
	Abendschule	8	160	8	160	0	0	0,0
	Summe	71	1.667	73	1.705	2	38	2,3
	- davon weiblich	-	82	-	94	-	12	14,6
Gewerbliche Schulen Gesamt	Teilzeitschule	199	3.942	196	3.882	-3	-60	-1,5
	Vollzeitschule	82	1.571	81	1.479	-1	-92	-5,9
	Abendschule	21	412	21	402	0	-10	-2,4
	Summe	302	5.925	298	5.763	-4	-162	-2,7
	- davon weiblich	-	1.255	-	1.194	-	-61	-4,9

*Durch die Fusion der Heinrich-Lanz-Schule I mit der Carl-Benz-Schule und der Heinrich-Lanz-Schule II kommt es zu starken Schwankungen innerhalb der Schülerzahlen der betroffenen beruflichen Schulen. Die Heinrich-Lanz-Schule II trägt ab dem Schuljahr 2019/20 den Namen Heinrich-Lanz-Schule.

4. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE BERUFSBILDENDE SCHULEN

4.1 BELEGUNG UND KLASSENSTÄRKE (VERGLEICH LFD. SCHULJAHR - VORJAHR) (2/2)

SCHULE	SCHULFORM	SCHULJAHR 2018/2019		SCHULJAHR 2019/2020		VERÄNDERUNG		
		K	SuS	K	SuS	K	+/- SuS	%
Eberhard-Gothein-Schule	Teilzeitschule	70	1.513	70	1.480	0	-33	-2,2
	Vollzeitschule	7	135	6	121	-1	-14	-10,4
	Summe	77	1.648	76	1.601	-1	-47	-2,9
	- davon weiblich	-	1.256	-	1.202	-	-54	-4,3
Friedrich-List-Schule	Teilzeitschule	75	1.257	60	1.262	-15	5	0,4
	Vollzeitschule	15	367	15	321	0	-46	-12,5
	Summe	90	1.624	75	1.583	-15	-41	-2,5
	- davon weiblich	-	697	-	572	-	-125	-17,9
Max-Hachenburg-Schule	Teilzeitschule	58	1.146	47	1.038	-11	-108	-9,4
	Vollzeitschule	19	511	18	485	-1	-26	-5,1
	Summe	77	1.657	65	1.523	-12	-134	-8,1
	- davon weiblich	-	915	-	866	-	-49	-5,4
Kaufmännische Schulen Gesamt	Teilzeitschule	203	3.916	177	3.780	-26	-136	-3,5
	Vollzeitschule	41	1.013	39	927	-2	-86	-8,5
	Summe	244	4.929	216	4.707	-28	-222	-4,5
	- davon weiblich	-	2.868	-	2.640	-	-228	-7,9
Hauswirtschaftliche Helene-Lange-Schule	Teilzeitschule	11	183	11	172	0	-11	-6,0
	Vollzeitschule	44	1.098	45	1.067	1	-31	-2,8
	Abendschule	2	39	2	40	0	1	2,6
	Summe	57	1.320	58	1.279	1	-41	-3,1
	- davon weiblich	-	1.007	-	953	-	-54	-5,4
GESAMTÜBERSICHT BERUFSBILDENDE SCHULEN								
GESAMT	Teilzeitschule	413	8.041	384	7.834	-29	-207	-2,6
	Vollzeitschule	167	3.682	165	3.473	-2	-209	-5,7
	Abendschule	23	451	23	442	0	-9	-2,0
BELEGUNG INSGESAMT		603	12.174	572	11.749	-31	-425	-3,5
- davon weiblich		-	5.130	-	4.787	-	-343	-6,7

4. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE BERUFSBILDENDE SCHULEN

4.2 SCHÜLER*INNEN MIT MIGRATIONSHINTERGRUND

SCHULEN		SuS GES.	GRC	ITA	SRB	HRV	KO	TUR	BG	RO	SONS- TIGE	A GES.	MH
Carl-Benz-Schule	abs.	1.347	11	32	2	12	5	99	6	8	136	311	534
	%	100	0,8	2,4	0,1	0,9	0,4	7,3	0,4	0,6	10,1	23,1	39,6
Heinrich-Lanz-Schule	abs.	1.485	9	22	4	8	6	55	5	3	141	253	354
	%	100	0,6	1,5	0,3	0,5	0,4	3,7	0,3	0,2	9,5	17,0	23,8
Justus-von-Liebig-Schule	abs.	1.226	16	45	10	14	12	56	62	27	361	603	766
	%	100	1,3	3,7	0,8	1,1	1,0	4,6	5,1	2,2	29,4	49,2	62,5
Werner-von-Siemens-Schule	abs.	1.705	1	22	1	7	3	61	10	15	125	245	426
	%	100	0,1	1,3	0,1	0,4	0,2	3,6	0,6	0,9	7,3	14,4	25,0
Gewerbliche Schulen Ges.	abs.	5.763	37	121	17	41	26	271	83	53	763	1.412	2.080
	%	100	0,6	2,1	0,3	0,7	0,5	4,7	1,4	0,9	13,2	24,5	36,1
Eberhard-Gothein-Schule	abs.	1.601	12	37	-	11	-	98	-	-	160	318	600
	%	100	0,7	2,3	-	0,7	-	6,1	-	-	10,0	19,9	37,5
Friedrich-List-Schule	abs.	1.583	16	35	2	12	4	83	6	7	110	275	541
	%	100	1,0	2,2	0,1	0,8	0,3	5,2	0,4	0,4	6,9	17,4	34,2
Max-Hachenburg-Schule	abs.	1.523	18	38	2	8	14	81	7	8	92	268	914
	%	100	1,2	2,5	0,1	0,5	0,9	5,3	0,5	0,5	6,0	17,6	60,0
Kaufmännische Schulen Ges.	abs.	4.707	46	110	4	31	18	262	13	15	362	861	2.055
	%	100	1,0	2,3	0,1	0,7	0,4	5,6	0,3	0,3	7,7	18,3	43,7
Hausw. Helene-Lange-Schule*	abs.	1.279	14	17	-	4	-	26	-	4	80	145	356
	%	100	1,1	1,3	-	0,3	-	2,0	-	0,3	6,3	11,3	27,8

* Auswertung erfolgt ohne Berücksichtigung der Schüler*innen im Berufspraktikum.

GESAMTÜBERSICHT BERUFSBILDENDE SCHULEN

Gesamt	abs.	11.749	97	248	21	76	44	559	96	72	1.205	2.418	4.491
	%	100	0,8	2,1	0,2	0,6	0,4	4,8	0,8	0,6	10,3	20,6	38,2

4. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE BERUFSBILDENDE SCHULEN

4.3 ÜBERSICHT DER BILDUNGSGÄNGE

4.3.1 Gewerbliche Schulen (1/2)

SCHULE/FACHRICHTUNG	KÜRZEL	GESAMT		TEILZEIT		VOLLZEIT		ABEND-SCHULE	
		Zahl der K	SuS	Zahl der K	SuS	Zahl der K	SuS	Zahl der K	SuS
Carl-Benz-Schule									
Berufsschule Metalltechnik	M			18	375				
Berufsschule Fahrzeugtechnik	R			18	362				
Sonderberufsschule Metalltechnik	SBSM			3	21				
Berufsfachschule Metalltechnik	1BFMF					-	-		
Berufsfachschule Fahrzeugtechnik	1BFR					1	21		
Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife	1BKFHT					1	14		
Technisches Berufskolleg I	1BK1T					1	30		
Technisches Berufskolleg II	1BK2T					1	27		
Technische Oberschule	TO					1	3		
Technisches Gymnasium (3j.)	TG					9	174		
Technisches Gymnasium (6j.)	6TG					2	33		
Fachschule Maschinentechnik	FTM					1	19		
Fachschule Maschinentechnik	FTMT							4	92
Meisterschule Feinwerkmechaniker	FMFWT							2	41
Meisterschule Kfz-Techniker	FRKR					2	31		
Meisterschule Kfz-Techniker	FRKRT							2	38
Meisterschule Metallbauer	FMMKT							2	28
Auto und ABI	RABI					3	38		
Summe		71	1.347	39	758	22	390	10	199
Heinrich-Lanz-Schule									
Berufsschule Chemie, Physik, Biologie	C			19	333				
Berufsschule Farbtechnik und Raumgestaltung	F			12	250				
Berufsschule Holztechnik	Z			2	39				
Berufsschule Gesundheit	G			10	257				
Berufsschule Metalltechnik	M			12	288				
Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf o. Deutschk.	VABO					-	-		
Sonderberufsschule Farbtechnik	SBSF			3	32				
Sonderberufsschule Holztechnik	SBSZ			3	18				
Berufsfachschule Holztechnik	1BFZ					1	25		
Berufskolleg Chemisch-techn. Assistenten	2BKC					2	42		
Berufskolleg Pharmaz.-techn. Assistenten	2BKPH					5	125		
Fachschule Chemietechnik	FTCC					1	15		
Fachschule Chemietechnik	FTCCT							2	25
Fachschule Biotechnik	FTCBT							1	18
Meisterschule Bäderbetrieb und -technik	FGSM					1	18		
Summe		74	1.485	61	1.217	10	225	3	43

4. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE BERUFSBILDENDE SCHULEN

4.3.1 Gewerbliche Schulen (2/2)

SCHULE/FACHRICHTUNG	KÜRZEL	GESAMT		TEILZEIT		VOLLZEIT		ABEND-SCHULE	
		Zahl der K	SuS	Zahl der K	SuS	Zahl der K	SuS	Zahl der K	SuS
Justus-von-Liebig-Schule									
Berufsschule Bautechnik	B			-	-				
Berufsschule Farbtechnik und Raumgestaltung	F			3	40				
Berufsschule Ernährung und Hauswirtschaft	H			23	315				
Berufsschule Körperpflege	K			6	128				
Berufsschule Textiltechnik und Bekleidung	T			3	10				
EQ Metalltechnik	EQ M			-	-				
EQ Elektrotechnik	EQ E			1	21				
EQ Wirtschaft und Verwaltung	EQ W			1	19				
Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf (Regelform)	VABR					4	71		
Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf o. Deutschk.	VABO					4	67		
Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf Anschluss VABO	VABA					4	58		
Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf Koop. Förderschule	VABKF					7	78		
Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf Koop. WRS/HS	VABKW					1	13		
Sonderberufsschule Ernährung und Hauswirtschaft	SBSH			3	30				
Sonderberufsfachschule Berufsvorb. Einrichtung (2j.)	BVE					1	6		
Sonderberufsfachschule Koop. Berufsvorb. (2j.)	KOBV			1	8				
Ausbildungsvorbereitung dual (AVdual)	1BFAVD					5	113		
Berufsfachschule Farbtechnik und Raumgestaltung	1BFF					1	34		
Berufsfachschule Textiltechnik und Bekleidung	1BFT					1	20		
Berufsfachschule Ernährung und Hauswirtschaft	1BFHE					3	95		
Berufsfachschule Körperpflege	1BFK					2	40		
Berufsfachschule Ernährung und Gastronomie	2BFEG					2	32		
Berufsfachschule Textiltechnik und Bekleidung	2BFT					2	13		
Meisterschule Bäcker	FHBA					1	3		
Meisterschule Friseure	FKFR					1	12		
Summe		80	1.226	41	571	39	655	0	0
Werner-von-Siemens-Schule									
Berufsschule Elektrotechnik	E			49	1.196				
Berufsschule Metalltechnik	M			6	140				
Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf o. Deutschk.	VABO					1	22		
Berufsfachschule Elektrotechnik	1BFE					1	19		
Berufsfachschule Informationselektronik	1BFI					-	-		
Berufskolleg Informations- u. kommunikationst. Assist.	2BKI					4	80		
Fachschule Elektrotechnik	FTE					1	24		
Fachschule Elektrotechnik	FTET							4	89
Fachschule Automatisierungstechnik/Mechatronik	FTA					2	44		
Fachschule Automatisierungstechnik/Mechatronik	FTAT							4	71
Meisterschule Elektrotechnik	FEET					1	20		
Summe		73	1.705	55	1.336	10	209	8	160
Gewerbliche Schulen insgesamt		298	5.763	196	3.882	81	1.479	21	402
- davon Berufsschule (inkl. EQ)		183	3.773	183	3.773				
- davon Sonderberufsschule/ -fachschule		14	115	13	109	1	6		
- davon Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf		21	309			21	309		
- davon Berufsfachschule (inkl. AVdual)		19	412			19	412		
- davon Berufskolleg		14	318			14	318		
- davon Berufsoberschule		1	3			1	3		
- davon berufliches Gymnasium		11	207			11	207		
- davon Fach- und Meisterschule		35	626			14	224	21	402

4. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE BERUFSBILDENDE SCHULEN

4.3.2 Kaufmännische Schulen

SCHULE/FACHRICHTUNG	KÜRZEL	GESAMT		TEILZEIT		VOLLZEIT		ABEND-SCHULE	
		Zahl der K	SuS	Zahl der K	SuS	Zahl der K	SuS	Zahl der K	SuS
Eberhard-Gothein-Schule									
Berufsschule Gesundheit	G			25	623				
Berufsschule Wirtschaft und Verwaltung	W			39	769				
Duales Berufskolleg Internat. Wirtschaftsmgmt. (2,5j.)	BKWIW			3	27				
Duales Berufskolleg Steuern (3j.)	BKWS			3	61				
Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife	1BKFWH					1	27		
Wirtschaftsoberschule	WO					3	66		
Fachschule Betriebswirtschaft und Unternehmenmgmt.	FBW					2	28		
Summe		76	1.601	70	1.480	6	121	0	0
Friedrich-List-Schule									
Berufsschule Wirtschaft und Verwaltung	W			41	892				
Sonderberufsschule Wirtschaft und Verwaltung	SBSW			3	29				
Berufsfachschule Wirtschaft und Verwaltung	2BFW					4	87		
Duales Berufskolleg Banken (2j.)	BKWFB			4	80				
Duales Berufskolleg Versicherungen (2,5j.)	BKWV			6	141				
Duales Berufskolleg Tourismus (2j.)	BKWR			-	-				
Duales Berufskolleg Spedition und Logistik (3j.)	BKWSL			6	120				
Wirtschaftsgymnasium	WG					11	234		
Summe		75	1.583	60	1.262	15	321	0	0
Max-Hachenburg-Schule									
Berufsschule Wirtschaft und Verwaltung	W			42	946				
Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf o. Deutschk.	VABO					-	-		
Duales Berufskolleg Internat. Wirtschaftsmgmt. (2,5j.)	BKWIW			3	58				
Duales Berufskolleg Management Einzelhandel (2j.)	BKWME			2	34				
Kaufmännisches Berufskolleg I - Verzahnung dual	1BK1WKI					2	52		
Kaufmännisches Berufskolleg II - Verzahnung dual	1BK2WKI					1	20		
Kaufmännisches Berufskolleg I	1BK1W					3	82		
Kaufmännisches Berufskolleg II	1BK2W					2	46		
Berufskolleg Fremdsprachen	2BKFR					8	236		
Berufskolleg Wirtschaftsinformatik	2BKWI					2	49		
Summe		65	1.523	47	1.038	18	485	0	0
Kaufmännische Schulen insgesamt		216	4.707	177	3.780	39	927	0	0
- davon Berufsschule		147	3.230	147	3.230				
- davon Sonderberufsschule/ -fachschule		3	29	3	29				
- davon Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf		-	-			-	-		
- davon Berufsfachschule		4	87			4	87		
- davon Berufskolleg		46	1.033	27	521	19	512		
- davon Berufsoberschule		3	66			3	66		
- davon berufliches Gymnasium		11	234			11	234		
- davon Fach- und Meisterschule		2	28			2	28		

4. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE BERUFSBILDENDE SCHULEN

4.3.3 Hauswirtschaftliche Schule

SCHULE/FACHRICHTUNG	KÜRZEL	GESAMT		TEILZEIT		VOLLZEIT		ABEND-SCHULE	
		Zahl der K	SuS	Zahl der K	SuS	Zahl der K	SuS	Zahl der K	SuS
Helene-Lange-Schule (mit Außenstelle Fröbel-Seminar)									
Sonderberufsschule Ernährung und Hauswirtschaft	SBSH			3	25				
Berufsfachschule Kinderpflege	2BFHK					3	69		
Berufsfachschule Hauswirtschaft und Ernährung	2BFH					2	19		
Berufsfachschule Gesundheit und Pflege	2BFP					2	19		
Berufsfachschule Zus.-qualif. Erzieh. Schulfremdenprüf.	2BFQEE			1	24				
Berufskolleg Soziales	1BKST			1	20				
Berufskolleg Gesundheit und Pflege I	1BK1P					2	54		
Berufskolleg Gesundheit und Pflege II	1BK2P					1	26		
Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife	1BKFHB					1	20		
Berufskolleg Sozialpädagogik	1BKSP					3	84		
Berufskolleg Sozialpädagogik	2BKSP					8	176		
Berufskolleg Sozialpädagogik (3j.)	BKSPT			1	11				
Berufskolleg Sozialpädagogik praxisintegriert (3j.)	BKSPIT			5	92				
Ernährungswissenschaftliches Gymnasium	EG					3	50		
Biotechnologisches Gymnasium	BTG					3	70		
Sozial-u. Gesundheitwiss. Gymnasium	SGG					15	376		
Fachschule Organisation und Führung	FOFT							2	40
Berufspraktikum Kinderpflege	PB2BFHK					1	20		
Berufspraktikum Erziehung	BPBKSP					1	84		
Berufspraktikum Erziehung	BPBKSP					-	-		
Hauswirtschaftliche Schule insgesamt		58	1.279	11	172	45	1.067	2	40
- davon Sonderberufsschule/ -fachschule		3	25	3	25				
- davon Berufsfachschule		8	131	1	24	7	107		
- davon Berufskolleg		22	483	7	123	15	360		
- davon berufliches Gymnasium		21	496			21	496		
- davon Praktikum		2	104			2	104		
- davon Fachschule		2	40					2	40

4.3.4 Gesamtübersicht

SCHULE/FACHRICHTUNG	GESAMT		TEILZEIT		VOLLZEIT		ABEND-SCHULE	
	Zahl der K	SuS	Zahl der K	SuS	Zahl der K	SuS	Zahl der K	SuS
Gewerbliche Schulen	298	5.763	196	3.882	81	1.479	21	402
Kaufmännische Schulen	216	4.707	177	3.780	39	927	-	-
Hauswirtschaftliche Schule	58	1.279	11	172	45	1.067	2	40
BERUFSBILDENDE SCHULEN INSGESAMT	572	11.749	384	7.834	165	3.473	23	442
- davon Berufsschule (inkl. EQ)	330	7.003	330	7.003				
- davon Sonderberufsschule/ -fachschule	20	169	19	163	1	6		
- davon Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf	21	309			21	309		
- davon Berufsfachschule (inkl. AVdual)	31	630	1	24	30	606		
- davon Berufskolleg	82	1.834	34	644	48	1.190		
- davon Berufsoberschule	4	69			4	69		
- davon berufliches Gymnasium	43	937			43	937		
- davon Praktikum	2	104			2	104		
- davon Fach- und Meisterschule	39	694			16	252	23	442

4. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE BERUFSBILDENDE SCHULEN

4.4 WOHNSTZ DER SCHÜLER*INNEN (1/2)

WOHNORT	Σ		BS		BFS		BK		BO		BG		FS		MS	
	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Carl-Benz-Schule																
Mannheim	613	45,5	330	41,5	15	71,4	52	73,2	1	33,3	144	69,6	41	36,9	30	21,7
Heidelberg	17	1,3	7	0,9	-	-	-	-	1	33,3	2	1,0	-	-	7	5,1
Rhein-Neckar-Kreis	335	24,9	224	28,1	3	14,3	7	9,9	-	-	37	17,9	24	21,6	40	29,0
Rheinland-Pfalz	190	14,1	114	14,3	2	9,5	4	5,6	-	-	14	6,8	18	16,2	38	27,5
Hessen	146	10,8	92	11,6	1	4,8	8	11,3	1	33,3	1	0,5	25	22,5	18	13,0
Sonstige	46	3,4	29	3,6	-	-	-	-	-	-	9	4,3	3	2,7	5	3,6
Summe	1.347	100	796	59,1	21	1,6	71	5,3	3	0,2	207	15,4	111	8,2	138	10,2
- dav. außerh. MA	734	54,5	466	63,5	6	0,8	19	2,6	2	0,3	63	8,6	70	9,5	108	14,7
Heinrich-Lanz-Schule																
Mannheim	442	29,8	348	28,6	12	48,0	66	39,5	-	-	-	-	15	25,9	1	5,6
Heidelberg	52	3,5	50	4,1	-	-	2	1,2	-	-	-	-	-	-	-	-
Rhein-Neckar-Kreis	349	23,5	297	24,4	5	20,0	33	19,8	-	-	-	-	13	22,4	1	5,6
Rheinland-Pfalz	206	13,9	133	10,9	3	12,0	46	27,5	-	-	-	-	19	32,8	5	27,8
Hessen	111	7,5	85	7,0	1	4,0	15	9,0	-	-	-	-	9	15,5	1	5,6
Sonstige	325	21,9	304	25,0	4	16,0	5	3,0	-	-	-	-	2	3,4	10	55,6
Summe	1.485	100	1.217	82,0	25	1,7	167	11,2	-	-	-	-	58	3,9	18	1,2
- dav. außerh. MA	1.043	70,2	869	83,3	13	1,2	101	9,7	-	-	-	-	43	4,1	17	1,6
Justus-von-Liebig-Schule																
Mannheim	840	68,5	546	63,2	290	83,6	-	-	-	-	-	-	-	-	4	26,7
Heidelberg	22	1,8	20	2,3	1	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	1	6,7
Rhein-Neckar-Kreis	185	15,1	153	17,7	32	9,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz	112	9,1	85	9,8	19	5,5	-	-	-	-	-	-	-	-	8	53,3
Hessen	46	3,8	41	4,7	3	0,9	-	-	-	-	-	-	-	-	2	13,3
Sonstige	21	1,7	19	2,2	2	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe	1.226	100	864	70,5	347	28,3	-	-	-	-	-	-	-	-	15	1,2
- dav. außerh. MA	386	31,5	318	82,4	57	14,8	-	-	-	-	-	-	-	-	11	2,8
Werner-von-Siemens-Schule																
Mannheim	578	33,9	437	32,2	15	78,9	63	78,8	-	-	-	-	58	25,4	5	25,0
Heidelberg	46	2,7	40	2,9	2	10,5	1	1,3	-	-	-	-	3	1,3	-	-
Rhein-Neckar-Kreis	488	28,6	397	29,2	2	10,5	8	10,0	-	-	-	-	73	32,0	8	40,0
Rheinland-Pfalz	298	17,5	245	18,0	-	-	5	6,3	-	-	-	-	44	19,3	4	20,0
Hessen	222	13,0	178	13,1	-	-	3	3,8	-	-	-	-	38	16,7	3	15,0
Sonstige	73	4,3	61	4,5	-	-	-	-	-	-	-	-	12	5,3	-	-
Summe	1.705	100	1.358	79,6	19	1,1	80	4,7	-	-	-	-	228	13,4	20	1,2
- dav. außerh. MA	1.127	66,1	921	81,7	4	0,4	17	1,5	-	-	-	-	170	15,1	15	1,3
Gewerbliche Schulen insgesamt																
Summe	5.763	100	4.235	73,5	412	7,1	318	5,5	3	0,1	207	3,6	397	6,9	191	3,3
- dav. außerh. MA	3.290	57,1	2.574	78,2	80	2,4	137	4,2	2	0,1	63	1,9	283	8,6	151	4,6

4. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE BERUFSBILDENDE SCHULEN

4.4 WOHNSTZ DER SCHÜLER*INNEN (2/2)

WOHNORT	Σ		BS		BFS		BK		BO		BG		FS		MS	
	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Eberhard-Gothein-Schule																
Mannheim	748	46,7	651	46,8	-	-	54	47,0	32	48,5	-	-	11	39,3	-	-
Heidelberg	31	1,9	21	1,5	-	-	5	4,3	5	7,6	-	-	-	-	-	-
Rhein-Neckar-Kreis	395	24,7	335	24,1	-	-	34	29,6	18	27,3	-	-	8	28,6	-	-
Rheinland-Pfalz	242	15,1	223	16,0	-	-	10	8,7	4	6,1	-	-	5	17,9	-	-
Hessen	140	8,7	129	9,3	-	-	7	6,1	1	1,5	-	-	3	10,7	-	-
Sonstige	45	2,8	33	2,4	-	-	5	4,3	6	9,1	-	-	1	3,6	-	-
Summe	1.601	100	1.392	86,9	-	-	115	7,2	66	4,1	-	-	28	1,7	-	-
- dav. außerh. MA	853	53,3	741	86,9	-	-	61	7,2	34	4,0	-	-	17	2,0	-	-
Friedrich-List-Schule																
Mannheim	610	38,5	293	31,8	66	75,9	84	24,6	-	-	167	71,4	-	-	-	-
Heidelberg	57	3,6	42	4,6	-	-	13	3,8	-	-	2	0,9	-	-	-	-
Rhein-Neckar-Kreis	448	28,3	317	34,4	6	6,9	97	28,4	-	-	28	12,0	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz	264	16,7	154	16,7	12	13,8	73	21,4	-	-	25	10,7	-	-	-	-
Hessen	132	8,3	87	9,4	2	2,3	38	11,1	-	-	5	2,1	-	-	-	-
Sonstige	72	4,5	28	3,0	1	1,1	36	10,6	-	-	7	3,0	-	-	-	-
Summe	1.583	100	921	58,2	87	5,5	341	21,5	-	-	234	14,8	-	-	-	-
- dav. außerh. MA	973	61,5	628	64,5	21	2,2	257	26,4	-	-	67	6,9	-	-	-	-
Max-Hachenburg-Schule																
Mannheim	903	59,3	487	51,5	-	-	416	72,1	-	-	-	-	-	-	-	-
Heidelberg	24	1,6	17	1,8	-	-	7	1,2	-	-	-	-	-	-	-	-
Rhein-Neckar-Kreis	210	13,8	139	14,7	-	-	71	12,3	-	-	-	-	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz	238	15,6	193	20,4	-	-	45	7,8	-	-	-	-	-	-	-	-
Hessen	99	6,5	73	7,7	-	-	26	4,5	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	49	3,2	37	3,9	-	-	12	2,1	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe	1.523	100	946	62,1	-	-	577	37,9	-	-	-	-	-	-	-	-
- dav. außerh. MA	620	40,7	459	74,0	-	-	161	26,0	-	-	-	-	-	-	-	-
Kaufmännische Schulen insgesamt																
Summe	4.707	100	3.259	69,2	87	1,8	1.033	21,9	66	1,4	234	5,0	28	0,6	-	-
- dav. außerh. MA	2.446	52,0	1.828	74,7	21	0,9	479	19,6	34	1,4	67	2,7	17	0,7	-	-
Hauswirtschaftliche Helene-Lange-Schule*																
Mannheim	665	52,0	23	92,0	65	43,0	274	48,3	-	-	283	57,1	20	50,0	-	-
Heidelberg	70	5,5	-	-	10	6,6	25	4,4	-	-	32	6,5	3	7,5	-	-
Rhein-Neckar-Kreis	291	22,8	2	8,0	27	17,9	103	18,2	-	-	151	30,4	8	20,0	-	-
Rheinland-Pfalz	208	16,3	-	-	37	24,5	142	25,0	-	-	27	5,4	2	5,0	-	-
Hessen	44	3,4	-	-	12	7,9	22	3,9	-	-	3	0,6	7	17,5	-	-
Sonstige	1	0,1	-	-	-	-	1	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe	1.279	100	25	2,0	151	11,8	567	44,3	-	-	496	38,8	40	3,1	-	-
- dav. außerh. MA	614	48,0	2	0,3	86	14,0	293	47,7	-	-	213	34,7	20	3,3	-	-
*Die Wohnsitze der sich im Berufspraktikum befindenden SuS (104) werden je zu den SuS am BK und BFS gerechnet.																
BERUFSBILDENDE SCHULEN GESAMT																
Mannheim	5.399	46,0	3.115	41,4	463	71,2	1.009	52,6	33	47,8	594	63,4	145	31,2	40	20,9
Heidelberg	319	2,7	197	2,6	13	2,0	53	2,8	6	8,7	36	3,8	6	1,3	8	4,2
Rhein-Neckar-Kreis	2.701	23,0	1.864	24,8	75	11,5	353	18,4	18	26,1	216	23,1	126	27,1	49	25,7
Rheinland-Pfalz	1.758	15,0	1.147	15,3	73	11,2	325	16,9	4	5,8	66	7,0	88	18,9	55	28,8
Hessen	940	8,0	685	9,1	19	2,9	119	6,2	2	2,9	9	1,0	82	17,6	24	12,6
Sonstige	632	5,4	511	6,8	7	1,1	59	3,1	6	8,7	16	1,7	18	3,9	15	7,9
Summe Gesamt	11.749	100	7.519	64,0	650	5,5	1.918	16,3	69	0,6	937	8,0	465	4,0	191	1,6
- dav. außerh. MA	6.350	54,0	4.404	69,4	187	2,9	909	14,3	36	0,6	343	5,4	320	5,0	151	2,4

4. SCHÜLERZAHLEN ÖFFENTLICHE BERUFSBILDENDE SCHULEN

4.5 WOHNSTZ DER MANNHEIMER SCHÜLER*INNEN NACH SOZIALRAUM*

SCHULE		Typ 1	Typ 2	Typ 3	Typ 4	Typ 5	SUMME
Carl-Benz-Schule	abs.	84	105	185	114	107	595
	%	14,1	17,6	31,1	19,2	18,0	100
Heinrich-Lanz	abs.	-	-	-	-	-	-
	%	-	-	-	-	-	-
Justus-von-Liebig-Schule	abs.	97	91	202	233	217	840
	%	11,5	10,8	24,0	27,7	25,8	100
Werner-von-Siemens-Schule	abs.	84	104	166	127	96	577
	%	14,6	18,0	28,8	22,0	16,6	100
Gewerbliche Schulen Gesamt	abs.	265	300	553	474	420	2.012
	%	13,2	14,9	27,5	23,6	20,9	100
Eberhard-Gothein-Schule	abs.	82	125	244	149	145	745
	%	11,0	16,8	32,8	20,0	19,5	100
Friedrich-List-Schule	abs.	76	100	182	136	113	607
	%	12,5	16,5	30,0	22,4	18,6	100
Max-Hachenburg-Schule	abs.	83	142	263	257	156	901
	%	9,2	15,8	29,2	28,5	17,3	100
Kaufmännische Schulen Gesamt	abs.	241	367	689	542	414	2.253
	%	10,7	16,3	30,6	24,1	18,4	100
Hausw. Helene-Lange-Schule	abs.	107	100	181	137	77	602
	%	17,8	16,6	30,1	22,8	12,8	100
Berufsbildende Schulen GESAMT	abs.	613	767	1.423	1.153	911	4.867
	%	12,6	15,8	29,2	23,7	18,7	100

*Datenstand abweichend vom Stichtag der amtlichen Schulstatistik.

4.6 SCHÜLERZAHLEN NACH TEILBEREICHEN DES BERUFLICHEN BILDUNGSSYSTEMS

SCHULE		Duale Ausbildung	Schulberufssystem	Übergangssystem	Erwerb der HZB	Berufliche Fortbildung	SUMME
Carl-Benz-Schule	abs.	758	-	51	248	290	1.347
	%	56,3	-	3,8	18,4	21,5	100
Heinrich-Lanz-Schule	abs.	1.217	167	25	-	76	1.485
	%	82,0	11,2	1,7	-	5,1	100
Justus-von-Liebig-Schule	abs.	523	-	688	-	15	1.226
	%	42,7	-	56,1	-	1,2	100
Werner-von-Siemens-Schule	abs.	1.336	80	41	-	248	1.705
	%	78,4	4,7	2,4	-	14,5	100
Gewerbliche Schulen Gesamt	abs.	3.834	247	805	248	629	5.763
	%	66,5	4,3	14,0	4,3	10,9	100
Eberhard-Gothein-Schule	abs.	1.480	-	-	27	94	1.601
	%	92,4	-	-	1,7	5,9	100
Friedrich-List-Schule	abs.	1.262	-	87	234	-	1.583
	%	79,7	-	5,5	14,8	-	100
Max-Hachenburg-Schule	abs.	1.038	-	134	351	-	1.523
	%	68,2	-	8,8	23,0	-	100
Kaufmännische Schulen Gesamt	abs.	3.780	-	221	612	94	4.707
	%	80,3	-	4,7	13,0	2,0	100
Hausw. Helene-Lange-Schule	abs.	25	532	166	516	40	1.279
	%	2,0	41,6	13,0	40,3	3,1	100
Berufsbildende Schulen GESAMT	abs.	7.639	779	1.192	1.376	763	11.749
	%	65,0	6,6	10,1	11,7	6,5	100

5. SCHÜLERZAHLEN BERUFSBILDENDE SCHULEN IN ANDERER TRÄGERSCHAFT

5.1 ÜBERSICHT DER BILDUNGSGÄNGE (1/2)

SCHULE/FACHRICHTUNG	KÜRZEL	GESAMT		TEILZEIT		VOLLZEIT		ABEND-SCHULE	
		Zahl der K	SuS	Zahl der K	SuS	Zahl der K	SuS	Zahl der K	SuS
Akademie für angewandte Bewegungswissenschaften gGmbH									
Schule für Physiotherapie	GPH					6	108		
Summe		6	108	0	0	6	108	0	0
Bernd-Blindow-Schule									
Berufskolleg Pharmaz.-techn. Assistenten	2BKPH					5	128		
Berufskolleg Grafik-Design	3BKGO					3	76		
Summe		8	204	0	0	8	204	0	0
Förderband Privatschule									
Berufseinstiegsjahr	BEJ					1	24		
Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf Koop. Förderschule	VABKF					1	17		
Summe		2	41	0	0	2	41	0	0
IB - Carlo-Schmid-Schule									
Berufsfachschule Wirtschaft und Verwaltung	2BFW					4	68		
Berufsfachschule Gesundheit und Pflege (2j.)	2BFP					2	26		
Berufsfachschule Kinderpflege (2j.)	2BFHK					5	109		
Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf (Regelform)	VABR					1	30		
Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf o. Deutschk.	VABO					2	27		
Berufskolleg Gesundheit und Pflege I (1j.)	1BK1P					1	28		
Berufskolleg Gesundheit und Pflege II (1j.)	1BK2P					1	10		
Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife	1BKfHB					1	14		
Berufskolleg Fremdsprachen	2BKFR					2	24		
Berufskolleg Sozialpädagogik	1BKSP					2	38		
Berufskolleg Sozialpädagogik	2BKSP					3	63		
Kaufmännisches Berufskolleg I	1BK1W					1	13		
Kaufmännisches Berufskolleg II	1BK2W					1	15		
Hauswirtschaftliches Gymnasium (3j.)	SG					6	21		
Wirtschaftswissenschaftliches Gymnasium (3j.)	WG					3	12		
Berufsoberschule für Sozialwesen	BOS SO					1	6		
Summe		36	504	0	0	36	504	0	0
Mannheimer Akademie für soziale Berufe									
Berufsfachschule für Kinderpflege	2BFHK					5	121		
Berufsfachschule Altenpflege	BFAPT			18	424				
Altenpflegehilfe (für Migranten*innen) (2j.)	BFAHM			2	50				
Altenpflegehilfe (1,5j.)	BFAHL			1	8				
Altenpflegehilfe (1j.)	BFAHT			8	119				
Berufsfachschule für Sozialpflege - Alltagsbetreuer (2j.)	BFSPT			2	36				
Berufskolleg Sozialpädagogik	1BKSP					2	67		
Berufskolleg Sozialpädagogik	2BKSP					6	159		
Sozial- und Gesundheitswissenschaftl. Gymnasium (3j.)	SGGG					3	64		
Fachschule für Pflege - Gerontopsychiatrie	FPGT							2	10
Fachschule für Pflege - Leitung Pflege-/Funktionseinheit	FPLT							2	53
Summe		51	1.111	31	637	16	411	4	63

5. SCHÜLERZAHLEN BERUFSBILDENDE SCHULEN IN ANDERER TRÄGERSCHAFT

5.1 ÜBERSICHT DER BILDUNGSGÄNGE (2/2)

SCHULE/FACHRICHTUNG	KÜRZEL	GESAMT		TEILZEIT		VOLLZEIT		ABEND-SCHULE	
		Zahl der K	SuS	Zahl der K	SuS	Zahl der K	SuS	Zahl der K	SuS
Merkur Akademie									
Kaufmännisches Berufskolleg I	1BK1W					2	37		
Kaufmännisches Berufskolleg II	1BK2W					2	29		
Berufskolleg Fremdsprachen	2BKFR					2	25		
Berufskolleg Europasekretär*innen	2BKWS					1	11		
Wirtschaftswissenschaftliches Gymnasium (3j.)	3WG					3	26		
Wirtschaftswissenschaftliches Gymnasium (6j.)	6WG					6	37		
Sozial-u. Gesundheitwiss. Gymnasium (3j.)	3SGG					7	40		
Ernährungs-/Sozial- u. Gesundheitswissenschaftl. Gym.	6ESG					5	6		
Summe		28	211	0	0	28	211	0	0
Seminar für Waldorfpädagogik - Fachschule für Sozialpädagogik Mannheim									
Berufskolleg Sozialpädagogik (1j.)	1BKSP					1	19		
Berufskolleg Sozialpädagogik (2j.)	2BKSP					2	31		
Berufskolleg Sozialpädagogik – praxisintegriert (3–4-j.)	BKSPIT			1	14				
Summe		4	64	1	14	3	50	0	0
Staatlich anerkannte Berufsfachschule für Kosmetik - Film & Bühnencosmetologie*									
Berufsfachschule für Kosmetik	1BFK					1	27		
Summe		1	27	0	0	1	27	0	0
BERUFSBILDENDE SCHULEN GESAMT		136	2.270	32	651	100	1.556	4	63
- davon Berufsfachschule und Schulen der beruflichen Ausbildung		54	1.096	31	637	23	459		
- davon Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf (inkl. BEJ)		5	98			5	98		
- davon Berufskolleg		39	801	1	14	38	787		
- davon Berufsoberschule		1	6			1	6		
- davon berufliches Gymnasium		33	206			33	206		
- davon Fachschule		4	63					4	63

5.2 SCHÜLER*INNEN MIT MIGRATIONSHINTERGRUND

SCHULEN		SuS GES.	A GES.	MH
Akademie für angewandte Bewegungswissenschaften	abs.	108	k.A.	k.A.
	%	100	-	-
Bernd-Blindow-Schule	abs.	204	47	47
	%	100	23,0	23,0
Förderband Privatschule	abs.	41	6	19
	%	100	14,6	46,3
IB - Carlo-Schmid-Schule	abs.	504	117	153
	%	100	23,2	30,4
Mannheimer Akademie für soziale Berufe	abs.	1.111	404	519
	%	100	36,4	46,7
Merkur Akademie	abs.	211	18	24
	%	100	8,5	11,4
Seminar für Waldorfpädagogik	abs.	64	11	18
	%	100	17,2	28,1
Staatlich anerkannte Berufsfachschule für Kosmetik*	abs.	27	14	k.A.
	%	100	51,9	k.A.
GESAMT	abs.	2.270	617	780
	%	100	27,2	34,4

*Die Schülerzahlen der Schule beziehen sich auf das vorherige Schuljahr 2018/19. Die in der Schulstatistik 2018/19 ausgewiesenen Zahlen der Schule beziehen sich wiederum auf das Schuljahr 2017/18.

6. SCHULBAUMASSNAHMEN

6.1 ÜBERSICHT SCHULBAUMASSNAHMEN 2019

SCHULE	BAUMASSNAHME	BEGINN	ENDE*	FINANZVOLUMEN IN €
Alfred-Delp-Schule	Dachertüchtigung: Aufbringen einer Sanierungslage	01.05.2019	31.07.2020	199.000,0
Bertha-Hirsch-Schule	Ausbau zur Ganztagsschule und wärmeschutztechnische Bestandssanierung/ Außengelände	01.02.2015	01.10.2020	6.640.000,0
Carl-Benz-Schule	Dachsanierung	01.12.2018	31.12.2021	3.320.000,0
	Umzug HLZ und Umbaumaßnahmen	19.03.2019	31.03.2020	299.000,0
Elisabeth-Gymnasium	Sofortmaßnahmen Brandschutz	01.07.2019	31.12.2019	140.000,0
Erich Kästner-Schule	Spielgerät	24.01.2019	31.10.2019	42.000,0
Eugen-Neter-Schule	Dach-/ und Lüftungssanierung Schwimmhalle	01.06.2018	30.11.2019	1.115.500,0
Franklin-Schule Interim	Ertüchtigung Elementary School zur Interimnutzung für 2-zügige Grundschule	11.04.2019	10.09.2019	1.890.000,0
	Ausbau Dreizügigkeit	11.09.2019	30.09.2020	
Friedrich-Ebert-Schule	Sanierung und Ausbau zur Ganztagsschule	01.06.2017	31.12.2021	15.270.000,0
Friedrich-List-Schule	Laufende Betreuungsmaßnahmen	01.12.2018	31.12.2022	7.645.000,0
	Bodenbelagsarbeiten	01.05.2020	01.12.2020	400.000,0
Geschwister-Scholl-Schule	Dachsanierung	01.06.2018	31.05.2020	1.665.000,0
Gretje-Ahlrichs-Schule	Neubau Mensa und Sporthalle	01.12.2018	31.12.2021	8.585.000,0
H.-Lanz-Schule	Brandschutzsanierung im Hauptgebäude	01.08.2014	31.12.2025	6.000.000,0
H.-Lanz-Schule Außenstelle Vogelstang	Brandschutzsanierung	01.01.2013	31.12.2020	1.038.000,0
Helene-Lange-Schule	Dachsanierung	01.12.2018	31.12.2021	700.000,0
Humboldtschule	Teilsanierung Gauben und Natursteinfassade	01.03.2020	01.10.2020	305.000,0
Johanna-Geissmar-Gymnasium	Sanierung/ Neubau	01.07.2010	31.12.2020	26.698.000,0
Johannes-Kepler-Schule	Ausbau zur Gemeinschaftsschule, Brandschutz und Fassadensanierung	01.12.2018	31.12.2022	10.760.000,0
Justus-von-Liebig-Schule	Außerordentliche Instandsetzung	01.12.2018	31.12.2025	7.800.000,0
Kerschensteinerschule	Ausbau zur Gemeinschaftsschule	01.06.2017	31.12.2020	3.940.000,0
Ludwig-Frank-Gymnasium	Brandschutzsanierung	01.12.2018	31.12.2023	4.200.000,0
Moll-Gymnasium	Brandschutzsanierung	01.08.2016	31.12.2019	3.317.200,0
	Teilsanierung der Außensportanlage	01.06.2017	31.12.2020	320.000,0
Rheinaus Schule	Außenspielgerät	23.01.2019	31.12.2019	52.000,0
Sandhofenschule	Sanierung und Ausbau GTS	01.08.2011	30.09.2019	15.916.590,0
Schillerschule	Ausbau GTS und Sanierung	01.05.2019	31.12.2024	28.952.000,0

* Das Enddatum stellt die rechtliche Übergabe an den Schulträger dar; die tatsächliche Inbetriebnahme ist überwiegend früher.

** Die Maßnahmen nach KInVG sind nur aufgeführt sofern bereits begonnen!

*** Aufgeführt sind alle Maßnahmen, deren Durchführung im Betrachtungszeitraum Schuljahr 2019/20 (01.08.2019 bis 31.07.2020) liegt.

6. SCHULBAUMASSNAHMEN

6.2 ÜBERSICHT PLANUNGSAUFRÄGE SCHULBAU 2019

SCHULE	PLANUNGSAUFRAG
Alfred-Delp-Schule	Ersatzneubau
Berufsschule Neckarufer	Machbarkeitsstudie
Elisabeth-Gymnasium	Brandschutz bis LPH 5
Franklin-Schule	Neubau Ganztagsgrundschule mit Doppelsporthalle
Friedrich-List-Schule	Sanierung Fachräume 301 - 308
Geschwister-Scholl-Schule	Ersatzneubau
H.-Lanz-Schule I + II	Fachraum 404 - 406 Heizung EG
Humboldtschule	Neubau Ganztagsgrundschule
IGMH	Sanierung Außenanlage Sanierung Sporthalle
Max-Hachenburg-Schule	Fachraumsanierung 12-15
Moll-Gymnasium	Energetische Sanierung mit Fassaden Fachraumsanierung 224 Chemie Ost. P
Pestalozzischule	Sanierung und Ausbau zur Ganztagschule
Seckenheimschule	Schulhofsanierung
Spinelli-Schule	Neubau Grundschule
Waldhofschule/ Johannes-Gutenberg-Schule	Sanierung Gebäudehülle
Werner-von-Siemens-Schule	Lernfabrik 4.0
Wilhelm-Wundt-Schule	Dachsanierung/ Fachraumsanierung

7. VERZEICHNISSE

7.1 SCHULEN (nach Schulart, alphabetisch sortiert)

7.1.1 Allgemeinbildende Schulen in öffentlicher Trägerschaft

7.1.1.1 Grundschulen

ALBRECHT-DÜRER-SCHULE

Grundschule
Baumstr. 24
68309 Mannheim-Käfertal



Schulleitung:	Grimm, Beate	
E-Mail:	albrecht-duerer-grundschule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 72651	Fax: 0621 / 7244294
Leitung Verlässliche Grundschule / Hort:	0621 / 72605	Handy: 0162 / 2939361
1. Hausmeister:	0621 / 7185855	Handy: 0176 / 13658607
2. Hausmeister:	0174 / 1514485	

ALFRED-DELP-SCHULE

Grundschule (mit Grundschulförderklasse)
Waldpforte 41-43
68305 Mannheim-Gartenstadt



Schulleitung:	Mühlum, Kirsten	
E-Mail:	alfred-delp-schule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 758347	Fax: 0621 / 741086
Leitung Verlässliche Grundschule / Hort:	0621 / 7644692 oder 0621 / 7644691	Handy: 0162 / 2938815
Grundschulförderklasse:	0621 / 741293	
1. Hausmeister:	0621 / 758347	Handy: 0176 / 10050729
2. Hausmeister:	0174 / 1514485	

ALMENHOF SCHULE

Grundschule
Wilhelm-Liebknecht-Str. 8-20
68199 Mannheim-Almenhof



Schulleitung:	Diekmann-Sauer, Annette	
E-Mail:	almenhofschule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 817152	Fax: 0621 / 8280510
Leitung Verlässliche Grundschule / Hort:	0621 / 8281479	Handy: 0162 / 2938811
Jugendtreff:	0162 / 2938698	
1. Hausmeister:	0621 / 8109005	Handy: 0162 / 2938701
2. Hausmeister:	0174 / 1514550	

ASTRID-LINDGREN-SCHULE**Verbindliche Ganztagschule**

Grundschule (mit Grundschulförderklasse)

Rohrlachstr. 22-24

68239 Mannheim-Seckenheim (Hochstätt)



Schulleitung:	Ruckh, Sylvie	
E-Mail:	astrid-lindgren-schule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 473845	Fax: 0621 / 4844733
Leitung Grundschulförderklasse:	0621 / 473643	
Schulsozialarbeiter/-in:	0621 / 48179270	
1. Hausmeister:	0621 / 473845	Handy: 0162 / 2938702
2. Hausmeister:	0174 / 1514305	

BERTHA-HIRSCH-SCHULE**Verbindliche Ganztagschule (im Aufbau)**

Grundschule

Elisabeth-Altmann-Gottheiner-Str. 26

68309 Mannheim-Käfertal



Schulleitung:	Spiegel-Dumont, Christine	
E-Mail:	bertha-hirsch-schule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 72587	Fax: 0621 / 72540
Leitung Verlässliche Grundschule / Hort:	0621 / 72649	Handy: 0173 / 6036735
Schulsozialarbeiter/-in:	0621 / 7187768	
1. Hausmeister:	0621 / 71419323	Handy: 0176 / 13658608
2. Hausmeister:	0174 / 1514372	

BRÜDER-GRIMM-SCHULE

Grundschule

Spessartstr. 24-28

68259 Mannheim-Feudenheim



Schulleitung:	Lutz, Ulrich	
E-Mail:	brueder-grimm-schule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 8452	Fax: 0621 / 293 8453
Leitung Verlässliche Grundschule /Hort:	0621 / 293 8456	Handy: 0162 / 2938700, 0162 / 2938898
1. Hausmeister:	0621 / 293 8454, 0621 / 293 8455	Handy: 0162 / 2938704
2. Hausmeister:	0174 / 1514217	

DIESTERWEGSCHULE

Grundschule
Meerfeldstr. 88-94
68163 Mannheim-Lindenhof



Schulleitung:	Zschätzsch, Benjamin	
E-Mail:	diesterwegschule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 6516	Fax: 0621 / 293 6579
Leitung Verlässliche Grundschule / Hort:	0621 / 293 6549	Handy: 0162 / 2938896
1. Hausmeister:	0621 / 293 6571	Handy: 0162 / 2938706
2. Hausmeister:	0174 / 1514550	

ERICH-KÄSTNER-SCHULE

Grundschule
Grenadierstr. 11
68167 Mannheim-Neckarstadt



Schulleitung:	Böhl, Theresia	
E-Mail:	erich-kaestner-schule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 7614	Fax: 0621 / 293 7765
Leitung Verlässliche Grundschule / Hort:	0621 / 293 7673	Handy: 0162 / 2938808
Schulsozialarbeiter/-in:	0621 / 293 7607	
1. Hausmeister:	0162 / 2938709	
2. Hausmeister:	0174 / 1514322	

FRANKLINSCHULE Verbindliche Ganztagschule

Grundschule
Thomas-Jefferson-Str. 2
68309 Mannheim-Käfertal



Schulleitung:	Gunter, Oliver	
E-Mail:	franklinschule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 4012	Fax: 0621 / 293 4015
Leitung Verlässliche Grundschule / Hort:		Handy: 0151 / 74622390
Schulsozialarbeiter/-in:	0621 / 293 4014	
1. Hausmeister:	0162 / 293 4013	Handy: 0174 / 1514534
2. Hausmeister:		Handy: 0174 / 1513753

FRIEDRICH-EBERT-SCHULE

Grundschule (mit Grundschulförderklasse)
 Wiesbadener Str. 6
 68305 Mannheim-Waldhof



Schulleitung:	Hartmann, Ulrike	
E-Mail:	friedrich-ebert-schule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 5610 oder 0621 / 293 5611	Fax: 0621 / 293 5612
Leitung Verlässliche Grundschule / Hort:	0621 / 293 5617	Handy: 0162 / 2938814
Grundschulförderklasse:	0621 / 293 5618	
Schulsozialarbeiter/-in:	0162 / 2939360	
1. Hausmeister:	0621 / 293 5628	Handy: 0162 / 2938711
2. Hausmeister:	0174 / 1514485	

FRIEDRICHSFELDSCHULE

Grundschule
 Neudorfstr. 26
 68229 Mannheim-Friedrichsfeld



Schulleitung:	Falkenstein, Judith	
E-Mail:	friedrichsfeldschule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 4842047	Fax: 0621 / 4842049
Leitung Verlässliche Grundschule / Hort:	0621 / 471068	Handy: 0162 / 2938893
1. Hausmeister:	0621 / 4842047	Handy: 0162 / 2938712
2. Hausmeister:	0174 / 1514305	

GERHART-HAUPTMANN-SCHULE
Verbindliche Ganztagschule

Grundschule
 Wilhelm-Peters-Str. 76
 68219 Mannheim-Rheinau



Schulleitung:	Haas, Timo	
E-Mail:	gerhart-hauptmann-schule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 802690	Fax: 0621 / 8026910
Schulsozialarbeiter/-in:	0621 / 8026934	
Leitung Pädagogisches Team:	0621 / 8026935	Handy: 0162 / 2932852
1. Hausmeister:	0621 / 8026914	Handy: 0162 / 2938713
2. Hausmeister:	0162 / 2933160	

GUSTAV-WIEDERKEHR-SCHULE

Grundschule
Kriegerstr. 28
68307 Mannheim-Sandhofen



Schulleitung:	Krappel, Sibille	
E-Mail:	gustav-wiederkehr-schule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 771150	Fax: 0621 / 7898142
Leitung Verlässliche Grundschule:	0621 / 7897534	Handy: 0162 / 2938807
1. Hausmeister:	0621 / 7898141	Handy: 0162 / 2938716
2. Hausmeister:	0174 / 1514410	

Außenstelle: Bartholomäusstr. 12

1. Hausmeister:	0162 / 2938716
2. Hausmeister:	0174 / 1514410

HANS-CHRISTIAN-ANDERSEN Verbindliche Ganztagschule

Grundschule
Rudolf-Maus-Str. 20
68307 Mannheim-Schönau



Schulleitung:	Rößler, Cordula	
E-Mail:	hans-christian-andersen-schule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 78998417	Fax: 0621 / 78998418
Ganztagschule:	0621 / 78998437	Handy: 0162 / 2932905
Schulsozialarbeiter/-in:	0621 / 78998428	
1. Hausmeister:	0621 / 78998419	Handy: 0162 / 1076405
2. Hausmeister:	0174 / 1513796	

HUMBOLDTSCHULE

Grundschule
Gartenfeldstr. 20-22
68169 Mannheim-Neckarstadt



Schulleitung:	Baudisch, Andreas	
E-Mail:	humboldt-grundschule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 7625	Fax: 0621 / 293 7694
Leitung Verlässliche Grundschule / Hort:	0621 / 293 5329	Handy: 0162 / 2938897
Schulsozialarbeiter/-in:	0621 / 293 5300	
1. Hausmeister:	0621 / 293 7655	Handy: 0162 / 2938723
2. Hausmeister:	0174 / 1513780	

JOHANNES-KEPLER-SCHULE**Ganztagsschule in Wahlform**

Grundschule (mit Grundschulförderklasse)

K 5, 1

68159 Mannheim



Schulleitung:	Speicher, Angela	
E-Mail:	johannes-kepler-grundschule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 3043	Fax: 0621 / 293 3040
Ganztagsschule:	0621 / 293 3033	Handy: 0162 / 2939364
Grundschulförderklasse:	0621 / 293 3044	
Schulsozialarbeiter/-in:	0621 / 293 3194	
1. Hausmeister:	0621 / 293 3184	Handy: 0176 / 16919450
2. Hausmeister:	0174 / 1513751	

JOHANN-PETER-HEBEL-SCHULE

Grundschule

Ernst-Barlach-Allee 3

68163 Mannheim-Neuhermsheim



Schulleitung:	Becker, Uwe	
E-Mail:	johann-peter-hebel-schule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 6740	Fax: 0621 / 293 6742
Leitung Verlässliche Grundschule:	0621 / 4316289 oder 0621 / 4004932	Handy 0162 / 2938816
1. Hausmeister:	0621 / 293 6745	Handy: 0162 / 2938726
2. Hausmeister:	0152 / 57903446	

Außenstelle Neuostheim: Lucas-Cranach-Str. 9

Sekretariat:	0621 / 293 6528	Fax: 0621 / 293 6563
Leitung Verlässliche Grundschule / Hort:	0621 / 293 6582	Handy: 0162 / 2938816
Hausmeister:	0621 / 293 6572	

JUNGBUSCHSCHULE**Verbindliche Ganztagschule**

Grundschule

Werftstr. 6

68159 Mannheim



Schulleitung:	Kremer, Ursula	
E-Mail:	jungbuschschule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 3032	Fax: 0621 / 293 3072
Ganztagsschule:	0621 / 293 3074	Handy: 0151 / 18857040
Schulsozialarbeiter/-in:	0621 / 293 3073	
1. Hausmeister:	0162 / 2938727	
2. Hausmeister:	0174 / 513751	

KÄFERTALSCHULE

Grundschule
Wormser Str. 26
68309 Mannheim-Käfertal



Schulleitung:	Riedl, Christine	
E-Mail:	kaefertalschule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 733617	Fax: 0621 / 7363506
Leitung Verlässliche Grundschule / Hort:	0621 / 721259	Handy: 0162 / 2939361
1. Hausmeister:	0621 / 733617	Handy: 0162 / 2938729
2. Hausmeister	0174 / 1514485	

KÄTHE-KOLLWITZ-SCHULE

Grundschule
Zum Herrenried 1
68169 Mannheim-Neckarstadt



Schulleitung:	Diehl, Ulrich	
E-Mail:	kaethe-kollwitz-schule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 5741	Fax: 0621 / 293 5744
Leitung Verlässliche Grundschule / Hort:	0621 / 293 7620	Handy: 0162 / 2938808
Schulsozialarbeiter/-in:	0173 / 6129314	
1. Hausmeister:	0621 / 293 5743	Handy: 0176 / 10050733
2. Hausmeister:	0174 / 1513773	

MOZARTSCHULE

Grundschule
R 2, 2
68161 Mannheim



Schulleitung:	Fieber, Nicole	
E-Mail:	mozartschule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 3051	Fax: 0621 / 293 3052
Leitung Verlässliche Grundschule / Hort:	0621 / 293 3592	Handy: 0162 / 2938813
Schulsozialarbeiter/-in:	0621 / 293 3055	
1. Hausmeister:	0621 / 293 3056, Fax: 0621 / 293 3056	Handy: 0162 / 2938740
2. Hausmeister:	0174 / 1514459	

Außenstelle: M 6, 12

Sekretariat:	0621 / 293 3051	
Leitung Verlässliche Grundschule / Hort:	0621 / 293 3566	Handy: 0162 / 293 8813
1. Hausmeister:	0621 / 293 3591	Fax: 0621 / 293 3591
2. Hausmeister:	0174 / 1514459	

NECKARSCHULE

Grundschule
Alphornstr. 4
68169 Mannheim-Neckarstadt



Schulleitung:	Deffaa, Peter	
E-Mail:	neckarschule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 9266	Fax: 0621 / 293 9270
Leitung Verlässliche Grundschule / Hort:	0621 / 293 7762	Handy: 0162 / 2938897
Schulsozialarbeiter/-in:	0621 / 293 9265	
1. Hausmeister:	0621 / 293 9269	Handy: 0162 / 2938741
2. Hausmeister:	0174 / 1514473	

OSTSTADTSCHULE

Grundschule
Werderplatz 1-2
68161 Mannheim-Oststadt



Schulleitung:	Khan, Gerda	
E-Mail:	oststadtschule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 6102	Fax: 0621 / 293 6105
Leitung Verlässliche Grundschule / Hort:	0621 / 293 6108	
	0621 / 2936110	Adresse: Werderstr. 33-35
1. Hausmeister:	0621 / 293 6104	Handy: 0162 / 2938742
2. Hausmeister:	0174 / 1514313	

PESTALOZZISCHULE

Grundschule (mit Grundschulförderklasse)
Otto-Beck-Str. 5-7
68165 Mannheim-Oststadt



Schulleitung:	Hagemann, Stefanie	
E-Mail:	pestalozzischule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 6751	Fax: 0621 / 293 6767
Leitung Verlässliche Grundschule / Hort:	0621 / 293 6554	Handy: 0162 / 2932847
Grundschulförderklasse:	0621 / 293 6764	
1. Hausmeister:	0621 / 293 6770	Dienstwohnung: 0621 / 293 6771 Handy: 0162 / 2938743
2. Hausmeister:	0174 / 1514156	

PFINGSTBERGSCHULE

Grundschule
Winterstr. 30
68219 Mannheim-Rheinau



Schulleitung:	Knapp, Harald	
E-Mail:	pfingstbergschule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 873554	Fax: 0621 / 8799422
Leitung Verlässliche Grundschule / Hort:	0162 / 2938767, 0162 / 2938703 oder 0162 / 2939365	
Schulsozialarbeiter/-in:	0621 / 8752811	
1. Hausmeister:	0621 / 874797	Handy: 0173 / 2080241
2. Hausmeister:	0162 / 2933760	

RHEINAUSCHULE

Grundschule
Mutterstadter Platz 5
68219 Mannheim-Rheinau



Schulleitung:	Wittmann, Tweila	
E-Mail:	rheinauschule-grundschule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 6581	Fax: 0621 / 293 6592
Leitung Verlässliche Grundschule / Hort:	0621 / 293 6596, 0621 / 293 6573	Handy: 0162 / 2938810
1. Hausmeister:	0621 / 293 6595	Handy: 0162 / 2938746
2. Hausmeister:	0162 / 2933160	

SCHILLERSCHULE

Grundschule
Luisenstr. 72-76
68199 Mannheim-Neckarau



Schulleitung:	Bolay, Stefan	
E-Mail:	schillerschule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 842480	Fax: 0621 / 8424820
Leitung Verlässliche Grundschule:	0621 / 8430295	Handy: 0162 / 2939366
1. Hausmeister:	0621 / 8424810	Handy: 0162 / 2938748
2. Hausmeister:	0174 / 1514550	

SCHÖNAUSCHULE

Grundschule (mit Grundschulförderklasse)
Kattowitzer Zeile 68
68307 Mannheim-Schönau



Schulleitung:	Fuchs, Monika	
E-Mail:	schoenaus Schule-grundschule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 782761	Fax: 0621 / 782788
Leitung Verlässliche Grundschule:	0621 / 7895762	Handy: 0162 / 2938807
Grundschulförderklasse:	0621 / 7895126	
Schulsozialarbeiter/-in:	0621 / 7895182	
1. Hausmeister:	0621 / 7895810	Handy: 0174 / 1514446
2. Hausmeister:	0174 / 1513796	

SECKENHEIMSCHULE

Grundschule
Zähringer Str. 66
68239 Mannheim-Seckenheim



Schulleitung:	Schott, Michaela	
E-Mail:	seckenheimschule-grundschule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 4802899-0	Fax: 0621 / 480289913
Leitung Verlässliche Grundschule / Hort:	0621 / 4814839	Handy: 0162 / 2938812
1. Hausmeister:	0621 / 4802538-29	Handy: 0174 / 3262303
2. Hausmeister:	0174 / 1514305	
E-Mail:	seckenheimschule.direktion@mannheim.de	
Außenstelle Süd: Innerer Heckweg 3		
Sekretariat:	0621 / 471041	Fax: 0621 / 472240
Leitung Verlässliche Grundschule / Hort:	0621 / 471563	Handy: 0162 / 2938812
1. Hausmeister:	0621 / 471041	Handy: 0172 / 7232315
2. Hausmeister:	0174 / 1514305	

UHLANDSCHULE

Verbindliche Ganztagschule

Grundschule
Geibelstr. 6
68167 Mannheim-Neckarstadt



Schulleitung:	Bange, Stephanie	
E-Mail:	uhland-grundschule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 5720	Fax: 0621 / 293 5703
Schulsozialarbeiter/-in:	0621 / 293 5723	
Leitung Pädagogisches Team:	0621 / 293 7663	Handy: 0162 / 2932861
1. Hausmeister:	0621 / 293 5713	Handy: 0176 / 16919455
2. Hausmeister:	0174 / 1514322	

VOGELSTANGSCHULE
Verbindliche Ganztagschule

Grundschule (mit Grundschulförderklasse)
 Eisenacher Weg 95
 68309 Mannheim-Vogelstang



Schulleitung:	Schmidt, Martina	
E-Mail:	vogelstangschule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 8255	Fax: 0621 / 293 8280
Leitung pädagogische Fachkräfte:	0621 / 183943	
Grundschulförderklasse:	0621 / 293 8255	
Schulsozialarbeiter/-in:	0621 / 183944	
1. Hausmeister:	0621 / 293 8255	Handy: 0176 / 10050734
2. Hausmeister:	0174 / 1513753	

WALDHOF SCHULE

Grundschule
 Oppauerstr. 3
 68305 Mannheim-Waldhof



Schulleitung:	Walz-Kurz, Monika	
E-Mail:	waldhofgrundschule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 7610	Fax: 0621 / 293 7611
Leitung Verlässliche Grundschule / Hort:	0621 / 293 7662	Handy: 0162 / 2938814
Schulsozialarbeiter/-in:	0162 / 2939648	
1. Hausmeister:	0621 / 293 7610	Handy: 0162 / 2938754
2. Hausmeister:	0174 / 1514410	

Außenstelle Luzenbergschule: Gerwigstraße 2

1. Hausmeister:	0621 / 293 7630	Fax: 14601 Handy: 0162 / 2938736
2. Hausmeister:	0174 / 1514410	

WALLSTADTSCHULE
Ganztagschule in Wahlform

Grundschule
 Römerstr. 33
 68259 Mannheim-Wallstadt



Schulleitung:	Hamann, Rainer	
E-Mail:	wallstadtschule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 8258	Fax: 0621 / 293 8259
Leitung Verlässliche Grundschule / Hort:	0621 / 293 8281	Handy: 0162 / 2938809
Lese-Rechtschreib-Telefon:	0621 / 293 8473	
1. Hausmeister:	0621 / 293 8265	Handy: 0176 / 13658609
2. Hausmeister:	0174 / 1513753	

WILHELM-WUNDT-SCHULE

Grundschule
Belfortstr. 45-47
68199 Mannheim-Neckarau



Schulleitung:	Harald Bernhart	
E-Mail:	wilhelm-wundt-grundschule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 851392	Fax: 0621 / 8617920
Leitung Verlässliche Grundschule:	0621 / 841104 oder 852992	Handy: 0162 / 2932900
1. Hausmeister:	0621 / 8617921	Handy: 0162 / 2938758
2. Hausmeister:	0174 / 1514550	

7.1.1.2 Werkrealschulen

GESCHWISTER-SCHOLL-SCHULE Ganztagsschule in Wahlform

Werkrealschule
Warnemünder Weg 2
68309 Mannheim-Vogelstang



Schulleitung:	Jahnke-Luccas, Vanessa (kommissarische Leitung)	
E-Mail:	geschwister-scholl-werkrealschule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 8257	Fax: 0621 / 293 8277
1. Hausmeister:	0621 / 293 8140	Handy: 0162 / 2938715
2. Hausmeister:	0174 / 1514372	

HUMBOLDTSCHULE

Werkrealschule
Humboldtstr. 29
68169 Mannheim-Neckarstadt



Schulleitung:	Leber, Harald	
E-Mail:	humboldt-werkrealschule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 7626	Fax: 0621 / 293 7685
Schulsozialarbeiter/-in:	0621 / 293 5319	
1. Hausmeister:	0621 / 293 7655	Handy: 0162 / 2938723
2. Hausmeister:	0174 / 1513751	

PESTALOZZISCHULE

Werkrealschule
Otto-Beck-Str. 5-7
68165 Mannheim-Oststadt



Schulleitung:	Hagemann, Stefanie		
Email:	pestalozzischule.direktion@mannheim.de		
Sekretariat:	0621 / 293 6761	Fax: 0621 / 293 6767	
1. Hausmeister:	0621 / 293 6770	Dienstwohnung: 0621 / 293 6771	Handy: 0162 / 2938743
2. Hausmeister:	0174 / 1514156		

PFINGSTBERGSCHULE

Verbindliche Ganztagschule

Werkrealschule
Winterstr. 30
68219 Mannheim-Rheinau



Schulleitung:	Knapp, Harald		
E-Mail:	pfingstbergschule.direktion@mannheim.de		
Sekretariat:	0621 / 873554	Fax: 0621 / 8799422	
Schulsozialarbeiter/-in:	0621 / 8752811		
1. Hausmeister:	0621 / 874797	Handy: 0173 / 2080241	
2. Hausmeister:	0162 / 2933760		

SECKENHEIMSCHULE

Werkrealschule,
Zähringer Str. 66
68239 Mannheim-Seckenheim



Schulleitung:	Jauernig, Achim		
E-Mail:	seckenheimschule.direktion@mannheim.de		
Sekretariat:	0621 / 4802538-0	Fax: 0621 / 480253834	
1. Hausmeister:	0621 / 4802538-29	Handy: 0174 / 3262303	
2. Hausmeister:	0174 / 1514305		

UHLANDSCHULE

Verbindliche Ganztagschule

Werkrealschule
Geibelstr. 6
68167 Mannheim-Neckarstadt



Schulleitung:	Kaiser, Matthias		
E-Mail:	uhland-werkrealschule.direktion@mannheim.de		
Sekretariat:	0621 / 293 5700	Fax: 0621 / 293 5730	
Schulsozialarbeiter/-in	0621 / 293 5770		
1. Hausmeister:	0621 / 293 5712 oder 0621 / 293 5713	Handy: 0176 / 16919455	
2. Hausmeister:	0174 / 1514322		

7.1.1.3 Realschulen

FEUDENHEIMSCHULE

Realschule
Neckarstr. 4
68259 Mannheim-Feudenheim



Schulleitung:	Köhler, Stefan	
E-Mail:	feudenheimschule-realschule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 8421	Fax: 0621 / 293 8429
1. Hausmeister:	0621 / 293 8477	Handy: 0162 / 2938710
2. Hausmeister:	0174 / 1514217	

GESCHWISTER-SCHOLL-SCHULE

Verbindliche Ganztagschule

Realschule
Mecklenburger Str. 62
68309 Mannheim-Vogelstang



Schulleitung:	Fischer, Rainer	
E-Mail:	geschwister-scholl-realschule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 8254	Fax: 0621 / 293 8252
1. Hausmeister:	0621 / 293 8130 oder 0621 / 701026	Handy: 0162 / 2938714
2. Hausmeister:	0174 / 1514372	

KONRAD-DUDEN-SCHULE

Realschule
Kronenburgstr. 45-55
68219 Mannheim-Rheinau



Schulleitung:	Hoffmann, Lars	
E-Mail:	konrad-duden-realschule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 6932	Fax: 0621 / 873052
1. Hausmeister:	0621 / 293 6915	Handy: 0162 / 2938732
2. Hausmeister:	0162 / 2933160	

MARIE-CURIE-REALSCHULE

Diesterwegstraße 1-7
68169 Mannheim-Neckarstadt



Schulleitung:	Tzschaschel, Hendrik	
E-Mail:	marie-curie-realschule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 7627	Fax: 0621 / 293 7675
Schulsozialarbeiter/-in:	0621 / 293 5738	
1. Hausmeister:	0621 / 293 7760	Handy: 0176 / 16919454
2. Hausmeister:	0174 / 1513780	

SANDHOFENSCHULE **Ganztagsschule in Wahlform**

Realschule
Karlstr. 20-22
68307 Mannheim-Sandhofen



Schulleitung:	Petri, Jutta	
E-Mail:	sandhofenschule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 784594	Fax: 0621 / 772020
Schulsozialarbeiter/-in:	0162 / 7894879	
1. Hausmeister:	0621 / 7897458	Handy: 0162 / 2938747
2. Hausmeister:	0621 / 7897458	

SECKENHEIMSCHULE

Realschule
Zähringer Str. 66
68239 Mannheim-Seckenheim



Schulleitung:	Jauernig, Achim	
E-Mail:	seckenheimschule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 48025380	Fax: 0621 / 480253834
1. Hausmeister:	0621 / 480253829	Handy: 0174 / 3262303
2. Hausmeister:	0174 / 1514305	

TULLA-REALSCHULE

Tullastr. 25
68161 Mannheim-Oststadt



Schulleitung:	Phillip, Eva	
E-Mail:	tulla-realschule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 6320	Fax: 0621 / 293 6558
1. Hausmeister:	0621 / 293 6324	Handy: 0176 / 16919451
2. Hausmeister:	0174 / 1514313	

WALDSCHULE

Realschule
Walkürenstr. 7
68305 Mannheim-Gartenstadt



Schulleitung:	Schuchardt, Jörg	
E-Mail:	waldschule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 764160	Fax: 0621 / 7641616
Schulsozialarbeiter/-in:	0621 / 7641622	
1. Hausmeister:	0621 / 7641612	Handy: 0162 / 2938755
2. Hausmeister:	0174 / 1514485	

WILHELM-WUNDT-SCHULE

Grundschule, Realschule
Belfortstr. 45-47
68199 Mannheim-Neckarau



Schulleitung:	Bernhart, Harald	
E-Mail:	wilhelm-wundt-realschule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 851307	Fax: 0621 / 8620118
1. Hausmeister:	0621 / 8617921	Handy: 0162 / 2938758
2. Hausmeister:	0174 / 1514550	

7.1.1.4 Gymnasien

ELISABETH-GYMNASIUM

D 7, 8
68159 Mannheim



Schulleitung:	Weiss, Manuela	
E-Mail:	elisabeth-gymnasium.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 3030	Fax: 0621 / 293 2549
Schulsozialarbeiter/-in:	0621 / 293 2546	
1. Hausmeister:	0621 / 293 3031	Handy: 0162 / 2938708
2. Hausmeister:	0174 / 1513751	

FEUDENHEIMSCHULE

Gymnasium
Neckarstr. 4
68259 Mannheim-Feudenheim



Schulleitung:	Dr. Halfar, Rainer	
E-Mail:	feudenheimschule-gymnasium.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 8413 oder 0621 / 8410	Fax: 0621 / 795518
1. Hausmeister:	0621 / 293 8477	Handy: 0162 / 2938710
2. Hausmeister:	0174 / 1514217	

GESCHWISTER-SCHOLL-SCHULE

Ganztagsschule in Wahlform

Gymnasium
Mecklenburger Str. 62
68309 Mannheim-Vogelstang



Schulleitung:	Herr, Silke	
E-Mail:	geschwister-scholl-gymnasium.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 701027	Fax: 0621 / 701025
1. Hausmeister:	0621 / 293 8130 oder 0621 / 701026	Handy: 0162 / 2938714
2. Hausmeister:	0174 / 1514372	

JOHANNA-GEISSMAR-GYMNASIUM
Ganztagsschule in Wahlform

Lötzener Weg 2-4
68307 Mannheim-Schönau



Schulleitung:	Haaß, Roland	
E-Mail:	johanna-geissmar-gymnasium.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 7770155	Fax: 0621 / 7770111
1. Hausmeister:	0621 / 7770140	Handy: 0162 / 2938744
2. Hausmeister:	0174 / 1514446	

KARL-FRIEDRICH-GYMNASIUM

Roonstr. 4-6
68165 Mannheim-Oststadt



Schulleitung:	Dr. Sauter, Alexander	
E-Mail:	karl-friedrich-gymnasium.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 6700	Fax: 0621 / 441730
1. Hausmeister:	0621 / 293 6704	Handy: 0162 / 2938730
2. Hausmeister:	0174 / 1514216	

LESSING-GYMNASIUM

Josef-Braun-Ufer 15-16
68165 Mannheim-Oststadt



Schulleitung:	Layer, Jürgen	
E-Mail:	lessing-gymnasium.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 6523	Fax: 0621 / 293 6519
1. Hausmeister:	0293 / 183716	Handy: 0162 / 2938733
2. Hausmeister:	0174 / 1514313	

LISELOTTE-GYMNASIUM

Wespinstr. 21-25
68165 Mannheim-Oststadt



Schulleitung:	Dr. Vogel, Eberhard	
E-Mail:	liselotte-gymnasium.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 6524 oder 0621 / 293 6959	Fax: 0621 / 293 6969
1. Hausmeister:	0621 / 293 6961	Handy: 0176 / 16919457
2. Hausmeister:	0174 / 1514156	

LUDWIG-FRANK-GYMNASIUM

Käfertaler Str. 117-127
68167 Mannheim-Wohlgelegen



Schulleitung:	Reusch, Holger	
E-Mail:	ludwig-frank-gymnasium.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 8250 oder 0621 / 293 8247	Fax: 0621 / 293 8249
1. Hausmeister:	0621 / 293 8161	Handy: 0162 / 2938735
2. Hausmeister:	0174 / 1514322	

MOLL-GYMNASIUM

Feldbergstr. 16
68163 Mannheim-Lindenhof



Schulleitung:	Dr. Weber, Gerhard	
E-Mail:	moll-gymnasium.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 8339924 oder 0621 / 8339914	Fax: 0621 / 8339911
1. Hausmeister:	0621 / 8339920	Handy: 0162 / 2938739
2. Hausmeister:	0174 / 1514550	

7.1.1.5 Gemeinschaftsschulen

JOHANNES-KEPLER-SCHULE

Verbindliche Ganztagschule

Gemeinschaftsschule

K 5, 1

68159 Mannheim



Schulleitung:	Hillebrandt, Birgitta	
E-Mail:	johannes-kepler-gemeinschaftsschule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 3045	Fax: 0621 / 293 3582
Schulsozialarbeiter/-in:	0621 / 293 9811 oder 0621 / 293 3067	
1. Hausmeister:	0621 / 293 3184	Handy: 0176 / 16919450
2. Hausmeister:	0174 / 1513751	
Nottelefon Turnhalle K6:	0621 / 293 3047	

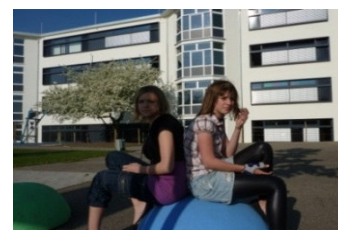
KERSCHENSTEINERSCHULE

Verbindliche Ganztagschule

Gemeinschaftsschule

Apenrader Weg 18-20

68307 Mannheim-Schönau



Schulleitung:	N.N.	
E-Mail:	kerschensteinerschule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 782710	Fax: 0621 / 782551
Schulsozialarbeiter/-in:	0621 / 7896864 oder 0621 / 7896159	
1. Hausmeister:	0621 / 782710	Handy: 0162 / 2938731
2. Hausmeister:	0174 / 1513796	

7.1.1.6 Gesamtschule

INTEGRIERTE GESAMTSCHULE MANNHEIM-HERZOGENRIED

Verbindliche Ganztagschule

Gesamtschule

Herzogenriedstr. 50

68169 Mannheim-Neckarstadt



Schulleitung:	Bade, Rainer	
E-Mail:	igmh.direktion@mannheim.de	
Leitung Verwaltung:	0621 / 293 5044	
Sekretariat:	0621 / 293 5041 oder 0621 / 293 5045	Fax: 0621 / 293 5050
Schulsozialarbeiter/-in:	0621 / 293 5062 oder 0621 / 293 5063	
1. Hausmeister:	0621 / 293 5051	Handy: 0176 / 10050731 oder 0176 / 10050732
2. Hausmeister:	0174 / 1514549	

ORIENTIERUNGSSTUFE

Schulleitung:	Mickelat, Rainer	
Sekretariat:	0621 / 293 5043	

MITTELSTUFE

Schulleitung:	Naber, Brigitte	
Sekretariat:	0621 / 293 5042	

7.1.1.7 Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ)

ALBRECHT-DÜRER-SCHULE **Verbindliche Ganztagschule**

SBBZ Förderschwerpunkt Sehen
Baumstr. 24
68309 Mannheim-Käfertal



Schulleitung:	Heinemann, Dagmar	
E-Mail :	albrecht-duerer-schule-sbbz.direktion@mannheim.de	
	mail@sbbz.sehen-mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 72651	Fax: 0621 / 7363123
1. Hausmeister:	0621 / 7185855	Handy: 0176 / 13658607
2. Hausmeister:	0174 / 1514485	

EUGEN-NETER-SCHULE **Verbindliche Ganztagschule**

SBBZ Förderschwerpunkt geistige Entwicklung
Alter Frankfurter Weg 30
68307 Mannheim-Blumenau



Schulleitung:	Challal, Silvia	
E-Mail:	eugen-neter-schule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 777780	Fax: 0621 / 7777811
1. Hausmeister:	0621 / 777780	Handy: 0172 / 6248320
2. Hausmeister:	0174 / 1513796	

Außenstelle Ausbildungszentrum (ABZ): Waldpforte 39, 68305 Mannheim-Gartenstadt

Schulleitung:	Grüssner, Thomas	
Sekretariat:	0621 / 12267960	Fax: 0621 / 122679634

GRETJE-AHLRICHS-SCHULE

SBBZ Förderschwerpunkt Lernen
Anemonenweg 8
68305 Mannheim-Gartenstadt



Schulleitung:	Negrelli, Barbara	
E-Mail:	gretje-ahlrichs-schule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 7628	Fax: 0621 / 293 7684
1. Hausmeister:	0621 / 293 7628	Handy: 0176 / 10034608
2. Hausmeister:	0174 / 1514485	

HANS-ZULLIGER-SCHULE **Verbindliche Ganztagschule**

SBBZ Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung
Mittelstr. 137
68169 Mannheim-Neckarstadt



Schulleitung:	Sahner, Jutta	
E-Mail:	hans-zulliger-schule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 5350	Fax: 0621 / 293 5353
Schulsozialarbeiter/-in:	0621 / 293 5354	
1. Hausmeister:	0162 / 2938717	
2. Hausmeister:	0174 / 1513780	

HERMANN-GUTZMANN-SCHULE **Verbindliche Ganztagschule**

SBBZ Förderschwerpunkt Hören und Sprache
Anemonenweg 4
68305 Mannheim-Gartenstadt



Schulleitung:	Heuschmid, Gerhard	
E-Mail:	hermann-gutzmann-schule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 7637 oder 7636	Fax: 0621 / 293 7660
1. Hausmeister:	0176 / 10034608	
2. Hausmeister:	0174 / 1514485	
Schulkindergartenleitung:	Korn, Martina	
	0621 / 293 7638	
E-Mail:	hermann-gutzmann-schulkindergarten.direktion@mannheim.de	

JOHANNES-GUTENBERG-SCHULE

SBBZ Förderschwerpunkt Lernen
Oppauer Str. 3
68305 Mannheim-Waldhof



Schulleitung:	Keßler, Sylvia	
E-Mail:	johannes-gutenberg-schule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 7612	Fax: 0621 / 293 77 69
Schulsozialarbeiter/-in:	0621 / 293 7645	
1. Hausmeister:	0621 / 293 7610	Handy: 0162 / 2938754
2. Hausmeister:	0174 / 1514410	

MARIA-MONTESSORI-SCHULE

SBBZ Förderschwerpunkt Lernen
U 2, 5-7
68161 Mannheim



Schulleitung:	Müller-Otto, Alexandra	
E-Mail:	maria-montessori-schule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 2350	Fax: 0621 / 293 2353
1. Hausmeister:	0621 / 293 2352	Handy: 0162 / 2938737
2. Hausmeister:	0174 / 1514459	

RHEINAUSCHULE

SBBZ Förderschwerpunkt Lernen
Mutterstadter Platz 5
68219 Mannheim-Rheinau



Schulleitung:	Wildenmann, Valerie	
E-Mail:	rheinaus Schule-sbbz.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 6583	Fax: 0621 / 293 6594
1. Hausmeister:	0621 / 293 6595	Handy: 0162 / 2938746
2. Hausmeister:	0162 / 2933160	

WILHELM-BUSCH-SCHULE

SBBZ Förderschwerpunkt Lernen
Käthe-Kollwitz-Str. 1
68169 Mannheim-Neckarstadt



Schulleitung:	Allgaier, Bernhard	
E-Mail:	wilhelm-busch-schule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 7618	Fax: 0621 / 293 7747
Schulsozialarbeiter/-in:	0621 / 293 7617	
1. Hausmeister:	0621 / 293 7619	Handy: 0162 / 2938757
2. Hausmeister:	0174 / 1514549	

SCHULE FÜR KRANKE I

SBBZ für Schüler*innen in längerer Krankenhausbehandlung
Universitätsmedizin Mannheim
Theodor-Kutzer-Ufer 1-3
Haus 34, Ebene 3
68167 Mannheim

Schulleitung:	Spiegel, Thomas	
E-Mail:	schule-fuer-krankel.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 3834543	Fax: 0621 / 3832908

SCHULE IM QUADRAT J5

SBBZ für Schüler*innen in längerer Krankenhausbehandlung
Zentralinstitut für Seelische Gesundheit
J 5
68159 Mannheim

Schulleitung:	Rexroth, Petra	
E-Mail:	schule.quadratJ5@mannheim.de / schule-im-quadratj5.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 170316 50	Fax: 0621 / 17031655

7.1.2 Berufsbildende Schulen in öffentlicher Trägerschaft

CARL-BENZ-SCHULE

*Fusion mit der HLS I seit 01.08.2019

Gewerbliche Berufliche Schule

Neckarpromenade 23

68167 Mannheim-Neckarstadt



Schulleitung:	Zeimer, Klaus	0621 / 293 14310
E-Mail:	carl-benz-schule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 14314	Fax: 0621 / 293 14335
	0621 / 293 14315	
	0621 / 293 14313	
1. Hausmeister:	0621 / 293 14322	Handy: 0162 / 2938705
2. Hausmeister:	0174 / 1514276	

EBERHARD-GOTHEIN-SCHULE

Kaufmännische Berufliche Schule

U2, 2-4

68161 Mannheim



Leitung:	Sauter, Peter	
E-Mail:	eberhard-gothein-schule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 2304	Fax: 0621 / 293 154513
	0621 / 293 2301	
	0621 / 293 2303	
	0621 / 293 2302	
1. Hausmeister:	0621 / 293 2307	Handy: 0162 / 2938707
2. Hausmeister:	0174 / 1514459	

FRIEDRICH-LIST-SCHULE

Kaufmännische Berufliche Schule

C 6, 1

68159 Mannheim



Leitung:	Bischof, Peter	
E-Mail:	friedrich-list-schule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 9910	Fax: 0621 / 293 9899
	0621 / 293 9912	
	0621 / 293 9911	
1. Hausmeister:	0621 / 293 9917	
2. Hausmeister:	0174 / 1513751	

HEINRICH-LANZ-SCHULE*

*Der bisherige Namenszusatz II entfällt, da die Heinrich-Lanz Schule I mit der Carl-Benz-Schule fusionierte.

Gewerbliche Berufliche Schule
Hermann-Heimerich-Ufer 10
68167 Mannheim-Neckarstadt



Schulleitung:	Staudter, Bernhard	0621 / 293 14212
E-Mail:	schulleitung@lanz.schule.de	
Sekretariat:	0621 / 293 14213	Fax: 0621 / 293 14277
	0621 / 29314200	
	0621 / 293 14200	
1. Hausmeister:	0621 / 293 14115	Handy: 0162 / 2938718
2. Hausmeister:	0174 / 1514436	

HELENE-LANGE-SCHULE

Hauswirtschaftliche Berufliche Schule
Hugo-Wolf-Str. 1-3
68165 Mannheim-Schwetzingenstadt



Schulleitung:	Dr. Häffner, Patrick	
E-Mail:	helene-lange-schule.direktion@mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 293 6527	Fax: 0621 / 401216
1. Hausmeister:	0621 / 293 6574	Handy: 0162 / 2938720
2. Hausmeister:	0174 / 1514156	

Außenstelle Fröbelseminar: Rennershofstr. 2

Sekretariat:	0621 / 824048	Fax: 0621 / 8283164
1. Hausmeister:	0162 / 293 8706	
2. Hausmeister:	0174 / 1514216	

JUSTUS-VON-LIEBIG-SCHULE

Gewerbliche Berufliche Schule
Neckarpromenade 42
68167 Mannheim- Neckarstadt



Schulleitung:	OStD'in Sienknecht, Marianne		
E-Mail:	justus-von-liebig-schule.direktion@mannheim.de		
Sekretariat:	0621 / 293 14573	Fax: 0621 / 293 14588	
	0621 / 293 14511		
	0621 / 293 14575		
	0621 / 293 14576		
1. Hausmeister:	0621 / 293 14527	Handy: 0162 / 2938728	
2. Hausmeister:	0174 / 1514436		

Außenstelle Luzenbergsschule: Gerwigstraße 2-8

Sekretariat:	0621 / 293 14611		
Schulsozialarbeiter/-in:	0621 / 293 14613		
1. Hausmeister:	0621 / 293 14627	Fax: 0621 / 293 14618	Handy: 0162 / 2938736
2. Hausmeister:	0174 / 1514410		

Außenstelle Vogelstang: Dresdener Str. 25

Sekretariat:	0621 / 293 14711		
Hausmeister:	0621 / 293 14151	Handy: 0162 / 2938719	

MAX-HACHENBURG-SCHULE

Kaufmännische Berufliche Schule
Tattersallstr. 28-30
68165 Mannheim-Schwetzingenstadt



Schulleitung:	Frey-Zaby, Helmut		
E-Mail:	mhs@mannheim.de		
Sekretariat:	0621 / 293 6464	Fax: 0621 / 293 6481	
	0621 / 293 6000		
	0621 / 293 6002		
	0621 / 293 6003		
Schulsozialarbeiter/-in:	0621 / 293 6477		
1. Hausmeister:	0621 / 293 6470	Handy: 0162 / 293 8738	
2. Hausmeister:	0174 / 1514216		

WERNER-VON-SIEMENS-SCHULE

Gewerbliche Berufliche Schule
Neckarpromenade 17
68167 Mannheim-Neckarstadt



Schulleitung:	Weiß, Albert		
E-Mail:	werner-von-siemens-schule.direktion@mannheim.de		
Sekretariat:	0621 / 293 14455	Fax: 0621 / 293 14446	
	0621 / 293 14448		
	0621 / 293 14449		
1. Hausmeister:	0621 / 293 14418	Handy: 0162 / 2938756	
2. Hausmeister:	0174 / 1514276		

7.1.3 Allgemeinbildende Schulen in anderer Trägerschaft

7.1.3.1 Realschulen

KARL-VON-DRAIS-SCHULE

Realschule
Hans-Thoma-Str. 34
68163 Mannheim

Schulleitung:	Duran, Nuh	
E-Mail:	info@kvd-mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 70039999	Fax: 0621 / 70039993

KURPFALZ REALSCHULE

M6, 11
68161 Mannheim

Schulleitung:	Kuonath, Eva-Maria	
	Schmitt, Florian	
E-Mail:	sekretariat@daskurpfalz.de, schulleitung@daskurpfalz.de	
Sekretariat:	0621 / 126730	Fax: 0621 / 1267314

7.1.3.2 Gymnasien

JOHANN SEBASTIAN BACH GYMNASIUM

Gymnasium
Luisenstr. 27
68199 Mannheim

Schulleitung:	Frauenknecht, Heike	
E-Mail:	info@bachgymnasium.de	
Sekretariat:	0621 / 8447620	Fax: 0621 / 8447645

KARL-VON-DRAIS-SCHULE

Gymnasium
Hans-Thoma-Str. 34
68163 Mannheim

Schulleitung:	Duran, Nuh	
E-Mail:	info@kvd-mannheim.de	
Sekretariat:	0621 / 70039999	Fax: 0621 / 70039993

KURPFALZ GYMNASIUM

M6, 11
68161 Mannheim

Schulleitung:	Kuonath, Eva-Maria	
	Schmitt, Florian	
E-Mail:	sekretariat@daskurpfalz.de, schulleitung@daskurpfalz.de	
Sekretariat:	0621 / 12 6730	Fax: 0621 / 1267314

URSULINEN GYMNASIUM

A 4, 4
68159 Mannheim

Schulleitung:	Stöckl, Alexander	
E-Mail:	info@ursulinen-gymnasium.de	
Sekretariat:	0621 / 1565874	Fax: 0621 / 1565889
Hausmeister:	0621 / 1225496	

STAATLICHES KOLLEG

Roonstr.4-6
68165 Mannheim-Oststadt

Schulleitung:	Dr. Sauter, Alexander		
E-Mail:	staatliches-kolleg.direktion@mannheim.de		
Sekretariat:	0621 / 293 6701	Fax: 0621 / 441730	
1. Hausmeister:	0621 / 293 6704	Handy: 0162 / 2938730	
2. Hausmeister:	0174 / 1514216		

7.1.3.3 Waldorfschulen

FREIE INTERKULTURELLE WALDORFSCHULE

Maybachstr.16
68169 Mannheim

Schulleitung:	Piwecki, Susanne		
E-Mail:	info@interkulturelle-waldorfschule.de		
Sekretariat:	0621 / 30099830	Fax: 0621 / 3368905	

FREIE WALDORFSCHULE

Neckarauer Waldweg 131
68199 Mannheim-Neckarau

Schulleitung:	Stauch, Marika		
E-Mail:	info@waldorfschule-mannheim.de		
Sekretariat:	0621 / 1286100	Fax: 0621 / 12861021	

7.1.3.4 Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ)

HANS-MÜLLER-WIEDEMANN-SCHULE

SBBZ (Verbindliche Ganztagschule)
Kiesteich 14
68199 Mannheim-Neckarau

Schulleitung:	Pütz, Heike		
E-Mail:	info@wiedemann-schule.de		
Sekretariat:	0621 / 8039777	Fax: 0621 / 8415539	

MARTINSSCHULE

SBBZ
Hirschberger Allee 2
68526 Ladenburg

Schulleitung:	Funk, Steffen		
Sekretariat:	06203 / 958390		
E-Mail:	info@martinsschule-ladenburg.de		

ODILIENSCHULE

SBBZ
Kiesteichweg 10
68199 Mannheim-Neckarau



Schulleitung:	Gerlich, Anne		
Sekretariat:	0621 / 8620549	Fax: 0621 / 8425797	
E-Mail:	kontakt@odilienschule-mannheim.de		

7.2 SCHULSPORTHALLEN, KOMBINIerte SCHUL- UND ÖFFENTLICHE BÜCHEREIEN

SCHULSPORTHALLEN

Feudenheim:

Feudenheim-Gymnasium 0621 / 293 8458

Herzogenried:

IGMH 0621 / 293 5077

Rheinau:

Konrad-Duden-Schule 0621 / 293 6915

Schönau:

Johanna-Geissmar-Gymnasium 0162 / 293 8744

Vogelstang:

Geschwister-Scholl-Gymnasium 0621 / 293 701027

Wohlgelegen:

Ludwig-Frank-Gymnasium 0621 / 293 8161

KOMBINIerte SCHUL- UND ÖFFENTLICHE BÜCHEREIEN

Feudenheim:

Feudenheimschule (Neckarstr. 4) 0621 / 293 8442, 0621 / 293 8443

Herzogenried:

IGMH (Herzogenriedstr. 50) 0621 / 293 5055

Rheinau:

Konrad-Duden-Schule (Kronenburgerstr. 45-55) 0621 / 8710253

Schönau:

Johanna-Geissmar-Gymnasium (Lötzener Weg 8) 0621 / 781750

Vogelstang:

Geschwister-Scholl-Schule (Warnemünder Weg 2) 0621 / 708145

7.3 FACHBEREICH BILDUNG

	FUNKTION	NAME	TELEFON/HANDY	FAX
	Fachbereichsleitung	Jahre, Lutz	0621 / 293 3560 0162 / 2938787	0621 / 293 3676
	Sekretariat		0621 / 293 3561	0621 / 293 3676
	Grundsatzangelegenheiten	Baranski, Dennis	0621 / 293 3505 0162 / 293 8773	
	Öffentlichkeitsarbeit	Kiß, Simone	0621 / 293 7885	
	Personalrat	Dr. Bauer, Thomas	0621 / 293 2523 0162 / 293 8763	0621 / 293 47 2523
	stellv. Personalratsvorsitzende		0621 / 293 2524 0152 / 57919592	
	Sekretariat, Personalrat		0621 / 293 9670	
	Sekretariat, Personalrat, Schwerbehindertenvertrauensfrau		0621 / 293 2522 0621 / 293 7886	
40.0	Innere Dienste	Schick, Gerd	0621 / 293 3510 0162 / 2939086	0621 / 293 35 28
40.0.1	Personaldienste	Lathomus, Brigitte	0621 / 293 3520	0621 / 293 47 3520
	Personaldienste		0621 / 293 3568	0621 / 293 3524
	Personaldienste		0621 / 293 3529	0621 / 293 3524
	Personaldienste		0621 / 293 3523	0621 / 293 3524
	Personaldienste		0621 / 293 3533	0621 / 293 3524
	Personaldienste/ Telefonie		0621 / 293 3541	0621 / 293 3524
	Personaldienste		0621 / 293 2536	
	Personaldienste Stadtbibliothek		0621 / 293 8929	0621 / 293 8908
	Personaldienste Musikschule		0621 / 293 8752	0621 / 293 9538
40.0.2	Allgemeine Verwaltung / Haushalt	Strobel, Jörg	0621 / 293 3513	0621 / 293 3528
	Haushalt		0621 / 293 3514	0621 / 293 47 3514
	Allgemeine Verwaltung, Haushalt		0621 / 293 3532	0621 / 293 9496
	Innenrevision / WMS-ISL		0621 / 293 3515	0621 / 293 3528
	Beschaffung/ Vergabewesen		0621 / 293 3511	
	Schadensregulierung, Versicherungen		0621 / 293 3543	0621 / 293 3601
	Allgemeine Verwaltung, Inventar		0621 / 293 3540	0621 / 293.3601
	Mittagsverpflegung		0621 / 293 3557	0621 / 293 47 3557
	Poststelle		0621 / 293 3512	0621 / 293 9496
	Verwaltung Musikschule		0621 / 293 8754	0621 / 293 9538
	Verwaltung Musikschule		0621 / 293 8753	0621 / 293 9538
	Verwaltung Musikschule		0621 / 293 8755	0621 / 293 9538
	Verwaltung Stadtbibliothek		0621 / 293 8927	0621 / 293 8908

40.1	Schulbetrieb/ Schulservice	Heißner, Hans-Jürgen	0621 / 293 3501 0162 / 2938766	0621 / 293 3507
40.1.1	Grundsatz, Schulrecht und Betrieb von Schulen	Kellermann, Claudia	0621 / 293 8757	0621 / 293 3507
	Schulraum- und Turnhallenüberlassungen		0621 / 293 3553	0621 / 293 3507
	Schulraum- und Turnhallenüberlassungen		0621 / 293 2578	0621 / 293 3507
	Schulraum- und Turnhallenüberlassungen		0621 / 293 2579	0621 / 293 3507
	Schülerbeförderung, Zuschüsse		0621 / 293 3552	0621 / 293 3507
	Schülerbeförderung		0621 / 293 3502 01525 / 4630678	0621 / 293 3507
	Koordinationsstelle für Schulsekretariate		0621 / 293 7801	
40.1.2	Gebäudewirtschaft FB 40	Teynor, Dieter	0621 / 293 3548 0152 / 38924748	
	Schulgebäude- und Grundstücksverwaltung		0621 / 293 3554 0162 / 2938772	0621 / 293 3547
	Schulgebäude- und Grundstücksverwaltung		0621 / 293 3545 0162 / 2938770	0621 / 293 3547
	Projektsteuerung		0621 / 293 3503	0621 / 293 3547
	Projektcontrolling Schulbau		0621 / 293 3556 0162 / 2933024	0621 / 293 3547
	Hausmeisterkoordinator Bereich Nord		0621 / 293 2538 0162 / 2933145	0621 / 293 3547
	Hausmeisterkoordinator Bereich Süd		0621 / 293 2539 0162 / 2933173	0621 / 293 3547
	Azubi		0621 / 293 7881	
40.1.3	Medienpädagogik- Stadtmedienzentrum Grundsatzplanung, IT-Konzepte/ Projekte	Schmidt, Rainer	0621 / 293 7940 0162 / 2939049	0621 / 293 7926
	Fachanwendungen		0621 / 293 7944 0162 / 2933174	0621 / 293 477944
	Fachanwendungen		0621 / 293 7939 0152 / 57917420	0621 / 293 477939
	Fachanwendungen		0621 / 293 7946 0162 / 2938884	0621 / 293 477946
	Netzbetreuung		0621 / 293 7943 0162 / 2938788	0621 / 293 7926
	Netzbetreuung		0621 / 293 7941 0162 / 2938789	0621 / 293 7926
				0621 / 293 7926
	Stadtmedienzentrum		0621 / 293 7924 0152 / 56382565	0621 / 293 7926
	Geräteschulung, Videoschnitt		0621 / 293 7920	0621 / 293 7926
	Technischer Service und Beratung		0621 / 293 7922 0162 / 2938765	0621 / 293 7926
	Technischer Service Wartung & Reparatur		0621 / 293 7942 0152 / 57919614	0621 / 293 7926

40.2	Musikschule Schulleiter	Strangmann, Björn	0621 / 293.87 80 0162 / 2939112	0621 / 293 478780
	Stellvertr. Schulleiter, Gesamtleitung Außenstellen	Angierski, Michael	0621 / 293 8793	0621 / 293 478793
	Sekretariat		0621 / 293 8752	0621 / 293 9538
	Instrumentenverwaltung, Orchesterwart		0621 / 293 8758	0621 / 293 9538
	Kinder-und Erwachsenenchor		0621 / 293 8769	0621 / 293 9538
	EMP = Elementare Musikpädagogik		0621 / 293 8770	0621 / 293 9538
	Pforte E 4, 14 (Die Lehrer*innen, welche keinen eigenen Telefonanschluss haben, können über diese Telefonnummer benachrichtigt werden)		0621 / 293 8750	0621 / 293 9538
	Sachgebiet 1 Elementarunterricht Musiktherapie, Behindertenunterricht		0621 / 293 8784	0621 / 293 9538
	Sachgebiet 2 Gesang, Zupfinstrumente, Blockflöte		0621 / 293 8771	0621 / 293 9538
	Sachgebiet 3 Streichinstrumente		0621 / 293 8775	0621 / 293 9538
	Jugendsinfonieorchester Mannheim		0621 / 293 8778	0621 / 293 9538
	Sachgebiet 4 Tasteninstrumente und Theorie		0621 / 293 8763	0621 / 293 9538
	Sachgebiet 5 Blasinstrumente/Klass. Schlagzeug		0621 / 293 8797	0621 / 293 9538
	Sinfonisches Blasorchester		0621 / 293 8774	0621 / 293 9538
	Sachgebiet 6 Rock / Pop / Jazz		0621 / 293 8751	0621 / 293 9538
	Sachgebiet 7 Sprachförderung in Kindertagesstätten		0621 / 293 8776	0621 / 293 9538
	Jazz4Fun Bigband		0621 / 293 8791	
	Außenstellenleitungen			
	Brühl		06202 / 702824	
	Edingen-Neckarhausen		06203 / 808234	
	Heddesheim		06203 / 8408588	
	Ilvesheim		0621 / 49660624	
40.3	Stadtbibliothek Leiter	N.N.	0621 / 293 8930 0162 / 2936317	
	Bibliothek stellv. Leitung		0621 / 293 8926	0621 / 293 478926
	Grundsatzangelegenheiten		0621 / 293 8924	0621 / 293 478924
	Bestell- und Katalogstelle		0621 / 293 8921	0621 / 293 8918
	Lektorat		0621 / 293 8921	0621 / 293 8908
	Musikbibliothek		0621 / 293 8915	
	Bibliothekspädagogik		0621 / 293 8912	
	Kinder- und Jugendbibliothek		0621 / 293 8905	0621 / 293 478905
	Schulbibliothekarische Arbeitsstelle		0621 / 293 8913	
	Zentralbibliothek Leitung	Bachstein, Stefanie	0621 / 293 8942	
	Zentralbibliothek		0621 / 293 8936	0621 / 293 9541
	Bibliothek Friedrichsfeld		0621 / 473229	
	Bibliothek Käfertal		0621 / 733493	
	Bibliothek Neckarau		0621 / 851195	
	Bibliothek Neckarstadt-West		0621 / 293 9199	0621 / 293 9198
	Bibliothek Sandhofen		0621 / 771231	
	Bibliothek Seckenheim		0621 / 293 6564	
	Mobile Bibliothek		0621 / 293 7606	
	Bibliothek Feudenheim		0621 / 293 8442	
	Bibliothek Herzogenried		0621 / 293 5055	
	Bibliothek Rheinau		0621 / 8710253	
	Bibliothek Schönau		0621 / 781750	
	Bibliothek Vogelstang		0621 / 708145	

40.4	Bildungsplanung/ Schulentwicklung	Fleischmann, Heike	0621 / 293 3567 0162 / 2938771	
	Projektcontrolling/Finanzen	Klose, Ulrike	0621 / 293 3525	
40.4.1	Übergangsmanagement Schule/ Beruf / Bildungsplanung	Guth, Manuela	0621 / 293 9969	0621 / 293 479969
	Koordination Berufshilfeplanung		0621 / 293 2521	
	Inklusion		0621 / 293 7903	
	Bildungsmonitoring, Schulentwicklung		0621 / 293 3516	
	Bildungsplanung Berufliche Schulen		0621 / 293 2537	
40.4.2	Bildungsbüro	Zimmermann, Anna / Klose, Ulrike	0621 / 293 2164	
	Bildungskoordination „Kinder“		0621 / 293 3706	
	Bildungskoordination „Erwachsene“		0621 / 293 2594	
	Kooperationsmanagement Ganztagsgrundschulen		0621 / 293 7883	
	Koordination MAUS		0621 / 293 3544	
	Sprach- und Begabtenförderung		0621 / 293 7872	
	Kooperationsmanagement		0621 / 293 3544	
	Allgemeine Verwaltung Bildungsmanagement		0621 / 293 3583	
40.5	Schulische Pädagogik Abteilungsleiterin	Meier-Nollau, Andrea	0621 / 293 3508 0162 / 2936348	0621 / 293 47 3508
40.5.1	Verwaltung Schulische Pädagogik, Teamleitung Haushalt, Freie Träger	Stobbe, Xenia	0621 / 293 2545	
	Sachbearbeitung Zuschussbearbeitung		0621 / 293 3504	
	Sachbearbeitung Betreuungsangebote Nord		0621 / 293 3521	
	Sachbearbeitung Betreuungsangebote Süd		0621 / 293 3522	0621 / 293 47 3522
	Azubi		0621 / 293 2441	
	Sachbearbeitung Randzeitenbetreuung, Schulsozialarbeit		0621 / 293 2586	
40.5.2	Bezirksleitung Nord	Neumeyer, Nicole / Demir, Laleh	0621 / 293 3550 0621 / 293 9613	
	Fachdienst Qualitätsmanagement, Gesundheit		0621 / 293 2591	
	Fachdienst Pädagogik, Inklusion		0621 / 293 3065	0621 / 293 47 3065
40.5.3	Bezirksleitung Süd	Wirth-Kayser, Silke	0621 / 293 3509 0152 / 38913574	0621 263 / 47 3509
	Fachdienst Mittagsverpflegung Betreuungsangebote		0621 / 293 2542	0621 / 293 47 6942
	Fachdienst Fortbildungs- und Bewerbungsorganisation		0621 / 293 2543	
40.5.4	Ganztagsschule / Schulsozialarbeit Teamleitung	Krizak, Christian	0621 / 293 2544 0152 / 38913576	
	Fachdienst Mittagsverpflegung Ganztagsschule		0621 / 293 3500	
	Fachdienst Schulsozialarbeit		0621 / 293 7951	